



Stadt Gröditz

Lebendige **Tradition.** Erfrischend **jung.**

Doppelhaushalt 2021/2022

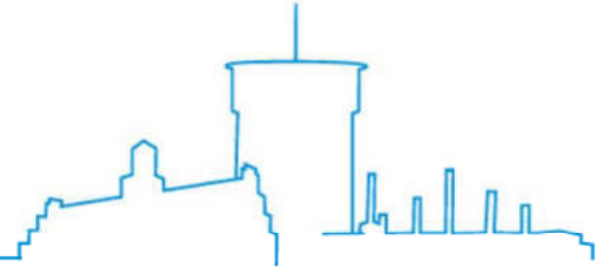


Inhaltsverzeichnis

I	Haushaltssatzung	1
II	Vorbericht	5
III	Haushaltsplan	30
1	Gesamthaushalt	30
1.1	Ergebnishaushalt (Muster 5)	33
1.2	Finanzhaushalt (Muster 7)	33
1.3	Gesamthaushalt mit Konten	41
1.4	Haushaltsquerschnitt (Muster 3 und 4)	82
1.5	Kontenübersicht	87
2	Teilhaushalte	102
2.1	Produktübersicht und Teilhaushalte	102
2.2	Teilhaushalte 01-02 (Innere Verwaltung)	104
2.3	Teilhaushalte 03-05 (Sozialverwaltung)	126
2.4	Teilhaushalte 06-07 (Bauverwaltung)	152
2.5	Teilhaushalt 08 (Finanzverwaltung)	179
2.6	Gesamtproduktplan	191
3	Stellenpläne	194
IV	Anlagen	203
1	Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen (Muster 17)	203
2	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (Muster 18)	205
3	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (Muster 19)	207
4	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen (Muster 20)	209
5	Übersicht Instandsetzungsmaßnahmen (Muster 9)	211
6	Eine Übersicht zur Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge (Muster 21)	213
7	Übersicht über die Fraktionszuwendungen (Muster 23)	215
8	Übersicht über die voraussichtliche Übertragbarkeit von Ansätzen für Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes	218
9	Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes gemäß § 4 Absatz 5 SächsKomHVO (Muster 6)	220
10	Kreditportfolio	235
11	Investitionsübersicht 2021 bis 2025	238
12	Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz	243
13	Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz	289
14	Kurzübersicht über die wirtschaftliche Lage und voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen größer 20 Prozent (KWG und TWZV)	356
15	Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Gröditz	364



Stadt Gröditz



I Haushaltssatzung

Haushaltssatzung der Stadt Gröditz für die Haushaltsjahre 2021 und 2022

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der jeweils geltenden Fassung, hat der Stadtrat in der Sitzung am 24.11.2020 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2021 und 2022, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	2021	2022
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	15.747.900 Euro	16.258.900 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	16.721.700 Euro	16.889.400 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	- 973.800 Euro	- 630.500 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	80.000 Euro	35.000 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	80.000 Euro	35.000 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 Euro	Euro
- Gesamtergebnis auf	- 973.800 Euro	- 630.500 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro	0 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträge des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 Euro	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 Euro	0 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 Euro	0 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	- 973.800 Euro	- 630.500 Euro

im Finanzhaushalt mit dem	2021	2022
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	14.626.600 Euro	15.101.900 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	15.066.800 Euro	15.118.100 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 440.200 Euro	-16.200 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.334.200 Euro	1.916.500 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.999.500 Euro	3.442.900 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 665.300 Euro	- 1.526.400 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 1.105.500 Euro	- 1.542.600 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 Euro	0 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	204.300 Euro	205.400 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	- 204.300 Euro	- 205.400 Euro
- Saldo aus Finanzierungsmittelfehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf	- 1.709.800 Euro	- 1.748.000 Euro

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf festgesetzt.	0 Euro	0 Euro
---	--------	--------

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf festgesetzt.	3.050.000 Euro	0 Euro
---	----------------	--------

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.	2.500.000 Euro	2.500.000 Euro
---	----------------	----------------

§ 5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
Gewerbsteuer auf

2021	2022
300 vom Hundert	300 vom Hundert
430 vom Hundert	430 vom Hundert
420 vom Hundert	420 vom Hundert

Hinweis:

Gemäß § 74 Abs. 2 Satz 2 SächsGemO können in die Haushaltssatzung weitere Regelungen aufgenommen werden, die sich auf Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie den Stellenplan beziehen.

Gröditz, den . . . 2020

Reinicke
Bürgermeister

(Siegel)

Hinweis nach § 4 Absatz 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

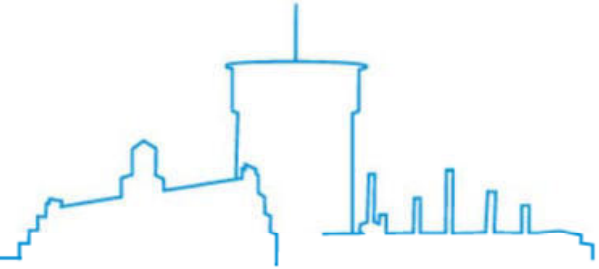
Nach § 4 Absatz 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Absatz 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.



Stadt Gröditz



II Vorbericht

1	Einleitung	8
1.1	Aufbau des Haushaltes	8
1.2	Produkte	8
1.3	Budgets	8
1.4	Wesentliche Ziele und Strategien der Stadt	12
2	Doppelhaushalt 2019/2020 und Jahresabschlüsse bis 2019	14
3	Statistische Daten	15
3.1	Bevölkerungsentwicklung der Stadt	15
3.2	Einrichtungen der Stadt	15
3.3	Allgemeine Angaben zur Infrastruktur	16
3.4	Auswirkungen der Bevölkerungsstatistik auf die Entwicklung der Stadt Gröditz	16
4	Laufende Verwaltungstätigkeit	17
4.1	Aufwands-/Auszahlungsstruktur	17
4.1.1	Aufwands-/Auszahlungsstruktur Doppelhaushalt 2021/2022	17
4.1.2	Personalaufwendungen/-auszahlungen	18
4.1.3	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18
4.1.4	Planmäßige Abschreibungen	20
4.1.5	Zuweisungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	20
4.1.6	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20
4.1.7	Außerordentliche Aufwendungen	21
4.2	Ertrags- und Einzahlungsstruktur	21
4.2.1	Ertrags- und Einzahlungsstruktur Doppelhaushalt 2021/2022	21
4.2.2	Realsteuern	21
4.2.3	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	22
4.2.4	Weitere Zuweisungen und Zuschüsse sowie aufgelöste Sonderposten	22
4.2.5	Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte	22
4.2.6	Kostenerstattungen und -umlagen, Finanzerträge sowie sonstige ordentliche Erträge	23
4.2.7	Außerordentliche Erträge	23
4.3	Entwicklung im Finanzplanungszeitraum	23
4.4	Zusammenfassung zur laufenden Verwaltungstätigkeit	23

5	Finanzierungstätigkeit	24
5.1	Überblick zum Schuldenstand	24
5.2	Geplante Tilgungen	24
5.3	Vorfinanzierungsdarlehen der SAB	24
5.4	Zusammenfassung zur Finanzierungstätigkeit	24
6	Investitionstätigkeit	25
6.1	Übersicht Investitionen	25
6.1.1	Investitionen aus 2020	25
6.2	Investitionen 2021 und 2022	25
6.2.1	Auszahlungen 2021 und 2022	25
6.2.2	Einzahlungen 2021 und 2022	25
6.3	Erläuterung wesentlicher Investitionsmaßnahmen	26
7	Beschreibung sonstiger Punkte	27
7.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	27
7.2	Rückstellungen	27
7.3	Liquidität	28
7.4	Haushaltswirtschaftliche Belastungen und Risiken	28
8	Haushaltsausgleich	29

1 Einleitung

Die Haushaltssatzung mit dem Doppelhaushalt 2021/2022 für die Stadt Gröditz ist nach den Vorschriften des § 76 SächsGemO zu erlassen. Sie enthält die für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben der Stadt Gröditz voraussichtlich anfallenden Erträge und anstehenden Aufwendungen sowie die voraussichtlich eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen.

Durch die besonderen Umstände des Jahres 2020 mussten Produkte für besondere Schadensereignisse angelegt werden. Weil die Besonderheit des Ereignisses inzwischen zur Normalität geworden ist, werden die Produkte planungsseitig 2021 nicht fortgeführt. Sollten Buchungsvorgaben eine Rückkehr zu den Produkten erzwingen, werden diese selbstverständlich wieder angesprochen.

1.1 Aufbau des Haushaltes

Der Haushaltsplan besteht aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan. Der Gesamthaushalt besteht aus dem Ergebnishaushalt, dem Finanzhaushalt, dem Haushaltsquerschnitt und einer zusammengefassten Übersicht, aufgegliedert nach Konten. Im Ergebnishaushalt werden alle Erträge und Aufwendungen sowie das Gesamtergebnis ausgewiesen. Der Finanzhaushalt beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie die Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit (Kredite).

Organisatorisch ist die Stadtverwaltung Gröditz seit 2020 in fünf Sachgebiete untergliedert. Die Teilhaushalte sind entsprechend den Sachgebieten zugeschnitten, mit Ausnahme der Vermögensverwaltung, die teilhaushaltübergreifend in den jeweiligen Produkten arbeitet.

Der Gesamthaushalt ist in acht Teilhaushalte (THH) gegliedert, denen bestimmte Budgetgruppen zugeordnet wurden. In der Übersicht über die Produkte und Teilhaushalte auf der übernächsten Seite ist diese Struktur noch einmal dargestellt und die Produktnummern angegeben.

1.2 Produkte

Insgesamt beinhalten die Teilhaushalte 45 Produkte, die wie auf der übernächsten Seite aufgeführt, gebildet wurden.

Ein Produkt wurde als Schlüsselprodukt festgelegt. Schlüsselprodukte sind örtlich bedeutsame Einzelprodukte, die die Stadt in ihrer Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr als wesentlichen Schwerpunkt ansieht und besonders herausstellen will. Auf Vorschlag der Verwaltung soll das Produkt

61100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen -Schlüsselprodukt-

als Schlüsselprodukt klassifiziert werden. Die Produktbeschreibung des Schlüsselproduktes ist dem Haushaltsplan beigelegt. Das Schlüsselprodukt bildet ertragsseitig die Steuerkraft der Stadt und die allgemeinen Aufwendungen für Umlagen wie die Kreis- und Gewerbesteuerumlage ab. Durch die Bedeutung aus dem finanziellen Umfang und der damit verbundenen direkten Auswirkung auf die Leistungsfähigkeit und Aufgabenerfüllung der Stadt Gröditz steht das Schlüsselprodukt regelmäßig im Fokus der Betrachtungen.

1.3 Budgets

Die Budgetierung wurde bereits ab dem Haushaltsjahr 2015 eingeführt und hat sich bewährt. Der Vorteil eines Budgets besteht darin, dass die in einem Budget enthaltenen Planansätze gegenseitig deckungsfähig sind und somit ein flexibleres Wirtschaften ermöglichen. Im Rahmen der gegenseitigen Deckungsfähigkeit können Minderaufwendungen bei einzelnen Bewirtschaftungseinheiten für Mehraufwendungen bei anderen Bewirtschaftungseinheiten und umgekehrt verwendet werden (echte Deckung). Seit dem Jahr 2017 werden außerdem die Ertrags-/Einzahlungskonten in die Deckungskreise mit aufgenommen, mit dem Ziel, dass bei Mehrerträgen/-einzahlungen im Budget gleichzeitig Mehraufwendungen/-auszahlungen möglich sind (unechte Deckung). Dies ist zum Beispiel im Teilhaushalt 8 (Finanzen) sinnvoll, weil sich bei höheren Gewerbesteuererträgen/-einzahlungen gleichzeitig die Aufwendungen und Auszahlungen für die Gewerbesteuerumlage erhöhen.

Weiterhin ist seit dem Jahr 2017 folgende einseitige Deckung eingerichtet:

- Konto 725300 (gebend), Konto 783200 (nehmend)
GWGs Investition

Gemäß § 44 Abs. 5 SächsKomHVO stellen abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände, welche Anschaffungskosten von 800 Euro nicht überschreiten, zum Zeitpunkt der Anschaffung Aufwand dar und sind folglich im Ergebnishaushalt zu buchen. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung ist allerdings eine abschließende Zuordnung in den Ergebnishaushalt oder in den Finanzhaushalt als Investition nicht immer konkret möglich, weil die Anschaffung

um den Betrag von 800 Euro liegt und die endgültige Zuordnung erst mit Bestellung zu einem verbindlichen Preis klar definiert ist. Durch diese einseitige Deckung ist es möglich, die im Ergebnishaushalt geplanten Mittel im laufenden Haushaltsvollzug in den Finanzhaushalt als Investition zu transferieren und damit eine notwendige Aufnahme in das Anlagevermögen unkompliziert zu ermöglichen.

Die auf den folgenden Seiten enthaltenen Übersichten geben Auskunft über die im Doppelhaushalt 2021/2022 gebildeten Produkte und Teilhaushalte bzw. Budgets sowie die eingerichteten Deckungsfähigkeiten.

Übersicht über die Produkte und Teilhaushalte der Stadt Gröditz (Haushalt 2021/2022)**Hauptverwaltung (12 Produkte)****Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung**

11111	Gemeindeorgane
11120	Verwaltungssteuerung und Service
12120	Wahlen und Statistik
31220	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II

Teilhaushalt 2 - Bürgerservice

11161	Bürgerbüro
12210	Ordnungsangelegenheiten
12211	Standesamt / Meldeamt
12600	Feuerwehr Gröditz
12601	Feuerwehr Nauwalde
12800	Katastrophenschutz
55300	Friedhof- & Bestattungswesen
71210	Sicherheit und Ordnung

Sozialverwaltung (13 Produkte)**Teilhaushalt 3 - Schulen**

21110	Grundschule
21510	Oberschule

Teilhaushalt 4 - Soziales

33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
36100	Zuschüsse an Tagesmütter
36511	Tageseinrichtung Hort "Bienenhaus"
36512	Tageseinrichtung Kita "Wirbelwind"
36520	Zuschuss "Freie Träger"

Teilhaushalt 5 - Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten

25400	Vereine
27200	Bücherei
28100	Kultur- und Heimatpflege
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit
42401	Sportstätten
55111	Spielplätze

Bauverwaltung (14 Produkte)**Teilhaushalt 6 - Verkehrsflächen und Anlagen**

54100	Verkehrsflächen an Gemeindestraßen
54200	Verkehrsflächen an Kreisstraßen
54300	Verkehrsflächen an Staatsstraßen
54400	Verkehrsflächen an Bundesstraßen
54510	Straßenreinigung
54520	Winterdienst an Gemeindestraße/Wege/Plätze
54521	Winterdienst an Kreisstraßen
54522	Winterdienst an Staatsstraßen
54523	Winterdienst an Bundesstraßen
55110	Grünanlagen, Parkanlagen
55200	öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Teilhaushalt 7 - Stadtplanung und Entwicklung

11130	Liegenschaften
51100	Stadtplanung und Bauordnung
53600	Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband)

Finanzverwaltung (6 Produkte)**Teilhaushalt 8 - Finanzen**

11131	Finanzverwaltung
53100	Elektrizitätsversorgung
53200	Gasversorgung
53400	Fernwärmeversorgung
61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

DK	Haus- halt	Deckungstyp	Bezeichnung	Aufwendungen 2021	Aufwendungen 2022
0001	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 1 EHH (Innere Verwaltung)	200.200 €	197.300 €
0002	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 2 EHH (Bürgerservice)	193.400 €	183.900 €
0003	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 3 EHH (Schulen)	174.300 €	170.800 €
0004	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 4 EHH (Soziales)	1.784.500 €	1.839.400 €
0005	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 5 EHH (Kultur- & Freizeiteinrichtungen, Sportstätten)	184.800 €	181.700 €
0006	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 6 EHH (Verkehrsflächen und Anlagen)	364.300 €	364.300 €
0007	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 7 EHH (Stadtplanung und Entwicklung)	4.351.700 €	4.301.700 €
0008	EHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 8 EHH (Finanzen)	3.061.400 €	2.967.700 €
0009	EHH	echte und unechte Deckung	Personalkosten EHH	3.171.800 €	3.295.600 €
0010	EHH	echte und unechte Deckung	Abschreibungen EHH	1.487.900 €	1.604.300 €
0011	EHH	echte und unechte Deckung	Bauhof EHH	877.800 €	897.200 €
0012	EHH	echte und unechte Deckung	Gebäude- und Energiemanagement EHH	869.600 €	885.500 €
0024	EHH	unechte Deckung	Spenden EHH	0 €	0 €
			Summe Deckungskreise Ergebnishaushalt	16.721.700 €	16.889.400 €

DK	Haus- halt	Deckungstyp	Bezeichnung	Auszahlungen 2021	Auszahlungen 2022
0013	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 1 FHH (Innere Verwaltung)	203.200 €	200.300 €
0014	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 2 FHH (Bürgerservice)	199.900 €	190.400 €
0015	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 3 FHH (Schulen)	174.300 €	170.800 €
0016	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 4 FHH (Soziales)	1.784.500 €	1.839.400 €
0017	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 5 FHH (Kultur- & Freizeiteinrichtungen, Sportstätten)	184.800 €	181.700 €
0018	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 6 FHH (Verkehrsflächen und Anlagen)	364.300 €	364.300 €
0019	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 7 FHH (Stadtplanung und Entwicklung)	4.345.700 €	4.295.700 €
0020	FHH	echte und unechte Deckung	Teilhaushalt 8 FHH (Finanzen)	2.900.400 €	2.806.700 €
0021	FHH	echte und unechte Deckung	Personalkosten FHH	3.171.800 €	3.295.600 €
0022	FHH	echte und unechte Deckung	Bauhof FHH	877.800 €	897.200 €
0023	FHH	echte und unechte Deckung	Gebäude- und Energiemanagement FHH	860.100 €	876.000 €
0025	FHH	unechte Deckung	Spenden FHH	0 €	0 €
			Summe Deckungskreise Finanzhaushalt	15.066.800 €	15.118.100 €

1.4 Wesentliche Ziele und Strategien der Stadt

Grundsätzlich wird an dem Ziel festgehalten, Gröditz als verdichtetes Zentrum im ländlichen Raum auszubauen. Um das Leben in der Stadt und in den Ortsteilen lebenswert und attraktiv zu gestalten und vor allem zu erhalten, gilt es, mit den vorhandenen Mitteln einen leistungsstarken Arbeits- und Wohnstandort mit einem breiten Sport- und Freizeitangebot zu entwickeln. Dazu ist der Ersatzneubau der Sporthalle Am Eichenhain ein wichtiger Baustein für das Vereins- und Gesellschaftsleben in der ganzen Region.

Durch den Zuspruch der Bürgerinnen und Bürger zum kulturellen Angebot der Stadt soll dieses auch fortgeführt werden. Dazu soll vor allem der Standort des Dreiseithofes als kulturelles Zentrum der Stadt Gröditz mit Veranstaltungsscheune, Bibliothek und Vereinsräumen dienen.

Unter gezieltem Einsatz von Fördermitteln wurde in den letzten Jahren und wird in den künftigen Jahren eine bedarfsorientierte Stadtentwicklung betrieben. Derzeit stehen in der Stadt Gröditz zwei sanierte und stabile Schulstandorte – eine Grund- und eine Oberschule mit jeweils eigener Sporthalle – zur Verfügung. Sie bieten optimale Bedingungen für ein qualitativ hochwertiges Lehrangebot im Ort. Die bauliche Aufwertung der Schulsportstätten entspricht der Sportstättenentwicklungsplanung der Stadt.

Mit der zunächst konzeptionellen Planung des Sport- und Freizeitzentrums Am Eichenhain und dem Inkrafttreten des Bebauungsplans werden das Areal und die Sportstätten stetig und systematisch weiterentwickelt. Dazu gehört vor allem ein über Ortsgrenzen hinausdenkendes Wesen der Entwicklung und Nutzung. Nachdem der Ersatzneubau der Sporthalle Am Eichenhain mit Fördermitteln untersetzt war, wurden die Planungsleistungen europaweit ausgeschrieben und vergeben. Nach einer europaweiten Ausschreibung des Rohbaus mit Dachtragwerk konnte noch im Jahr 2020 der erste Spatenstich gesetzt werden und es kann voraussichtlich 2022 eine neue Sporthalle den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Vereinen der Elbe-Röder-Region übergeben werden.

Der sich derzeit in der Ausführung befindliche Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Nauwalde wird im ersten Quartal 2021 abgeschlossen und die Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr Nauwalde können ihren Dienst in einem modernen Funktionsgebäude leisten. Gleichzeitig wird durch das Feuerwehrgerätehaus in Verbindung mit der abgerissenen ehemaligen Diskothek ein Ortskern in Nauwalde herausgebildet und als solcher kultiviert.

Beide Vorhaben waren auch eine Umsetzung des durch den Stadtrat am 21.02.2017 beschlossenen Dorfentwicklungskonzeptes für die Ortsteile Nauwalde, Spansberg, Schweinfurth und Nieska, welches weiterhin die Grundlage für künftige Entscheidungen auch in Bezug auf die gesamtstädtische Weiterentwicklung sein soll. Die Ortsdurchfahrt Nauwalde wurde bereits grundhaft erneuert und der Ortsteil an die Abwasserbeseitigung der Stadt Gröditz angeschlossen.

Durch die Verbindung von attraktivem Wohnen mit einem ansprechenden Angebot an fünf Kindertageseinrichtungen mit unterschiedlichen Betreuungskonzepten wurde die Lebensqualität weiter erhöht. Die Vertragsverhandlungen mit den freien Trägern über eine Begrenzung der Kosten haben direkten Einfluss auf den Haushalt und damit auf die Qualität der anderen städtischen Aufgaben.

In den letzten Jahren wurden weitere Eigenheime im Stadtgebiet gebaut und eine Vielzahl an An- und Umbauarbeiten im privaten Wohnbereich vorgenommen. Die städtebauliche Verdichtung der Ortsmitte wird damit weiter vorangetrieben. In Ergänzung dazu wurden an der Gartenstraße fünf Parzellen für die Errichtung von Eigenheimen durch die Stadt Gröditz erschlossen. Drei sind bereits veräußert, zwei sind mit einem Beschluss untersetzt.

Der Bauleitplanung hat die Stadt Gröditz in den letzten Jahren besondere Beachtung geschenkt, um eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung und eine dem Wohl der Allgemeinheit entsprechende sozialgerechte Bodennutzung zu gewährleisten. Die städtebauliche Gestaltung und das Orts- und Landschaftsbild sollen baukulturell erhalten und entwickelt werden. Insgesamt stellt der Flächennutzungsplan für das ganze Stadtgebiet die beabsichtigte städtebauliche Entwicklung in Abhängigkeit von den Bedürfnissen der Einwohner in den Grundzügen dar. Inzwischen wurde mit der Aufhebung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte“ mit Beschluss im März 2019 eine langjährige Stadtsanierung beendet.

Weiterhin kann die Infrastruktur, die Einrichtungen des Gesundheitswesens und die Nahversorgung als positive Beispiele für Gröditz genannt werden. Die Infrastrukturquote (Anteil Infrastrukturvermögen an der Bilanzsumme) beträgt etwa 26,1 %. Dörfliche und städtische Strukturen werden mit anziehenden Wohnbereichen verbunden, und an demographische und ökonomische Entwicklungen angepasst. Die Versorgung der Bevölkerung mit Breitband wurde durch die Telekom mittels Ausbau nach FTTC-Verfahren umgesetzt. Für die Kommunen des Elbe-Röder-Dreiecks wird die Stadt Gröditz die Koordinierung der Erschließung mit Breitband übernehmen. Dazu gehört neben der Bauüberwachung auch die Betreuung der Fördermittel und Abwicklung des Zahlungsverkehrs.

Es ist erklärtes Ziel, die Stadt Gröditz als stabilen Wirtschaftsstandort zu erhalten. Sowohl der Wohn- als auch der Gewerbestandort Gröditz ist mit der Instandhaltung der Infrastruktur verbunden. Nachdem in 2020 die Sanierung der Neuen Kolonie, in Umsetzung des Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetzes, abgeschlossen wurde, sind auch in 2021 bis 2023 Straßensanierung vorgesehen.

Mit dem Bauhof der Stadt Gröditz können Anlagen und Wege im öffentlichen Bereich unterhalten werden. Darüber hinaus entlastet der Bauhof die Verwaltung, indem ein Großteil der organisatorischen Aufgaben (Abstimmung mit Landwirten bei der Pflege der Gräben, selbständige Einteilung von Pflegezyklen, Organisation Winterdienst etc.) übernommen werden. Der Bauhof plant mit einem neutralen Jahresergebnis. Daher ist auch das Kostenrisiko für die Stadt Gröditz überschaubar. Um weitere Synergieeffekte in den Betriebsabläufen

auszuschöpfen wird die Betriebsbuchführung des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz ab dem Haushaltsjahr 2021 durch die Stadt Gröditz übernommen.

Derzeit ist die Stadt Gröditz leistungsfähig genug um freiwillige Aufgaben für die Einwohner zu übernehmen. Der Anteil der freiwilligen Aufgabenerfüllung muss jedoch angemessen bleiben, um die Pflichtaufgaben der Stadt auch in fünf bis zehn Jahren ohne Qualitätsverlust umsetzen zu können. Gegebenenfalls müssen weitere einzelne Aufgaben im mittel- und langfristigen Zeitraum entsprechend dem jeweiligen finanziellen Rahmen zeitlich gestreckt oder gekürzt werden.

Im freiwilligen Bereich der Aufgabenerfüllung hat das gesellschaftliche Leben und die Ausstattung der Kultur- und Sportstätten oberste Priorität. Mit den zur Verfügung stehenden Mitteln sollte die Förderung einer breiten Nachwuchsförderung und der Vereinsarbeit erreicht werden, unter dem Gesichtspunkt des zukunftssträchtigen Einsatzes.

Die Steigerung der Energieeffizienz und damit der verantwortungsvolle Umgang mit ökologischen Ressourcen ist eine stetige Prämisse des eingerichteten Energiemanagements.

Ein Ziel in der Haushaltsplanung ist es, die Verschuldung der Stadt Gröditz weiter zu senken. Mit der zinsgünstigeren Anschlussfinanzierung (Umschuldung) im September 2020 können frei werdende Zinsaufwendungen für die Tilgung eingesetzt werden, wodurch sich die rechnerische, durchschnittliche Tilgungsdauer der Kredite weiter verkürzt.

2 Doppelhaushalt 2019/2020 und Jahresabschlüsse bis 2019

Im Kalenderjahr 2018 wurde sich an die Aufstellung eines Doppelhaushaltes gewagt. Die Erfahrungen mit dem Doppelhaushalt waren durchweg positiv, weshalb an diesem Verfahren festgehalten werden soll.

Die frei werdenden Kapazitäten wurden mit der Aufstellung von rückständigen Jahresabschlüssen gefüllt. Durch die Einführung der doppischen Buchführung wurden die Kommunen mit einem aufwendigen und zeitraubenden Systemwechsel konfrontiert, der einen Zeitverzug in der Aufstellung von Jahresabschlüssen nach sich zog.

Gehemmt wurde der Zeitplan jedoch durch die überörtliche Prüfung der Jahre 2008 bis 2018 durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt Wurzen vom IV. Quartal 2019 bis ins II. Quartal 2020 hinein.

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über den derzeitigen Stand der Eröffnungsbilanzen und Jahresabschlüsse. Ebenfalls ist die im Jahr 2020 durchgeführte überörtliche Prüfung aufgeführt, welche sich über die Jahre 2009 bis 2018 erstreckte.

Gesamtabschlüsse nach § 88b SächsGemO sind auch zukünftig nicht vorgesehen. Die Beteiligungen werden wie bisher über den Beteiligungsbericht ausgewertet.

Bericht	Bearbeitungsstand	Erläuterung
Eröffnungsbilanz 2012	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2013/065 vom 22.07.2013
Jahresabschluss 2012	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2015/015 vom 24.03.2015
Eröffnungsbilanz 2013	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2016/043 vom 28.06.2016
Jahresabschluss 2013	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2017/037 vom 27.06.2017
Jahresabschluss 2014	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2017/097 vom 19.12.2017
Jahresabschluss 2015	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2018/031 vom 29.05.2018
Jahresabschluss 2016	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2018/064 vom 27.11.2018
Jahresabschluss 2017	durch Stadtrat festgestellt und überörtlich geprüft	BV 2019/098 vom 27.12.2019
Jahresabschluss 2018	durch Stadtrat festgestellt „und überörtlich geprüft“	BV 2020/025 vom 26.05.2020
Jahresabschluss 2019	durch Stadtrat festgestellt	BV 2020/040 vom 25.08.2020

3 Statistische Daten

3.1 Bevölkerungsentwicklung der Stadt

Die Entwicklung der Einwohnerzahlen mit Hauptwohnsitz in Gröditz und Nauwalde jeweils zum 30.06. stellt sich wie folgt dar:

Jahr	Gröditz	Nauwalde	Gesamtgemeinde
2000	8741	1169	
2001	8542	1162	
2002	8269	1158	
2003	8269	1147	
2004	8091	1130	
2005	7981	1110	
2006	7824	1102	
2007	7639	1091	
2008	7456	1074	
2009	7293	1045	
2010	7163	1021	
2011	7023	1033	
2012			7695
2013			7568
2014			7491
2015			7379
2016			7326
2017			7228
2018			7125
2019			7037
2020			7006

3.2 Einrichtungen der Stadt

Die nachfolgende Übersicht bildet alle zu bewirtschaftenden und zu unterhaltenden Gebäude/Einrichtungen, auch wenn diese bereits geschlossen sein sollten, ab:

Gröditz	Ortschaft Nauwalde
1.) Wohnbauten <i>keine</i>	1.) Wohnbauten <i>keine</i>
2.) Soziale Einrichtungen a) HORT BIENENHAUS b) JUGENDCLUB	2.) Soziale Einrichtungen a) KINDERTAGESSTÄTTE WIRBELWIND NAUWALDE
3.) Schulen <i>keine</i>	3.) Schulen <i>keine</i>
a) GRUNDSCHULE b) OBERSCHULE	4.) Kulturanlagen a) BÜHNE NAUWALDE b) BÜHNE NIESKA
4.) Kulturanlagen a) DREISEITHOF	5.) Sportanlagen a) VEREINSHAUS SAXONIA NAUWALDE
5.) Sportanlagen a) TURNHALLE GRUNDSCHULE b) TURNHALLE OBERSCHULE c) SPORT- UND SCHWIMMHALLE d) EHEMALIGES FREIBAD	6.) Gartenanlagen <i>keine</i>
6.) Gartenanlagen <i>keine</i>	7.) Verwaltungsgebäude a) DORFGEMEINSCHAFTSHAUS NAUWALDE
7.) Verwaltungsgebäude a) RATHAUS	8.) Sonstige Gebäude a) BÜRGERHAUS NIESKA b) TRAUERHALLE NAUWALDE c) TRAUERHALLE SCHWEINFURTH d) TRAUERHALLE NIESKA e) FEUERWEHR NAUWALDE f) FEUERWEHR SPANSBERG g) FEUERWEHR NIESKA h) ALTES FEUERWEHRGERÄTEHAUS SPANSBERG
8.) Sonstige Gebäude a) FEUERWEHR GRÖDITZ b) FRIEDHOF „WAINSDORFER STRASSE“ c) FRIEDHOF REPPIS d) MARKTLEITERHÄUSCHEN e) WC AM MARKT	

Belegung der Kindereinrichtungen:

Einrichtung	Kinder 2016	Kinder 2017	Kinder 2018	Kinder 2019	Kinder 2020	Bemerkung
Grundschule	215	216	208	211	215	zum Schul- jahresbeginn
Oberschule	357	361	354	345	351	
Hort Bienenhaus	175	174	176	180	172	zum Stichtag 01.04.
Kita Wirbelwind	46	45	46	55	49	
Kita Sonnenland	94	85	93	96	95	
Kita Buratino	78	78	74	74	82	
Kita Zwergenhaus	69	68	67	68	67	

Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr jeweils zum 01.01.:

Ortswehren	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Gröditz	70	71	68	71	78	93	99
Nauwalde	47	47	51	49	50	51	53
Spansberg	33	33	31	30	30	36	36
Nieska	43	40	35	35	40	34	34
davon	193	191	185	185	198	214	222
Einsatzkräfte	106	102	100	99	106	104	109
Alterskameraden	53	54	58	59	62	61	61
Jugendfeuerwehr	24	29	27	27	30	26	27

Der Anstieg der Mitglieder ist auch auf Doppelmitgliedschaften zurückzuführen.

Am 23.01.2018 wurde die Kinderfeuerwehr Gröditz mit 16 Kindern gegründet. In der am 08.01.2019 gegründeten Kinderfeuerwehr Nauwalde sind 12 Kinder angemeldet.

3.3 Allgemeine Angaben zur Infrastruktur

Bezeichnung	Anzahl 2018
Fläche	2.890 ha
Fläche kommunaler Flurstücke	169 ha
Gemeindestraßen	33,5 km
Gewässer 2. Ordnung	49,7 km

3.4 Auswirkungen der Bevölkerungsstatistik auf die Entwicklung der Stadt Gröditz

Der Rückgang der Einwohner vom 30.06.2016 zum 30.06.2020 liegt bei circa 4,4 Prozent, und auch für die Zukunft wird ein kontinuierliches Absinken der Einwohnerzahlen prognostiziert. Dabei gibt es sowohl mehr Fortzüge als Zuzüge als auch mehr Sterbefälle als Geburten. Zudem wird die Alterung der Bevölkerung voranschreiten. Die Schülerzahlen bleiben aber konstant.

Zurückgehende Einwohnerzahlen wirken sich negativ auf die Ermittlung der Schlüsselzuweisungen aus. Neben der sinkenden Gesamtschlüsselmasse des Freistaates wird der konkrete Anteil der Stadt Gröditz (sinkender Hauptansatz) durch Einwohnerverlust reduziert. Die zusätzlich in der Stadt untergebrachten Asylbewerber wirkten dem Bevölkerungsrückgang nur kurzfristig entgegen. Daher ist es umso wichtiger, jungen Familien Bauland zur Verfügung zu stellen um eine langfristige Bindung an die Stadt Gröditz zu erreichen.

Bei der Analyse der freiwilligen Aufgaben der Stadt Gröditz sind die Strukturen der tatsächlichen Nutzer kommunaler Einrichtungen und die Höhe der Zuschüsse zu betrachten. Es ist die Frage zu diskutieren, ob der Erhalt oder größere Investitionen noch gerechtfertigt sind, wenn die Einrichtungen regelmäßig nur durch einen geringen prozentualen Anteil der Gröditzer Einwohner genutzt werden. Nicht für die Aufgabenerfüllung benötigtes Anlagevermögen sollte deshalb veräußert werden. So wurde in 2016 die „Rolle Nieska“ und in 2017 die „Alte Schule Spansberg“ verkauft.

Demgegenüber stehen der Erwerb der alten Kapelle am Kapellenweg, der Fläche für den Ersatzneubau der Sporthalle Am Eichenhain und des Areals „Crazy Eddie“ in Nauwalde, welches einem öffentlichen Zweck zugeführt wird. Dafür kann das Gelände der bisherigen Feuerwehr Nauwalde und das Dorfgemeinschaftshaus Nauwalde abgegeben werden.

4 Laufende Verwaltungstätigkeit

Die laufende Verwaltungstätigkeit stellt sich im Ergebnis- und Finanzhaushalt wie folgt dar:

	2021	2022
Ordentliche Erträge	15.747.900 €	16.258.900 €
Ordentliche Aufwendungen	16.721.700 €	16.889.400 €
Differenz	./. 973.800 €	./. 630.500 €
Außerordentliche Erträge	80.000 €	35.000 €
Außerordentliche Aufwendungen	80.000 €	35.000 €
Differenz	0 €	0 €
Einzahlungen Verwaltungstätigkeit	14.626.600 €	15.101.900 €
Auszahlungen Verwaltungstätigkeit	15.066.800 €	15.118.100 €
Differenz	./. 440.200 €	./. 16.200 €

4.1 Aufwands-/Auszahlungsstruktur

4.1.1 Aufwands-/Auszahlungsstruktur Doppelhaushalt 2021/2022

Die geplanten ordentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Personalaufwendungen
- Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
- planmäßige Abschreibungen
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen
- Transferaufwendungen
- sonstige Aufwendungen

Durch die Abwicklung des Breitbandausbaus (Produkt 53600) über den Haushalt der Stadt Gröditz kommt es zu einem sprunghaften Anstieg der Aufwendungen und Erträgen und überdecken durch Ihre Höhe die Bedeutung der weiteren Einnahmen und Ausgaben. Allerdings egalisieren sich die Erträge und Aufwendungen im Breitbandausbau nahezu, weshalb sie im Vorbericht Erwähnung finden, aber nicht ausführlich beschrieben werden sollen. Somit wird weiterhin der Blick auf die anderen bedeutenden Einnahmen und Ausgaben gerichtet.

Wie bereits in den letzten Jahren dominieren in der laufenden Verwaltungstätigkeit auf der Aufwandsseite die Kosten für Transferaufwendungen mit einem Anteil von 39,9 Prozent in 2021 und 39,3 Prozent in 2022 (2018 = 35,7%). Diese Position beinhaltet hauptsächlich die Kreisumlage, die Zuschüsse an die freien Kitaträger, die Erstattung der Zuweisungen für den Breitbandausbau an die Kommunen des Elbe-Röder-Dreiecks und die Vereinsförderung.

Zweitgrößter Posten sind die Kosten für das städtische Personal, welche in 2021 einen Anteil von 19,0 Prozent und 2022 von 19,5 Prozent an den gesamten ordentlichen Aufwendungen haben (2018 = 23,0%). Unter der Position Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind Aufwendungen für Leistungen des Bauhofes, Versicherungen, Mieten, Pachten, Unterhaltungen, Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens und der Erwerb von beweglichen Vermögen bis 800 Euro (Brutto) enthalten.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen setzen sich zu einem Großteil aus Erstattungen, Honoraren, Mitgliedsbeiträgen, Entschädigungen für ehrenamtliches Engagement und sonstigen Geschäftsaufwendungen zusammen.

Die folgende Übersicht zeigt, in welchen Bereichen eine größere Abweichung zwischen den Aufwandsarten und Auszahlungsarten auftreten:

Aufwands-/ Auszahlungsarten	Ansatz Auf- wendungen	Ansatz Aus- zahlungen	Begründung
ord. Abschreibungen 2021 (einschließlich Wertberich- tigung auf Forderungen)	1.487.900 €	0	Abschreibungen nicht zahlungswirksam
ord. Abschreibungen 2022 (einschließlich Wertberich- tigung auf Forderungen)	1.604.300 €	0	

4.1.2 Personalaufwendungen / -auszahlungen

Grundlage der Planung der Personalaufwendungen sind die Stellenpläne 2021 und 2022, die auch Bestandteil des Haushaltsplanes sind. Die Summe der geplanten Personalaufwendungen beträgt für 2021 rund 3,17 Mio€ und für 2022 rund 3,3 Mio€.

Folgende Grundlagen bzw. Änderungen waren Basis für die Berechnung der Personalkosten:

- Tarifsteigerung von jeweils 2 Prozent
- Einstellung von eines Breitbandkoordinators mit Option für einen zweiten
- Einstellung von Erzieherpersonal in Kita und Hort
- Übernahme des Auszubildenden in eine Festeinstellung

Entsprechend dem Stellenplan beträgt der Personalbestand 2021 in der Kernverwaltung Gröditz 46,1 VZÄ. Nach den Richtwerten der VwV KomHWi sollten kreisangehörige Gemeinden mit 5.000 bis unter 10.000 Einwohnern 4,8 VZÄ pro 1.000 Einwohner im Kernhaushalt einschließlich Eigenbetrieb (Bereich 21 und 22) nicht überschreiten. Die Stadt Gröditz hat derzeit 7.011 Einwohner (Stand: 30.06.2020). Folglich gilt für die Stadtverwaltung ein Richtwert von 33,6 VZÄ. Dieser wird in den Jahren 2021 und 2022 überschritten.

Der Sächsische Rechnungshof hat in seiner beratenden Äußerung „Organisationsmodell für Gemeinden von 5.000 bis 10.000 Einwohnern“ vom Oktober 2005 einen Personalrichtwert für die *Kernverwaltung (Bereich 21)* der Kommunen unserer Größenklasse von 2,3 VZÄ je 1.000 Einwohner empfohlen.

Die Differenz zwischen dem empfohlenen (16,1 VZÄ) und dem tatsächlichen Wert mit 28,1 VZÄ in der Kernverwaltung liegt 2021 bei 12,0 VZÄ. Demnach wird der Richtwert wesentlich überschritten. Allerdings überarbeitet derzeit der Sächsische Rechnungshof seine Empfehlung.

4.1.3 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen zählen:

- Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
- Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens
- Mieten und Pachten
- Bewirtschaftung des unbeweglichen Vermögens
- Unterhaltung, Bewirtschaftung und Erwerb des beweglichen und immateriellen Vermögens
- Besondere Aufwendungen für Beschäftigte
- Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
- Verbrauch von Vorräten
- Bauhofleistungen

Bei der Zuordnung der Aufwendungen zu den einzelnen Positionen orientiert sich die Verwaltung an den Regelungen der VwVKomHSys Anlage 3 Kommunalen Kontenrahmen.

In der Übersicht „Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen“ werden alle Maßnahmen aufgeführt, für die Fördermittel beantragt werden oder die von erheblichem finanziellen Umfang sind.

Durch die enger werdenden finanziellen Möglichkeiten sind keine nennenswerten Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen geplant. Nichtsdestotrotz werden natürlich Wartungen und Inspektionen durchgeführt.

Bezeichnung	Produkt	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	2023	2024	2025
Lieferungen und Leistungen des Bauhofes - Summe		819.700	877.800	897.200	907.100	914.500	922.100
Gemeindeorgane	11111	3.200	3.300	3.300	3.400	3.400	3.400
Verwaltungssteuerung und Service	11120	27.100	30.800	30.100	28.400	28.600	28.900
Liegenschaften	11130	14.200	14.500	14.700	14.900	16.000	17.000
Ordnungsangelegenheiten	12210	9.400	10.700	11.200	12.000	13.000	14.000
Feuerwehr Gröditz	12600	8.200	8.400	8.500	9.600	9.400	9.500
Feuerwehr Nauwalde	12601	7.800	8.000	8.100	9.200	9.400	9.600
Grundschule	21110	34.400	40.300	41.000	41.800	42.000	42.000
Oberschule Siegfried Richter	21510	60.900	64.000	65.000	66.000	67.000	67.000
Bücherei	27200	2.900	2.900	3.000	3.000	3.100	3.100
Kultur- und Heimatpflege	28100	9.700	29.000	40.000	24.000	22.000	23.000
Tageseinrichtung Hort ""Bienenhaus""	36511	10.600	10.800	11.000	21.100	22.000	22.000
Tageseinrichtung Kita ""Wirbelwind""	36512	10.600	10.800	11.000	11.100	12.000	12.500
Sporteinrichtungen	42401	3.600	4.000	4.100	4.200	4.300	4.400
Stadtplanung und Bauordnung	51100	5.300	5.500	5.500	5.600	6.000	6.200
Verkehrsflächen an Gemeindestraßen	54100	144.800	148.300	150.100	151.900	153.000	154.000
Verkehrsflächen an Kreisstraßen	54200	6.500	6.600	6.700	6.800	6.900	7.000
Verkehrsflächen an Staatsstraßen	54300	6.000	6.100	6.200	6.300	6.400	6.500
Verkehrsflächen an Bundesstraßen	54400	8.000	8.200	8.300	8.400	8.600	8.800
Straßenreinigung	54510	60.000	61.500	62.200	63.000	64.000	64.000
Winterdienst an Gemeindestraßen	54520	40.700	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Winterdienst an Kreisstraßen	54530	2.900	2.900	3.000	3.000	3.000	3.000
Winterdienst an Staatsstraßen	54540	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200	2.200
Winterdienst an Bundesstraßen	54550	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200	2.300
Grünanlagen und Kleingärten	55110	73.200	75.000	75.900	76.800	77.000	77.200
Spielplätze	55111	51.200	52.500	53.100	53.800	55.000	55.500
Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen	55200	98.800	101.000	102.100	103.100	105.000	106.000
Friedhofs- und Bestattungswesen	55300	115.700	118.500	118.900	125.300	123.000	123.000

4.1.4 Planmäßige Abschreibungen

Die im Haushalt geplanten nicht zahlungswirksamen Aufwendungen für Abschreibungen betragen in 2021 insgesamt 1.487,9 T€. Sie wurden auf der Grundlage aller bestehenden Anlagegüter sowie geplanter Investitionen, die im Planungszeitraum zu aktivieren sind, veranschlagt. Die Abschreibung erfolgt in gleichen Jahresraten über die Dauer, in der der Vermögensstand genutzt werden kann, also linear. Zudem sind unter dieser Position 15 T€ für Einzelwertberechtigungen und 5 T€ für Pauschalwertberichtigungen von Forderungen enthalten. Zudem sind die Auflösungen von aktiven Sonderposten aufwandswirksam.

Bilanzielle Abschreibungen müssen für die Qualifizierungszentrum Region Meißen GmbH und die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH in Höhe von insgesamt 8.000 Euro eingeordnet werden.

Bezeichnung	Ergebnis		Haushaltsplan		
	2018	2019	2020	2021	2022
	in Tausend Euro				
Bilanzielle Abschreibungen	1.500,3	1.592,5	1.554,1	1.487,9	1.604,3

Den Abschreibungen stehen die aufgelösten Sonderposten für Zuwendungen gegenüber. In 2021 sind das 781,3 T€ und in 2022 steigen diese auf 822,0 T.

4.1.5 Zuweisungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Der größte Anteil der Position „Zuweisungen und Zuschüsse“ nach der Kreisumlage entfällt auf die freien Träger der Kindertagesstätten. Die Zuschüsse an Vereine steigen von 2021 zu 2022 von 108.600 Euro auf 109.600 Euro. Eine genaue Darstellung der Einzelzuschüsse ist unter dem Produktsachkonto 25400.431401 zu finden.

Kreisumlage

Der Kreisumlagesatz war nach Anhebungen in den Jahren 2017 und 2018 wieder auf das Niveau von 2016 zurückgeführt worden. Mit diesem Hebesatz wird auch weiterhin in der Planung gerechnet. Dabei wird sich die Kreisumlage auf 2,55 Mio.€ erhöhen, weil die Steuereinnahmen im zweiten Halbjahr 2019 höher ausfielen, was auf die Steuerkraftmesszahl wirkt. Danach wird die Kreisumlage wieder rückläufig sein.

Die Umlagegrundlagen für die Kreisumlage sind nach dem SächsFAG § 8 die Steuerkraftmesszahl und nach § 9 die allgemeine Schlüsselzuweisung.

Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage wird auf Grundlage der Gewerbesteuereinzahlungen berechnet und von den Gemeinden an Bund und Länder abgeführt. Die Gewerbesteuerumlage berechnet sich, über das Ist-Aufkommen der Gewerbebesteuer, den gemeindlichen Gewerbebesteuerhebesatz sowie einem Vervielfältiger von 35. Die Gewerbesteuerumlage wird im Jahr 2021 voraussichtlich bei 171 T€ und im Jahr 2022 bei 177 T€ liegen.

4.1.6 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden

- Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten
- Geschäftsaufwendungen
- Steuern, Versicherungen, Schadensfälle
- Erstattungen für Aufwendungen Dritter aus laufender Verwaltungstätigkeit
- und sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- und die Abwicklung des Breitbandausbaus im Elbe-Röder-Dreieck

erfasst.

4.1.7 Außerordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden u. a. die außerhalb der gewöhnlichen Geschäfts- und Verwaltungstätigkeiten anfallenden Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen ausgewiesen. Mit Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses Nauwalde wird sowohl die alte Feuerwehr Nauwalde als auch das Dorfgemeinschaftshaus Nauwalde nicht mehr benötigt und kann für eine private oder gewerbliche Nachnutzung einen neuen Eigentümer finden. Zudem werden die letzten beiden Parzellen der Gartenstraße abgegeben. Die Immobilien sind über das Sonderergebnis auszubuchen.

4.2 Ertrags- und Einzahlungsstruktur

4.2.1 Ertrags- und Einzahlungsstruktur Doppelhaushalt 2021 / 2022

Die geplanten ordentlichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

- Steuern und ähnliche Abgaben
- Zuweisungen und Umlagen
- Sonstige Transfererträge
- Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
- Privatrechtliche Leistungsentgelte
- Kostenerstattungen und Kostenumlagen
- Zinsen und sonstige Finanzerträge
- Sonstige ordentliche Erträge

Die Position der Zuweisungen und Umlagen erreichen einen Anteil von 41,2 Prozent (2021) der ordentlichen Erträge. Hierunter fallen u. a. die Schlüsselzuweisungen, die aufgelösten Sonderposten und die Fördermittel für den Breitbandausbau im Elbe-Röder-Dreieck. Wichtigster Posten auf der Ertragsseite bleiben für den Haushalt dennoch die Steuern und ähnlichen Abgaben mit 33,9 Prozent (2021).

Durch das Risiko des Zahlungsausfalls sind im Finanzhaushalt geringere Einzahlungen als Erträge im Ergebnishaushalt bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer eingestellt.

4.2.2 Realsteuern

Bezeichnung	Haushaltsplan			Finanzplan		
	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	in Tausend Euro					
Grundsteuer A+B	803,0	810,0	810,0	810,0	810,0	810,0
Gewerbesteuer	3.350,0	2.000,0	2.075,0	2.150,0	2.250,0	2.350,0
Einkommensteuer	1.880,0	1.850,0	1.880,0	1.920,0	1.950,0	1.990,0
Umsatzsteuer	650,0	640,0	660,0	680,0	700,0	720,0

Grundsteuer

Die Hebesätze betragen seit 2016 für die Grundsteuer A 300 vom Hundert und für die Grundsteuer B 430 vom Hundert. Derzeit ist es nicht vorgesehen die Hebesätze zu verändern, jedoch hat ein übersteigender Nivellierungshebesatz des Finanzausgleiches Auswirkung auf die Steuerkraftmesszahl der Stadt Gröditz und damit auf die Schlüsselzuweisungen.

Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuereinnahmen unterliegen erfahrungsgemäß größeren Schwankungen, weshalb Schätzungen mit Unsicherheiten verbunden sind. Dennoch ist und bleibt die Gewerbesteuer die zweitwichtigste Einnahmequelle hinter den Schlüsselzuweisungen. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans (30.09.2020) sind Gewerbesteuern in Höhe von 1.900 T€ auf dem Produktkonto 61100.301300 veranlagt. Die Steuerschätzungen gehen wieder von einem Anstieg 2021 aus.

Haushaltsjahr	2016	2017	2018	2019	Prognose 2020
Ergebnis	2.063,3T€	3.054,4T€	3.415,0 T€	2.713,7 T€	1.925,0 T€
Veränderung zum Vorjahr		+148,0%	+111,8%	-20,5%	-29,1%

4.2.3 Allgemeine Schlüsselzuweisungen

Bezeichnung	IST		Haushaltsplan		
	2019	2020	2021	2022	2023
	in Tausend Euro				
Allgemeine Schlüsselzuweisg.	1.494,8	2.591,6	1.950,0	2.290,0	2.500,0

Die Schlüsselzuweisungen sind in 2020 der größte Einnahmeposten und damit ist es für die Stadt Gröditz um so wichtiger, dass durch den Freistaat Sachsen weiterhin ausreichend Schlüsselmasse zur Verfügung gestellt wird. Wie sich die Verteilung in 2021 ausgestaltet ist derzeit völlig unklar, weil neue Ansätze geschaffen werden sollen und sich damit auch die Gewichtung der Faktoren verschiebt. Deshalb mussten die Planzahlen aus den bisherigen Berechnungsbedingungen abgeleitet werden. In 2022 sind die Schlüsselzuweisungen noch niedriger, weil die 2020 ausgereichte Coronahilfe des Freistaates Sachsen anzurechnen ist.

Das im Jahr 2013 und 2014 aufgebaute kommunale Vorsorgevermögen ist in 2020 coronabedingt aufzulösen.

4.2.4 Weitere Zuweisungen und Zuschüsse sowie aufgelöste Sonderposten

Die Höhe der Landeszuschüsse für Kindertageseinrichtungen und Hort mit Tagespflege ist abhängig von der Anzahl der betreuten Kinder pro 9 Stunden. Aufgrund des verbesserten Betreuungsschlüssels wurde der Landeszuschuss schrittweise wie folgt erhöht:

- zum 01.09.2015 auf 2.085 Euro
- zum 01.09.2016 auf 2.165 Euro
- zum 01.09.2017 auf 2.295 Euro
- zum 01.09.2018 auf 2.455 Euro
- zum 01.06.2019 auf 2.733 Euro
- zum 01.07.2019 auf 3.033 Euro

Bei den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten handelt es sich um nicht zahlungswirksame Erträge. Die Sonderposten wurden aus Zuweisungen und Zuschüssen für bestehende und geplante Anlagegüter gebildet. Sie werden analog der Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensstandes aufgelöst und tragen zur Entlastung des Ergebnishaushaltes bei.

Weiterhin sind die Fördermittel für den Breitbandausbau im Elbe-Röder-Dreieck in Höhe von 2,2 Mio€ jährlich eingestellt.

Die Pauschale zur Förderung des ländlichen Raumes in Höhe von 70.000 Euro wird in 2021 letztmalig ausgeschüttet. Bereits 2020 ist die Investitionspauschale nach Sächsischen Investitionskraftstärkungsgesetz ausgelaufen. Durch den Freistaat werden mehr Mittel für die Instandsetzungspauschalen zur Unterhaltung der Gemeindestraßen freigegeben. Anstatt der noch 2019 erhaltenen 80 T€ werden vermutlich rund 150 T€ an die Stadt Gröditz ausgegeben.

4.2.5 Öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Verwaltungsgebühren werden vorwiegend im Produkt 12210 (Ordnungsangelegenheiten) und 12211 (Meldestelle und Standesamt) erzielt. Zu den Benutzungsgebühren zählen als größte Position die Beiträge und Erstattungen in den Produkten 36512 Kindertagesstätte „Wirbelwind“ und 36511 Hort Bienenhaus, die ebenso wie die Landeszuschüsse abhängig von der betreuten Kinderzahl sind. Nutzungsentgelte bzw. Benutzungsgebühren sind zum Beispiel auch in den Produkten 42401 Sporthalle und 55300 Friedhofs- und Bestattungswesen (Urnenwand) enthalten.

4.2.6 Kostenerstattungen und -umlagen, Finanzerträge sowie sonstige ordentliche Erträge

Konzessionsabgaben machen neben Säumniszuschlägen und Bußgeldern den größten Anteil der sonstigen ordentlichen Erträge aus. Unter den Finanzerträgen werden Gewinnanteile aus der Beteiligung der Gemeinde an der Kommunalen Beteiligungsgesellschaft mbH an der Energie Sachsen Ost (KBO) für die Strom- und Gasversorgung veranschlagt. Allerdings sind diese krisenbedingt rückläufig. Erstmals sind die Dividenden Brutto veranschlagt, also als voller Ertrag und die Ertragssteuern als Aufwand. Zinserträge für Kontenbestände sind bei dem derzeitigen Zinsmarkt nicht zu erwarten.

4.2.7 Außerordentliche Erträge

In den Jahren 2021 und 2022 werden Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken in Höhe von insgesamt 115 T€ aus den mit dem Feuerwehrgerätehaus Nauwalde entbehrlich gewordenen Immobilien erwartet. Zudem werden noch zwei Wohnbaugrundstücke an der Gartenstraße abgewickelt.

4.3 Entwicklung im Finanzplanungszeitraum

Entsprechend § 80 SächsGemO i. V. m. § 9 SächsKomHVO hat die Stadt ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen, welche im Wesentlichen auf einem entsprechenden Investitionsprogramm beruht. Das erste Jahr des Finanzplanungszeitraumes ist dabei das laufende Jahr (2021).

In der Finanzplanung werden Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Erträge und Aufwendungen sowie Ein- und Auszahlungen dargestellt. Die Planungen sind jährlich den örtlichen Entwicklungen anzupassen. Die Orientierungsdaten des SMI lagen zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung (01.10.2020) jedoch noch nicht vor, weshalb die Schlüsselzuweisungen mit dem derzeitigen Berechnungsverfahren (FAG 2020) abgeleitet wurden.

4.4 Zusammenfassung zur laufenden Verwaltungstätigkeit

Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis entwickelt sich laut Haushaltsplan in den Jahren 2021 bis 2025 wie in der folgenden Tabelle dargestellt. Zudem ist auch der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushaltes ergänzt um die Abweichungen aus Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt zu verdeutlichen.

Bezeichnung	Haushaltsplan		Finanzplan		
	2021	2022	2023	2024	2025
	in Tausend Euro				
ordentliches Ergebnis	-973,8	-630,5	+8,5	+117,8	+107,7
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zahlungsmittelsaldo (Einzahlungen - Auszahlungen)	-440,2	-16,2	+464,0	+573,8	+563,1

Der Haushaltsplan weist einen negativen Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 440,2 T€ und 16,2 T€ aus. Die mit Einführung der Doppik auferlegte Hürde, im Ergebnishaushalt auch noch Abschreibungen abzüglich der aufgelösten Beträge aus Sonderposten zu erwirtschaften, erschwert den Ausgleich in erster Stufe, sollte aber ab 2023 möglich sein. In den Jahren 2021 und 2022 sind deshalb Entnahmen aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses notwendig. Um die ausreichende Leistungsfähigkeit der laufenden Verwaltungstätigkeit gewährleisten zu können, ist die Stadt Gröditz angehalten, Erträge auszuschöpfen und Aufwendungen auf ein verträgliches Maß zu beschränken. Die Stadt Gröditz wird weiterhin den Haushalt mit seinen Einnahmen und Ausgaben einer ständigen Prüfung unterziehen um die stetige Aufgabenerfüllung der Stadt Gröditz zu gewährleisten. Ab dem Jahr 2023 wird der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit auch ausreichen um die ordentliche Tilgung der bestehenden Kredite zu decken, so dass sich der Haushalt im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum soweit entspannt, dass Nettoinvestitionsmittel in angemessener Höhe erwirtschaftet werden.

5. Finanzierungstätigkeit

5.1 Überblick zum Schuldenstand

Laut vorliegender Planung entwickelt sich der Schuldenstand aus Krediten im Planungszeitraum wie folgt:

Stichtag	Schuldenstand	Einwohner 30.06. des Vorjahres	Verschuldung pro Einwohner
31.12.2012	4.662.493 Euro	7023	664 Euro
31.12.2013	4.524.107 Euro	7695	588 Euro
31.12.2014	4.336.769 Euro	7568	573 Euro
31.12.2015	6.124.124 Euro	7491	816 Euro
31.12.2016	5.920.289 Euro	7379	802 Euro
31.12.2017	5.681.772 Euro	7326	776 Euro
31.12.2018	5.444.751 Euro	7228	753 Euro
31.12.2019	5.245.411 Euro	7125	736 Euro
31.12.2020	4.996.322 Euro	7037	710 Euro
31.12.2021	4.792.080 Euro	7006	684 Euro
31.12.2022	4.586.725 Euro		

Ab dem Jahr 2021 sind für die Tilgung von Krediten zunächst folgende Auszahlungen eingestellt:

Tilgungsarten	2021	2022	2023	2024	2025
ordentliche Tilgung	204.300	205.400	206.700	208.100	212.000
außerordentl. Tilgung	0	0	0	7.000	2.800
Tilgung gesamt	204.300	205.400	206.700	215.100	214.800

5.2 Geplante Tilgungen

In den vergangenen Jahren lag die durchschnittliche jährliche ordentliche Tilgung bei rund 200 T€. Diese Summe erhöht sich kontinuierlich in den folgenden Jahren durch die Umschuldung im September 2020 auf ein geringer verzinstes Darlehen.

Dabei handelt es sich um den für die Sanierung des Dreiseithofes (ursprünglich 2,0 Mio€) aufgenommenen Kredit. Weiterhin sind die Darlehen der Stadt Gröditz durchweg als Annuitätendarlehen ausgestaltet. Damit wechseln die durch Tilgung frei werdenden Zinsen zu Tilgungszahlungen und lassen die Tilgungsleistungen leicht, aber stetig, ansteigen.

Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer beträgt im Jahr 2021 rund 24,5 Jahre und steht damit im Einklang mit der durchschnittlichen Nutzungsdauer des Anlagevermögens.

5.3 Vorfinanzierungsdarlehen der SAB

Die Stadt Gröditz wird vor allem im Jahr 2022 ein aufwendiges Liquiditätsmanagement betreiben müssen. Die anstehenden Vorfinanzierungen von Breitband und Sporthallenersatzbau sind nicht ohne Kassenkredite umzusetzen. Aus dem Genehmigungsverfahren zum Haushaltsplan 2019/2020 wurde die Erfahrung gewonnen, dass diese Festsetzung bei der Rechtsaufsichtsbehörde wenig Erfolgsaussichten hat, weshalb im März 2019 ein Beitrittsbeschluss notwendig war. Stattdessen wurde der Kassenkreditrahmen angehoben. Nähere Erläuterungen zum Thema Kassenkredit finden sich unter Punkt 7.3 Liquidität.

5.4 Zusammenfassung zur Finanzierungstätigkeit

Auf Grund der günstigen Zinskonditionen bei anstehenden Umschuldungen können die Aufwendungen für Kreditzinsen von 84,9 T€ in 2016 auf 39,8 T€ in 2022 gesenkt werden. Die frei werdenden Mittel werden zumindest teilweise für Tilgungen eingesetzt um die Stadt Gröditz auch in der Verschuldung zukunftssicher aufzustellen.

Zum 31.12.2020 beträgt der gewogene Zinssatz der Kreditverbindlichkeiten der Stadt Gröditz 0,86 Prozent (31.12.2018 = 0,93%).

Eine Neuverschuldung ist im mittelfristigen Planungszeitraum nicht vorgesehen.

6 Investitionstätigkeit

6.1 Übersicht Investitionen

Das Investitionsvolumen der Stadt Gröditz beträgt 2021 und 2022:

	2021	2022
Einzahlungen:	2.334.000 EUR	1.916.500 EUR
Auszahlungen:	3.999.500 EUR	3.442.900 EUR
Saldo:	-1.665.500 EUR	-1.526.400 EUR

Der Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit zeichnet in den Jahren 2021 und 2022 insgesamt einen Geldmittelverbrauch von 3,2 Mio€, wenn die Auflösung des Festgeldes außer Betracht gelassen wird. Zudem spannt sich die Liquidität durch das negative Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von insgesamt 456 T€ nochmals an. Damit werden die Investitionen über den vorhandenen Geldmittelbestand finanziert.

6.1.1 Investitionen aus 2020

In dem Planansatz für Investitionen 2021 sind die in Vorjahren begonnenen, aber noch nicht beendeten Investitionsmaßnahmen noch nicht enthalten. Die Übertragung von Haushaltsermächtigungen von 2020 nach 2021 wird wie folgt eingeschätzt und im Gesamthaushalt eingestellt:

Einzahlungen:	497.100 EUR
Auszahlungen:	897.100 EUR
Saldo:	-400.000 EUR

Eine Übersicht über die Haushaltsübertragungen ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Nach Zwischenabrechnung der laufenden Maßnahmen zum Jahreswechsel wird voraussichtlich im Februar 2021 die konkrete Übernahme der Haushaltsmittel aus dem Jahr 2020 dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

6.2 Investitionen 2021 und 2022

6.2.1 Auszahlungen 2021 und 2022

Die geplanten Auszahlungen für Investitionen sind in den folgenden Bereichen zu finden:

Investitionsart	2021	2022
Erwerb von Grundstücken	5,0 T€	5,0 T€
Erwerb von immateriellen Vermögen	0 T€	20,0 T€
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	79,0 T€	21,0 T€
Hochbaumaßnahmen	3.549,0 T€	3.050,6 T€
Tiefbaumaßnahmen	366,5 T€	346,3 T€

Unter Punkt 6.3 sind Erläuterungen zu den einzelnen Investitionen zu finden.

6.2.2 Einzahlungen 2021 und 2022

Den Investitionsauszahlungen von jeweils mehr als drei Millionen Euro stehen Investitionseinzahlungen in Höhe von 2,3 Mio€ und 1,9 Mio€ gegenüber. Das bedeutet, dass die Stadt Gröditz Eigenmittel in Höhe von 3,2 Mio€ aufbringen muss. Die Fremdkapitalquote der Investitionstätigkeit beträgt damit 42,9 Prozent. Die geplanten investiven Einzahlungen setzen sich aus folgenden Einnahmequellen zusammen:

Einzahlungsart	2021	2022
Investive Schlüsselzuweisung	249,0 T€	301,0 T€
Instandsetzungspauschale	55,5 T€	55,5 T€
Veräußerung von Anlagevermögen	80,0 T€	35,0 T€
Fördermittel	1.869,5 T€	1.525,0 T€

Die investiven Schlüsselzuweisungen sollen in den Jahren 2021 und 2022 zunächst in einer Sammelposition geplant und über den Jahresabschluss den konkreten Maßnahmen zugeordnet werden. Für 2021 wird eine wesentliche Bindung im Feuerwehrwesen auf Haushaltsübertragungen stattfinden. In 2022 sind zunächst nur Straßenbaumaßnahmen geplant die eine Verwendung der investiven Schlüsselzuweisungen ermöglichen. Weil ab dem Jahr 2023 noch keine Maßnahmen den investiven Schlüsselzuweisungen gegenüber gestellt werden können, wurden auch die investiven Schlüsselzuweisungen nicht geplant. Eine Verwendung im Ergebnishaushalt für tiefgreifende Instandhaltungen wäre auch möglich.

Die Investitionspauschale von 20.000 Euro wurde nur bis 2020 den Kommunen ausgereicht.

6.3 Erläuterung wesentlicher Investitionsmaßnahmen

Nachfolgend sollen die wichtigsten mit Ansätzen in den Haushaltsjahren 2021/2022 versehenen Investitionen erläutert werden.

Mit Fördermitteln finanzierte Investitionen stehen in der Ausführung unter dem Vorbehalt der Fördermittelbewilligung, was bedeutet, dass die Maßnahmen nur bei Fördermittelzusage durch die entsprechende Behörde ausgeführt werden.

Feuerwehrgerätehaus Nauwalde

Mit dem Feuerwehrgerätehaus im Ortskern, wie es auch schon das Dorfentwicklungskonzept vorsieht, wird wieder ein moderner Standort der Feuerwehr Nauwalde installiert und gleichzeitig der Ortskern aufgewertet. Schon Anfang 2021 soll das Objekt den Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr und den Bürgerinnen und Bürger Nauwaldes übergeben werden. Die verfügbaren Ansätze werden in das Haushaltsjahr 2021 übertragen. Die Sirenanlage wird der ursprünglichen Planung folgend neu angesetzt.

Radweg nach Präsen

Die Mittel werden nicht wie gewohnt per Beschluss in das neue Haushaltsjahr übertragen, sondern die Maßnahme wird neu in den Plan eingestellt.

Region in Bewegung - Sport- und Freizeitzentrum „Am Eichenhain“ (KSP)

Das Vorhaben „Region in Bewegung – Sport- und Freizeitzentrum Am Eichenhain“ ist für die Stadt Gröditz das ambitionierteste und herausforderndste Projekt für die nächsten zwei Jahre. Das betrifft sowohl das bau- und vergaberechtliche Verfahren, denn durch die geschätzten Baukosten ist eine europaweite Ausschreibung der Leistungen notwendig, also auch der finanzielle Rahmen. Die inzwischen hohen Haushaltsübertragungen werden nicht fortgeführt, sondern eine nach Haushaltsjahren getrennte Planung aufgestellt. Eine Mittelbindung über Verpflichtungsermächtigungen ist in der Haushaltssatzung vorgesehen.

Sanierung/Herstellung Kurze Straße und Wiesenweg

Über die Förderung nach RL KStB Teil A soll das Areal Kurze Straße in Zusammenarbeit mit der Wohnungsgenossenschaft Gröditz rekonstruiert werden. Der unbefestigte Wiesenweg in Gröditz soll 2023 erstmalig befestigt werden.

Sanierung/Herstellung Geißlitzweg Nauwalde, Am Nordrand

Durch den Freistaat Sachsen wird zur Förderung von Straßen- und Brückenbaumaßnahmen jährlich eine Pauschale, die sich an der Netzlänge der Straßenanlagen orientiert, ausgeschüttet. Mit dieser Pauschale sollen die oben genannten Straßen 2021 und 2022 saniert werden.

Erwerb bewegliches Anlagevermögen

Die Beschaffung von beweglichen Gegenständen, welche einen Anschaffungswert von 800 EUR (inkl. MwSt.) überschreiten, ist als Investition darzustellen und im Anlagevermögen nachzuweisen. Um die Anzahl der Investitionsmaßnahmen in einem überschaubaren Rahmen zu halten, werden seit 2016 für Beschaffungen in geringerem Umfang „Sammelinvestitionsmaßnahmen“ in den betroffenen Produkten, welche an den Investitionsnummern *****9999 erkennbar sind, gebildet.

Seit 2017 ist außerdem eine Sammelinvestitionsmaßnahme „EDV“, welche an der Endung *****9998 erkennbar ist, eingerichtet. Aus der Investitionsübersicht können weitere Einzelheiten zur Sammelinvestition EDV entnommen werden. Auf Grundlage dieser Budgetierung kann die Prioritätensetzung der Beschaffung durch die Einrichtung bzw. das Amt noch im laufenden Haushaltsvollzug angepasst bzw. geändert werden. Dadurch ist eine Flexibilisierung ermöglicht.

Folgende Sammelinvestitionen wurden für die Haushaltsjahre gebildet:

Produkt	2021	2022
Feuerwehr Gröditz	3,0 T€	5,0 T€
EDV	55,0 T€	36,0 T€
Gemeindestraßen	6,0 T€	0,0 T€

Urnenanlage

Die Erweiterung der Stelenanlagen bzw. -wände auf dem Friedhof Wainsdorfer Straße sind inzwischen zur Routine geworden. Die Kapazitäten reichen nicht lange aus, so dass in 2021 und 2022 jeweils eine Erweiterung geplant ist. Dafür werden Auszahlungen in Höhe von jeweils 105 T€ veranschlagt. Gleichzeitig wird das Friedhofskonzept fortgeschrieben um einen geordneten Ausbau sicherzustellen.

Errichtung Löschbrunnen im Kieswerk Nieska

Um eine gesicherte Löschwasserentnahme für die Gohrischheide zu schaffen, soll im Kieswerk Nieska eine Plattform zum Abstellen einer Pumpe geschaffen werden. Hierzu haben bereits Gespräche mit dem Eigentümer stattgefunden.

Planungskosten Kita Nauwalde und Siegfried-Richter-Oberschule

Der Anspruch der Stadt Gröditz ist es die öffentlichen Einrichtungen zu modernisieren und den Bürgerinnen und Bürgern gute Lernbedingungen zu bieten. Dazu bedarf es einer Vorplanung um die letztendliche Ausrichtung der Baumaßnahmen zu bestimmen. Für die Kita Nauwalde als auch die Siegfried-Richter-Oberschule sind dazu Planungskosten eingestellt um über ein Planungsbüro Wertgrößen ermitteln zu lassen.

7 Beschreibung sonstiger Punkte

7.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses

Aus der Regelung der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung entspringt die Vorgabe, die Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge sowie eine Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital darzustellen. Dazu werden die Daten des Jahresabschlusses 2019 und des Haushaltsplanes 2020 mit möglicher Verrechnung verwendet. Die Übersicht ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

7.2 Rückstellungen

Die Höhe der Rückstellungen zum 01.01.2021 wird voraussichtlich 1.686 T€ betragen und erst mit Jahresabschluss 2020 endgültig festgestellt. Die detaillierte Darstellung ist der Anlage „Rückstellungen“ (Muster 20) zu entnehmen. Die Inanspruchnahme der gebildeten Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren wird als möglich eingeschätzt. Für die Gewerbesteuerklage können jedoch nur der Zinsanteil zurückgestellt werden. Lediglich die rückgestellten Prüfgebühren für die noch offenen Jahresabschlüsse (sonstige Rückstellungen) werden aufgelöst und parallel neu gebildet.

7.3 Liquidität

Die liquiden Mittel der Stadt Gröditz werden zum 01.01.2021 schätzungsweise 3,7 Mio€ betragen. Zudem wird in 2021 ein Festgeld in Höhe von 1,0 Mio€ aufgelöst. Dem Liquiditätsbestand sind investive Ein- und Auszahlungen hinzuzurechnen, die das Haushaltsjahr 2020 betreffen, aber erst im Folgejahr kassenwirksam werden. Im Finanzplanungszeitraum wird die Liquidität stark abschmelzen, schließlich muss die Stadt Gröditz bei der Sporthalle und dem Breitbandausbau in Vorleistung gehen. Durch den höheren Kassenkreditrahmen sollen die erwarteten Liquiditätsschwankungen abgefangen werden. Auf dem Zinsmarkt werden derzeit niedrige Zinssätze für kurze Laufzeiten angeboten, weshalb nur ein obligatorischer Planansatz eingestellt wurde.

In den Jahren 2019 und 2020 war eine Inanspruchnahme des Kassenkreditrahmens (Stand 30.09.2020) nicht notwendig.

7.4 Haushaltswirtschaftliche Belastungen und Risiken

Langfristig ist es von Bedeutung, die Einwohnerentwicklung im Stadtgebiet zu stabilisieren. Inwiefern der stetige Bevölkerungsrückgang sich auf die allgemeinen Schlüsselzuweisungen auswirkt, wird abhängig von der vom Land auszuschüttenden Schlüsselmasse und der Wichtung der neuen Faktoren im SächsFAG sein.

Umso wichtiger ist es, die Rahmenbedingungen für eine ausgewogene Steuerausstattung zu schaffen. Unerwartete Steuerrückgänge insbesondere bei der Gewerbesteuer bilden in jeder Kommune – insbesondere in den neuen Ländern – ein Risiko. Aus der derzeitigen Markt- und Wirtschaftslage sowie den jüngsten Steuerschätzungen ist trotz Krise von einer Stabilisierung der Gewerbesteuererinnahmen ab 2021 auszugehen. Die Planung ab 2021 basiert auf den vorläufigen Gewerbesteuererträgen in 2020 zum Stand 23.09.2020.

Die Personalkosten sind der größte Ausgabeposten im Ergebnishaushalt. Bei der Planung wurde mit einer Tarifsteigerung von 2,0 Prozent kalkuliert.

Die Betrachtung der Risiken aus öffentlichen Beteiligungen gestaltet sich mit der Umstellung auf die Doppik noch transparenter, wobei die Auswirkungen auf die Jahresabschlüsse der Kommunen ab 2018 durch die mit Änderung der

Sächsischen Gemeindeordnung eröffneten Verrechnungsmöglichkeiten eingeschränkt wird. Die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz ist stabil. Es werden keine Risiken oder Belastungen für den kommunalen Haushalt gesehen. Die als künftig wegfallend gekennzeichneten Stellen im Bauhof wurden wieder besetzt, um die Qualität und Quantität der Leistungen des Bauhofes sicherzustellen. Die Stellenanzahl bleibt langfristig konstant.

Um den Verwaltungsaufwand des Eigenbetriebes zu reduzieren, soll die Betriebsbuchführung durch die Finanzverwaltung der Stadt Gröditz übernommen werden. Den Überleitungskosten stehen Synergieeffekte und Einnahmen gegenüber, von denen letztendlich die Stadt Gröditz profitiert. Die Überleitung auf die Stadt Gröditz ist für den 01.01.2021 vorgesehen.

Die Wirtschaftslage der KWG ist nach Abwertung des Anlagevermögens stabil, unterliegt jedoch den Rahmenbedingungen der demografischen Entwicklung von Gröditz.

Die Konsolidierung der KISA verlief erfolgreich und wurde vorzeitig zum 31.12.2019 beendet, so dass seit 2018 keine Umlagen von den Kommunen mehr erhoben werden.

Das beim Finanzamt Meißen anhängige Gerichtsverfahren zur Anerkennung eines Verlustvortrages wurde durch das Finanzgericht zu Gunsten des Klägers entschieden und die Revision nicht zugelassen. Durch das Finanzministerium wird jedoch die eigene Rechtsauffassung als belastbar eingeschätzt, weshalb die Nichtzulassungsbeschwerde erhoben wurde. Eine Entscheidung über die Zulassung der Revision ist erst im Laufe des Jahres 2021 zu erwarten. Rückstellungen für die Zinsen werden im Jahresabschluss gebildet. Im Unterliegen sollen die Gewerbesteuererstattungen über den Erlass des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur finanziellen Unterstützung der kreisangehörigen Gemeinden aus dem Kommunalen Finanzausgleich bei der Überwindung von Haushaltsbelastungen aus Gewerbesteuererstattungen größtenteils kompensiert werden.

8 Haushaltsausgleich

Mit Änderung der Sächsischen Gemeindeordnung und der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung zum 01.01.2018 wurde die Betrachtungsweise des Haushaltsausgleiches neu geregelt.

Mit der Entwicklung von Gewerbesteuer und Schlüsselzuweisung sowie den allgemeinen Kostensteigerungen kann die Stadt Gröditz weder einen ausgeglichenen Ergebnishaushalt vorlegen, noch Nettoinvestitionsmittel erwirtschaften. Vielmehr zehrt die Stadt Gröditz vom vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln und Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses. Womit dennoch von einem ausgeglichenen Ergebnishaushalt nach § 72 Absatz 3 Satz 2 Alternative 2 und Satz 3 SächsGemO und einem ausgeglichenen Finanzhaushalt nach § 72 Absatz 4 Satz 2 SächsGemO gesprochen werden kann, wenn auch in letzter Instanz.

Die Möglichkeit die Fehlbeträge aus Abschreibungen des Altvermögens gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO mit dem Basiskapital zu verrechnen, wird mit null in die Planung genommen. Ob und in welcher Höhe letztendlich diese Verrechnungsmöglichkeit beansprucht wird, wird mit dem Jahresabschluss entschieden. Die Möglichkeit der Verrechnung ist in folgender Höhe gegeben:

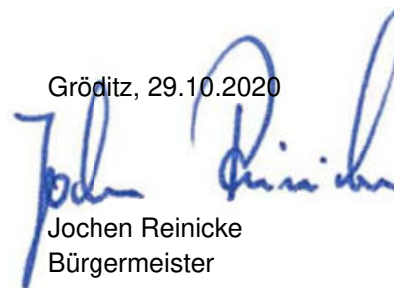
	2021	2022
+ Aufwendungen aus Altinvestitionen	1.253.260 €	1.206.310 €
./. Erträge aus Altinvestitionen	1.001.859 €	956.199 €
= Ergebnis aus Altinvestitionen	./. 251.401 €	./. 250.111 €
Verrechnung der Fehlbeträge aus Altinvestitionen	251.401 €	250.111 €
davon: ordentliches Ergebnis	251.401 €	250.111 €

Zudem können sogenannte Umswitcher, die sich durch nachträgliche Anschaffungs- und Herstellungskosten auf sogenanntes Altvermögen ergeben, aus dem Basiskapital in die Rücklage des Sonderergebnisses übertragen und letztendlich für einen Fehlbetragsausgleich verwendet werden (§24 Absatz 3 SächsKomHVO).

Mit dem Jahresabschluss 2019 beläuft sich die Rücklage aus Überschüssen des *ordentlichen* Ergebnisses auf 3,87 Mio€ und reicht aus um die in 2021 und 2022 geplanten Fehlbeträge auszugleichen. Nach Hochrechnung dürfte das Jahr 2020 ohne Fehlbetrag schließen. Hinzu kommt die Verrechnungsmöglichkeit des Altvermögens nach §72 Absatz 3 SächsGemO in Höhe von 383,6 T€.

Damit sind die Anforderungen an den Haushaltsausgleich im Ergebnishaushalt und im Finanzhaushalt umgesetzt. Zum Ende des Finanzplanungszeitraumes wird ein positiver Bestand an liquiden Mitteln ausgewiesen.

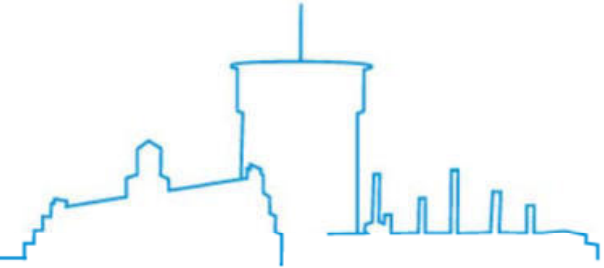
Gröditz, 29.10.2020



Jochen Reinicke
Bürgermeister



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

1 Gesamthaushalt

1.1 Ergebnishaushalt

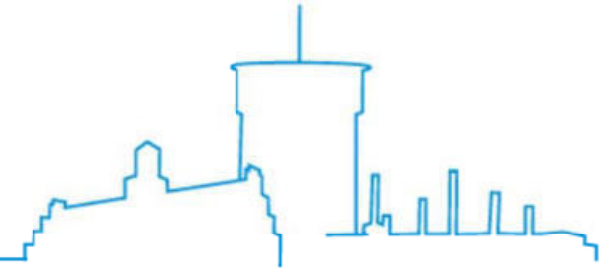
Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	6.150.881,49	6.727.000	5.340.000	5.465.000	5.600.000	5.750.000	5.910.000	
	darunter: Grundsteuer A, B, C und D	815.714,28	803.000	810.000	810.000	810.000	810.000	810.000	
	Gewerbesteuer	2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderpos- ten	3.694.097,94	3.670.000	6.484.700	6.780.800	6.979.000	6.999.300	4.770.400	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	
	aufgelöste Sonderposten	801.079,46	810.300	781.300	822.000	822.200	821.500	820.600	
3	+ sonstige Transfererträge	4.412,75	0	0	0	0	0	0	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	448.112,81	433.600	483.000	485.200	487.400	487.400	490.400	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	179.333,97	158.700	139.500	155.500	140.500	138.500	138.500	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.589,39	135.300	2.461.700	2.498.600	2.498.300	2.499.300	467.800	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	484.000,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000	
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	6.855,86	0	0	0	0	0	0	
9	+ sonstige ordentliche Erträge	215.198,97	438.700	499.000	498.800	498.600	498.400	498.200	
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	11.320.484,16	11.958.300	15.747.900	16.258.900	16.593.800	16.782.900	12.695.300	
11	Personalaufwendungen	2.656.059,25	2.852.300	3.171.800	3.295.600	3.312.000	3.368.000	3.421.200	
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0	
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.933.882,96	2.141.500	2.130.100	2.148.800	2.082.900	2.084.600	2.098.600	
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.437.704,98	1.399.200	1.385.100	1.501.500	1.503.900	1.503.700	1.507.200	
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	323.151,93	49.300	228.700	228.000	40.400	38.500	34.800	
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	4.694.646,88	4.801.800	6.666.000	6.635.400	6.595.900	6.620.500	4.776.900	
	darunter: Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	
	Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften	0,00	0	0	0	0	0	0	
	Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	0	
	Sozialumlage	0,00	0	0	0	0	0	0	
	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investi- tionsförderungsmaßnahmen	154.762,62	154.900	102.800	102.800	102.800	102.800	102.800	
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	686.001,19	799.300	3.140.000	3.080.100	3.050.200	3.049.800	748.900	
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	11.731.447,19	12.043.400	16.721.700	16.889.400	16.585.300	16.665.100	12.587.600	
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-410.963,03	-85.100	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700	
20	realisierbare außerordentliche Erträge	88.508,32	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000	
21	realisierbare außerordentliche Aufwendungen	12.117,52	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000	

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
		2019				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro						
		1	2	3	4	5	6	7
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	76.390,80	0	0	0	0	0	0
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-334.572,23	-85.100	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
24	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0	0
26	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	586.064,14	85.100	0	0	0	0	0
27	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0	0	0	0	0
28	= veranschlagtes Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 23 bis 27)	251.491,91	0	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
	Fehlbetragsabdeckung							
29	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	973.800	630.500	0	0	0
30	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0	0	0	0	0
31	Vortrag eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf Folgejahre	0,00	0	0	0	0	0	0
32	Vortrag eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses auf Folgejahre	0,00	0	0	0	0	0	0



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

1 Gesamthaushalt

1.2 Finanzhaushalt

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.996.186,48	6.689.000	5.300.000	5.430.000	5.565.000	5.715.000	5.870.000	
	darunter: Grundsteuer A, B, C und D	822.528,40	800.000	801.000	801.000	801.000	801.000	801.000	
	Gewerbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.890.861,15	2.859.700	5.703.400	5.958.800	6.156.800	6.177.800	3.949.800	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	462.376,91	433.600	483.000	485.200	487.400	487.400	490.400	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	156.603,29	158.700	139.500	155.500	140.500	138.500	138.500	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	159.464,63	135.300	2.461.700	2.498.600	2.498.300	2.499.300	467.800	
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	490.329,61	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000	
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	208.681,11	198.700	199.000	198.800	198.600	198.400	198.200	
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	10.364.503,18	10.870.000	14.626.600	15.101.900	15.436.600	15.626.400	11.534.700	
10	Personalauszahlungen	2.653.349,44	2.852.300	3.171.800	3.295.600	3.312.000	3.368.000	3.421.200	
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.925.693,60	2.141.300	2.124.100	2.142.800	2.076.900	2.078.600	2.092.600	
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	50.127,06	49.300	67.700	67.000	40.400	38.500	34.800	
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.536.556,93	4.646.900	6.563.200	6.532.600	6.493.100	6.517.700	4.674.100	
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	694.579,54	788.800	3.140.000	3.080.100	3.050.200	3.049.800	748.900	
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	9.860.306,57	10.478.600	15.066.800	15.118.100	14.972.600	15.052.600	10.971.600	
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 9 ./ Nummer 16)	504.196,61	391.400	-440.200	-16.200	464.000	573.800	563.100	
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	863.088,01	1.890.000	2.254.000	1.881.500	225.000	0	0	
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	14.969,28	0	0	0	0	0	0	
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000	

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	1.000.200	0	0	0	0	
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	43.843,30	0	0	0	0	0	0	
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	1.010.390,59	1.970.000	3.334.200	1.916.500	240.000	5.000	5.000	
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	10.000	0	20.000	0	0	0	
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	108.352,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	649.348,20	3.427.100	3.915.500	3.396.900	118.400	105.000	0	
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	119.871,97	16.100	79.000	21.000	10.000	10.000	10.000	
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0	
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	910.514,54	3.458.200	3.999.500	3.442.900	133.400	120.000	15.000	
	darunter: Auszahlungen für als Investitionsauszahlungen veranschlagte Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0	0	0	0	0	0	
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	99.876,05	-1.488.200	-665.300	-1.526.400	106.600	-115.000	-10.000	
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-mittelfehlbetrag (Nummern 17 + 34)	604.072,66	-1.096.800	-1.105.500	-1.542.600	570.600	458.800	553.100	
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	darunter: Einzahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0	0	0	0	
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	199.311,80	1.897.400	204.300	205.400	206.700	695.100	2.204.800	
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800	
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0	0	0	0	
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummern 36 + 37) ./ (Nummern 38 + 39)	-199.311,80	-297.400	-204.300	-205.400	-206.700	-215.100	-214.800	
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	404.760,86	-1.394.200	-1.309.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300	
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0	
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0	
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.677.150,37	0	0	0	0	0		

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
						Euro		
						1	2	3
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.665.986,92	0	0	0	0	0	0
46	= haushaltsunwirksame Vorgänge [(Nummern 42+44) ./. (Nummern 43+45)]	11.163,45	0	0	0	0	0	0
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen im Haushaltsjahr [(Nummern 41+42) ./. (Nummer 43) beziehungsweise (Nummern 41+46)]	415.924,31	-1.394.200	-1.309.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	1.970.626	497.100	0	0	0	0
	darunter: Betrag der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen, der sich auf übertragene Kreditermächtigungen bezieht	0,00	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.970.626	497.100	0	0	0	0
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	4.533.604	897.100	0	0	0	0
	darunter: Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	4.533.604	897.100	0	0	0	0
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 48) ./. (Nummer 49)]	0,00	-3.957.179	-1.709.800	0	0	0	0
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0	0	0	0	0
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0	0	0	0	0
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 50 + 51) ./. (Nummer 52)] beziehungsweise [(Nummern 47+51) ./. (Nummer 52)]	415.924,31	-3.957.179	-1.709.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300
54	voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	3.525.003,11	2.235.400	3.700.000	1.990.200	242.200	606.100	849.800
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
55	= voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 53 + 54)	3.940.927,42	-1.721.779	1.990.200	242.200	606.100	849.800	1.188.100
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	11.163,45	0	0	0	0	0	0
	nachrichtlich: Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§ 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
	nachrichtlich: Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteiler der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	199.311,80	1.897.400	204.300	205.400	206.700	208.100	212.000
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	4.019.161,90	2.088.070	1.990.200	242.200	606.100	849.800	1.188.100

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (ein- schließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen		
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre						
	Euro													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			11	12
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze														
01111209998 Anschaffung EDV für städtische Einrichtungen														
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	0,00	10.000	0	0	0	20.000	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	14.772,19	0,00	0	55.000	0	0	16.000	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	47.714,56	0,00	10.000	55.000	0	0	36.000	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-47.714,56	0,00	-10.000	-55.000	0	0	-36.000	-10.000	-10.000	-10.000	0,00	0,00		
02126011900 Feuerwehrgerätehaus Nauwalde														
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	449.800	80.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	199.800	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	449.800	80.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.915,35	92.084,65	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	47.915,35	92.084,65	500.000	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-47.915,35	-92.084,65	-50.200	65.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
02126011901 Errichtung eines Löschbrunnens in Nieska														
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.187,50	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Einzahlung für Investitionstätigkeit	3.187,50	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.295,90	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.295,90	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-1.108,40	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
02126012101 Errichtung Löschwasserentnahmestelle Kieswerk Nieska														
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	-1.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
02553001500 Urnengrabanlage Friedhof Wainsdorfer Str.														
Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.505,60	21.494,40	92.000	105.000	0	0	105.000	0	105.000	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	70.505,60	21.494,40	92.000	105.000	0	0	105.000	0	105.000	0	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-70.505,60	-21.494,40	-92.000	-105.000	0	0	-105.000	0	-105.000	0	0,00	0,00		
03215101700 Erneuerung Schulaußenanlagen "Oberschule Siegfried Richter"														
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0	1.300	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	1.300	0	0	0	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	0	0	0	-1.300	0	0	0	0,00	0,00		
03215102100 Ertüchtigung der Siegfried-Richter-Oberschule - Planung														
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (ein- schließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
					Euro							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
04365122101 Ertüchtigung Kita Wirbelwind Nauwalde - Planung												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
05281009999 Vermögensgegenstände für Dreiseithof												
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	29.592,83	0,00	6.600	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	29.592,83	0,00	6.600	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-29.592,83	0,00	-6.600	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
05424011700 Sport- und Freizeitzentrum "Am Eichenhain"												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	597.307,78	859.200,00	1.364.500	1.749.500	0	0	1.392.000	134.000	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	597.307,78	859.200,00	1.364.500	1.749.500	0	0	1.392.000	134.000	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.395,71	2.958.444,83	2.728.900	3.499.000	3.050.000	0	3.050.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	51.395,71	2.958.444,83	2.728.900	3.499.000	3.050.000	0	3.050.000	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	545.912,07	-2.099.244,83	-1.364.400	-1.749.500	0	0	-1.658.000	134.000	0	0	0,00	0,00
06541001602 Ersatzneubau Straßenbeleuchtung Musikerviertel												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.093,46	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	37.093,46	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	56.640,34	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	56.640,34	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-19.546,88	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
06541001701 Straßenbau Neue Kolonie (Goethestr. /Kapellenweg)												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.280,00	205.700,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	22.280,00	205.700,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	290.286,20	170.208,76	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	290.286,20	170.208,76	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-268.006,20	35.491,24	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
06541001901 Straßenbau Am Eichenhain bis zur Tennisanlage												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	53.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	53.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	130.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	130.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	-76.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
06541001902 Straßenbau Kurze Straße												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	53.500	0	0	0	133.000	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	53.500	0	0	0	133.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	80.000	30.000	0	0	160.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	80.000	30.000	0	0	160.000	0	0	0	0,00	0,00

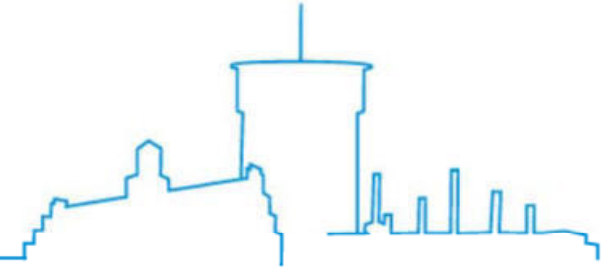
Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (ein- schließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	-26.500	-30.000	0	0	-27.000	0	0	0	0,00	0,00
06541002101 Straßenbau Geißlitzweg Nauwalde												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	55.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	55.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	65.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	65.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	-9.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
06541002102 Straßenbau Randbefestigung Am Nordrand												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0	0	0	55.500	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	55.500	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	15.000	0	0	65.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	15.000	0	0	65.000	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	-15.000	0	0	-9.500	0	0	0	0,00	0,00
06541002301 Straßenbau Wiesenweg												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	91.000	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	91.000	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0	15.000	115.000	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	15.000	115.000	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	0	0	0	-15.000	-24.000	0	0	0,00	0,00
06541009999 Erwerbe von beweglichem Anlagevermögen für Straßen und Verkehr												
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	0,00	0	-6.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
06542001300 Ausbau K 8578 OD Nauwalde												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.000,00	1.312.451,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	87.686,60	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	115.686,60	1.312.451,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.750,52	1.419.680,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	49.750,52	1.419.680,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	65.936,08	-107.228,92	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
06544001100 Errichtung Geh- und Radweg nach Präsen												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	85.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	85.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	127.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	127.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,00	-42.000,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
07111301700 Erwerb und Veräußerung von Grundstücken												

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (ein- schließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
								Euro				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	80.000	0	0	35.000	15.000	5.000	5.000	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	80.000	0	0	35.000	15.000	5.000	5.000	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.252,00	31.748,00	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.252,00	31.748,00	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-1.252,00	-31.748,00	-5.000	75.000	0	0	30.000	10.000	0	0	0,00	0,00
07111302000 Rückbau Flr 44/6 Gemarkung Nauwalde												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	111.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	111.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	107.100,00	40.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	107.100,00	40.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-107.100,00	70.100,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
07511001200 Stadtkernsanierung												
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	14.482,36	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	14.482,36	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	71.829,40	10.200,00	6.200	0	0	0	600	3.400	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	71.829,40	10.200,00	6.200	0	0	0	600	3.400	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-57.347,04	-10.200,00	-6.200	0	0	0	-600	-3.400	0	0	0,00	0,00
07511001900 Herstellung Parkplatz gegenüber Dreiseithof												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.000,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	70.000,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.716,33	230.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	9.716,33	230.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	60.283,67	-230.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo oberhalb der Wertgrenze	22.042,96	-2.605.193,23	-1.560.900	-1.911.500	0	0	-1.822.400	106.600	-115.000	-10.000	0,00	0,00
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze												
Summe der investiven Einzahlungen	19.586,19	0,00	2.200	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Summe der investiven Auszahlungen	97.395,06	11.400,00	29.500	3.000	0	0	5.000	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	-77.808,87	-11.400,00	-27.300	-3.000	0	0	-5.000	0	0	0	0,00	0,00



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

1 Gesamthaushalt

1.3 Gesamthaushalt mit Konten

Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025				
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr						
							Euro						
							1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten		6.150.881,49	6.727.000	5.340.000	5.465.000	5.600.000	5.750.000	5.910.000				
	61100.301100	Grundsteuer A	20.003,22	19.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000				
	61100.301200	Grundsteuer B	795.711,06	784.000	790.000	790.000	790.000	790.000	790.000				
	61100.301300	Gewerbsteuer	2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000				
	61100.302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000				
	61100.302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000				
	61100.303100	Vergnügungssteuer	20.927,36	22.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000				
	61100.303200	Hundesteuer	21.811,69	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000				
	darunter: Grundsteuer A, B, C und D		815.714,28	803.000	810.000	810.000	810.000	810.000	810.000				
	61100.301100	Grundsteuer A	20.003,22	19.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000				
	61100.301200	Grundsteuer B	795.711,06	784.000	790.000	790.000	790.000	790.000	790.000				
	Gewerbsteuer		2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000				
	61100.301300	Gewerbsteuer	2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000				
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000				
	61100.302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000				
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000				
	61100.302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000				
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderpos- ten		3.694.097,94	3.670.000	6.484.700	6.780.800	6.979.000	6.999.300	4.770.400				
	11120.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	15.899,62	24.400	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800				
	11130.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	31.052,98	31.100	37.900	37.900	37.900	37.900	37.900				
	12120.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	7,32	0	0	0	0	0	0				
	12210.314400	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	54.779,11	50.000	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000				
	12210.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	292,89	300	0	0	0	0	0				
	12600.311200	investive Schlüsselzuweisung zur Verwendung für Instandsetzung	35.000,00	0	0	0	0	0	0				
	12600.314100	Zuweisungen und Zuschüsse	7.424,19	10.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500				
	12600.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	15.865,20	15.800	16.100	16.100	16.100	15.900	15.900				
	12601.314100	Zuweisungen und Zuschüsse	13.709,47	7.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000				
	12601.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	21.481,44	20.400	26.700	26.700	26.700	26.700	26.700				
	12800.314101	Zuweisung vom Land	4.424,66	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000				
	21110.314100	Zuweisungen und Zuschüsse	1.320,00	0	0	0	0	0	0				
	21110.314101	Zuweisung vom Land	19.106,91	14.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000				
	21110.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	31.724,26	31.800	31.600	31.300	31.100	31.100	31.000				
	21510.314100	Zuweisungen und Zuschüsse (bspw Inklusion)	1.320,00	0	0	0	0	0	0				
	21510.314101	Zuweisung vom Land	27.961,95	20.100	66.000	66.000	56.000	56.000	56.000				

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	21510.314400	Zuweisungen von Bundesagentur für Arbeit / Sozialversicherungsträger	19.103,91	0	33.000	33.000	30.000	30.000	30.000
	21510.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	69.415,55	67.200	69.200	69.200	68.900	68.900	68.800
	27200.314100	Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	500	500	500	500	500	500
	27200.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	386,50	500	100	100	100	100	100
	28100.314100	Zuweisungen und Zuschüsse	13.943,20	0	0	0	0	0	0
	28100.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	64.498,97	63.700	64.500	64.500	64.500	64.300	64.000
	36100.314101	Zuweisung vom Land Sonderprogramm	23.384,17	23.800	32.300	33.000	34.000	35.000	36.000
	36511.314101	Landeszuschuss SächsKitaG	297.304,39	297.500	332.300	334.000	336.000	337.000	340.000
	36511.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	3.882,27	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
	36512.314101	Landeszuschuss SächsKitaG	118.988,17	118.500	166.000	168.000	170.000	172.000	175.000
	36512.314700	Erträge aus Spenden	200,00	0	0	0	0	0	0
	36512.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	18.551,87	17.800	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
	36520.314101	Landeszuschuss SächsKitaG	616.768,30	608.900	676.000	680.000	683.000	690.000	700.000
	36520.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	5.680,31	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
	36600.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	190,38	200	0	0	0	0	0
	42401.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	12.202,72	22.200	12.000	49.900	49.900	49.900	49.900
	51100.314100	Zuweisungen und Zuschüsse	32.341,22	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	51100.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	53.897,59	53.900	53.900	53.900	53.900	53.900	53.900
	53600.314100	Zuweisungen und Zuschüsse - Fördermittel Breitband für ERD Erläuterungen: sämtliche Fördermittel für Breitbandausbau im ERD einschließlich eigene	0,00	0	2.115.000	2.092.000	2.085.000	2.095.000	0
	54100.314101	Zuweisung vom Land Erläuterungen: 69.000 Euro Instandsetzungspauschale Gemeindestraßen 80.000 Euro Straßenlastenausgleich	79.599,00	80.300	149.000	149.000	149.000	149.000	149.000
	54100.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	378.177,01	376.900	346.000	347.100	347.800	347.500	347.100
	54200.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	32.539,08	28.300	28.300	28.300	28.300	28.300	28.300
	54300.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	11.152,54	10.400	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
	54400.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	16.213,76	18.100	17.200	19.200	19.200	19.200	19.200
	55110.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	39,55	0	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
	55111.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	16.658,47	16.500	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100		
	55200.314101	Zuweisungen vom Land -Gewässerunterhaltung-	25.011,32	5.000	0	0	0	0	0		
	55300.314101	Zuweisung vom Land	1.815,51	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		
	55300.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	1.269,18	1.200	0	0	0	0	0		
	61100.311100	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000		
	61100.313190	Sonstige allgemeine Zuweisungen Erläuterungen: 70.000 Euro Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes bis 2021 5.000 Euro Zuweisung für übertragene Aufgaben	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen		1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000		
	61100.311100	Allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000		
	sonstige allgemeine Zuweisungen		4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	61100.313190	Sonstige allgemeine Zuweisungen Erläuterungen: 70.000 Euro Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes bis 2021 5.000 Euro Zuweisung für übertragene Aufgaben	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0	0		
	aufgelöste Sonderposten		801.079,46	810.300	781.300	822.000	822.200	821.500	820.600		
	11120.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	15.899,62	24.400	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800		
	11130.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	31.052,98	31.100	37.900	37.900	37.900	37.900	37.900		
	12120.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	7,32	0	0	0	0	0	0		
	12210.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	292,89	300	0	0	0	0	0		
	12600.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	15.865,20	15.800	16.100	16.100	16.100	15.900	15.900		
	12601.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	21.481,44	20.400	26.700	26.700	26.700	26.700	26.700		
	21110.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	31.724,26	31.800	31.600	31.300	31.100	31.100	31.000		
	21510.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	69.415,55	67.200	69.200	69.200	68.900	68.900	68.800		
	27200.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	386,50	500	100	100	100	100	100		
	28100.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	64.498,97	63.700	64.500	64.500	64.500	64.300	64.000		
	36511.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	3.882,27	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900		
	36512.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	18.551,87	17.800	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	36520.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	5.680,31	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
	36600.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	190,38	200	0	0	0	0	0
	42401.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	12.202,72	22.200	12.000	49.900	49.900	49.900	49.900
	51100.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	53.897,59	53.900	53.900	53.900	53.900	53.900	53.900
	54100.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	378.177,01	376.900	346.000	347.100	347.800	347.500	347.100
	54200.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	32.539,08	28.300	28.300	28.300	28.300	28.300	28.300
	54300.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	11.152,54	10.400	10.800	10.800	10.800	10.800	10.800
	54400.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	16.213,76	18.100	17.200	19.200	19.200	19.200	19.200
	55110.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	39,55	0	0	0	0	0	0
	55111.316100	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	16.658,47	16.500	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
	55300.316100	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen	1.269,18	1.200	0	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge		4.412,75	0	0	0	0	0	0
	36511.329102	Sonstige Transferleistungen Personal	4.412,75	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		448.112,81	433.600	483.000	485.200	487.400	487.400	490.400
	11120.331101	Verwaltungsgebühren	64,90	700	700	700	700	700	700
	11130.331101	Verwaltungsgebühren	840,00	200	500	500	500	500	500
	11130.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	759,26	200	500	500	500	500	500
	11131.331101	Verwaltungsgebühren	135,00	200	200	200	200	200	200
	12210.331101	Verwaltungsgebühren	1.850,16	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12210.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	14.878,30	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	12211.331101	Verwaltungsgebühren Einwohnermeldeamt	27.822,76	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	12211.331103	Verwaltungsgebühren Standesamt	2.058,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	12600.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.332,21	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	21110.331101	Verwaltungsgebühren	0,00	100	0	0	0	0	0
	21510.331101	Verwaltungsgebühren	10,00	0	0	0	0	0	0
	27200.331101	Verwaltungsgebühren	358,23	500	500	500	500	500	500
	27200.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.678,00	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
	36100.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	17.494,43	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	36511.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	109.692,25	108.000	130.600	131.800	133.000	135.000	137.000
	36512.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	87.012,06	70.000	103.000	104.000	105.000	106.000	107.000
	51100.331101	Verwaltungsgebühren	0,00	500	500	500	500	0	0
	53400.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	28.000,00	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
	54100.331101	Verwaltungsgebühren	0,00	300	300	300	300	300	300

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	55200.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	6.514,49	7.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	55300.332101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	145.612,76	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte		179.333,97	158.700	139.500	155.500	140.500	138.500	138.500
	11111.346100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	700	700	700	700	700	700
	11111.346103	Sonstige Erträge	6.559,01	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	11120.341107	Allgemeine Mieten	3.284,28	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	11120.342101	Erträge aus Verkauf	83,80	300	300	300	300	300	300
	11120.343101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	390,00	400	400	400	400	400	400
	11120.346100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	120,00	200	200	200	200	200	200
	11120.346101	Erträge Altpapier	84,30	100	100	100	100	100	100
	11120.346103	Sonstige vermische Erträge	22.976,80	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11130.341101	Mieten und Pachten	13.610,41	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	11130.341102	Garagenmieten	1.282,64	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	11130.341104	Pacht -unbebaute Grundstücke-	23.338,59	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	11130.341105	Pacht - Erbbauzins-	40.006,80	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	11130.341106	Pacht -bebaute Grundstücke-	1.781,76	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	11130.346100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.412,50	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	11131.341101	Mieten und Pachten	18.130,00	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	12210.342101	Erträge aus Verkauf	941,12	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12210.346103	Sonstige vermische Erträge	2.030,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12210.346104	Vermischte Einnahmen Regressansprüche	3,79	200	200	200	200	200	200
	12211.342101	Erträge aus Verkauf	148,00	0	0	0	0	0	0
	12211.342102	Verkauf Stammbücher	368,00	400	400	400	400	400	400
	12211.346103	Sonstige vermische Erträge	721,05	0	0	0	0	0	0
	12600.346103	Sonstige Erträge	70,09	0	0	0	0	0	0
	21110.343101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	4.560,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	21110.346101	Erträge Altpapier	2.871,00	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	21110.346103	Sonstige Erträge	894,31	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	21510.343101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	4.345,00	5.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	21510.346101	Erträge Altpapier	63,00	0	0	0	0	0	0
	27200.342101	Erträge aus Verkauf	37,00	0	0	0	0	0	0
	27200.346103	Sonstige Erträge	932,72	0	500	500	500	500	500
	28100.341108	Vermietung Einrichtungsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100	100
	28100.341109	Benutzungsgebühren und ähnlich e Entgelte	245,06	0	0	0	0	0	0
	28100.342101	Erlöse und Erträge aus Verkauf	3.447,60	5.000	4.000	10.000	6.000	4.000	4.000
	28100.343101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	4.901,42	7.500	8.000	10.000	8.000	8.000	8.000
	28100.346103	Sonstige Erträge	3.071,30	1.000	2.000	10.000	1.000	1.000	1.000
	28100.346108	Einnahmen Photovoltaikanlage	715,00	1.200	800	800	800	800	800
	36511.346103	Sonstige Einnahmen	40,71	0	0	0	0	0	0
	36512.346101	sonstige Erträge - Altpapier (umsatzsteuerpflichtig)	0,00	500	500	500	500	500	500
	36512.346103	Sonstige Erträge (nicht steuerbar)	316,25	0	0	0	0	0	0
	42401.343101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	4.162,50	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	54100.342101	Verkauf	0,00	500	500	500	500	500	500

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	54100.346103	Sonstige Erträge	26,38	0	0	0	0	0	0
	54300.346103	Sonstige Erträge	4.883,02	0	0	0	0	0	0
	55300.346103	Sonstige Erträge	878,76	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		137.589,39	135.300	2.461.700	2.498.600	2.498.300	2.499.300	467.800
	11120.348700	Kostenerstattungen für städtische Einrichtungen (Gebäudemanagement)	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11131.348201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen Erläuterungen: Kostenerstattung für die Betriebsbuchführung für den Eigenbetrieb Abwasser Gröditz	0,00	0	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
	12120.348100	Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlage	6.540,58	0	4.000	2.000	4.000	2.000	2.000
	12211.348201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	14.132,94	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
	12600.348102	Kostenerstattung vom Land	88,70	0	0	0	0	0	0
	12601.348102	Kostenerstattung vom Land	88,70	0	0	0	0	0	0
	28100.348800	Erstattung von Kosten -Städtepartnerschaft-	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	31220.348402	Sonstiger öffentl. Bereich	70.719,75	71.300	76.600	76.600	71.300	71.300	71.300
	36511.348201	Erstattung von Kosten durch andere Kommunen	45.988,08	32.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	36512.348201	Erstattung von Kosten durch andere Kommunen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	36512.348603	Erstattung von Kosten Betriebskostenabrechnung	0,00	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	36520.348201	Erstattung von Kosten durch andere Kommunen	0,00	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
	36520.348603	Erstattung von Kosten Betriebskostenabrechnung	0,00	10.000	0	0	0	0	0
	36600.348700	Kostenerstattungen für städtische Einrichtungen (Gebäudemanagement)	30,64	0	0	0	0	0	0
	53600.348201	Erstattung von Kosten für gemeinsame Aufgaben - (Breitbandkoordination)	0,00	0	130.100	169.000	172.000	175.000	178.100
	53600.348202	Erstattung von Kosten für gemeinsame Aufgaben - (Breitband Ausbaurkosten) Erläuterungen: Erstattung der Ausbaurkosten von den Kommunen des ERD Differenz zu Ausbaurkosten ist der Eigenanteil der Stadt Gröditz	0,00	0	2.116.000	2.116.000	2.116.000	2.116.000	81.400
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge		484.000,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
	53100.365101	Ausschüttung von Dividende	483.900,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
	61200.361701	Zinserträge von Kreditinst.	100,00	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen		6.855,86	0	0	0	0	0	0
	12601.372100	Bestandsveränderungen	669,45	0	0	0	0	0	0
	21110.372100	Bestandsveränderungen	24,26	0	0	0	0	0	0
	21510.372100	Bestandsveränderungen	111,18	0	0	0	0	0	0
	28100.372100	Bestandsveränderungen	636,89	0	0	0	0	0	0
	36511.372100	Bestandsveränderungen	42,08	0	0	0	0	0	0
	36512.372100	Bestandsveränderungen	8,70	0	0	0	0	0	0
	36600.372100	Bestandsveränderungen	1.374,60	0	0	0	0	0	0
	54100.372100	Bestandsveränderungen	1.604,70	0	0	0	0	0	0
	54520.372100	Bestandsveränderungen	2.384,00	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge		215.198,97	438.700	499.000	498.800	498.600	498.400	498.200
	11131.356101	Zwangsgelder, Bußgelder	150,00	0	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
	11131.356201 Säumniszuschläge Mahngebühren	57.937,52	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	11131.356202 Vollstreckungsgebühren, Portoauslagen	5.753,00	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	11131.358100 Zuschreibungen	7.759,62	240.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	12210.356101 Zwangsgelder, Bußgelder	1.495,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12211.356101 Zwangsgelder, Bußgelder	1.040,00	800	800	800	800	800	800
	28100.358100 Zuschreibungen	17,95	0	0	0	0	0	0
	53100.351101 Konzessionsabgabe	130.260,55	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	53200.351101 Konzessionsabgabe	4.920,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	61200.356301 Haftungsentgelt	3.235,96	3.400	2.700	2.500	2.300	2.100	1.900
	61200.358310 Auflösung oder Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	2.628,86	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	11.320.484,16	11.958.300	15.747.900	16.258.900	16.593.800	16.782.900	12.695.300
11	Personalaufwendungen	2.656.059,25	2.852.300	3.171.800	3.295.600	3.312.000	3.368.000	3.421.200
	11111.401100 Dienstaufwendungen für Beamte	95.717,16	98.600	102.500	104.400	108.100	111.900	115.800
	11111.402100 Versorgungskassenbeiträge für Beamte	85.763,02	86.300	86.800	87.800	90.900	94.100	97.400
	11120.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	372.461,34	405.400	414.100	409.100	412.200	415.200	421.300
	11120.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	13.803,46	16.300	17.100	17.000	17.300	17.900	18.600
	11120.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	71.726,24	80.600	84.500	82.900	83.300	83.900	84.600
	11120.404101 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	3.976,82	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
	11130.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	41.918,55	44.100	45.800	53.100	54.300	55.200	57.300
	11130.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.467,34	1.800	1.900	2.200	2.300	2.400	2.500
	11130.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	8.379,81	8.900	9.400	10.900	11.300	11.700	12.100
	11131.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	149.632,10	165.200	177.400	184.700	186.100	188.100	190.200
	11131.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.460,25	6.500	7.400	7.800	8.100	8.400	8.700
	11131.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	28.886,90	32.100	35.400	36.300	37.700	38.100	39.500
	11131.403900 Sozialversicherungsbeiträge für sonstige Beschäftigte - Künstlersozialabgabe-	35,91	500	500	1.500	500	500	500
	11161.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	23.015,54	48.300	58.500	61.200	63.400	64.800	66.100
	11161.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	800,73	2.000	3.300	3.300	3.500	3.600	3.700
	11161.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	4.626,66	9.700	16.200	16.100	16.700	17.300	17.900
	12210.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	212.748,77	226.100	217.300	220.400	195.500	201.600	204.300
	12210.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.200,34	5.600	6.100	6.200	6.500	6.700	6.900
	12210.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	40.407,01	44.400	43.200	44.400	45.500	47.100	48.700
	12211.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	98.629,38	102.500	98.700	101.000	102.300	103.800	106.800
	12211.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	3.586,90	4.200	4.000	4.300	4.500	4.700	4.800
	12211.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	19.460,73	20.500	20.000	20.900	21.700	22.400	23.200
	12600.404101 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	1.193,20	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
	12601.404101 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	1.319,94	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	21110.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	29.778,96	31.100	32.200	33.100	33.900	34.800	35.400
	21110.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.042,24	1.100	1.100	1.100	1.200	1.200	1.300
	21110.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.940,67	6.200	6.600	7.000	7.300	7.500	7.800
	21510.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	59.984,50	44.700	80.500	82.300	82.800	84.200	85.300
	21510.402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.609,41	1.900	2.000	3.500	3.700	3.800	3.900
	21510.403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	11.530,77	9.000	14.100	14.900	15.800	16.100	16.900
	25400.401900 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	2.428,80	0	0	0	0	0	0
	25400.403900 Sozialversicherungsbeiträge für sonstige Beschäftigte	458,43	0	0	0	0	0	0
	27200.401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	60.465,08	63.100	66.800	68.600	70.100	72.600	73.200

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	27200.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.172,22	2.400	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	
	27200.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	11.643,59	12.700	13.500	13.900	14.400	14.900	15.500	
	28100.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	152.674,98	154.300	150.100	154.700	155.300	161.100	163.700	
	28100.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.402,76	5.900	5.700	5.900	6.200	6.400	6.600	
	28100.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	30.412,48	30.600	27.900	29.300	30.400	31.400	32.500	
	36511.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	385.238,77	391.200	419.500	431.300	432.100	433.800	434.200	
	36511.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	14.140,68	15.800	16.200	16.800	17.500	18.100	19.000	
	36511.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	74.849,79	78.500	83.000	84.800	85.600	87.000	88.300	
	36511.404100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.412,75	0	0	0	0	0	0	
	36512.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	312.726,03	316.700	408.300	439.500	441.200	443.200	444.900	
	36512.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	10.672,41	11.300	15.100	15.500	16.100	17.100	17.700	
	36512.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	61.340,85	63.500	79.700	81.400	82.100	83.300	84.900	
	36520.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0	28.100	30.100	31.000	31.800	32.700	
	36520.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	1.200	1.300	1.400	1.400	1.500	
	36520.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	5.800	5.800	6.100	6.300	6.500	
	51100.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	51.855,68	54.300	56.000	47.100	48.200	49.300	49.900	
	51100.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.943,18	2.200	2.400	2.000	2.100	2.200	2.300	
	51100.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	10.109,02	10.900	11.500	9.700	10.100	10.400	10.800	
	53600.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0	97.500	139.800	143.000	146.300	149.700	
	53600.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	53600.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
	54100.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	50.861,45	99.300	44.000	47.100	48.200	49.300	49.900	
	54100.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.335,97	4.100	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	
	54100.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	9.809,68	19.900	9.000	9.700	10.100	10.400	10.800	
	55300.401200	Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0	6.000	5.900	6.000	6.100	6.200	
	55300.402200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	300	300	400	400	400	
	55300.403200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	1.300	1.200	1.300	1.300	1.400	
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit		0,00	0	0	0	0	0	0	
12	+ Versorgungsaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0	0	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		1.933.882,96	2.141.500	2.130.100	2.148.800	2.082.900	2.084.600	2.098.600	
	11111.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	14.757,81	0	0	0	0	0	0	
	11111.427102	Repräsentationen, Tagungen	14.007,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	11111.427106	Sonstige Sachausgaben, Sozialvereinbarungen	280,00	5.300	4.000	1.000	3.000	1.000	3.000	
	11111.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	996,18	3.200	3.300	3.300	3.400	3.400	3.400	
	11120.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	39.964,35	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	11120.421102	Sicherheitsleistungen	11.596,47	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
	11120.421104	Umsetzung Maßnahmen im Gebäude- und Energiemanagement	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
	11120.424101	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	50,07	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	11120.424102	Energie	8.196,62	8.900	8.900	8.000	8.000	8.000	8.000	
	11120.424103	Heizung	7.951,87	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
	11120.424104	Reinigung	14.334,16	15.700	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
	11120.424105	Wasser	724,43	800	800	800	800	800	800	
	11120.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	638,03	800	800	800	800	800	800	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	11120.424107	Abwasser	881,80	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	11120.425101	Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	8.700,41	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11120.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	13.521,00	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	11120.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten Erläuterungen: 2021 Umstellung Telefonanlagen Einrichtungen 2022 Digitalisierung Telefonanlage Rathaus	7.709,02	8.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000
	11120.425400	Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	25.558,92		30.500	33.400	30.500	30.500	30.500
	11120.425500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	1.000	0	0	0	0	0
	11120.426102	Aus- und Fortbildung	4.639,83	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	11120.428100	Aufwendungen für Vorräte	94,28	0	0	0	0	0	0
	11120.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	18.482,10	27.100	30.800	30.100	28.400	28.600	28.900
	11130.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19.430,96	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	11130.423101	Aufwendungen für Mieten und Pachten	205,79	500	500	500	500	500	500
	11130.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	102,10	0	0	0	0	0	0
	11130.424108	Grundsteuern	6.315,88	4.800	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	11130.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	13.286,37	14.200	14.500	14.700	14.900	16.000	17.000
	11131.426102	Aus- und Fortbildung	60,00	1.000	500	500	500	500	500
	11161.428100	Aufwendungen für Vorräte	231,69	0	0	0	0	0	0
	12120.429101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	17.590,05	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	12210.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	331,07	800	800	800	800	800	800
	12210.421102	Wartung und Sicherheit	3,59	0	0	0	0	0	0
	12210.424102	Energie	686,01	1.600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12210.424104	Reinigung	2.636,98	3.200	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	12210.424105	Wasser	167,49	500	500	500	500	500	500
	12210.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	1.721,81	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	12210.424107	Abwasser	201,84	500	500	500	500	500	500
	12210.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	7.233,41	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	12210.425400	Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	2.170,56	3.100	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	12210.426101	Dienst- und Schutzkleidung	1.187,17	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12210.426102	Aus- und Fortbildung	69,30	0	0	0	0	0	0
	12210.429101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	389,69	7.500	500	500	500	500	500
	12210.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	9.841,68	9.400	10.700	11.200	12.000	13.000	14.000
	12211.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	54,90	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	12211.425400	Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	12.409,68	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	12211.426101	Dienst- und Schutzkleidung	282,88	300	300	300	300	300	300
	12211.426102	Aus- und Fortbildung	999,95	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000
	12600.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	18.561,08	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	12600.421102	Sicherheitsleistungen	2.013,71	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
	12600.423101	Aufwendungen für Mieten und Pachten	4.825,40	3.100	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
	12600.424101	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	182,07	0	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(Ifd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
	12600.424102 Energie	2.051,84	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	12600.424103 Heizung	2.750,00	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	12600.424104 Reinigung	4.800,59	4.800	4.900	5.100	5.200	5.200	5.200
	12600.424106 Müll/ Schornsteinfegergebühr	127,76	400	400	400	400	400	400
	12600.424107 Abwasser	910,00	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	12600.425101 Wartung Fahrzeuge FFW	24.935,54	41.400	35.000	32.500	25.000	25.000	25.000
	12600.425300 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	17.369,58	14.700	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
	12600.425301 Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	914,96	500	500	500	500	500	500
	12600.425400 Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	357,00	300	500	500	500	500	500
	12600.426101 Dienst- und Schutzkleidung	15.288,64	10.500	8.500	8.500	7.500	7.500	7.500
	12600.426102 Aus- und Fortbildung	4.694,06	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	12600.427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	115,43	0	0	0	0	0	0
	12600.429102 Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	207,84	8.200	8.400	8.500	9.600	9.400	9.500
	12601.421101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.841,88	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	12601.421102 Wartung und Sicherheit	267,75	400	400	400	400	400	400
	12601.423101 Aufwendungen für Mieten und Pachten	785,40	800	800	800	800	800	800
	12601.424102 Energie	3.325,01	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	12601.424103 Heizung	2.761,36	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	12601.424104 Reinigung	715,00	100	300	300	300	300	300
	12601.424105 Wasser	273,02	300	300	300	300	300	300
	12601.424106 Müll/ Schornsteinfegergebühr	323,12	300	300	300	300	300	300
	12601.424107 Abwasser	21,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12601.425101 Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	5.945,27	10.500	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	12601.425300 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	8.509,01	16.900	10.000	4.000	3.000	3.000	3.000
	12601.425301 Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	66,19	0	0	0	0	0	0
	12601.426101 Dienst- und Schutzkleidung	15.197,09	12.000	8.500	8.500	7.500	7.500	7.500
	12601.426102 Aus- und Fortbildung	915,94	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	12601.429102 Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	1.373,16	7.800	8.000	8.100	9.200	9.400	9.600
	21110.421101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.173,89	10.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000
	21110.421102 Sicherheitsleistungen Erläuterungen: 2022: Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Geräte	11.224,65	12.500	12.500	22.000	12.500	12.500	12.500
	21110.424101 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	190,42	0	300	300	300	300	300
	21110.424102 Energie	8.635,22	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	21110.424103 Heizung	26.416,92	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	21110.424104 Reinigung	44.197,43	46.500	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
	21110.424105 Wasser	576,00	900	900	900	900	900	900
	21110.424106 Müll/ Schornsteinfegergebühr	3.867,31	700	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	21110.424107 Abwasser	998,55	1.100	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	21110.425101 Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	125,99	400	100	100	100	100	100

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	21110.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	5.044,29	2.300	5.000	1.500	1.500	1.500	1.500	
	21110.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	0,00	25.000	3.000	3.000	1.000	1.000	1.000	
	21110.426102	Aus- und Fortbildung	0,00	200	0	0	0	0	0	
	21110.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	441,79	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
	21110.427102	Repräsentationen, Tagungen	1.161,19	4.500	2.000	2.000	1.400	1.400	1.400	
	21110.427105	Sonstige Sachaufwendungen Lehrmittel	16.831,12	18.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
	21110.427112	Sonstige Sachausgaben Ganztagsangebote	19.080,19	14.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	
	21110.429101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.129,20	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	21110.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	36.276,64	34.400	40.300	41.000	41.800	42.000	42.000	
	21510.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.875,30	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
	21510.421102	Sicherheitsleistungen	15.787,81	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	21510.424101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	1.487,60	0	800	800	800	800	800	
	21510.424102	Energie	10.453,04	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	21510.424103	Heizung	33.578,17	40.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000	
	21510.424104	Reinigung	81.157,95	77.700	81.000	82.000	82.000	82.000	82.000	
	21510.424105	Wasser	2.005,89	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	
	21510.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	1.246,63	700	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	21510.424107	Abwasser	6.605,10	6.400	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
	21510.425101	Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	191,70	200	200	200	200	200	200	
	21510.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	8.074,94	500	500	500	500	500	500	
	21510.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.075,37	2.000	5.000	5.000	1.000	1.000	1.000	
	21510.425400	Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	28,22	0	300	300	300	300	300	
	21510.425500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.360,77	0	0	0	0	0	0	
	21510.426102	Aus- und Fortbildung	0,00	200	0	0	0	0	0	
	21510.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	1.342,83	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	21510.427102	Repräsentationen, Tagungen	1.221,77	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	21510.427103	Aufwendungen gemäß Inklusionszuweisungsverordnung	0,00	0	1.600	1.600	0	0	0	
	21510.427105	Sonstige Sachaufwendungen Lehrmittel	26.688,16	33.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	21510.427109	50/50 Energieeinsparvereinbarung	0,00	3.500	0	0	0	0	0	
	21510.427112	Sonstige Sachausgaben Ganztagsangebote	24.750,29	20.100	66.000	66.000	56.000	56.000	56.000	
	21510.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	61.361,58	60.900	64.000	65.000	66.000	67.000	67.000	
	27200.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	24,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	27200.421102	Sicherheitsleistungen	0,00	300	300	300	300	300	300	
	27200.424102	Energie	0,00	400	400	400	400	400	400	
	27200.424103	Heizung	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	27200.424104	Reinigung	0,00	3.200	0	0	0	0	0	
	27200.424105	Wasser	0,00	200	300	300	300	300	200	
	27200.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	0,00	200	0	0	0	0	0	
	27200.424107	Abwasser	0,00	500	500	500	500	500	500	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	27200.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	65,20	2.100	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	27200.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.024,17	500	500	500	500	500	500
	27200.425400	Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	1.995,93	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	27200.426102	Aus- und Fortbildung	327,10	300	300	300	300	300	300
	27200.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	171,20	200	200	200	200	200	200
	27200.427102	Repräsentationen, Tagungen	1.808,11	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	27200.427104	Werbung	199,29	200	200	200	200	200	200
	27200.428100	Aufwendungen für Vorräte	21,82	0	0	0	0	0	0
	27200.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	0,00	2.900	2.900	3.000	3.000	3.100	3.100
	28100.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.625,79	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	28100.421102	Sicherheitsleistungen	7.083,58	4.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	28100.424101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	2.136,60	1.400	0	0	0	0	0
	28100.424102	Energie	6.204,77	5.500	6.000	8.000	6.500	6.500	6.500
	28100.424103	Heizung	937,82	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	28100.424104	Reinigung	1.137,79	1.000	1.100	1.300	1.100	1.100	1.100
	28100.424105	Wasser	734,45	500	500	500	500	500	500
	28100.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	612,96	500	700	700	700	700	700
	28100.424107	Abwasser	467,62	1.500	500	500	500	500	500
	28100.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	6.385,50	5.000	500	500	500	500	500
	28100.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	334,89	500	600	600	600	600	600
	28100.426102	Aus- und Fortbildung	61,10	200	200	200	200	200	200
	28100.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	5.363,78	500	500	500	500	500	500
	28100.427102	Repräsentationen, Tagungen	508,60	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	28100.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	39.552,64	9.700	29.000	40.000	24.000	22.000	23.000
	31220.429103	Sachkosten Vereine	13.674,54	15.700	17.000	17.000	15.700	15.700	15.700
	31220.429104	Sachkosten Mittelschule	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	31220.429105	Sachkosten Bibo	946,09	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	31220.429106	Sachkosten Bienenhaus	981,31	1.800	2.000	2.000	1.800	1.800	1.800
	31220.429108	Sachkosten Kita "Wirbelwind" Nauwalde	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	31220.429120	Sachkosten Bauhof 1- Euro Jobs	15.863,53	15.700	18.600	18.600	15.700	15.700	15.700
	33100.429101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (Musik- schule)	900,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	36511.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.195,19	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	36511.421102	Sicherheitsleistungen	2.115,64	2.200	2.200	6.700	2.200	2.200	2.200
	36511.424102	Energie	1.254,11	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	36511.424103	Heizung	5.159,00	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	36511.424104	Reinigung	19.303,41	17.800	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
	36511.424105	Wasser	593,51	700	700	700	700	700	700
	36511.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	4,64	500	500	500	500	500	500
	36511.424107	Abwasser	1.131,00	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	36511.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.463,35	1.500	3.500	3.500	1.500	1.500	1.500
	36511.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	19,54	500	500	500	500	500	500
	36511.426102	Aus- und Fortbildung	172,30	500	500	500	500	500	500
	36511.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	305,34	500	500	500	500	500	500
	36511.427102	Repräsentationen, Tagungen	200,00	500	500	500	500	500	500
	36511.427105	Sonstige Sachausgaben, Lehrmittel	2.548,71	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	36511.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	16.823,64	10.600	10.800	11.000	21.100	22.000	22.000
	36512.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	11.972,04	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	36512.421102	Sicherheitsleistungen	841,57	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	36512.424101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	1.052,17	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	36512.424102	Energie	1.613,01	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	36512.424103	Heizung	2.810,79	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
	36512.424104	Reinigung	14.327,99	16.500	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	36512.424105	Wasser	964,08	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	36512.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	368,96	500	500	500	500	500	500
	36512.424107	Abwasser	9.500,27	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	36512.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.173,79	1.000	1.500	1.500	1.000	1.000	1.000
	36512.425301	Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	553,34	500	500	500	500	500	500
	36512.426102	Aus- und Fortbildung	1.168,93	300	1.000	500	300	300	300
	36512.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	795,06	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	36512.427102	Repräsentationen, Tagungen	33,90	200	400	300	200	200	200
	36512.427105	Sonstige Sachaufwendungen Lehrmittel	430,60	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	36512.428100	Aufwendungen für Vorräte	189,33	0	0	0	0	0	0
	36512.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	7.865,70	10.600	10.800	11.000	11.100	12.000	12.500
	36512.429110	Aufwendungen für die Verwendung von Spenden	39,68	0	0	0	0	0	0
	36600.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	74,97	0	500	500	500	0	0
	36600.421102	Wartung und Sicherheit	43,70	0	0	0	0	0	0
	36600.424102	Energie	0,00	0	400	400	400	0	0
	36600.424103	Heizung	3.427,37	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	36600.424105	Wasser	100,00	0	100	100	100	0	0
	36600.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	119,60	0	100	100	100	0	0
	36600.424107	Abwasser	55,00	0	100	100	100	0	0
	36600.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	648,04	0	0	0	0	0	0
	42401.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	861,30	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	42401.421102	Sicherheitsleistungen	596,87	500	500	500	500	500	500
	42401.424101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	182,07	0	0	0	0	0	0
	42401.424102	Energie	3.546,60	6.000	6.000	5.500	5.000	4.000	4.000
	42401.424103	Heizung	12.883,25	19.000	19.000	19.000	12.000	12.000	12.000
	42401.424104	Reinigung	14.334,19	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
	42401.424105	Wasser	715,05	700	800	800	800	800	800
	42401.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	59,67	200	200	200	200	200	200

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	42401.424107	Abwasser	151,32	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	42401.429101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	42401.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	1.401,44	3.600	4.000	4.100	4.200	4.300	4.400
	51100.426102	Aus- und Fortbildung	42,93	0	0	0	0	0	0
	51100.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	0,00	5.300	5.500	5.500	5.600	6.000	6.200
	54100.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	37.679,09	87.500	35.000	35.000	30.000	30.000	30.000
	54100.422101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	26.468,00	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	54100.424102	Energie	65.360,73	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000
	54100.427110	Besonderer Verwaltungs- und Betriebsaufwand	805,04	0	0	0	0	0	0
	54100.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	91.030,05	144.800	148.300	150.100	151.900	153.000	154.000
	54200.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	846,72	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	54200.422101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	54200.424102	Energie	14.172,64	19.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	54200.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	3.803,20	6.500	6.600	6.700	6.800	6.900	7.000
	54300.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.883,02	600	600	600	600	600	600
	54300.422101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	0,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	54300.424102	Energie	4.245,09	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	54300.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	583,00	6.000	6.100	6.200	6.300	6.400	6.500
	54400.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	54400.422101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	54400.424102	Energie	14.883,41	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	54400.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	14.941,75	8.000	8.200	8.300	8.400	8.600	8.800
	54510.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	220,04	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	54510.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	83.898,20	60.000	61.500	62.200	63.000	64.000	64.000
	54520.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	3.403,48	7.000	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	54520.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	18.376,42	40.700	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	54530.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	0,00	1.000	500	500	500	500	500
	54530.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	0,00	2.900	2.900	3.000	3.000	3.000	3.000
	54540.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	0,00	400	500	500	500	500	500
	54540.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	0,00	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200	2.200
	54550.427101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	0,00	1.000	500	500	500	500	5.000
	54550.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	0,00	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200	2.300
	55110.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.013,78	8.500	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	55110.422101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	0,00	500	500	500	500	0	0
	55110.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	0,00	900	500	500	500	500	500
	55110.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	67.196,96	73.200	75.000	75.900	76.800	77.000	77.200
	55111.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.209,20	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	55111.424102	Energie	151,87	200	200	200	200	200	200
	55111.424105	Wasser	895,23	200	200	200	200	200	200

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	55111.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	501,40	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	55111.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.643,62	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	55111.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	49.338,70	51.200	52.500	53.100	53.800	55.000	55.500
	55200.422101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	557,76	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	55200.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	92.136,97	98.800	101.000	102.100	103.100	105.000	106.000
	55300.421101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen - Vermögensverwaltung-	2.042,60	2.000	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	55300.421102	Unterhaltung des Friedhofes -Hauptverwaltung-	22,92	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	55300.424102	Energie	3.051,68	3.000	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
	55300.424104	Reinigung	465,55	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	55300.424105	Wasser	305,83	200	300	300	300	300	300
	55300.424106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	1.101,71	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	55300.425300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	546,84	0	0	0	0	0	0
	55300.425400	Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	665,88	800	800	800	800	800	800
	55300.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	88.264,69	115.700	118.500	118.900	125.300	123.000	123.000
	61100.429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	50.000,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis		1.437.704,98	1.399.200	1.385.100	1.501.500	1.503.900	1.503.700	1.507.200
	11120.471100	Abschreibungen auf das Anlagevermögen	53.010,19	70.000	72.200	72.200	72.200	71.900	71.800
	11120.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	39,78	0	0	0	0	0	0
	11130.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	47.223,58	47.700	47.200	47.200	47.100	47.100	47.100
	11130.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	25,01	0	0	0	0	0	0
	11131.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	1.811,85	0	0	0	0	0	0
	11131.472900	Abschreibung auf sonstiges Finanzvermögen	8.006,88	0	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	12210.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	672,61	400	700	700	700	700	700
	12210.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	49,51	0	0	0	0	0	0
	12211.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	51,57	800	100	100	100	100	100
	12600.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	30.228,00	29.300	30.800	31.300	31.700	32.200	32.700
	12600.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	852,83	0	0	0	0	0	0
	12601.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	26.376,69	33.100	47.500	48.000	48.500	49.000	49.500
	21110.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	77.324,97	80.100	77.800	77.400	77.500	77.600	77.600
	21510.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	136.374,45	136.100	135.300	135.000	135.100	135.300	135.000
	27200.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	13.613,60	4.300	1.700	1.900	1.900	2.100	2.200
	28100.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	91.571,08	100.100	103.100	103.000	103.000	103.000	103.000
	36511.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	9.955,53	10.600	10.000	10.200	10.400	10.600	10.800
	36511.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	174,74	0	0	0	0	0	0
	36512.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	28.297,01	29.200	27.400	27.600	27.800	27.900	28.100
	36600.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	168,03	200	0	0	0	0	0
	42401.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	63.674,99	36.800	28.500	136.800	136.800	136.800	136.700
	54100.471100	Abschreibung auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	630.080,79	657.600	643.300	644.200	645.200	642.900	641.700
	54200.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	39.194,82	43.100	38.800	38.800	38.900	38.400	38.100
	54300.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	16.403,21	16.400	16.100	16.100	16.100	15.900	15.900
	54400.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	23.405,84	28.900	24.500	27.200	27.100	26.900	26.900
	55110.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	681,77	0	700	700	700	700	700

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	55111.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	23.616,03	27.300	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900	
	55300.471100	Abschreibung auf das Anlagevermögen	23.537,92	27.200	27.500	31.200	31.200	32.700	36.700	
	61100.472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	29.816,69	0	0	0	0	0	0	
	61200.472100	Einzelwertberichtigung von Forderungen	59.690,15	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	61200.472200	Pauschalwertberichtigung von Forderungen	1.774,86	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		323.151,93	49.300	228.700	228.000	40.400	38.500	34.800	
	61200.451700	Zinsaufwendungen an sonstigen öffentl. Bereich	50.098,93	49.300	42.500	41.200	39.900	38.500	34.800	
	61200.451701	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredit	0,00	0	200	800	500	0	0	
	61200.451800	Zinsaufwendungen an sonstigen inländ. Bereich	273.053,00	0	186.000	186.000	0	0	0	
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen		4.694.646,88	4.801.800	6.666.000	6.635.400	6.595.900	6.620.500	4.776.900	
	11120.431800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	3.500,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	11120.431801	Zuw. u. Zuschüsse f. Senioren	250,00	300	300	300	300	300	300	
	12600.431800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.350,00	8.200	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	12601.431800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.950,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
	25400.431401	Zuschuss an Vereine Erläuterungen: 2021 2022 26.000 € 26.500 € Allg. Zuschuss TSV Blau-Weiß 26.000 € 26.500 € Allg. Zuschuss FVG 1911 5.000 € 5.000 € Allg. Zusch. Saxonia Nauwalde 1.000 € 1.000 € Gröditzer Tennisclub eV 1.000 € 1.000 € DLR-Gesellschaft Sachsen 1.000 € 1.000 € Bündnis f. Demokratie & Zivilc. 200 € 200 € Verkehrswacht Riesa-GRH eV 18.400 € 18.400 € Schwimmsport TSV Blau-Weiß 30.000 € 30.000 € Vereinsförderichtlinie 108.600 € 109.600 € Summe	106.615,02	106.800	108.600	109.600	109.600	109.600	109.600	
	25400.431402	Zuschuss Kinder- & Jugendsport	1.740,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	31220.433901	Sozialleistungen Mehraufwands entschädigung	5.718,00	13.500	12.900	12.900	13.500	13.500	13.500	
	31220.433902	Sozialleistungen Mehraufwandsentschädigung Stadt	20.484,75	19.500	20.100	20.100	19.500	19.500	19.500	
	33100.431711	Zuschuss Kleiderkammer / Tafel	11.200,00	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	
	36100.431714	Zuschuss Kindertagespflege	68.549,51	70.000	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000	
	36520.431704	Zuweisungen und Zuschüsse Zwergenhaus	237.895,00	233.900	282.000	300.000	310.000	320.000	330.000	
	36520.431705	Zuweisungen und Zuschüsse Sonnenland	331.000,00	327.000	391.000	407.500	415.000	425.000	435.000	
	36520.431706	Zuweisungen und Zuschüsse Buratino	271.000,00	267.000	253.000	270.000	280.000	290.000	300.000	
	36520.431707	Nachzahlung Betriebskosten Kitas freie Träger	0,00	30.000	0	0	0	0	0	
	36520.431708	Landesanteil Zwergenhaus	159.647,17	168.100	198.000	199.000	200.000	202.000	205.000	
	36520.431709	Landesanteil Sonnenland	234.681,32	247.900	283.000	284.000	285.000	287.000	289.000	
	36520.431710	Landesanteil Buratino	182.337,99	192.900	195.000	197.000	198.000	201.000	206.000	
	36520.431712	Kommunalanteil Erstattung an andere Kommunen	82.911,02	25.200	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
	36520.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsaufwendungen	28.560,74	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600	
	36600.431201	Jugendarbeit Erläuterungen: Förderung Familienzentrum Gröditz	17.400,00	18.400	19.100	1.000	1.000	1.000	1.000	

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	51100.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	74.147,11	74.200	74.200	74.200	74.200	74.200	74.200
	53600.439100	Transferaufwendungen - Erstattung Zuweisungen an Gemeinden ERD Erläuterungen: Erstattung der erhaltenen Fördermittel an die Kommunen des ERD ohne Fördermittel der Stadt Gröditz	0,00	0	1.909.000	1.909.000	1.909.000	1.890.600	0
	54100.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	46.958,02	47.000	0	0	0	0	0
	54200.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	5.096,75	5.100	0	0	0	0	0
	61100.434101	Gewerbesteuerumlage	305.763,77	290.000	171.000	177.000	182.000	188.000	195.000
	61100.437210	Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
	darunter: Kreisumlage		2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
	61100.437210	Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
		Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften	0,00	0	0	0	0	0	0
		Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	0
		Sozialumlage	0,00	0	0	0	0	0	0
		Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	154.762,62	154.900	102.800	102.800	102.800	102.800	102.800
	36520.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	28.560,74	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600	28.600
	51100.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	74.147,11	74.200	74.200	74.200	74.200	74.200	74.200
	54100.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	46.958,02	47.000	0	0	0	0	0
	54200.471200	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	5.096,75	5.100	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen		686.001,19	799.300	3.140.000	3.080.100	3.050.200	3.049.800	748.900
	11111.442100	Aufwendg. für ehrenamtl. Tätigkeit Ortsvorsteher	5.655,98	5.900	5.300	5.400	5.500	5.600	5.700
	11111.442101	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	10.373,78	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	11111.443101	Geschäftsaufwendungen	27.557,27	14.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	11111.443105	Telekommunikation	1.208,90	0	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	11111.443106	Öffentliche Bekanntmachungen	1.178,10	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	11111.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	1.020,63	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	11120.442901	Mitgliedsbeiträge	22.524,70	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
	11120.443101	Geschäftsaufwendungen	13.191,01	11.500	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	11120.443102	Bücher und Zeitschriften	7.627,03	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	11120.443105	Telekommunikation und Frankiermaschine	14.503,08	20.200	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	11120.443106	Öffentliche Bekanntmachungen	9.615,20	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	11120.443109	Geschäftsaufwendungen EDV	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0
	11120.443110	Geschäftsausgaben Firmenleistungen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
	11120.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	522,72	500	500	500	500	500	500
	11120.443112	Geschäftsausgaben Lohnrechnung	3.643,75	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	11120.443113	Geschäftsausgaben Rechtsanwalt Berater	11.366,24	8.000	9.000	9.000	8.000	8.000	8.000
	11120.443115	Geschäftsausgaben Gutachter Beratung	7.720,85	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11120.444101	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	167.767,68	155.000	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	11130.442902	Vermischte Aufwendungen	3.779,49	16.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	11130.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	3,70	0	0	0	0	0	0
	11131.442902	Sonstige Aufwendungen	0,00	200	200	200	200	200	200
	11131.443101	Geschäftsaufwendungen Erläuterungen: Datentransfer für Übernahme Betriebsbuchführung Eigenbetrieb Abwasser + Steuerberatungskosten Umsatzsteuer	816,30	25.000	25.000	0	0	0	0
	11131.443116	Geschäftsausgaben Prüfungskosten	8.000,00	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	11131.443117	Sächliche Geschäftsaufwendungen Erläuterungen: u.a. Verwahrtgelte	1.170,26	8.000	1.500	1.000	500	500	500
	11131.445201	Erstattung für Aufwendungen von Dritten	35,00	0	0	0	0	0	0
	11131.448202	Erstattungszinsen	6.034,50	10.000	10.000	10.000	5.000	2.500	2.500
	12210.442101	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	900,00	900	900	900	900	900	900
	12210.443101	Geschäftsaufwendungen	1.550,71	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	12210.443104	Kosten für Tierheim	674,37	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12210.443105	Telekommunikation	361,09	800	800	800	800	800	800
	12210.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	37,30	100	100	100	100	100	100
	12210.443114	Schiedsstelle	238,89	300	300	300	300	300	300
	12210.445201	Erstattung für Aufwendungen von Dritten	3.067,75	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
	12211.442901	Mitgliedsbeiträge	65,00	100	100	100	100	100	100
	12211.443101	Geschäftsaufwendungen	15.905,93	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	12211.443103	Soziale Sterbefälle	2.001,74	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	12211.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	0,00	200	200	200	200	200	200
	12211.443122	Geschäftsaufwendungen für Standesamt	1.765,29	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	12600.442101	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	9.590,00	10.300	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
	12600.442901	Mitgliedsbeiträge	344,00	400	400	400	400	400	400
	12600.443101	Geschäftsaufwendungen	766,29	800	800	800	800	800	800
	12600.443105	Telekommunikation	1.247,52	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12600.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	423,78	500	500	500	500	500	500
	12600.443117	Sächliche Geschäftsaufwendungen	1.304,37	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	12600.443118	Jugendfeuerwehr	3.133,82	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	12600.443120	Kinderfeuerwehr	1.231,74	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12600.445201	Erstattung für Aufwendungen von Dritten	1.936,39	21.200	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	12601.442101	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	10.535,00	13.100	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	12601.442901	Mitgliedsbeiträge	424,00	500	500	500	500	500	500
	12601.443101	Geschäftsaufwendungen	158,74	2.300	500	500	500	500	500
	12601.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	392,94	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12601.443117	Sächliche Geschäftsaufwendungen	123,29	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	12601.443118	Jugendfeuerwehr	1.395,28	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	12601.443120	Kinderfeuerwehr	1.495,46	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12601.445201	Erstattung für Aufwendungen von Dritten	2.000,62	7.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	12800.443101	Geschäftsaufwendungen	0,00	900	900	900	900	900	900
	21110.443101	Geschäftsaufwendungen	137,81	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	21110.443102	Bücher und Zeitschriften	68,82	300	300	300	300	300	300
	21110.443105	Telekommunikation	799,23	900	600	600	600	600	600
	21110.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	0,00	100	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	21110.445401	Aufwendungen für Schulschwimmen	7.711,00	6.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	21510.443101	Geschäftsaufwendungen	4.386,27	5.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	21510.443102	Bücher und Zeitschriften	68,81	200	200	200	200	200	200
	21510.443105	Telekommunikation	1.574,74	1.400	500	500	500	500	500
	21510.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	24,00	100	0	0	0	0	0
	21510.445401	Aufwendungen für Schulschwimmen	2.076,75	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	21510.445402	Erstattung für Auszahlungen Schulsport	375,00	700	700	700	700	700	700
	27200.442901	Mitgliedsbeiträge	206,48	200	200	200	200	200	200
	27200.442902	Vermischte Aufwendungen	585,68	600	600	600	600	600	600
	27200.443101	Geschäftsaufwendungen	180,35	800	800	800	800	800	800
	27200.443102	Bücher und Zeitschriften	6.811,50	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	27200.443105	Telekommunikation	511,89	700	500	500	500	500	500
	27200.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	10,20	200	200	200	200	200	200
	28100.443101	Geschäftsaufwendungen	1.014,77	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	28100.443105	Telekommunikation	605,55	300	600	600	600	600	600
	28100.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	160,08	200	200	200	200	200	200
	28100.443121	Geschäftsaufwendungen -Veranstaltungen-	26.593,90	20.000	20.000	40.000	15.000	15.000	15.000
	28100.443122	Geschäftsaufwendungen -Städtepartnerschaft-	0,00	0	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	28100.443123	Geschäftsaufwendungen -Stadtmarketing-	8.994,19	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	36511.442902	Vermischte Ausgaben	7.772,52	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	36511.443101	Geschäftsaufwendungen	932,15	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	36511.443102	Bücher und Zeitschriften	214,20	200	200	200	200	200	200
	36511.443105	Telekommunikation	559,84	600	600	600	600	600	600
	36511.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	167,84	100	100	100	100	100	100
	36512.443101	Geschäftsaufwendungen	388,03	800	800	800	800	800	800
	36512.443102	Bücher und Zeitschriften	97,08	100	100	100	100	100	100
	36512.443105	Telekommunikation	592,78	700	500	500	500	500	500
	36512.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	84,10	300	300	300	300	300	300
	36520.443115	Geschäftsausgaben Gutachter	226,10	0	0	0	0	0	0
	36520.445701	Erstattung für Aufwendungen ASB	0,00	6.800	0	0	0	0	0
	36520.445702	Erstattung für Aufwendungen AWO	8.712,41	8.800	0	0	0	0	0
	36520.445703	Erstattung für Aufwendungen AWO	6.979,13	7.000	0	0	0	0	0
	42401.443105	Telekommunikation	218,74	400	400	400	400	400	400
	42401.444101	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	159,16	0	0	0	0	0	0
	51100.442902	Vermischte Aufwendungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	51100.443101	Geschäftsaufwendungen Erläuterungen: KSP - Am Eichenhain -Kosten für Konzepte -Koordinierungs- und Betreuungskosten	53.941,81	57.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	51100.443111	Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	56,40	200	200	200	200	200	200
	53100.444102	Körperschaftsteuer Finanzamt Kapitalertragssteuer 15% Solidaritätszuschlag 5,5%	0,00	0	66.000	67.500	69.000	71.000	73.000
	53600.443101	Geschäftsaufwendungen - Ausbaurkosten Breitband im ERD Erläuterungen: sämtliche Ausbaurkosten im ERD die als Vorschuss für die Kommunen geleistet werden einschließlich der Ausbaurkosten der Stadt Gröditz	0,00	0	2.350.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000	0

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	54100.445500	Straßenentwässerungsanteile	107.384,73	111.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
	54200.445500	Straßenentwässerungsanteile	20.908,67	26.300	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	54300.445500	Straßenentwässerungsanteile	6.454,17	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	54400.445500	Straßenentwässerungsanteile	18.029,73	18.400	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	55300.443101	Geschäftsaufwendungen	384,64	500	500	500	500	500	500
	55300.444101	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	452,46	600	600	600	600	600	600
	61200.448203	Zinsaufwendungen	0,00	10.500	0	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)		11.731.447,19	12.043.400	16.721.700	16.889.400	16.585.300	16.665.100	12.587.600
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)		-410.963,03	-85.100	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
20	realisierbare außerordentliche Erträge		88.508,32	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	11120.501910	Sonstige Erträge	0,05	0	0	0	0	0	0
	11130.501910	Sonstige Erträge	0,01	0	0	0	0	0	0
	11130.506100	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	11131.501910	Sonstige Erträge	3,02	0	0	0	0	0	0
	36100.501910	Sonstige Erträge	2,68	0	0	0	0	0	0
	36520.501910	Sonstige Erträge	0,02	0	0	0	0	0	0
	61100.501910	Sonstige Erträge	12,54	0	0	0	0	0	0
21	realisierbare außerordentliche Aufwendungen		12.117,52	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	11120.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	305,34	0	0	0	0	0	0
	11130.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibung aufgrund dauerhafter Wertminderung	8.888,61	0	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	11130.516100	Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	80.000	0	0	0	0	0
	11161.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	1,00	0	0	0	0	0	0
	21110.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	5,00	0	0	0	0	0	0
	21510.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	13,00	0	0	0	0	0	0
	27200.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	145,46	0	0	0	0	0	0
	28100.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibung aufgrund dauerhafter Wertminderung	117,65	0	0	0	0	0	0
	36511.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	5,00	0	0	0	0	0	0
	54100.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibung aufgrund dauerhafter Wertminderung	2.633,46	0	0	0	0	0	0
	55111.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibung aufgrund dauerhafter Wertminderung	2,00	0	0	0	0	0	0
	61200.513900	Sonstige außerplanmäßige Abschreibungen aufgrund dauerhafter Wertminderungen	1,00	0	0	0	0	0	0
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./. Nummer 21)		76.390,80	0	0	0	0	0	0
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)		-334.572,23	-85.100	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
24	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren		0,00	0	0	0	0	0	

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
25	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0	0
26	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	586.064,14	85.100	0	0	0	0	0
27	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0	0	0	0	0
28	= veranschlagtes Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 23 bis 27)	251.491,91	0	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
	Fehlbetragsabdeckung							
29	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	973.800	630.500	0	0	0
30	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0	0	0	0	0	0
31	Vortrag eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf Folgejahre	0,00	0	0	0	0	0	0
32	Vortrag eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses auf Folgejahre	0,00	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019				auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.996.186,48	6.689.000	5.300.000	5.430.000	5.565.000	5.715.000	5.870.000	
	61100.601100 Grundsteuer A	20.029,89	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	
	61100.601200 Grundsteuer B	802.498,51	781.000	782.000	782.000	782.000	782.000	782.000	
	61100.601300 Gewerbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	61100.602100 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	61100.602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
	61100.603100 Vergnügungssteuer	18.580,52	22.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	61100.603200 Hundesteuer	21.540,43	22.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
	darunter: Grundsteuer A, B, C und D	822.528,40	800.000	801.000	801.000	801.000	801.000	801.000	
	61100.601100 Grundsteuer A	20.029,89	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	
	61100.601200 Grundsteuer B	802.498,51	781.000	782.000	782.000	782.000	782.000	782.000	
	Gewerbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	61100.601300 Gewerbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	61100.602100 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
	61100.602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.890.861,15	2.859.700	5.703.400	5.958.800	6.156.800	6.177.800	3.949.800	
	11120.614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	6.929,12	0	0	0	0	0	0	
	12210.614400 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	57.070,08	50.000	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000	
	12600.611200 investive Schlüsselzuweisung zur Verwendung für Instandsetzungen	35.000,00	0	0	0	0	0	0	
	12600.614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	7.424,19	10.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	12601.614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	13.709,47	7.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	12800.614101 Zuweisung vom Land	4.424,66	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	21110.614100 Zuweisungen und Zuschüsse	1.320,00	0	0	0	0	0	0	
	21110.614101 Zuweisung vom Land	19.106,91	14.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	
	21510.614100 Zuweisungen und Zuschüsse	1.320,00	0	0	0	0	0	0	
	21510.614101 Zuweisung vom Land	27.961,95	20.100	66.000	66.000	56.000	56.000	56.000	
	21510.614400 Zuweisungen von Bundesagentur für Arbeit/Sozialversicherungsträger	19.103,91	0	33.000	33.000	30.000	30.000	30.000	
	27200.614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	500	500	500	500	500	500	
	36100.614101 Zuweisungen vom Land Sonderprogramm	23.384,17	23.800	32.300	33.000	34.000	35.000	36.000	
	36511.614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	4.412,75	0	0	0	0	0	0	
	36511.614101 Zuweisung vom Land	299.191,61	297.500	332.300	334.000	336.000	337.000	340.000	
	36512.614101 Zuweisung vom Land	118.988,17	118.500	166.000	168.000	170.000	172.000	175.000	
	36512.614700 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen	350,00	0	0	0	0	0	0	
	36520.614101 Zuweisung vom Land	612.884,11	608.900	676.000	680.000	683.000	690.000	700.000	
	51100.614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	32.341,22	30.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	53600.614100	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	2.115.000	2.092.000	2.085.000	2.095.000	0
	54100.614101	Zuweisung vom Land	79.599,00	80.300	149.000	149.000	149.000	149.000	149.000
	55200.614101	Zuweisungen vom Land	25.011,32	5.000	0	0	0	0	0
	55300.614101	Zuweisung vom Land	1.815,51	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	61100.611100	allgemeine Schlüsselzuweisung	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000
	61100.613190	Sonstige allgemeine Zuweisungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen		1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000
	61100.611100	allgemeine Schlüsselzuweisung	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000
	sonstige allgemeine Zuweisungen		4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	61100.613190	Sonstige allgemeine Zuweisungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	allgemeine Umlagen		0,00	0	0	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge		462.376,91	433.600	483.000	485.200	487.400	487.400	490.400
	11120.631101	Verwaltungsgebühren	64,90	700	700	700	700	700	700
	11130.631101	Verwaltungsgebühren	810,00	200	500	500	500	500	500
	11130.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	729,63	200	500	500	500	500	500
	11131.631101	Verwaltungsgebühren	85,00	200	200	200	200	200	200
	12210.631101	Verwaltungsgebühren	1.612,08	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12210.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	14.900,80	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	12211.631101	Verwaltungsgebühren Einwohnermeldeamt	27.681,76	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	12211.631103	Verwaltungsgebühren Standesamt	2.058,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	12600.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.068,13	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	21110.631101	Verwaltungsgebühren	0,00	100	0	0	0	0	0
	21510.631101	Verwaltungsgebühren	10,00	0	0	0	0	0	0
	27200.631101	Verwaltungsgebühren	358,23	500	500	500	500	500	500
	27200.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.615,00	2.500	2.500	2.500	2.500	0	0
	36100.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	18.084,68	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	36511.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	110.453,66	108.000	130.600	131.800	133.000	135.000	137.000
	36512.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	87.237,50	70.000	103.000	104.000	105.000	106.000	107.000
	51100.631101	Verwaltungsgebühren	0,00	500	500	500	500	0	0
	53400.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	28.048,76	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
	54100.631101	Verwaltungsgebühren	0,00	300	300	300	300	300	300
	55200.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	13.028,98	7.700	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	55300.632101	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte -Halle und Gräber-	153.529,80	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000	130.000
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte		156.603,29	158.700	139.500	155.500	140.500	138.500	138.500
	11111.646100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	700	700	700	700	700	700
	11111.646103	Sonstige Einzahlungen	6.559,01	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	11120.641107	Allgemeine Mieten	3.010,59	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	11120.642101	Einzahlungen aus dem Verkauf	83,80	300	300	300	300	300	300
	11120.643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	455,00	400	400	400	400	400	400
	11120.646100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	120,00	200	200	200	200	200	200
	11120.646101	Einzahlungen Altpapier	65,10	100	100	100	100	100	100
	11120.646103	Sonstige Einzahlungen	15.536,79	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	11130.641100	Mieten und Pachten	13.640,40	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
	11130.641102	Garagenmieten	1.257,64	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	11130.641104	Pacht -unbebaute Grundstücke-	21.059,58	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	
	11130.641105	Pacht -Erbbauszins-	33.307,23	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	11130.641106	Pacht -bebaute Grundstücke-	1.781,76	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	11130.646100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	6.412,50	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500	
	11131.641101	Mieten und Pachten	18.060,00	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	12210.642101	Erlöse	941,12	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	12210.646103	Sonstige Einzahlungen	1.110,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	12210.646104	Vermischte Einnahmen Regressansprüche	-41,21	200	200	200	200	200	200	
	12211.642101	Erlöse	148,00	0	0	0	0	0	0	
	12211.642102	Verkauf Stammbücher	368,00	400	400	400	400	400	400	
	12211.646103	Sonstige Einzahlungen	865,61	0	0	0	0	0	0	
	21110.643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	3.645,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	21110.646101	Einzahlungen Altpapier	2.858,70	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	21110.646103	Sonstige vermischte Einnahmen	894,31	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	21510.643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	3.370,00	5.300	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	21510.646101	Einzahlungen Altpapier	63,00	0	0	0	0	0	0	
	25400.646103	Sonstige vermischte Einnahmen	2.887,23	0	0	0	0	0	0	
	27200.642101	Erlöse	37,00	0	0	0	0	0	0	
	27200.646103	Sonstige vermischte Einnahmen	932,72	0	500	500	500	500	500	
	28100.641108	Vermietung Einrichtungsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100	100	
	28100.641109	Nutzungsgebühren öffentl. Einrichtung	245,06	0	0	0	0	0	0	
	28100.642101	Erlöse und Erträge aus Verkauf	3.222,60	5.000	4.000	10.000	6.000	4.000	4.000	
	28100.643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	4.801,42	7.500	8.000	10.000	8.000	8.000	8.000	
	28100.646103	Sonstige Einzahlungen	2.971,30	1.000	2.000	10.000	1.000	1.000	1.000	
	28100.646108	Umsatzsteuer 0%	743,43	1.200	800	800	800	800	800	
	36511.646103	Sonstige vermischte Einnahmen	40,71	0	0	0	0	0	0	
	36512.646101	Einzahlungen Altpapier	0,00	500	500	500	500	500	500	
	36512.646103	Sonstige Einzahlungen	391,17	0	0	0	0	0	0	
	42401.643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	3.795,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
	54100.642101	Erlöse	0,00	500	500	500	500	500	500	
	54100.646103	Sonstige Einzahlungen	26,38	0	0	0	0	0	0	
	54200.646103	Sonstige Einzahlungen	37,34	0	0	0	0	0	0	
	55111.643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	300,00	0	0	0	0	0	0	
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		159.464,63	135.300	2.461.700	2.498.600	2.498.300	2.499.300	467.800	
	11120.648700	Kostenerstattungen für städtische Einrichtungen	6,18	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
	11131.648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	0,00	0	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000	
	12120.648100	Einz. aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	6.540,58	0	4.000	2.000	4.000	2.000	2.000	
	12211.648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	36.532,53	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
	12600.648102	Kostenerstattung vom Land	88,70	0	0	0	0	0	0	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
	12601.648102	Kostenerstattung vom Land	88,70	0	0	0	0	0	0		
	28100.648800	Einz. aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von übrigen Bereichen	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		
	31220.648402	Förderung sonstiger öffentlich Bereich	68.479,50	71.300	76.600	76.600	71.300	71.300	71.300		
	36511.648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	45.225,42	32.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
	36512.648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
	36512.648603	Erstattung von Kosten Betriebskostenabrechnung	2.503,02	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		
	36520.648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	0,00	0	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000		
	36520.648603	Erstattung von Kosten Betriebskostenabrechnung	0,00	10.000	0	0	0	0	0		
	53600.648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	0,00	0	2.246.100	2.285.000	2.288.000	2.291.000	259.500		
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		490.329,61	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000		
	11130.660123	Durchlaufende Gelder GS	500,00	0	0	0	0	0	0		
	12600.660123	Durchlaufende Gelder GS	2.510,00	0	0	0	0	0	0		
	12601.660123	Durchlaufende Gelder GS	3.318,63	0	0	0	0	0	0		
	27200.660123	Durchlaufende Gelder GS	16,00	0	0	0	0	0	0		
	36511.660123	Durchlaufende Gelder GS	84,00	0	0	0	0	0	0		
	53100.665101	Ausschüttung von Dividende	483.900,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000		
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		208.681,11	198.700	199.000	198.800	198.600	198.400	198.200		
	11120.656201	Mahnungen, Säumniszuschläge	-53,88	0	0	0	0	0	0		
	11120.659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,05	0	0	0	0	0	0		
	11130.659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,01	0	0	0	0	0	0		
	11131.656101	Zwangsgelder, Bußgelder	50,00	0	0	0	0	0	0		
	11131.656201	Säumniszuschläge Mahngebühren	32.178,59	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000		
	11131.656202	Vollstreckungsgebühren, Portoauslagen	2.488,00	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		
	11131.659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3,02	0	0	0	0	0	0		
	12210.656101	Zwangsgelder, Bußgelder	638,51	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	12211.656101	Zwangsgelder, Bußgelder	1.040,00	800	800	800	800	800	800		
	36100.659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2,68	0	0	0	0	0	0		
	36520.659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,02	0	0	0	0	0	0		
	53100.651101	Konzessionsabgabe	160.547,24	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000		
	53200.651101	Konzessionsabgabe	8.538,37	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500		
	61100.659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12,54	0	0	0	0	0	0		
	61200.656301	Haftungsentgelt	3.235,96	3.400	2.700	2.500	2.300	2.100	1.900		
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)		10.364.503,18	10.870.000	14.626.600	15.101.900	15.436.600	15.626.400	11.534.700		
10	Personalauszahlungen		2.653.349,44	2.852.300	3.171.800	3.295.600	3.312.000	3.368.000	3.421.200		
	11111.701100	Dienstauszahlungen für Beamte	95.744,85	98.600	102.500	104.400	108.100	111.900	115.800		
	11111.702100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte	85.763,02	86.300	86.800	87.800	90.900	94.100	97.400		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	11120.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	372.679,75	405.400	414.100	409.100	412.200	415.200	421.300	
	11120.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	13.803,46	16.300	17.100	17.000	17.300	17.900	18.600	
	11120.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	64.870,50	80.600	84.500	82.900	83.300	83.900	84.600	
	11120.704101	Beihilfen und Unterstützungs- leistungen für Beschäftigte	3.976,82	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800	
	11130.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	41.918,55	44.100	45.800	53.100	54.300	55.200	57.300	
	11130.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.467,34	1.800	1.900	2.200	2.300	2.400	2.500	
	11130.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	7.533,56	8.900	9.400	10.900	11.300	11.700	12.100	
	11131.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	149.632,10	165.200	177.400	184.700	186.100	188.100	190.200	
	11131.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.460,25	6.500	7.400	7.800	8.100	8.400	8.700	
	11131.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	26.056,16	32.100	35.400	36.300	37.700	38.100	39.500	
	11131.703900	Sozialversicherungsbeiträge für sonstige Beschäftigte	35,91	500	500	1.500	500	500	500	
	11161.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	23.125,69	48.300	58.500	61.200	63.400	64.800	66.100	
	11161.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	800,73	2.000	3.300	3.300	3.500	3.600	3.700	
	11161.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	4.194,65	9.700	16.200	16.100	16.700	17.300	17.900	
	12210.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	212.748,77	226.100	217.300	220.400	195.500	201.600	204.300	
	12210.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.200,34	5.600	6.100	6.200	6.500	6.700	6.900	
	12210.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	36.557,43	44.400	43.200	44.400	45.500	47.100	48.700	
	12211.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	98.629,38	102.500	98.700	101.000	102.300	103.800	106.800	
	12211.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	3.586,90	4.200	4.000	4.300	4.500	4.700	4.800	
	12211.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	17.694,11	20.500	20.000	20.900	21.700	22.400	23.200	
	12600.704101	Beihilfen und Unterstützungs- leistungen für Beschäftigte	1.520,17	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200	
	12601.704101	Beihilfen und Unterstützungs- leistungen für Beschäftigte	1.031,75	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	21110.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	29.778,96	31.100	32.200	33.100	33.900	34.800	35.400	
	21110.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.042,24	1.100	1.100	1.100	1.200	1.200	1.300	
	21110.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.375,23	6.200	6.600	7.000	7.300	7.500	7.800	
	21510.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	59.984,50	44.700	80.500	82.300	82.800	84.200	85.300	
	21510.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.609,41	1.900	2.000	3.500	3.700	3.800	3.900	
	21510.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	10.306,20	9.000	14.100	14.900	15.800	16.100	16.900	
	25400.701900	Dienstauszahlungen für sonstige Beschäftigte	2.428,80	0	0	0	0	0	0	
	25400.703900	Sozialversicherungsbeiträge für sonstige Beschäftigte	458,43	0	0	0	0	0	0	
	27200.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	60.609,08	63.100	66.800	68.600	70.100	72.600	73.200	
	27200.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.172,22	2.400	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800	
	27200.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	11.643,59	12.700	13.500	13.900	14.400	14.900	15.500	
	28100.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	152.801,94	154.300	150.100	154.700	155.300	161.100	163.700	
	28100.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	5.402,76	5.900	5.700	5.900	6.200	6.400	6.600	
	28100.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	32.974,23	30.600	27.900	29.300	30.400	31.400	32.500	
	36511.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	385.425,09	391.200	419.500	431.300	432.100	433.800	434.200	
	36511.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	14.140,68	15.800	16.200	16.800	17.500	18.100	19.000	
	36511.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	81.031,81	78.500	83.000	84.800	85.600	87.000	88.300	
	36511.704100	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.412,75	0	0	0	0	0	0	
	36512.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	312.768,34	316.700	408.300	439.500	441.200	443.200	444.900	
	36512.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	10.353,88	11.300	15.100	15.500	16.100	17.100	17.700	
	36512.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	66.323,22	63.500	79.700	81.400	82.100	83.300	84.900	
	36520.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0	28.100	30.100	31.000	31.800	32.700	
	36520.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	1.200	1.300	1.400	1.400	1.500	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	36520.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	5.800	5.800	6.100	6.300	6.500	
	51100.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	51.855,68	54.300	56.000	47.100	48.200	49.300	49.900	
	51100.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.762,82	2.200	2.400	2.000	2.100	2.200	2.300	
	51100.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	11.009,73	10.900	11.500	9.700	10.100	10.400	10.800	
	53600.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0	97.500	139.800	143.000	146.300	149.700	
	53600.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	53600.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000	
	54100.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	50.861,45	99.300	44.000	47.100	48.200	49.300	49.900	
	54100.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.051,02	4.100	1.900	2.000	2.100	2.200	2.300	
	54100.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	10.733,19	19.900	9.000	9.700	10.100	10.400	10.800	
	55300.701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	0,00	0	6.000	5.900	6.000	6.100	6.200	
	55300.702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	300	300	400	400	400	
	55300.703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	0,00	0	1.300	1.200	1.300	1.300	1.400	
11	+ Versorgungsauszahlungen		0,00	0	0	0	0	0	0	
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		1.925.693,60	2.141.300	2.124.100	2.142.800	2.076.900	2.078.600	2.092.600	
	11111.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	14.757,81	0	0	0	0	0	0	
	11111.727102	Repräsentationen, Tagungen	14.112,93	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	11111.727106	Sonstige Sachausgaben, Sozialvereinbarungen	520,00	5.300	4.000	1.000	3.000	1.000	3.000	
	11111.729102	Sachkosten	996,18	3.200	3.300	3.300	3.400	3.400	3.400	
	11120.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	36.886,33	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	11120.721102	Sicherheitsleistungen	11.856,19	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	
	11120.721104	Umsetzung Maßnahmen im Gebäude- und Energiema- nagement	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
	11120.724101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	50,07	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	11120.724102	Energie	8.243,46	8.900	8.900	8.000	8.000	8.000	8.000	
	11120.724103	Heizung	7.951,87	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
	11120.724104	Reinigung	13.432,31	15.700	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
	11120.724105	Wasser	869,94	800	800	800	800	800	800	
	11120.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	635,71	800	800	800	800	800	800	
	11120.724107	Abwasser	893,37	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	11120.725101	Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	8.547,99	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
	11120.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	6.539,71	10.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	11120.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	7.501,74	8.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000	
	11120.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermö- gens (Wartung Software + Homepage)	27.144,62	22.000	30.500	33.400	30.500	30.500	30.500	
	11120.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	1.000	0	0	0	0	0	
	11120.726102	Aus- und Fortbildung	3.235,83	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
	11120.729102	Sachkosten	16.502,04	27.100	30.800	30.100	28.400	28.600	28.900	
	11130.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	19.430,96	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	11130.723101	Aufwendungen für Mieten und Pachten	205,79	500	500	500	500	500	500	
	11130.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	102,10	0	0	0	0	0	0	
	11130.724108	Grundsteuern	0,00	4.800	0	0	0	0	0	
	11130.729102	Sachkosten	14.412,77	14.200	14.500	14.700	14.900	16.000	17.000	
	11131.726102	Aus- und Fortbildung	60,00	1.000	500	500	500	500	500	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	12120.729101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	17.590,05	0	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	12210.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	331,07	800	800	800	800	800	800	
	12210.721102	Sicherheitsleistungen	3,59	0	0	0	0	0	0	
	12210.724102	Energie	682,93	1.600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	12210.724104	Reinigung	2.629,90	3.200	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	12210.724105	Wasser	97,96	500	500	500	500	500	500	
	12210.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	1.536,88	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	
	12210.724107	Abwasser	-253,13	500	500	500	500	500	500	
	12210.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	7.233,41	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
	12210.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	2.170,56	3.100	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	
	12210.726101	Dienst- und Schutzkleidung	1.187,17	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	12210.726102	Aus- und Fortbildung	69,30	0	0	0	0	0	0	
	12210.729101	Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	389,69	7.500	500	500	500	500	500	
	12210.729102	Sachkosten	9.722,68	9.400	10.700	11.200	12.000	13.000	14.000	
	12211.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	54,90	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	12211.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	12.409,68	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
	12211.726101	Dienst- und Schutzkleidung	282,88	300	300	300	300	300	300	
	12211.726102	Aus- und Fortbildung	999,95	1.000	2.500	1.000	1.000	1.000	1.000	
	12600.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	59.502,94	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	12600.721102	Sicherheitsleistungen	2.013,71	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200	
	12600.723101	Aufwendungen für Mieten und Pachten	4.825,40	3.100	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700	
	12600.724102	Energie	2.032,62	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	
	12600.724103	Heizung	2.750,00	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	
	12600.724104	Reinigung	4.777,32	4.800	4.900	5.100	5.200	5.200	5.200	
	12600.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	150,76	400	400	400	400	400	400	
	12600.724107	Abwasser	910,26	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	
	12600.725101	Unterhaltung Feuerwehertechnisches Zentrum	24.009,49	41.400	35.000	32.500	25.000	25.000	25.000	
	12600.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	17.369,58	14.700	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	
	12600.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	773,72	500	500	500	500	500	500	
	12600.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	357,00	300	500	500	500	500	500	
	12600.726101	Dienst- und Schutzkleidung	15.222,00	10.500	8.500	8.500	7.500	7.500	7.500	
	12600.726102	Aus- und Fortbildung	4.694,06	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	
	12600.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	115,43	0	0	0	0	0	0	
	12600.729102	Sachkosten	207,84	8.200	8.400	8.500	9.600	9.400	9.500	
	12601.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.911,66	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	12601.721102	Sicherheitsleistungen	1.060,73	400	400	400	400	400	400	
	12601.723101	Aufwendungen für Mieten und Pachten	785,40	800	800	800	800	800	800	
	12601.724102	Energie	2.865,19	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	12601.724103	Heizung	2.761,36	2.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	12601.724104	Reinigung	650,00	100	300	300	300	300	300	
	12601.724105	Wasser	282,11	300	300	300	300	300	300	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
	12601.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	304,64	300	300	300	300	300	300		
	12601.724107	Abwasser	20,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	12601.725101	Unterhaltung Feuerwehntechnisches Zentrum	5.677,17	10.500	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000		
	12601.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	8.509,01	16.900	10.000	4.000	3.000	3.000	3.000		
	12601.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	66,19	0	0	0	0	0	0		
	12601.726101	Dienst- und Schutzkleidung	15.197,09	12.000	8.500	8.500	7.500	7.500	7.500		
	12601.726102	Aus- und Fortbildung	915,94	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
	12601.729102	Sachkosten	1.373,16	7.800	8.000	8.100	9.200	9.400	9.600		
	21110.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.173,89	10.000	10.000	10.000	5.000	5.000	5.000		
	21110.721102	Sicherheitsleistungen	11.165,15	12.500	12.500	22.000	12.500	12.500	12.500		
	21110.724101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	185,30	0	300	300	300	300	300		
	21110.724102	Energie	7.946,34	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500		
	21110.724103	Heizung	26.416,92	40.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000		
	21110.724104	Reinigung	46.656,82	46.500	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000		
	21110.724105	Wasser	577,67	900	900	900	900	900	900		
	21110.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	1.195,10	700	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	21110.724107	Abwasser	998,55	1.100	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300		
	21110.725101	Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	125,99	400	100	100	100	100	100		
	21110.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	5.044,29	2.300	5.000	1.500	1.500	1.500	1.500		
	21110.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	0,00	25.000	3.000	3.000	1.000	1.000	1.000		
	21110.726102	Aus- und Fortbildung	0,00	200	0	0	0	0	0		
	21110.727101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	441,79	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100		
	21110.727102	Repräsentationen, Tagungen	1.161,19	4.500	2.000	2.000	1.400	1.400	1.400		
	21110.727105	Sonstige Sachauszahlungen Lehrmittel	16.941,12	18.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000		
	21110.727112	Sonstige Sachausgaben Ganztags angebote	20.819,06	14.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000		
	21110.729101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	2.143,24	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		
	21110.729102	Sachkosten	35.290,58	34.400	40.300	41.000	41.800	42.000	42.000		
	21510.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	21.847,18	12.000	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000		
	21510.721102	Sicherheitsleistungen	17.467,14	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
	21510.724101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	1.373,36	0	800	800	800	800	800		
	21510.724102	Energie	10.453,04	16.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
	21510.724103	Heizung	31.907,69	40.000	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000		
	21510.724104	Reinigung	81.003,45	77.700	81.000	82.000	82.000	82.000	82.000		
	21510.724105	Wasser	1.830,85	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100		
	21510.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	1.720,94	700	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300		
	21510.724107	Abwasser	6.605,10	6.400	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500		
	21510.725101	Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	136,47	200	200	200	200	200	200		
	21510.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	8.074,94	500	500	500	500	500	500		
	21510.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.053,38	2.000	5.000	5.000	1.000	1.000	1.000		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	21510.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	28,22	0	300	300	300	300	300	
	21510.725500	Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.658,27	0	0	0	0	0	0	
	21510.726102	Aus- und Fortbildung	0,00	200	0	0	0	0	0	
	21510.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	1.492,04	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	21510.727102	Repräsentationen, Tagungen	1.221,77	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	21510.727103	Auszahlungen Inklusionszuweisungsverordnung	0,00	0	1.600	1.600	0	0	0	
	21510.727105	Sonstige Sachauszahlungen Lehrmittel	26.620,10	33.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	21510.727109	Sächliche Zweckausgaben	1.133,91	3.500	0	0	0	0	0	
	21510.727112	Sonstige Sachausgaben Ganztagsangebote	24.725,23	20.100	66.000	66.000	56.000	56.000	56.000	
	21510.729102	Sachkosten	58.783,75	60.900	64.000	65.000	66.000	67.000	67.000	
	27200.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	24,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	27200.721102	Sicherheitsleistungen	0,00	300	300	300	300	300	300	
	27200.724102	Energie	0,00	400	400	400	400	400	400	
	27200.724103	Heizung	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	27200.724104	Reinigung	0,00	3.200	0	0	0	0	0	
	27200.724105	Wasser	0,00	200	300	300	300	300	200	
	27200.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	0,00	200	0	0	0	0	0	
	27200.724107	Abwasser	0,00	500	500	500	500	500	500	
	27200.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	65,20	2.100	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
	27200.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.024,17	500	500	500	500	500	500	
	27200.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	1.995,93	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	27200.726102	Aus- und Fortbildung	327,10	300	300	300	300	300	300	
	27200.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	118,60	200	200	200	200	200	200	
	27200.727102	Repräsentationen, Tagungen	1.808,11	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	27200.727104	Werbung	138,36	200	200	200	200	200	200	
	27200.729102	Sachkosten	0,00	2.900	2.900	3.000	3.000	3.100	3.100	
	28100.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.692,19	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	28100.721102	Sicherheitsleistungen	7.766,34	4.000	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
	28100.724101	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.485,64	1.400	0	0	0	0	0	
	28100.724102	Energie	7.431,45	5.500	6.000	8.000	6.500	6.500	6.500	
	28100.724103	Heizung	937,82	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	28100.724104	Reinigung	1.136,00	1.000	1.100	1.300	1.100	1.100	1.100	
	28100.724105	Wasser	829,01	500	500	500	500	500	500	
	28100.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	611,69	500	700	700	700	700	700	
	28100.724107	Abwasser	558,70	1.500	500	500	500	500	500	
	28100.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	6.385,50	5.000	500	500	500	500	500	
	28100.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	334,89	500	600	600	600	600	600	
	28100.726102	Aus- und Fortbildung	61,10	0	200	200	200	200	200	
	28100.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	5.363,78	500	500	500	500	500	500	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
	28100.727102	Repräsentationen, Tagungen	508,60	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	28100.729102	Sachkosten	32.659,64	9.700	29.000	40.000	24.000	22.000	23.000		
	31220.729103	Sachkosten 1- Euro Jobs	13.113,24	15.700	17.000	17.000	15.700	15.700	15.700		
	31220.729104	Sachkosten Mittelschule	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700		
	31220.729105	Sachkosten Bibo	946,09	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700		
	31220.729106	Sachkosten Bienenhaus	981,31	1.800	2.000	2.000	1.800	1.800	1.800		
	31220.729108	Sachkosten Kita "Wirbelwind" Nauwalde	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700		
	31220.729120	Auszahlungen Bauhof 1- € Jobs	16.476,10	15.700	18.600	18.600	15.700	15.700	15.700		
	33100.729101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	930,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	36511.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.225,18	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000		
	36511.721102	Sicherheitsleistungen	2.115,64	2.200	2.200	6.700	2.200	2.200	2.200		
	36511.724102	Energie	1.280,82	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600		
	36511.724103	Heizung	5.159,00	12.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000		
	36511.724104	Reinigung	19.238,10	17.800	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000		
	36511.724105	Wasser	570,58	700	700	700	700	700	700		
	36511.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	4,64	500	500	500	500	500	500		
	36511.724107	Abwasser	980,28	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200		
	36511.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.463,35	1.500	3.500	3.500	1.500	1.500	1.500		
	36511.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	19,54	500	500	500	500	500	500		
	36511.726102	Aus- und Fortbildung	184,30	500	500	500	500	500	500		
	36511.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	305,34	500	500	500	500	500	500		
	36511.727102	Repräsentationen, Tagungen	200,00	500	500	500	500	500	500		
	36511.727105	Sonstige Sachausgaben, Lehrmittel	2.548,71	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000		
	36511.729102	Sachkosten	16.268,60	10.600	10.800	11.000	21.100	22.000	22.000		
	36512.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	14.371,27	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	36512.721102	Sicherheitsleistungen	841,57	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	36512.724101	Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.133,23	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	36512.724102	Energie	1.413,94	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700		
	36512.724103	Heizung	2.810,79	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500		
	36512.724104	Reinigung	14.315,93	16.500	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000		
	36512.724105	Wasser	935,79	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300		
	36512.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	373,60	500	500	500	500	500	500		
	36512.724107	Abwasser	9.234,47	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		
	36512.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.173,79	1.000	1.500	1.500	1.000	1.000	1.000		
	36512.725301	Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	553,34	500	500	500	500	500	500		
	36512.726102	Aus- und Fortbildung	1.276,93	300	1.000	500	300	300	300		
	36512.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	778,68	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200		
	36512.727102	Repräsentationen, Tagungen	33,90	200	400	300	200	200	200		
	36512.727105	Sonstige Sachausgaben Lehrmittel	430,60	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
	36512.729102	Sachkosten	7.177,98	10.600	10.800	11.000	11.100	12.000	12.500		
	36512.729110	Auszahlungen für die Verwendung von Spenden	39,68	0	0	0	0	0	0		
	36600.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	74,97	0	500	500	500	0	0		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	36600.721102	Sicherheitsleistungen	43,70	0	0	0	0	0	0	
	36600.724102	Energie	0,00	0	400	400	400	0	0	
	36600.724103	Heizung	3.427,37	0	1.000	1.000	1.000	0	0	
	36600.724105	Wasser	100,00	0	100	100	100	0	0	
	36600.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	119,60	0	100	100	100	0	0	
	36600.724107	Abwasser	55,00	0	100	100	100	0	0	
	36600.729102	Sachkosten	340,36	0	0	0	0	0	0	
	42401.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.010,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	42401.721102	Sicherheitsleistungen	596,87	500	500	500	500	500	500	
	42401.724101	Bewirtschaftung der Grund stücke und baulichen Anlagen	176,95	0	0	0	0	0	0	
	42401.724102	Energie	3.442,54	6.000	6.000	5.500	5.000	4.000	4.000	
	42401.724103	Heizung	11.758,01	19.000	19.000	19.000	12.000	12.000	12.000	
	42401.724104	Reinigung	14.012,14	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	
	42401.724105	Wasser	155,23	700	800	800	800	800	800	
	42401.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	59,67	200	200	200	200	200	200	
	42401.724107	Abwasser	151,32	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	42401.729101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	0,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	42401.729102	Sachkosten	816,40	3.600	4.000	4.100	4.200	4.300	4.400	
	51100.726102	Aus- und Fortbildung	42,93	0	0	0	0	0	0	
	51100.729102	Sachkosten	0,00	5.300	5.500	5.500	5.600	6.000	6.200	
	54100.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	36.747,17	87.500	35.000	35.000	30.000	30.000	30.000	
	54100.722101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	25.459,12	35.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
	54100.724102	Energie	58.987,64	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000	67.000	
	54100.727110	Besonderer Verwaltungs- und Betriebsaufwand	805,04	0	0	0	0	0	0	
	54100.729102	Sachkosten	89.814,87	144.800	148.300	150.100	151.900	153.000	154.000	
	54200.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.645,80	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
	54200.722101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	54200.724102	Energie	15.435,71	19.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	54200.729102	Sachkosten	3.803,20	6.500	6.600	6.700	6.800	6.900	7.000	
	54300.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.883,02	600	600	600	600	600	600	
	54300.722101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	0,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	
	54300.724102	Energie	3.681,63	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	54300.729102	Sachkosten	583,00	6.000	6.100	6.200	6.300	6.400	6.500	
	54400.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	
	54400.722101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	54400.724102	Energie	16.247,81	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	
	54400.729102	Sachkosten	14.941,75	8.000	8.200	8.300	8.400	8.600	8.800	
	54510.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	54510.729102	Sachkosten	77.800,89	60.000	61.500	62.200	63.000	64.000	64.000	
	54520.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	3.403,48	7.000	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	
	54520.729102	Sachkosten	17.113,28	40.700	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
	54530.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	0,00	1.000	500	500	500	500	500		
	54530.729102	Sachkosten	0,00	2.900	2.900	3.000	3.000	3.000	3.000		
	54540.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	0,00	400	500	500	500	500	500		
	54540.729102	Sachkosten	0,00	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200	2.200		
	54550.727101	Besondere Verwaltungs- und Betriebsausgaben Verbrauchsmittel	0,00	1.000	500	500	500	500	5.000		
	54550.729102	Sachkosten	0,00	2.000	2.100	2.100	2.200	2.200	2.300		
	55110.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.013,78	8.500	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000		
	55110.722101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	0,00	500	500	500	500	0	0		
	55110.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	0,00	900	500	500	500	500	500		
	55110.729102	Sachkosten	64.236,90	73.200	75.000	75.900	76.800	77.000	77.200		
	55111.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	7.209,20	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000		
	55111.724102	Energie	122,24	200	200	200	200	200	200		
	55111.724105	Wasser	895,23	200	200	200	200	200	200		
	55111.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	501,40	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500		
	55111.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	1.643,62	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		
	55111.729102	Sachkosten	49.672,62	51.200	52.500	53.100	53.800	55.000	55.500		
	55200.722101	Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastruktur vermögens	0,00	20.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
	55200.729102	Sachkosten	89.456,37	98.800	101.000	102.100	103.100	105.000	106.000		
	55300.721101	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.042,60	2.000	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000		
	55300.721102	Unterhaltung des Friedhofes	22,92	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	55300.724102	Energie	2.999,32	3.000	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200		
	55300.724104	Reinigung	463,26	1.600	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200		
	55300.724105	Wasser	384,51	200	300	300	300	300	300		
	55300.724106	Müll/ Schornsteinfegergebühr	978,43	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	55300.725300	Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	546,84	0	0	0	0	0	0		
	55300.725400	Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	665,88	800	800	800	800	800	800		
	55300.729102	Sachkosten	85.391,08	115.700	118.500	118.900	125.300	123.000	123.000		
	61100.729102	Sachkosten	50.000,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000		
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		50.127,06	49.300	67.700	67.000	40.400	38.500	34.800		
	36520.759900	Sonstige Finanzauszahlungen Erläuterungen: bereitgestellte Finanzmittel für den Fall der Inanspruchnahme der Rückstellungen (Klageverfahren mit den freien Trägern)	0,00	0	25.000	25.000	0	0	0		
	61200.751700	Zinsauszahlungen an sonstigen öffentl. Bereich	50.127,06	49.300	42.500	41.200	39.900	38.500	34.800		
	61200.751701	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredit	0,00	0	200	800	500	0	0		
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.536.556,93	4.646.900	6.563.200	6.532.600	6.493.100	6.517.700	4.674.100		
	11120.731800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	3.500,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	11120.731801	Zuw. u. Zuschüsse f. Senioren	250,00	300	300	300	300	300	300		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	12600.731800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	2.350,00	8.200	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	12601.731800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	2.950,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	25400.731401	Zuschuss an Vereine	106.615,02	106.800	108.600	109.600	109.600	109.600	109.600
	25400.731402	Zuschuss Vereine	1.740,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	31220.733901	Sozialleistungen Mehraufwands- entschädigung	5.868,00	13.500	12.900	12.900	13.500	13.500	13.500
	31220.733902	Sozialleistungen Mehraufwandsentschädigung Stadt	19.512,75	19.500	20.100	20.100	19.500	19.500	19.500
	33100.731711	Zuschuss Kleiderkammer / Tafel	1.200,00	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
	36100.731714	Zuschuss Kindertagespflege	68.549,51	70.000	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
	36520.731704	Zuweisungen und Zuschüsse Zwergenhaus	237.894,99	233.900	282.000	300.000	310.000	320.000	330.000
	36520.731705	Zuweisungen und Zuschüsse Sonnenland	331.000,00	327.000	391.000	407.500	415.000	425.000	435.000
	36520.731706	Zuweisungen und Zuschüsse Buratino	271.000,04	267.000	253.000	270.000	280.000	290.000	300.000
	36520.731707	Nachzahlung Betriebskosten Kitas freie Träger	0,00	30.000	0	0	0	0	0
	36520.731708	Landesanteil Zwergenhaus	159.647,17	168.100	198.000	199.000	200.000	202.000	205.000
	36520.731709	Landesanteil Sonnenland	234.681,32	247.900	283.000	284.000	285.000	287.000	289.000
	36520.731710	Landesanteil Buratino	182.337,96	192.900	195.000	197.000	198.000	201.000	206.000
	36520.731712	Kommunalanteil	90.405,69	25.200	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
	36600.731201	Vertrag Mobile Jugendarbeit	17.400,00	18.400	19.100	1.000	1.000	1.000	1.000
	53600.739100	Sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	1.909.000	1.909.000	1.909.000	1.890.600	0
	61100.734101	Gewerbesteuerumlage	305.763,77	290.000	171.000	177.000	182.000	188.000	195.000
	61100.737210	Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		694.579,54	788.800	3.140.000	3.080.100	3.050.200	3.049.800	748.900
	11111.742100	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.655,98	5.900	5.300	5.400	5.500	5.600	5.700
	11111.742101	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	10.373,78	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	11111.743101	Geschäftsaufwendungen	27.357,27	14.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	11111.743105	Telekommunikation	1.033,78	0	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	11111.743106	Öffentliche Bekanntmachungen	1.178,10	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	11111.743111	Geschäftsauszahlungen Dienstreisen	1.020,63	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	11120.742901	Mitgliedsbeiträge	22.524,70	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
	11120.743101	Geschäftsaufwendungen	13.709,85	11.500	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	11120.743102	Bücher und Zeitschriften	7.827,93	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	11120.743105	Telekommunikation und Frankiermaschine	14.505,10	20.200	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	11120.743106	Öffentliche Bekanntmachungen	9.448,60	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	11120.743109	Flatrate	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0
	11120.743110	Geschäftsausgaben Firmenleistungen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
	11120.743111	Geschäftsauszahlungen Dienst- reisen	542,52	500	500	500	500	500	500
	11120.743112	Geschäftsausgaben Lohnrechnung	3.610,50	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	11120.743113	Geschäftsausgaben Rechtsanwalt Berater	11.842,62	8.000	9.000	9.000	8.000	8.000	8.000
	11120.743115	Geschäftsausgaben Gutachter Beratung	10.375,46	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	11120.744101	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	172.301,32	155.000	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
	11130.742902	Vermischte Ausgaben	3.991,61	16.000	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	11130.743111	Geschäftsauszahlungen Dienst- reisen	3,70	0	0	0	0	0	0
	11131.742902	Vermischte Ausgaben	0,00	200	200	200	200	200	200
	11131.743101	Geschäftsaufwendungen	816,30	25.000	25.000	0	0	0	0
	11131.743116	Geschäftsausgaben Prüfungskosten	7.273,33	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	11131.743117	Sächliche Geschäftsauszahlungen	1.170,26	8.000	1.500	1.000	500	500	500
	11131.745201	Erstattung für Auszahlungen von Dritten	35,00	0	0	0	0	0	0
	11131.748202	Erstattungszinsen	6.034,50	10.000	10.000	10.000	5.000	2.500	2.500
	12210.742101	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	900,00	900	900	900	900	900	900
	12210.743101	Geschäftsaufwendungen	1.550,71	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	12210.743104	Kosten für Tierheim	674,37	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12210.743105	Telekommunikation	358,71	800	800	800	800	800	800
	12210.743111	GeschäftsauszahlungenDienst- reisen	37,30	100	100	100	100	100	100
	12210.743114	Schiedsstelle	238,89	300	300	300	300	300	300
	12210.745201	Erstattung für Auszahlungen von Dritten	3.067,75	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
	12211.742901	Mitgliedsbeiträge	65,00	100	100	100	100	100	100
	12211.743101	Geschäftsaufwendungen	16.132,97	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	12211.743103	Soziale Sterbefälle	2.001,74	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	12211.743111	GeschäftsauszahlungenDienst- reisen	0,00	200	200	200	200	200	200
	12211.743122	Geschäftsaufwendungen für Stan desamt	1.717,49	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	12600.742101	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	9.590,00	10.300	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
	12600.742901	Mitgliedsbeiträge	344,00	400	400	400	400	400	400
	12600.743101	Geschäftsaufwendungen	741,29	800	800	800	800	800	800
	12600.743105	Telekommunikation	1.281,05	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12600.743111	Geschäftsauszahlungen Dienst- reisen	423,78	500	500	500	500	500	500
	12600.743117	Sächliche Geschäftsauszahlunge n	1.304,37	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	12600.743118	Jugendfeuerwehr	3.105,74	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	12600.743120	Auszahlungen Kinderfeuerwehr	1.231,74	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12600.745201	Erstattung für Auszahlungen von Dritten	1.443,52	21.200	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	12601.742101	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	10.535,00	13.100	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	12601.742901	Mitgliedsbeiträge	424,00	500	500	500	500	500	500
	12601.743101	Geschäftsaufwendungen	158,74	2.300	500	500	500	500	500
	12601.743111	Geschäftsauszahlungen Dienst- reisen	392,94	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	12601.743117	Sächliche Geschäftsauszahlunge n	123,29	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	12601.743118	Jugendfeuerwehr	1.395,28	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	12601.743120	Auszahlungen Kinderfeuerwehr	1.495,46	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	12601.745201	Erstattung für Auszahlungen von Dritten	2.000,62	7.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	12800.743101	Geschäftsaufwendungen	0,00	900	900	900	900	900	900
	21110.743101	Geschäftsaufwendungen	137,81	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	21110.743102	Bücher und Zeitschriften	68,82	300	300	300	300	300	300
	21110.743105	Telekommunikation	837,44	900	600	600	600	600	600
	21110.743111	Geschäftsausgaben Dienstreisen	0,00	100	0	0	0	0	0
	21110.745401	Auszahlungen für Schulschwimmen	7.947,00	6.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	21510.743101	Geschäftsaufwendungen	4.639,68	5.500	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	21510.743102	Bücher und Zeitschriften	68,81	200	200	200	200	200	200
	21510.743105	Telekommunikation	1.610,26	1.400	500	500	500	500	500
	21510.743111	Geschäftsauszahlungen Dienstreisen	24,00	100	0	0	0	0	0
	21510.745401	Auszahlungen für Schulschwimmen	2.076,75	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	21510.745402	Erstattung für Auszahlungen Schulsport	375,00	700	700	700	700	700	700
	27200.742901	Mitgliedsbeiträge	206,48	200	200	200	200	200	200
	27200.742902	Vermischte Auszahlungen	585,68	600	600	600	600	600	600
	27200.743101	Geschäftsaufwendungen	180,35	800	800	800	800	800	800

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
	27200.743102	Bücher und Zeitschriften	6.861,38	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000		
	27200.743105	Telekommunikation	624,78	700	500	500	500	500	500		
	27200.743111	Geschäftsausgaben Dienstreisen	10,20	200	200	200	200	200	200		
	28100.743101	Geschäftsaufwendungen	1.237,89	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
	28100.743105	Telekommunikation	605,55	300	600	600	600	600	600		
	28100.743111	Geschäftsauszahlungen Dienst- reisen	190,48	200	200	200	200	200	200		
	28100.743121	Geschäftsaufwendungen für Veranstaltungen	26.836,05	20.000	20.000	40.000	15.000	15.000	15.000		
	28100.743122	Geschäftsaufwendungen für Stan desamt	0,00	0	10.000	4.000	4.000	4.000	4.000		
	28100.743123	Geschäftsaufwendungen -Stadtmarketing-	8.875,19	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500		
	36511.742902	Vermischte Ausgaben	7.932,52	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000		
	36511.743101	Geschäftsaufwendungen	932,15	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200		
	36511.743102	Bücher und Zeitschriften	214,20	200	200	200	200	200	200		
	36511.743105	Telekommunikation	595,25	600	600	600	600	600	600		
	36511.743111	Geschäftsausgaben Dienstreisen	173,60	100	100	100	100	100	100		
	36512.743101	Geschäftsaufwendungen	439,03	800	800	800	800	800	800		
	36512.743102	Bücher und Zeitschriften	97,08	100	100	100	100	100	100		
	36512.743105	Telekommunikation	625,19	700	500	500	500	500	500		
	36512.743111	Geschäftsauszahlungen Dienst- reisen	84,10	300	300	300	300	300	300		
	36520.743115	Geschäftsausgaben Gutachter	226,10	0	0	0	0	0	0		
	36520.745701	Erstattung für Auszahlungen Zwergenhaus	0,00	6.800	0	0	0	0	0		
	36520.745702	Erstattung für Auszahlungen Sonnenland	8.712,41	8.800	0	0	0	0	0		
	36520.745703	Erstattung für Auszahlungen Buratino	6.979,13	7.000	0	0	0	0	0		
	42401.743105	Telekommunikation	258,62	400	400	400	400	400	400		
	42401.744101	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	159,16	0	0	0	0	0	0		
	51100.742902	Vermischte Auszahlungen	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		
	51100.743101	Geschäftsaufwendungen	54.313,69	57.000	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000		
	51100.743111	Geschäftsauszahlungen Dienstreisen	56,40	200	200	200	200	200	200		
	53100.744102	Steuern Finanzamt	0,00	0	66.000	67.500	69.000	71.000	73.000		
	53600.743101	Geschäftsaufwendungen	0,00	0	2.350.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000	0		
	54100.745500	Straßenentwässerungsanteile	109.330,86	111.000	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000		
	54200.745500	Straßenentwässerungsanteile	18.204,02	26.300	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000		
	54300.745500	Straßenentwässerungsanteile	6.571,13	10.000	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000		
	54400.745500	Straßenentwässerungsanteile	18.356,50	18.400	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000		
	55300.743101	Geschäftsaufwendungen	384,64	500	500	500	500	500	500		
	55300.744101	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	565,57	600	600	600	600	600	600		
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)		9.860.306,57	10.478.600	15.066.800	15.118.100	14.972.600	15.052.600	10.971.600		
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 9 ./ Nummer 16)		504.196,61	391.400	-440.200	-16.200	464.000	573.800	563.100		
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		863.088,01	1.890.000	2.254.000	1.881.500	225.000	0	0		
	11130.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	0,00	0	0	0	0	0	0		
	12600.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	4.497,52	2.200	0	0	0	0	0		
	12601.681110	Investive Schlüsselzuweisungen	0,00	199.800	0	0	0	0	0		
	12601.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	17.789,25	250.000	80.000	0	0	0	0		
	42401.681190	Investitionszuwendungen vom Land	597.307,78	1.364.500	1.749.500	1.392.000	134.000	0	0		
	51100.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	70.000,00	0	0	0	0	0	0		

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	54100.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	59.373,46	53.500	55.500	188.500	91.000	0	0
	54200.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	14.000,00	0	0	0	0	0	0
	54400.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	0,00	0	120.000	0	0	0	0
	61100.681110	Investive Schlüsselzuweisungen	100.120,00	0	249.000	301.000	0	0	0
	61100.681190	Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	0,00	20.000	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit		14.969,28	0	0	0	0	0	0
	51100.688900	Beiträge und ähnliche Entgelte	14.482,36	0	0	0	0	0	0
	54100.688900	Beiträge und ähnliche Entgelte	486,92	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	11130.682100	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen		0,00	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0	1.000.200	0	0	0	0
	61200.684670	Kapitalmarktpapiere - Kreditinstitute mit Laufzeit bis 1 Jahr	0,00	0	1.000.200	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		43.843,30	0	0	0	0	0	0
	54200.685100	Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	43.843,30	0	0	0	0	0	0
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)		1.010.390,59	1.970.000	3.334.200	1.916.500	240.000	5.000	5.000
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen		32.942,37	10.000	0	20.000	0	0	0
	11120.783100	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	10.000	0	20.000	0	0	0
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen		108.352,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	11130.782100	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	108.352,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen		649.348,20	3.427.100	3.915.500	3.396.900	118.400	105.000	0
	12601.785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	47.915,35	500.000	0	0	0	0	0
	12601.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	4.295,90	0	1.500	0	0	0	0
	21110.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	16.383,10	20.000	0	0	0	0	0
	21510.785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	15.000	0	0	0	0
	21510.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	1.300	0	0	0
	36512.785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	35.000	0	0	0	0
	42401.785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	51.395,71	2.728.900	3.499.000	3.050.000	0	0	0
	51100.785110	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	71.829,40	6.200	0	600	3.400	0	0
	51100.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	9.716,33	0	0	0	0	0	0
	54100.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	352.260,79	80.000	110.000	240.000	115.000	0	0
	54200.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	25.046,02	0	0	0	0	0	0
	54400.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	150.000	0	0	0	0

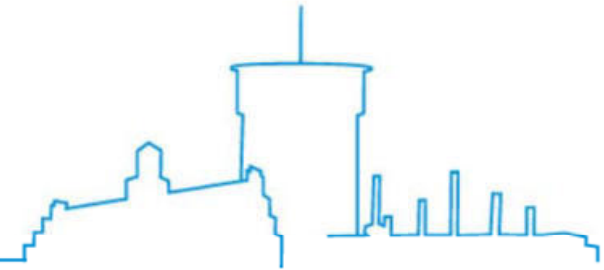
Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
			Euro							
			1	2	3	4	5	6	7	
	55300.785120	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	70.505,60	92.000	105.000	105.000	0	105.000	0	
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen		119.871,97	16.100	79.000	21.000	10.000	10.000	10.000	
	11120.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	21.972,19	0	55.000	16.000	10.000	10.000	10.000	
	12600.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	21.852,58	9.500	3.000	5.000	0	0	0	
	12601.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	37.975,22	0	15.000	0	0	0	0	
	21110.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0	
	21510.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	4.349,14	0	0	0	0	0	0	
	28100.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	29.592,83	6.600	0	0	0	0	0	
	54100.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	6.000	0	0	0	0	
	55111.783200	Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	4.130,01	0	0	0	0	0	0	
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens		0,00	0	0	0	0	0	0	
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0	0	0	0	0	0	
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		0,00	0	0	0	0	0	0	
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)		910.514,54	3.458.200	3.999.500	3.442.900	133.400	120.000	15.000	
	darunter: Auszahlungen für als Investitionsauszahlungen veranschlagte Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)		0,00	0	0	0	0	0	0	
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)		99.876,05	-1.488.200	-665.300	-1.526.400	106.600	-115.000	-10.000	
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-mittelfehlbetrag (Nummern 17 + 34)		604.072,66	-1.096.800	-1.105.500	-1.542.600	570.600	458.800	553.100	
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	61200.692731	Kreditaufnahme im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	darunter: Einzahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	61200.692731	Kreditaufnahme im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung		0,00	0	0	0	0	0	0	
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen		199.311,80	1.897.400	204.300	205.400	206.700	695.100	2.204.800	
	61200.792720	Tilgung von Krediten mit einer Laufzeit von über 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre (von Kreditinstituten)	60.765,79	0	0	0	0	0	0	
	61200.792730	Tilgung von Krediten Laufzeit länger 5 Jahre - Kreditinstitute-	138.546,01	199.900	204.300	205.400	206.700	208.100	212.000	
	61200.792731	Tilgung von Krediten im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
						Euro		
						1	2	3
	61200.792732 Tilgung von Krediten - außerordentliche Tilgung Erläuterungen: Außerordentliche Tilgungen im Zuge von Umschuldungen, wenn das abzulösende Darlehen größer ist als das neu aufgenommene Darlehen.	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000
	61200.792731 Tilgung von Krediten im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800
	61200.792732 Tilgung von Krediten - außerordentliche Tilgung.	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0	0	0	0
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummern 36 + 37) J. (Nummern 38 + 39)	-199.311,80	-297.400	-204.300	-205.400	-206.700	-215.100	-214.800
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	404.760,86	-1.394.200	-1.309.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
	61200.686500 Rückflüsse von Ausleihungen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
	61200.786500 Gewährung von Ausleihungen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.677.150,37	0	0	0	0	0	0
	11120.670003 Ungeklärte Einzahlungen	526,93	0	0	0	0	0	0
	11120.670061 Interimsbuchungen	15.582,38	0	0	0	0	0	0
	11120.670111 Sonstige Geldeinnahmen	1.389,50	0	0	0	0	0	0
	11120.670123 Durchlaufende Gelder GS	486,76	0	0	0	0	0	0
	11120.670310 Verwahrkonto Amtshilfe	50,00	0	0	0	0	0	0
	11130.670310 Verwahrkonto Amtshilfe	200,00	0	0	0	0	0	0
	11131.670010 Handkassen	4.200,00	0	0	0	0	0	0
	11131.670310 Verwahrkonto Amtshilfe	960,00	0	0	0	0	0	0
	21110.670010 Handkassen	100,00	0	0	0	0	0	0
	21110.670210 Bildungs- und Teilhabepaket	870,00	0	0	0	0	0	0
	21510.670010 Handkassen	200,00	0	0	0	0	0	0
	21510.670210 Bildungs- und Teilhabepaket	7.192,80	0	0	0	0	0	0
	28100.670111 Sonstige Geldeinnahmen	4.800,00	0	0	0	0	0	0
	54200.670123 Durchlaufende Gelder GS	166.000,00	0	0	0	0	0	0
	61100.670123 Durchlaufende Gelder	877,86	0	0	0	0	0	0
	61200.670010 Handkassen	6.473.714,14	0	0	0	0	0	0
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.665.986,92	0	0	0	0	0	0
	11120.770000 Verwahrkonten	663,42	0	0	0	0	0	0
	11120.770003 Ungeklärte Auszahlungen	526,93	0	0	0	0	0	0
	11120.770111 Sonstige Geldeinnahmen	1.300,00	0	0	0	0	0	0
	11120.770123 Durchlaufende Gelder GS	355,31	0	0	0	0	0	0
	11130.770123 Durchlaufende Gelder GS	500,00	0	0	0	0	0	0
	11131.770010 Handkassen	4.200,00	0	0	0	0	0	0
	11161.770123 Durchlaufende Gelder	231,69	0	0	0	0	0	0
	12600.770123 Durchlaufende Gelder GS	2.510,00	0	0	0	0	0	0
	12601.770123 Durchlaufende Gelder	3.318,63	0	0	0	0	0	0
	21110.770010 Handkassen	100,00	0	0	0	0	0	0

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
			Euro							
			1	2	3	4	5	6	7	
	21110.770210	Bildungs- und Teilhabepaket	870,00	0	0	0	0	0	0	
	21510.770010	Handkassen	200,00	0	0	0	0	0	0	
	21510.770210	Bildungs- und Teilhabepaket	7.177,80	0	0	0	0	0	0	
	28100.770111	Sonstige Geldeinnahmen	4.235,00	0	0	0	0	0	0	
	36511.770123	Durchlaufende Gelder	84,00	0	0	0	0	0	0	
	54200.770123	Durchlaufende Gelder GS	166.000,00	0	0	0	0	0	0	
	61200.770010	Handkassen	6.473.714,14	0	0	0	0	0	0	
46	= haushaltsunwirksame Vorgänge [(Nummern 42+44) ./. (Nummern 43+45)]		11.163,45	0	0	0	0	0	0	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen im Haushaltsjahr [(Nummern 41+42) ./. (Nummer 43) beziehungsweise (Nummern 41+46)]		415.924,31	-1.394.200	-1.309.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300	
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	1.970.626	497.100	0	0	0	0	
	darunter: Betrag der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen, der sich auf übertragene Kreditermächtigungen bezieht		0,00	0	0	0	0	0	0	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	1.970.626	497.100	0	0	0	0	
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		0,00	4.533.604	897.100	0	0	0	0	
	darunter: Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0,00	4.533.604	897.100	0	0	0	0	
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 48) ./. (Nummer 49)]		0,00	-3.957.179	-1.709.800	0	0	0	0	
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten		0,00	0	0	0	0	0	0	
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten		0,00	0	0	0	0	0	0	
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 50 + 51) ./. (Nummer 52)] beziehungsweise [(Nummern 47+51) ./. (Nummer 52)]		415.924,31	-3.957.179	-1.709.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300	
54	voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)		3.525.003,11	2.235.400	3.700.000	1.990.200	242.200	606.100	849.800	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln		0,00	0	0	0	0	0	0	
55	= voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 53 + 54)		3.940.927,42	-1.721.779	1.990.200	242.200	606.100	849.800	1.188.100	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln		11.163,45	0	0	0	0	0	0	
	nachrichtlich: Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§ 15)		0,00	0	0	0	0	0	0	
	nachrichtlich: Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteiler der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		199.311,80	1.897.400	204.300	205.400	206.700	208.100	212.000	
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung		4.019.161,90	2.088.070	1.990.200	242.200	606.100	849.800	1.188.100	



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

1 Gesamthaushalt

1.4 Haushaltsquerschnitt

Haushaltsquerschnitt - Ergebnishaushalt

2021					
Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwendungen	veranschlagtes ordentliches Ergebnis	veranschlagter Nettoressourcenbedarf
		Euro			
		1	2	3	4
01	Innere Verwaltung	132.100	1.344.000	-1.211.900	-1.211.900
02	Bürgerservice	322.700	1.011.700	-689.000	-689.000
03	Schulen	235.800	924.800	-689.000	-689.000
04	Soziales	1.549.300	3.006.300	-1.457.000	-1.457.000
05	Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten	122.600	780.800	-658.200	-658.200
06	Verkehrsflächen und Anlagen	559.100	1.596.400	-1.037.300	-1.037.300
07	Stadtplanung und Entwicklung	4.539.900	4.757.600	-217.700	-217.700
08	Finanzen	8.286.400	3.300.100	4.986.300	4.986.300
	Gesamt	15.747.900	16.721.700	-973.800	-973.800

Haushaltsquerschnitt - Ergebnishaushalt

		2022			
Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwendungen	veranschlagtes ordentliches Ergebnis	veranschlagter Nettoressourcenbedarf
		Euro			
		1	2	3	4
01	Innere Verwaltung	130.100	1.338.600	-1.208.500	-1.208.500
02	Bürgerservice	322.700	1.015.500	-692.800	-692.800
03	Schulen	235.500	938.200	-702.700	-702.700
04	Soziales	1.559.900	3.116.100	-1.556.200	-1.556.200
05	Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten	176.500	908.100	-731.600	-731.600
06	Verkehrsflächen und Anlagen	562.200	1.608.800	-1.046.600	-1.046.600
07	Stadtplanung und Entwicklung	4.555.800	4.747.600	-191.800	-191.800
08	Finanzen	8.716.200	3.216.500	5.499.700	5.499.700
	Gesamt	16.258.900	16.889.400	-630.500	-630.500

Haushaltsquerschnitt - Finanzhaushalt

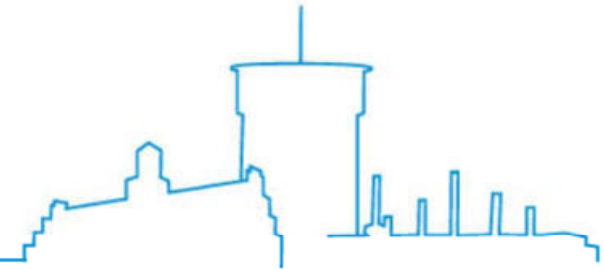
		2021					
Bezeichnung Teilhaushalte		Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	anteilige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	anteilige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	Finanzierungsmittelüberschuss/ Finanzierungsmittelfehlbetrag	Verpflichtungs- ermächtigungen
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
01	Innere Verwaltung	-1.163.500	0	55.000	-55.000	-1.218.500	0
02	Bürgerservice	-625.200	80.000	124.500	-44.500	-669.700	0
03	Schulen	-576.700	0	15.000	-15.000	-591.700	0
04	Soziales	-1.442.100	0	35.000	-35.000	-1.477.100	0
05	Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten	-594.700	1.749.500	3.499.000	-1.749.500	-2.344.200	3.050.000
06	Verkehrsflächen und Anlagen	-716.200	175.500	266.000	-90.500	-806.700	0
07	Stadtplanung und Entwicklung	-182.100	80.000	5.000	75.000	-107.100	0
08	Finanzen	4.860.300	1.249.200	0	1.249.200	6.109.500	0
	Gesamt	-440.200	3.334.200	3.999.500	-665.300	-1.105.500	0

Haushaltsquerschnitt - Finanzhaushalt

2022							
Bezeichnung Teilhaushalte		Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	anteilige Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	anteilige Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	Finanzierungsmittelüberschuss/ Finanzierungsmittelfehlbetrag	Verpflichtungs- ermächtigungen
		Euro					
		1	2	3	4	5	6
01	Innere Verwaltung	-1.160.100	0	36.000	-36.000	-1.196.100	0
02	Bürgerservice	-624.300	0	110.000	-110.000	-734.300	0
03	Schulen	-590.800	0	1.300	-1.300	-592.100	0
04	Soziales	-1.540.900	0	0	0	-1.540.900	0
05	Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten	-597.600	1.392.000	3.050.000	-1.658.000	-2.255.600	0
06	Verkehrsflächen und Anlagen	-725.000	188.500	240.000	-51.500	-776.500	0
07	Stadtplanung und Entwicklung	-156.200	35.000	5.600	29.400	-126.800	0
08	Finanzen	5.378.700	301.000	0	301.000	5.679.700	0
	Gesamt	-16.200	1.916.500	3.442.900	-1.526.400	-1.542.600	0



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

1 Gesamthaushalt

1.5 Übersicht aufgegliedert nach Konten

Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	6.150.881,49	6.727.000	5.340.000	5.465.000	5.600.000	5.750.000	5.910.000	
	301100 Grundsteuer A	20.003,22	19.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	301200 Grundsteuer B	795.711,06	784.000	790.000	790.000	790.000	790.000	790.000	
	301300 Gewerbesteuer	2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000	
	302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
	303100 Vergnügungssteuer	20.927,36	22.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	303200 Hundesteuer	21.811,69	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000	
	darunter: Grundsteuer A, B, C und D	815.714,28	803.000	810.000	810.000	810.000	810.000	810.000	
	301100 Grundsteuer A	20.003,22	19.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
	301200 Grundsteuer B	795.711,06	784.000	790.000	790.000	790.000	790.000	790.000	
	Gewerbesteuer	2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000	
	301300 Gewerbesteuer	2.713.744,96	3.350.000	2.000.000	2.075.000	2.150.000	2.250.000	2.350.000	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	302100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.915.663,94	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
	302200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	663.019,26	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderpos- ten	3.694.097,94	3.670.000	6.484.700	6.780.800	6.979.000	6.999.300	4.770.400	
	311100 Allgem. Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	311200 investive Schlüsselzuweisung zur Verwendung für Instandsetzung	35.000,00	0	0	0	0	0	0	
	313190 Sonstige allgemeine Zuwei sungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	314100 Zuweisungen und Zuschüsse	70.058,08	48.000	2.140.000	2.117.000	2.110.000	2.120.000	25.000	
	314101 Zuweisungen vom Land	1.214.364,38	1.173.400	1.451.400	1.459.800	1.457.800	1.468.800	1.485.800	
	314400 Zuweisungen von Bundesagentur für Ar- beit/Sozialversicherungs träger	73.883,02	50.000	87.000	87.000	84.000	84.000	84.000	
	314700 Erträge aus Spenden	200,00	0	0	0	0	0	0	
	316100 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	801.079,46	810.300	781.300	822.000	822.200	821.500	820.600	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	311100 Allgem. Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	313190 Sonstige allgemeine Zuwei sungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	
	aufgelöste Sonderposten	801.079,46	810.300	781.300	822.000	822.200	821.500	820.600	
	316100 Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen, Zuweisungen, Beiträgen, Kostenerstattungen und ähnlichen Entgelten, Spenden, investiven Umlagen sowie unentgeltliche Vermögensübertragungen	801.079,46	810.300	781.300	822.000	822.200	821.500	820.600	
3	+ sonstige Transfererträge	4.412,75	0	0	0	0	0	0	
	329102 Sonstige Transferleistungen Personal	4.412,75	0	0	0	0	0	0	

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
						Euro		
						1	2	3
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	448.112,81	433.600	483.000	485.200	487.400	487.400	490.400
	331101 Verwaltungsgebühren	31.081,05	48.500	43.700	43.700	43.700	43.200	43.200
	331103 Benutzungsgebühren Standesamt	2.058,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	332101 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	414.973,76	383.400	437.600	439.800	442.000	442.500	445.500
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	179.333,97	158.700	139.500	155.500	140.500	138.500	138.500
	341101 Mieten und Pachten	31.740,41	30.000	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
	341102 Garagenmieten	1.282,64	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	341104 Pacht -unbebaute Grundstücke-	23.338,59	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	341105 Pacht - Erbbauzins-	40.006,80	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	341106 Pacht -bebaute Grundstücke-	1.781,76	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	341107 Allgemeine Mieten	3.284,28	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	341108 Vermietung Einrichtungsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100	100
	341109 Nutzungsgebühren öffentl. Einrichtungen	245,06	0	0	0	0	0	0
	342101 Erlöse und Erträge aus Verkauf	4.657,52	6.800	5.800	11.800	7.800	5.800	5.800
	342102 Verkauf Stammbücher	368,00	400	400	400	400	400	400
	343101 Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	18.358,92	24.700	23.900	25.900	23.900	23.900	23.900
	346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.132,50	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
	346101 Erträge Altpapier	3.018,30	3.100	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	346103 Sonstige Erträge	43.400,40	15.500	17.000	25.000	16.000	16.000	16.000
	346104 Vermischte Erträge Regressansprüche	3,79	200	200	200	200	200	200
	346108 Einnahmen Photovoltaikanlage	715,00	1.200	800	800	800	800	800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	137.589,39	135.300	2.461.700	2.498.600	2.498.300	2.499.300	467.800
	348100 Erträge aus Kostenerstattung und Kostenumlage	6.540,58	0	4.000	2.000	4.000	2.000	2.000
	348102 Förderung sonstiger öffentlicher Bereich	177,40	0	0	0	0	0	0
	348201 Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	60.121,02	52.000	250.100	289.000	292.000	295.000	298.100
	348202 Erstattung von Kosten für gemeinsame Aufgaben (Breitband Deckungslücke)	0,00	0	2.116.000	2.116.000	2.116.000	2.116.000	81.400
	348402 Sonstiger öffentl. Bereich	70.719,75	71.300	76.600	76.600	71.300	71.300	71.300
	348603 Erstattung von Kosten Betriebskostenabrechnung	0,00	12.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	348700 Kostenerstattungen für städtische Einrichtungen (Gebäudemanagement)	30,64	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	348800 Erträge von Dritten	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	484.000,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
	361701 Zinserträge von Kreditinstituten	100,00	0	0	0	0	0	0
	365101 Ausschüttung von Dividende	483.900,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	6.855,86	0	0	0	0	0	0
	372100 Bestandsveränderungen	6.855,86	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	215.198,97	438.700	499.000	498.800	498.600	498.400	498.200
	351101 Konzessionsabgabe	135.180,55	167.500	167.500	167.500	167.500	167.500	167.500
	356101 Zwangsgelder, Bußgelder	2.685,51	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	356201 Säumniszuschläge	57.937,52	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	356202 Vollstreckungsgebühren, Portoauslagen	5.753,00	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	356301 Haftungsentgelt	3.235,96	3.400	2.700	2.500	2.300	2.100	1.900
	358100 Zuschreibungen	7.777,57	240.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
	358310 Auflösung oder Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen	2.628,86	0	0	0	0	0	0	
10	= ordentliche Erträge (Nummern 1 bis 9)	11.320.484,16	11.958.300	15.747.900	16.258.900	16.593.800	16.782.900	12.695.300	
11	Personalaufwendungen	2.656.059,25	2.852.300	3.171.800	3.295.600	3.312.000	3.368.000	3.421.200	
	401100 Dienstaufwendungen für Beamte	95.717,16	98.600	102.500	104.400	108.100	111.900	115.800	
	401200 Dienstaufwendungen für tariflich Beschäftigte	2.001.991,13	2.146.300	2.400.800	2.509.000	2.505.600	2.541.200	2.571.100	
	401900 Dienstaufwendungen für sonstige Beschäftigte	2.428,80	0	0	0	0	0	0	
	402100 Versorgungskassenbeiträge für Beamte	85.763,02	86.300	86.800	87.800	90.900	94.100	97.400	
	402200 Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	69.637,89	81.100	91.100	94.700	98.500	102.200	106.000	
	403200 Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	389.124,20	427.500	478.100	486.200	496.400	506.100	518.400	
	403900 Sozialversicherungsbeiträge für sonst. Beschäftigte Künstlersozialabgabe	494,34	500	500	1.500	500	500	500	
	404100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.412,75	0	0	0	0	0	0	
	404101 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	6.489,96	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0	0	
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.933.882,96	2.141.500	2.130.100	2.148.800	2.082.900	2.084.600	2.098.600	
	421101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	183.606,23	192.300	147.300	144.300	134.300	133.800	133.800	
	421102 Wartung und Sicherheit	51.598,26	52.600	51.600	65.600	51.600	51.600	51.600	
	421104 Unterhaltungsmaßnahmen unbewegliches Vermögen Projekte / Förderprogramme	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
	422101 Aufwendungen für Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Infrastruktur)	27.025,76	59.800	44.800	44.800	44.800	44.300	44.300	
	423101 Aufwendungen für Mieten und Pachten	5.816,59	4.400	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000	
	424101 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.281,00	17.400	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100	
	424102 Energie	147.831,65	162.300	164.500	165.100	163.100	161.700	161.700	
	424103 Heizung	98.676,55	137.300	120.800	120.800	113.800	112.800	112.800	
	424104 Reinigung	197.411,04	204.100	207.500	208.900	208.800	208.800	208.800	
	424105 Wasser	8.054,98	8.400	8.800	8.800	8.800	8.700	8.600	
	424106 Müll / Schornsteinfegergebühr	10.795,70	9.800	10.400	10.400	10.400	10.300	10.300	
	424107 Abwasser	20.923,50	17.200	18.200	18.200	18.200	18.100	18.100	
	424108 Grundsteuern	6.315,88	4.800	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000	
	425101 Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	39.898,91	62.500	54.300	51.800	44.300	44.300	44.300	
	425300 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	71.085,43	63.200	36.400	27.400	23.900	23.900	23.900	
	425301 Erwerb von EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	26.455,29	37.500	20.600	20.600	9.600	9.600	9.600	
	425400 Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	43.186,19	40.700	49.600	52.500	49.600	49.600	49.600	
	425500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.360,77	1.000	0	0	0	0	0	
	426101 Dienst- und Schutzkleidung	31.955,78	24.000	18.300	18.300	16.300	16.300	16.300	
	426102 Aus- und Fortbildung	13.151,44	19.700	20.500	18.500	18.300	18.300	18.300	
	427101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Verbrauchsmittel	12.158,95	17.900	13.500	13.500	13.500	13.500	18.000	
	427102 Repräsentationen, Tagungen	18.941,50	22.500	20.200	20.100	19.400	19.400	19.400	
	427103 Zuschüsse für Veranstaltungen	0,00	0	1.600	1.600	0	0		

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	427104	Werbung	199,29	200	200	200	200	200	200
	427105	Sonstige Sachaufwendungen Lehrmittel	46.498,59	55.500	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
	427106	Sonstige Sachausgaben, Sozialvereinbarungen	280,00	5.300	4.000	1.000	3.000	1.000	3.000
	427109	Sächliche Zweckaufwendungen	0,00	3.500	0	0	0	0	0
	427110	Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	805,04	0	0	0	0	0	0
	427112	Sonstige Sachausgaben Ganztagsangebote	43.830,48	34.100	90.000	90.000	80.000	80.000	80.000
	428100	Aufwendungen für Vorräte	537,12	0	0	0	0	0	0
	429101	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	21.008,94	15.500	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	429102	Lieferungen und Leistungen für den Bauhof	767.686,95	819.700	877.800	897.200	907.100	914.500	922.100
	429103	Sachkosten 1- Euro-Jobs	13.674,54	15.700	17.000	17.000	15.700	15.700	15.700
	429104	Sachkosten Mittelschule	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	429105	Sachkosten Bibo	946,09	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	429106	Sachkosten Bienenhaus	981,31	1.800	2.000	2.000	1.800	1.800	1.800
	429108	Sachkosten Kita "Wirbelwind" Nauwalde	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	429110	Aufwendungen für die Verwendung von Spenden	39,68	0	0	0	0	0	0
	429120	Sachkosten Bauhof 1- Euro Jobs	15.863,53	15.700	18.600	18.600	15.700	15.700	15.700
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis		1.437.704,98	1.399.200	1.385.100	1.501.500	1.503.900	1.503.700	1.507.200
	471100	Abschreibung auf immaterielles Vermögen und Sachvermögen	1.335.462,68	1.379.200	1.357.100	1.473.500	1.475.900	1.475.700	1.479.200
	472100	Einzelwertberichtigung von Forderungen	59.690,15	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	472110	Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	32.770,41	0	0	0	0	0	0
	472200	Pauschalwertberichtigung von Forderungen	1.774,86	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	472900	Abschreibung auf sonstiges Finanzvermögen	8.006,88	0	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		323.151,93	49.300	228.700	228.000	40.400	38.500	34.800
	451700	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	50.098,93	49.300	42.500	41.200	39.900	38.500	34.800
	451701	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredit	0,00	0	200	800	500	0	0
	451800	Zinsaufwendungen an sonstigen inländ. Bereich	273.053,00	0	186.000	186.000	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen		4.694.646,88	4.801.800	6.666.000	6.635.400	6.595.900	6.620.500	4.776.900
	431201	Vertrag Mobile Jugendarbeit	17.400,00	18.400	19.100	1.000	1.000	1.000	1.000
	431401	Zuschuss an Vereine	106.615,02	106.800	108.600	109.600	109.600	109.600	109.600
	431402	Zuschuss Kinder- & Jugendsport	1.740,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	431704	Zuweisungen und Zuschüsse Zwergenhaus	237.895,00	233.900	282.000	300.000	310.000	320.000	330.000
	431705	Zuweisungen und Zuschüsse Sonnenland	331.000,00	327.000	391.000	407.500	415.000	425.000	435.000
	431706	Zuweisungen und Zuschüsse Buratino	271.000,00	267.000	253.000	270.000	280.000	290.000	300.000
	431707	Rückzahlung Betriebskosten Kitas	0,00	30.000	0	0	0	0	0
	431708	Landesanteil Zwergenhaus	159.647,17	168.100	198.000	199.000	200.000	202.000	205.000
	431709	Landesanteil Sonnenland	234.681,32	247.900	283.000	284.000	285.000	287.000	289.000
	431710	Landesanteil Buratino	182.337,99	192.900	195.000	197.000	198.000	201.000	206.000
	431711	Zuschuss Träger Wohlfahrt	11.200,00	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
	431712	Kommunalanteil	82.911,02	25.200	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
	431714	Zuschuss Kindertagespflege	68.549,51	70.000	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000
	431800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	8.800,00	16.700	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	431801	Zuw. u. Zuschüsse f. Senioren	250,00	300	300	300	300	300	300
	433901	Sozialleistungen Mehraufwands entschädigung	5.718,00	13.500	12.900	12.900	13.500	13.500	13.500
	433902	Mehraufwandsentschädigung Stadt	20.484,75	19.500	20.100	20.100	19.500	19.500	19.500

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
	434101 Gewerbesteuerumlage	305.763,77	290.000	171.000	177.000	182.000	188.000	195.000
	437210 Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
	439100 Sonstige Transferaufwendungen	0,00	0	1.909.000	1.909.000	1.909.000	1.890.600	0
	471200 Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	154.762,62	154.900	102.800	102.800	102.800	102.800	102.800
	darunter: Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
	437210 Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
	Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften	0,00	0	0	0	0	0	0
	Umlagen an Zweckverbände	0,00	0	0	0	0	0	0
	Sozialumlage	0,00	0	0	0	0	0	0
	Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	154.762,62	154.900	102.800	102.800	102.800	102.800	102.800
	471200 Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	154.762,62	154.900	102.800	102.800	102.800	102.800	102.800
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	686.001,19	799.300	3.140.000	3.080.100	3.050.200	3.049.800	748.900
	442100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.655,98	5.900	5.300	5.400	5.500	5.600	5.700
	442101 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	31.398,78	36.800	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900
	442901 Mitgliedsbeiträge	23.564,18	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200
	442902 Sonstige Aufwendungen	12.137,69	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800
	443101 Geschäftsaufwendungen	121.312,08	154.800	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	100.000
	443102 Bücher und Zeitschriften	14.887,44	15.800	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800
	443103 Soziale Sterbefälle	2.001,74	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	443104 Kosten für Tierheim	674,37	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	443105 Telekommunikation	22.183,36	27.500	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200
	443106 Öffentliche Bekanntmachungen	10.793,30	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	443109 Flatrat	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0
	443110 Geschäftsausgaben Firmenleistungen	0,00	5.000	0	0	0	0	0
	443111 Geschäftsaufwendungen Dienstreisen	2.903,69	4.500	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300
	443112 Geschäftsausgaben Lohnrechnung	3.643,75	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	443113 Geschäftsausgaben Rechtsanwalt Berater	11.366,24	8.000	9.000	9.000	8.000	8.000	8.000
	443114 Schiedsstelle	238,89	300	300	300	300	300	300
	443115 Geschäftsausgaben Gutachter	7.946,95	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	443116 Geschäftsausgaben Prüfungskosten	8.000,00	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	443117 Sächliche Geschäftsaufwendungen	2.597,92	11.100	4.600	4.100	3.600	3.600	3.600
	443118 Jugendfeuerwehr	4.529,10	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
	443120 Geschäftsaufwendungen	2.727,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	443121 Geschäftsaufwendungen für Veranstaltungen	26.593,90	20.000	20.000	40.000	15.000	15.000	15.000
	443122 Geschäftsaufwendungen für Standesamt	1.765,29	2.000	12.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	443123 Geschäftsaufwendungen f. StB.	8.994,19	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	444101 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	168.379,30	155.600	165.600	165.600	165.600	165.600	165.600
	444102 Steuern Finanzamt	0,00	0	66.000	67.500	69.000	71.000	73.000
	445201 Erstattung für Aufwendungen von Dritten	7.039,76	31.800	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
	445401 Erstattung für Aufwendungen Schulschwimmen	9.787,75	12.000	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
	445402 Erstattung für Aufwendungen Schulsport	375,00	700	700	700	700	700	700
	445500 Straßenentwässerungsanteile	152.777,30	165.700	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
	445701 Erstattung für Aufwendungen ASB	0,00	6.800	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
	445702 Erstattung für Aufwendungen AWO	8.712,41	8.800	0	0	0	0	0
	445703 Erstattung für Aufwendungen AWO	6.979,13	7.000	0	0	0	0	0
	448202 Erstattungszinsen	6.034,50	10.000	10.000	10.000	5.000	2.500	2.500
	448203 Zinsaufwendungen	0,00	10.500	0	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummern 11 bis 17)	11.731.447,19	12.043.400	16.721.700	16.889.400	16.585.300	16.665.100	12.587.600
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	-410.963,03	-85.100	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
20	realisierbare außerordentliche Erträge	88.508,32	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	501910 Sonstige Erträge	18,32	0	0	0	0	0	0
	506100 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
21	realisierbare außerordentliche Aufwendungen	12.117,52	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	513900 Sonstige außerplanmäßige Abschreibung aufgrund dauerhafter Wertminderung	12.117,52	0	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	516100 Aufwendungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	80.000	0	0	0	0	0
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	76.390,80	0	0	0	0	0	0
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	-334.572,23	-85.100	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
24	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0	0
25	- veranschlagte Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0	0	0	0	0
26	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	586.064,14	85.100	0	0	0	0	0
27	+ Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0	0	0	0	0
28	= veranschlagtes Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 23 bis 27)	251.491,91	0	-973.800	-630.500	8.500	117.800	107.700
	Fehlbetragsabdeckung							
29	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0	973.800	630.500	0	0	0
30	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0	0	0	0	0	0	0
31	Vortrag eines Fehlbetrages des ordentlichen Ergebnisses auf Folgejahre	0,00	0	0	0	0	0	0
32	Vortrag eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses auf Folgejahre	0,00	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.996.186,48	6.689.000	5.300.000	5.430.000	5.565.000	5.715.000	5.870.000	
	601100 Grundsteuer A	20.029,89	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	
	601200 Grundsteuer B	802.498,51	781.000	782.000	782.000	782.000	782.000	782.000	
	601300 Gewerbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	602100 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
	603100 Vergnügungssteuer	18.580,52	22.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	603200 Hundesteuer	21.540,43	22.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000	
	darunter: Grundsteuer A, B, C und D	822.528,40	800.000	801.000	801.000	801.000	801.000	801.000	
	601100 Grundsteuer A	20.029,89	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000	
	601200 Grundsteuer B	802.498,51	781.000	782.000	782.000	782.000	782.000	782.000	
	Gewerbbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	601300 Gewerbesteuer	2.564.015,33	3.315.000	1.970.000	2.050.000	2.125.000	2.225.000	2.320.000	
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	602100 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	1.916.349,88	1.880.000	1.850.000	1.880.000	1.920.000	1.950.000	1.990.000	
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
	602200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	653.171,92	650.000	640.000	660.000	680.000	700.000	720.000	
2	+ Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.890.861,15	2.859.700	5.703.400	5.958.800	6.156.800	6.177.800	3.949.800	
	611100 allgemeine Schlüsselzuweisung	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	611200 investive Schlüsselzuweisung zur Verwendung für Instandsetzungen	35.000,00	0	0	0	0	0	0	
	613190 Sonstige allgemeine Zuweisung	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	614100 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Land	67.456,75	48.000	2.140.000	2.117.000	2.110.000	2.120.000	25.000	
	614101 Zuweisungen vom Land	1.212.367,41	1.173.400	1.451.400	1.459.800	1.457.800	1.468.800	1.485.800	
	614400 Zuweisungen von Bundesagentur für Arbeit/Sozialversicherungs träger	76.173,99	50.000	87.000	87.000	84.000	84.000	84.000	
	614700 Einzahlungen aus Spenden	350,00	0	0	0	0	0	0	
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	611100 allgemeine Schlüsselzuweisung	1.494.794,00	1.513.300	1.950.000	2.290.000	2.500.000	2.500.000	2.350.000	
	sonstige allgemeine Zuweisungen	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	613190 Sonstige allgemeine Zuweisung	4.719,00	75.000	75.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	462.376,91	433.600	483.000	485.200	487.400	487.400	490.400	
	631101 Verwaltungsgebühren	30.621,97	48.500	43.700	43.700	43.700	43.200	43.200	
	631103 Benutzungsgebühren Standesamt	2.058,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	
	632101 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	429.696,94	383.400	437.600	439.800	442.000	442.500	445.500	
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	156.603,29	158.700	139.500	155.500	140.500	138.500	138.500	
	641100 Mieten und Pachten	13.640,40	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000	
	641101 Mieten und Pachten	18.060,00	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	
	641102 Garagenmieten	1.257,64	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	
	641104 Pacht -unbebaute Grundstücke-	21.059,58	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000	

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
							Euro		
							1	2	3
	641105	Pacht -Erbbauzins-	33.307,23	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	641106	Pacht -bebaute Grundstücke-	1.781,76	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	641107	Allgemeine Mieten	3.010,59	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	641108	Vermietung Einrichtungsgegenstände	0,00	100	100	100	100	100	100
	641109	Nitzungsgebühren öffentl. Einrichtung	245,06	0	0	0	0	0	0
	642101	Erlöse und Erträge aus Verkauf	4.432,52	6.800	5.800	11.800	7.800	5.800	5.800
	642102	Verkauf Stammbücher	368,00	400	400	400	400	400	400
	643101	Privatrechtliche Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen	16.366,42	24.700	23.900	25.900	23.900	23.900	23.900
	646100	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	7.132,50	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
	646101	Einzahlungen Altpapier	2.986,80	3.100	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	646103	Sonstige Einzahlungen	32.252,57	15.500	17.000	25.000	16.000	16.000	16.000
	646104	Vermischte Einnahmen Regressansprüche	-41,21	200	200	200	200	200	200
	646108	Einzahlungen aus Erträgen Photovoltaikanlage	743,43	1.200	800	800	800	800	800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		159.464,63	135.300	2.461.700	2.498.600	2.498.300	2.499.300	467.800
	648100	Einz. aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen vom Land	6.540,58	0	4.000	2.000	4.000	2.000	2.000
	648102	Förderung sonstiger öffentlich Bereich	177,40	0	0	0	0	0	0
	648201	Erstattung von Kosten für gem. Verwaltungseinrichtungen	81.757,95	52.000	2.366.100	2.405.000	2.408.000	2.411.000	379.500
	648402	Förderung sonstiger öffentlich Bereich	68.479,50	71.300	76.600	76.600	71.300	71.300	71.300
	648603	Erstattung von Kosten Betriebskostenabrechnung	2.503,02	12.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	648700	Kostenerstattungen für städtische Einrichtungen	6,18	0	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	648800	Einz. aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen von übrigen Bereichen	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen		490.329,61	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
	660123	Durchlaufende Gelder GS	6.428,63	0	0	0	0	0	0
	665101	Ausschüttung von Dividende	483.900,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		208.681,11	198.700	199.000	198.800	198.600	198.400	198.200
	651101	Konzessionsabgabe	169.085,61	167.500	167.500	167.500	167.500	167.500	167.500
	656101	Zwangsgelder, Bußgelder	1.728,51	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
	656201	Säumniszuschläge	32.124,71	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	656202	Vollstreckungsgebühren, Portoauslagen	2.488,00	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	656301	Haftungsentgelt	3.235,96	3.400	2.700	2.500	2.300	2.100	1.900
	659100	Andere sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18,32	0	0	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)		10.364.503,18	10.870.000	14.626.600	15.101.900	15.436.600	15.626.400	11.534.700
10	Personalauszahlungen		2.653.349,44	2.852.300	3.171.800	3.295.600	3.312.000	3.368.000	3.421.200
	701100	Dienstauszahlungen für Beamte	95.744,85	98.600	102.500	104.400	108.100	111.900	115.800
	701200	Dienstauszahlungen für tariflich Beschäftigte	2.002.819,28	2.146.300	2.400.800	2.509.000	2.505.600	2.541.200	2.571.100
	701900	Dienstauszahlungen für sonstige Beschäftigte	2.428,80	0	0	0	0	0	0
	702100	Versorgungskassenbeiträge für Beamte	85.763,02	86.300	86.800	87.800	90.900	94.100	97.400
	702200	Versorgungskassenbeiträge für tariflich Beschäftigte	68.854,05	81.100	91.100	94.700	98.500	102.200	106.000
	703200	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	386.303,61	427.500	478.100	486.200	496.400	506.100	518.400
	703900	Sozialversicherungsbeiträge für sonstige Beschäftigte	494,34	500	500	1.500	500	500	500

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
	704100 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	4.412,75	0	0	0	0	0	0
	704101 Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Beschäftigte	6.528,74	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.925.693,60	2.141.300	2.124.100	2.142.800	2.076.900	2.078.600	2.092.600
	721101 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	226.023,21	192.300	147.300	144.300	134.300	133.800	133.800
	721102 Sicherheitsleistungen	54.953,55	52.600	51.600	65.600	51.600	51.600	51.600
	721104 Unterhaltungsmaßnahmen unbewegliches Vermögen Projekte / Förderprogramme	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	722101 Aufwendungen für Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	25.459,12	59.800	44.800	44.800	44.800	44.300	44.300
	723101 Aufwendungen für Mieten und Pachten	5.816,59	4.400	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	724101 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5.404,55	17.400	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
	724102 Energie	143.266,68	162.300	164.500	165.100	163.100	161.700	161.700
	724103 Heizung	95.880,83	137.300	120.800	120.800	113.800	112.800	112.800
	724104 Reinigung	198.315,23	204.100	207.500	208.900	208.800	208.800	208.800
	724105 Wasser	7.528,88	8.400	8.800	8.800	8.800	8.700	8.600
	724106 Müll/ Schornsteinfegergebühr	8.295,16	9.800	10.400	10.400	10.400	10.300	10.300
	724107 Abwasser	20.153,92	17.200	18.200	18.200	18.200	18.100	18.100
	724108 Grundsteuern	0,00	4.800	0	0	0	0	0
	725101 Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen	38.497,11	62.500	54.300	51.800	44.300	44.300	44.300
	725300 Erwerb von beweglichen Gegenständen, deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	64.104,14	63.200	36.400	27.400	23.900	23.900	23.900
	725301 Auszahlung für Erwerb EDV deren AHK 800 Euro nicht überschreiten	26.084,78	37.500	20.600	20.600	9.600	9.600	9.600
	725400 Auszahlung für Unterhaltung des immateriellen Vermögens (Wartung Software + Homepage)	44.771,89	40.700	49.600	52.500	49.600	49.600	49.600
	725500 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.658,27	1.000	0	0	0	0	0
	726101 Dienst- und Schutzkleidung	31.889,14	24.000	18.300	18.300	16.300	16.300	16.300
	726102 Aus- und Fortbildung	11.867,44	19.500	20.500	18.500	18.300	18.300	18.300
	727101 Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen Verbrauchsmittel	12.019,14	17.900	13.500	13.500	13.500	13.500	18.000
	727102 Repräsentationen, Tagungen	19.046,50	22.500	20.200	20.100	19.400	19.400	19.400
	727103 Zuschüsse für Veranstaltungen	0,00	0	1.600	1.600	0	0	0
	727104 Werbung	138,36	200	200	200	200	200	200
	727105 Sonstige Sachausgaben, Lehrmittel	46.540,53	55.500	51.500	51.500	51.500	51.500	51.500
	727106 Sonstige Sachausgaben, Sozialvereinbarungen	520,00	5.300	4.000	1.000	3.000	1.000	3.000
	727109 Sächliche Zweckausgaben	1.133,91	3.500	0	0	0	0	0
	727110 Besonderer Verwaltungs- und Betriebsaufwand	805,04	0	0	0	0	0	0
	727112 Sonstige Sachausgaben Ganztagsangebote	45.544,29	34.100	90.000	90.000	80.000	80.000	80.000
	729101 Auszahlungen für sonstige Dienstleistungen	21.052,98	15.500	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	729102 Sachkosten	737.365,94	819.700	877.800	897.200	907.100	914.500	922.100
	729103 Sachkosten 1- Euro Jobs	13.113,24	15.700	17.000	17.000	15.700	15.700	15.700
	729104 Sachkosten Mittelschule	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	729105 Sachkosten Bibo	946,09	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700
	729106 Sachkosten Bienenhaus	981,31	1.800	2.000	2.000	1.800	1.800	1.800
	729108 Sachkosten Kita "Wirbelwind" Nauwalde	0,00	1.700	2.000	2.000	1.700	1.700	1.700

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
							Euro			
							1	2	3	4
	729110	Auszahlungen für die Verwendung von Spenden	39,68	0	0	0	0	0	0	
	729120	Auszahlungen Bauhof 1- € Jobs	16.476,10	15.700	18.600	18.600	15.700	15.700	15.700	
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen		50.127,06	49.300	67.700	67.000	40.400	38.500	34.800	
	751700	Zinsauszahlung an Kredit- institute	50.127,06	49.300	42.500	41.200	39.900	38.500	34.800	
	751701	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredit	0,00	0	200	800	500	0	0	
	759900	Sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	25.000	25.000	0	0	0	
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.536.556,93	4.646.900	6.563.200	6.532.600	6.493.100	6.517.700	4.674.100	
	731201	Vertrag Mobile Jugendarbeit	17.400,00	18.400	19.100	1.000	1.000	1.000	1.000	
	731401	Zuschuss an Vereine	106.615,02	106.800	108.600	109.600	109.600	109.600	109.600	
	731402	Zuschuss Vereine	1.740,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	
	731704	Zuweisungen und Zuschüsse Zwergenhaus	237.894,99	233.900	282.000	300.000	310.000	320.000	330.000	
	731705	Zuweisungen und Zuschüsse Sonnenland	331.000,00	327.000	391.000	407.500	415.000	425.000	435.000	
	731706	Zuweisungen und Zuschüsse Buratino	271.000,04	267.000	253.000	270.000	280.000	290.000	300.000	
	731707	Rückzahlung Betriebskosten Kitas	0,00	30.000	0	0	0	0	0	
	731708	Landesanteil Zwergenhaus	159.647,17	168.100	198.000	199.000	200.000	202.000	205.000	
	731709	Landesanteil Sonnenland	234.681,32	247.900	283.000	284.000	285.000	287.000	289.000	
	731710	Landesanteil Buratino	182.337,96	192.900	195.000	197.000	198.000	201.000	206.000	
	731711	Zuschuss Tafel	1.200,00	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200	
	731712	Kommunalanteil	90.405,69	25.200	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000	
	731714	Zuschuss Kindertagespflege	68.549,51	70.000	71.000	71.000	71.000	71.000	71.000	
	731800	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an übrigen Bereichen	8.800,00	16.700	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000	
	731801	Zuw. u. Zuschüsse f. Senioren	250,00	300	300	300	300	300	300	
	733901	Sozialleistungen Mehraufwands- entschädigung	5.868,00	13.500	12.900	12.900	13.500	13.500	13.500	
	733902	Sozialleistungen Mehraufwands- entschädigung Stadt	19.512,75	19.500	20.100	20.100	19.500	19.500	19.500	
	734101	Gewerbesteuerumlage	305.763,77	290.000	171.000	177.000	182.000	188.000	195.000	
	737210	Kreisumlage	2.493.890,71	2.606.500	2.550.000	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	
	739100	Sonstige Transferauszahlungen	0,00	0	1.909.000	1.909.000	1.909.000	1.890.600	0	
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		694.579,54	788.800	3.140.000	3.080.100	3.050.200	3.049.800	748.900	
	742100	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeit	5.655,98	5.900	5.300	5.400	5.500	5.600	5.700	
	742101	Auszahlungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	31.398,78	36.800	34.900	34.900	34.900	34.900	34.900	
	742901	Mitgliedsbeiträge	23.564,18	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	
	742902	Vermischte Ausgaben	12.509,81	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800	24.800	
	743101	Geschäftsaufwendungen	122.732,37	154.800	2.475.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	100.000	
	743102	Bücher und Zeitschriften	15.138,22	15.800	14.800	14.800	14.800	14.800	14.800	
	743103	Soziale Sterbefälle	2.001,74	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	743104	Kosten für Tierheim	674,37	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	743105	Telekommunikation	22.335,73	27.500	25.200	25.200	25.200	25.200	25.200	
	743106	Öffentliche Bekanntmachungen	10.626,70	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	
	743109	Flatrat	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000	0	
	743110	Geschäftsausgaben Firmenleistungen	0,00	5.000	0	0	0	0	0	
	743111	Geschäftsausgaben Dienstreisen	2.959,65	4.500	4.300	4.300	4.300	4.300	4.300	
	743112	Geschäftsausgaben Lohnrechnung	3.610,50	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000	
	743113	Geschäftsausgaben Rechtsanwalt Berater	11.842,62	8.000	9.000	9.000	8.000	8.000	8.000	
	743114	Schiedsstelle	238,89	300	300	300	300	300	300	
	743115	Geschäftsausgaben Gutachter	10.601,56	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
		2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
			(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
	743116 Geschäftsausgaben Prüfungskosten	7.273,33	8.000	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	743117 Sächliche Geschäftsauszahlungen	2.597,92	11.100	4.600	4.100	3.600	3.600	3.600
	743118 Jugendfeuerwehr	4.501,02	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
	743120 Auszahlungen Kinderfeuerwehr	2.727,20	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	743121 Geschäftsaufwendungen für Veranstaltungen	26.836,05	20.000	20.000	40.000	15.000	15.000	15.000
	743122 Geschäftsaufwendungen für Standesamt	1.717,49	2.000	12.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	743123 Geschäftsaufwendungen StB.	8.875,19	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	744101 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	173.026,05	155.600	165.600	165.600	165.600	165.600	165.600
	744102 Steuern Finanzamt	0,00	0	66.000	67.500	69.000	71.000	73.000
	745201 Erstattung für Auszahlungen von Dritten	6.546,89	31.800	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
	745401 Erstattung für Auszahlungen Schulschwimmen	10.023,75	12.000	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
	745402 Erstattung für Auszahlungen Schulsport	375,00	700	700	700	700	700	700
	745500 Straßenentwässerungsanteile	152.462,51	165.700	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
	745701 Erstattung für Auszahlungen Zwergenhaus	0,00	6.800	0	0	0	0	0
	745702 Erstattung für Auszahlungen Sonnenland	8.712,41	8.800	0	0	0	0	0
	745703 Erstattung für Auszahlungen Buratino	6.979,13	7.000	0	0	0	0	0
	748202 Erstattungszinsen	6.034,50	10.000	10.000	10.000	5.000	2.500	2.500
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	9.860.306,57	10.478.600	15.066.800	15.118.100	14.972.600	15.052.600	10.971.600
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 9 ./ Nummer 16)	504.196,61	391.400	-440.200	-16.200	464.000	573.800	563.100
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	863.088,01	1.890.000	2.254.000	1.881.500	225.000	0	0
	681110 Investive Schlüsselzuweisungen	100.120,00	199.800	249.000	301.000	0	0	0
	681190 Investitionszuwendungen Land Bedarfszuweisung	762.968,01	1.690.200	2.005.000	1.580.500	225.000	0	0
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	14.969,28	0	0	0	0	0	0
	688900 Beiträge und ähnliche Entgelte	14.969,28	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
	682100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigen Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	1.000.200	0	0	0	0
	684670 Kapitalmarktpapiere - Kreditinstitute mit Laufzeit bis 1 Jahr	0,00	0	1.000.200	0	0	0	0
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	43.843,30	0	0	0	0	0	0
	685100 Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	43.843,30	0	0	0	0	0	0
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	1.010.390,59	1.970.000	3.334.200	1.916.500	240.000	5.000	5.000
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	10.000	0	20.000	0	0	0

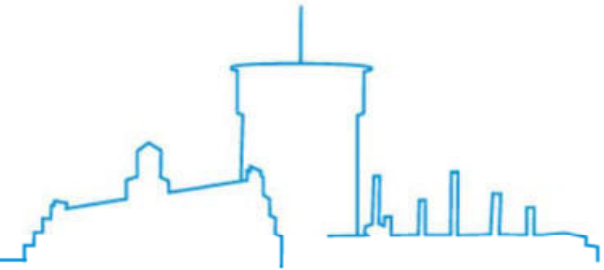
Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr			
		Euro							
		1	2	3	4	5	6	7	
	783100 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	10.000	0	20.000	0	0	0	
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	108.352,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
	782100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	108.352,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	649.348,20	3.427.100	3.915.500	3.396.900	118.400	105.000	0	
	785110 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	171.140,46	3.235.100	3.549.000	3.050.600	3.400	0	0	
	785120 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	478.207,74	192.000	366.500	346.300	115.000	105.000	0	
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	119.871,97	16.100	79.000	21.000	10.000	10.000	10.000	
	783200 Auszahlungen für den Erwerb von zu aktivierenden beweglichen Vermögensgegenständen	119.871,97	16.100	79.000	21.000	10.000	10.000	10.000	
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0	
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	910.514,54	3.458.200	3.999.500	3.442.900	133.400	120.000	15.000	
	darunter: Auszahlungen für als Investitionsauszahlungen veranschlagte Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0	0	0	0	0	0	
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	99.876,05	-1.488.200	-665.300	-1.526.400	106.600	-115.000	-10.000	
35	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-mittelfehlbetrag (Nummern 17 + 34)	604.072,66	-1.096.800	-1.105.500	-1.542.600	570.600	458.800	553.100	
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	692731 Kreditaufnahme US	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	darunter: Einzahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	692731 Kreditaufnahme US	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0	0	0	0	
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	199.311,80	1.897.400	204.300	205.400	206.700	695.100	2.204.800	
	792720 Tilgung von Krediten mit einer Laufzeit von über 1 Jahr bis einschließlich 5 Jahre (von Kreditinstituten)	60.765,79	0	0	0	0	0	0	
	792730 Tilgung von Krediten mit einer Laufzeit von 5 J.	138.546,01	199.900	204.300	205.400	206.700	208.100	212.000	
	792731 Kredittilgung im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	792732 Tilgung von Krediten - außerordentliche Tilgung	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800	
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	792731 Kredittilgung im Rahmen von Umschuldungen	0,00	1.600.000	0	0	0	480.000	1.990.000	
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800	
	792732 Tilgung von Krediten - außerordentliche Tilgung	0,00	97.500	0	0	0	7.000	2.800	
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0	0	0	0	

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro						
		1	2	3	4	5	6	7
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummern 36 + 37) J. (Nummern 38 + 39)	-199.311,80	-297.400	-204.300	-205.400	-206.700	-215.100	-214.800
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	404.760,86	-1.394.200	-1.309.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
	686500 Rückflüsse von Ausleihungen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
	786500 Gewährung von Ausleihungen	1.250.000,00	0	0	0	0	0	0
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.677.150,37	0	0	0	0	0	0
	670003 Ungeklärte Einzahlungen	526,93	0	0	0	0	0	0
	670010 Handkassen	6.478.214,14	0	0	0	0	0	0
	670061 Interimsbuchungen	15.582,38	0	0	0	0	0	0
	670111 Sonstige Geldeinnahmen	6.189,50	0	0	0	0	0	0
	670123 Durchlaufende Gelder	167.364,62	0	0	0	0	0	0
	670210 Bildungs- und Teilhabepaket	8.062,80	0	0	0	0	0	0
	670310 Verwahrkonto Amtshilfe	1.210,00	0	0	0	0	0	0
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	6.665.986,92	0	0	0	0	0	0
	770000 Verwahrkonten	663,42	0	0	0	0	0	0
	770003 Ungeklärte Auszahlungen	526,93	0	0	0	0	0	0
	770010 Handkassen	6.478.214,14	0	0	0	0	0	0
	770111 Sonstige Geldeinnahmen	5.535,00	0	0	0	0	0	0
	770123 Durchlaufende Gelder	172.999,63	0	0	0	0	0	0
	770210 Bildungs- und Teilhabepaket	8.047,80	0	0	0	0	0	0
46	= haushaltsunwirksame Vorgänge [(Nummern 42+44) J. (Nummern 43+45)]	11.163,45	0	0	0	0	0	0
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln aus Veranschlagungen im Haushaltsjahr [(Nummern 41+42) J. (Nummer 43) beziehungsweise (Nummern 41+46)]	415.924,31	-1.394.200	-1.309.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	1.970.626	497.100	0	0	0	0
	darunter: Betrag der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen, der sich auf übertragene Kreditermächtigungen bezieht	0,00	0	0	0	0	0	0
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.970.626	497.100	0	0	0	0
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre	0,00	4.533.604	897.100	0	0	0	0
	darunter: Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	4.533.604	897.100	0	0	0	0
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 47 + 48) J. (Nummer 49)]	0,00	-3.957.179	-1.709.800	0	0	0	0
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0	0	0	0	0
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0	0	0	0	0
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr [(Nummern 50 + 51) J. (Nummer 52)] beziehungsweise [(Nummern 47+51) J. (Nummer 52)]	415.924,31	-3.957.179	-1.709.800	-1.748.000	363.900	243.700	338.300
54	voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	3.525.003,11	2.235.400	3.700.000	1.990.200	242.200	606.100	849.800

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
		2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro						
		1	2	3	4	5	6	7
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00	0	0	0	0	0	0
55	= voraussichtlicher Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummern 53 + 54)	3.940.927,42	-1.721.779	1.990.200	242.200	606.100	849.800	1.188.100
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	11.163,45	0	0	0	0	0	0
	nachrichtlich: Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln (§ 15)	0,00	0	0	0	0	0	0
	nachrichtlich: Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteiler der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	199.311,80	1.897.400	204.300	205.400	206.700	208.100	212.000
	nachrichtlich: Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	4.019.161,90	2.088.070	1.990.200	242.200	606.100	849.800	1.188.100



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

2 Teilhaushalte

2.1 Produktübersicht und Teilhaushalte

Übersicht über die Produkte und Teilhaushalte der Stadt Gröditz (Haushalt 2021/2022)

Hauptverwaltung (12 Produkte)

Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung

11111	Gemeindeorgane
11120	Verwaltungssteuerung und Service
12120	Wahlen und Statistik
31220	Grundsicherung für Arbeitssuchende SGB II

Teilhaushalt 2 - Bürgerservice

11161	Bürgerbüro
12210	Ordnungsangelegenheiten
12211	Standesamt / Meldeamt
12600	Feuerwehr Gröditz
12601	Feuerwehr Nauwalde
12800	Katastrophenschutz
55300	Friedhof- & Bestattungswesen
71210	Sicherheit und Ordnung

Sozialverwaltung (13 Produkte)

Teilhaushalt 3 - Schulen

21110	Grundschule
21510	Oberschule

Teilhaushalt 4 - Soziales

33100	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
36100	Zuschüsse an Tagesmütter
36511	Tageseinrichtung Hort "Bienenhaus"
36512	Tageseinrichtung Kita "Wirbelwind"
36520	Zuschuss "Freie Träger"

Teilhaushalt 5 - Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten

25400	Vereine
27200	Bücherei
28100	Kultur- und Heimatpflege
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit
42401	Sportstätten
55111	Spielplätze

Bauverwaltung (14 Produkte)

Teilhaushalt 6 - Verkehrsflächen und Anlagen

54100	Verkehrsflächen an Gemeindestraßen
54200	Verkehrsflächen an Kreisstraßen
54300	Verkehrsflächen an Staatsstraßen
54400	Verkehrsflächen an Bundesstraßen
54510	Straßenreinigung
54520	Winterdienst an Gemeindestraße/Wege/Plätze
54521	Winterdienst an Kreisstraßen
54522	Winterdienst an Staatsstraßen
54523	Winterdienst an Bundesstraßen
55110	Grünanlagen, Parkanlagen
55200	öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Teilhaushalt 7 - Stadtplanung und Entwicklung

11130	Liegenschaften
51100	Stadtplanung und Bauordnung
53600	Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband)

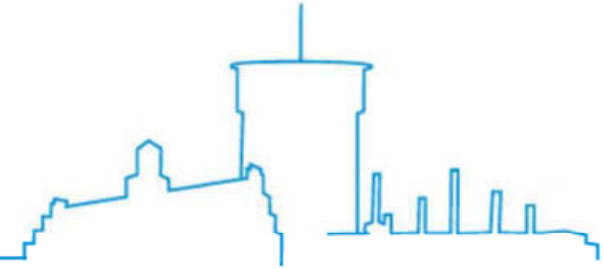
Finanzverwaltung (6 Produkte)

Teilhaushalt 8 - Finanzen

11131	Finanzverwaltung
53100	Elektrizitätsversorgung
53200	Gasversorgung
53400	Fernwärmeversorgung
61100	Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen
61200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

2 Teilhaushalte

2.2 Teilhaushalte 01 - 02

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 12 Sicherheit und Ordnung
- 31 Soziale Hilfen

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre					
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	15.906,94	24.400	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		aufgelöste Sonderposten	15.906,94	24.400	23.800	23.800	23.800	23.800	23.800
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	64,90	700	700	700	700	700	700
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	34.098,19	17.500	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	77.260,33	71.300	90.600	88.600	85.300	83.300	83.300
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige ordentliche Erträge	127.330,36	113.900	132.100	130.100	126.800	124.800	124.800
3		anteilige Personalaufwendungen	643.448,04	691.000	708.800	705.000	715.600	726.800	741.500
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	242.140,80	221.600	239.200	237.500	224.700	222.900	225.200
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	53.049,97	70.000	72.200	72.200	72.200	71.900	71.800
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	29.952,75	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	305.476,92	287.600	285.500	285.600	284.700	284.800	281.900
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	1.274.068,48	1.308.500	1.344.000	1.338.600	1.335.500	1.344.700	1.358.700
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-1.146.738,12	-1.194.600	-1.211.900	-1.208.500	-1.208.700	-1.219.900	-1.233.900
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.146.738,12	-1.194.600	-1.211.900	-1.208.500	-1.208.700	-1.219.900	-1.233.900

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	6.929,12	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	64,90	700	700	700	700	700	700		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	26.430,29	17.500	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	75.026,26	71.300	90.600	88.600	85.300	83.300	83.300		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-53,83	0	0	0	0	0	0		
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	108.396,74	89.500	108.300	106.300	103.000	101.000	101.000		
3		anteilige Personalauszahlungen	636.838,40	691.000	708.800	705.000	715.600	726.800	741.500		
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	229.784,89	221.600	239.200	237.500	224.700	222.900	225.200		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.130,75	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300	38.300		
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	313.308,14	287.600	285.500	285.600	284.700	284.800	281.900		
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.209.062,18	1.238.500	1.271.800	1.266.400	1.263.300	1.272.800	1.286.900		
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-1.100.665,44	-1.149.000	-1.163.500	-1.160.100	-1.160.300	-1.171.800	-1.185.900		
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	10.000	0	20.000	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	21.972,19	0	55.000	16.000	10.000	10.000	10.000		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0			

Teilhaushalt Innere Verwaltung 01

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	54.914,56	10.000	55.000	36.000	10.000	10.000	10.000
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./ Nummer 7)	-54.914,56	-10.000	-55.000	-36.000	-10.000	-10.000	-10.000
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./ Nummer 7)	-1.155.580,00	-1.159.000	-1.218.500	-1.196.100	-1.170.300	-1.181.800	-1.195.900
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	7.800	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Innere Verwaltung 01

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
	2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
	Euro						
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	7.200,00	0	0	0	0	0	0

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01111209998 Anschaffung EDV für städtische Einrichtungen												
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	32.942,37	0,00	10.000	0	0	0	20.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	14.772,19	0,00	0	55.000	0	0	16.000	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	47.714,56	0,00	10.000	55.000	0	0	36.000	10.000	10.000	10.000	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-47.714,56	0,00	-10.000	-55.000	0	0	-36.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		

Produktinformation

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	1111 Gemeindeorgane
Produkt	11111 Gemeindeorgane (incl. Öffentlichkeitsarbeit)

Produktbeschreibung

Information und Kommunikation von Bürgern und Medien über Kommunalpolitik, Stadtverwaltung und die Stadt insgesamt, Amtliche Veröffentlichungen, Organisation und Unterstützung kommunalpolitischer Willensbildung, fachliche und administrative Hilfestellung für die politischen Gremien, Repräsentationen, Ehrungen, Partnerschaftliche Beziehungen

Rechtsgrundlage

GG, SächsGemO, VwGO, VwVfG, Erlasse und Verordnungen, SGB IX, SächsLkrO, KomHVO, KomKVO, SächsKAG, BGB, GmbHG, AktG, HGB, SächsKomZG, Ortsrecht, Partnerschaftsverträge

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f), in der Umsetzung z. T. weisungsgebundene Pflichtaufgabe (wg)

Ziel

Organisation und Unterstützung der demokratischen Willensbildung, Umsetzung politischer Beschlüsse, Transparenz demokratischer Entscheidungen, Führung der inneren Verwaltung, Kommunikation zum gesamten gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umfeld innerhalb und außerhalb der Stadt, Imagepflege, Sicherung berechtigter Ansprüche sowie Abwehr unberechtigter Ansprüche, Controlling des „Konzern Stadt“, Kontaktpflege Partnerstädte, Ehrung von Bürgern und Organisationen

Zielgruppen

Politische Gremien der Stadt, Beschäftigte der Verwaltung, Einwohner, Bürger, politische Entscheidungsträger, wirtschaftliche Entscheidungsträger, Partnerstädte, Besucher

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Handeln als Dienstvorgesetzter und oberste Dienstbehörde
- Verantwortung für sachgerechte Erledigung der Verwaltungsaufgaben und für den ordnungsgemäßen Gang der Verwaltung
- öffentliche Empfänge und Veranstaltungen
- Wahrnehmung der Gesellschaftsrechte
- öffentliche Bekanntmachungen
- Vor- und Nachbereitung sowie Durchführung von Sitzungen politischer Gremien

Produktinformation

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
----------------	----------------------

Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	1112 Innere Verwaltungsangelegenheiten
Produkt	11120 Verwaltungssteuerung und -service

Produktbeschreibung

Personalgewinnung bei internen und externen Stellenausschreibungen; Unterstützung zum Personaleinsatz sowie Betreuung des Personals; Abrechnung der Bezüge einschließlich freiwilliger sozialer Leistungen; Aus- und Fortbildung; Erfassung und Bewertung von kommunalen Unterlagen; Übernahme von Archivgut; Planung, Beschaffung, Beratung und Betreuung von Daten- und Verwaltungstechnik sowie Software für das Rathaus; Vorbereitung und Einführung sowie Änderung und Weiterentwicklung von IT-Anwendungen; Planung und Realisierung von Neu-/Um-/Erweiterungsbauten; Zuarbeit Haushaltsplanung und -rechnung;

Rechtsgrundlage

TVöD, SächsGemO, KomStOGrVO, Stellenplan, Hauptsatzung, Dienstanweisungen, Geschäftsverteilungsplan, Bundes-, Landes- und Ortsrecht, SächsStrG, SächsMeldeG, VZOG, Satzungen

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgaben, freiwillige Aufgaben, z. T. weisungsgebundene Pflichtaufgaben

Ziel

Bedarfsgerechter Einsatz vorhandenen Personals; bedarfsgerechte Einstellung; Konfliktmanagement; Ablage von archivwürdigen Akten und Vorgängen; Sicherstellung optimaler IT-Einsatz, Arbeitsabläufe und Aufgabenerledigung; effiziente Aufgabenerfüllung durch elektronische Datenübermittlung; Durchführung allgemeine Verwaltungstätigkeit

Zielgruppen

Verwaltung, politische Gremien der Stadt, Einwohner, Bürger

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

1. Personalangelegenheiten (Lohn- und Gehaltszahlungen einschließlich Sozialversicherungsleistungen, interne und externe Personalbeschaffung, Personalbedarfsplanung, Bearbeitung von Arbeitsangelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen, Bundesfreiwilligendienst)
2. Archiv (Aufbewahrung und Bereitstellung von archivwürdigen Materialien)
3. EDV & Software (System- und Anwendungsbetreuung, Rechner- und Systemmanagement, Druckersysteme) für das Rathaus
4. Innere Verwaltungsangelegenheiten

Produktinformation

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen
Produktuntergruppe 1212 Wahlen
Produkt 12120 Wahlen & Statistik

Produktbeschreibung

Planung, Organisation und Durchführung von Wahlen bzw. Abstimmungen

Rechtsgrundlage

GG, BWahlG, BWO, WahlPrG, SächsWahlG, KomWG, KomWO, VVVG

Rechtscharakter

Weisungsgebundene Pflichtaufgabe (wg)

Ziel

Vorbereitung, Durchführung, Ergebnisbestimmung und Präsentation aller Art von Wahlen, Ermittlung der Sitzverteilung in gesetzgebenden Körperschaften bzw. der in kommunale Beschlussgremien gewählten Personen

Zielgruppen

Aktive und passive Wahlberechtigte

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- rechtliche, personelle, organisatorische Vorbereitung und Durchführung der Bundestags-, Europaparlaments-, Landtags-, Kreistags-, Gemeinderats-, Ortschaftsrats- und Oberbürgermeister- und Landratswahlen
- rechtliche, personelle organisatorische Vorbereitung und Durchführung sonstiger Wahlen, Volksabstimmungen und Bürgerentscheide

Produktinformation

Produktbereich 31 Soziale Hilfen
Produktgruppe 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
Produktuntergruppe 3122 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II
Produkt 31220 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II

Produktbeschreibung

Unterstützung von erwerbsfähigen hilfebedürftigen Personen bei der Reintegration in die Gesellschaft und den Arbeitsmarkt

Rechtsgrundlage

SGB II

Rechtscharakter

Weisungsgebundene Pflichtaufgabe (wg)

Ziel

Stärkung der eigenständigen sozialen Handlungsfähigkeit, Aufrichtung der Persönlichkeit, Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft, Erhöhung der Vermittlungschancen, Integration in das Arbeits- und Wirtschaftsleben

Zielgruppen**Verantwortlich**

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Koordinierung und Abrechnung der Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung für die Stadt Gröditz sowie für Dritte

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 12 Sicherheit und Ordnung
- 55 Natur- und Landschaftspflege
- 71 Besondere Schadensereignisse

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019				auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	156.061,65	110.500	107.100	107.100	107.100	106.900	106.900
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		aufgelöste Sonderposten	38.908,71	37.700	42.800	42.800	42.800	42.600	42.600
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	194.554,19	195.700	189.700	189.700	189.700	189.700	189.700
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	5.160,81	2.600	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14.310,34	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	669,45	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	2.535,51	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
2	=	anteilige ordentliche Erträge	373.291,95	330.600	322.700	322.700	322.700	322.500	322.500
3		anteilige Personalaufwendungen	410.989,20	471.500	483.100	493.400	475.500	488.000	498.600
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	279.513,10	342.800	317.800	306.600	305.600	304.300	305.600
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	81.769,13	90.800	106.600	111.300	112.200	114.700	119.700
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	5.300,00	11.700	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	63.908,41	117.600	98.200	98.200	98.200	98.200	98.200
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	841.479,84	1.034.400	1.011.700	1.015.500	997.500	1.011.200	1.028.100
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-468.187,89	-703.800	-689.000	-692.800	-674.800	-688.700	-705.600
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-468.187,89	-703.800	-689.000	-692.800	-674.800	-688.700	-705.600

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	119.443,91	72.800	64.300	64.300	64.300	64.300	64.300		
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	200.850,57	195.700	189.700	189.700	189.700	189.700	189.700		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	3.391,52	2.600	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36.709,93	20.000	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.828,63	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.678,51	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800		
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	367.903,07	292.900	279.900	279.900	279.900	279.900	279.900		
3		anteilige Personalauszahlungen	405.089,92	471.500	483.100	493.400	475.500	488.000	498.600		
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	315.136,04	342.800	317.800	306.600	305.600	304.300	305.600		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.300,00	11.700	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000		
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.685,96	117.600	98.200	98.200	98.200	98.200	98.200		
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	789.211,92	943.600	905.100	904.200	885.300	896.500	908.400		
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-421.308,85	-650.700	-625.200	-624.300	-605.400	-616.600	-628.500		
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.286,77	452.000	80.000	0	0	0	0		
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	199.800	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	22.286,77	452.000	80.000	0	0	0	0		
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	122.716,85	592.000	106.500	105.000	0	105.000	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	59.827,80	9.500	18.000	5.000	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		

Teilhaushalt Bürgerservice 02

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	182.544,65	601.500	124.500	110.000	0	105.000	0
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-160.257,88	-149.500	-44.500	-110.000	0	-105.000	0
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-581.566,73	-800.200	-669.700	-734.300	-605.400	-721.600	-628.500
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	250.000	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	113.579	300.000	0	0	0	

Teilhaushalt Bürgerservice 02

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
	2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
	Euro						
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Einzahlungen	19.099,27	2.200	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	59.827,80	9.500	3.000	5.000	0	0	0

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
02126011900 Feuerwehrgerätehaus Nauwalde												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	449.800	80.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	199.800	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	449.800	80.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	47.915,35	92.084,65	500.000	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	47.915,35	92.084,65	500.000	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-47.915,35	-92.084,65	-50.200	65.000	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
02126011901 Errichtung eines Löschbrunnens in Nieska												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	3.187,50	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	3.187,50	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.295,90	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	4.295,90	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-1.108,40	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
02126012101 Errichtung Löschwasserentnahmestelle Kieswerk Nieska												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Teilhaushalt Bürgerservice 02

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen	
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre					
					Euro								
					1	2		3	4	5			6
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	-1.500	0	0	0	0	0	0	0	0	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0			
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0			
02553001500 Urnengrabanlage Friedhof Wainsdorfer Str.													
Auszahlungen für Baumaßnahmen	70.505,60	21.494,40	92.000	105.000	0	0	105.000	0	105.000	0	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	70.505,60	21.494,40	92.000	105.000	0	0	105.000	0	105.000	0	0,00	0,00	
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-70.505,60	-21.494,40	-92.000	-105.000	0	0	-105.000	0	-105.000	0	0	0	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0			
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0			

Produktinformation

Produktbereich 11 Innere Verwaltung
Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe 1116 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung und Verwaltungsangehörige
Produkt 11161 Bürgerbüro

Produktbeschreibung

Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustausches sowie Versandbearbeitung, die durch Dritte befördert werden für die Gesamtverwaltung, Bürgerservice, Erteilung von Auskünften, Ersterfassung elektronischer Rechnungen, Abwicklung der Barzahlungen im Rathaus

Rechtsgrundlage

Freiwillige Aufgabe (f)

Rechtscharakter

Verwaltungsinterne Verfügungen

Ziel

Effiziente Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben, rechtzeitige, ordnungsgemäße und kostengünstige Zustellung an richtige Empfänger, Erfassung der Rechnungseingänge, Postdokumentation

Zielgruppen

Verwaltungsangehörige, Bürgerinnen und Bürger

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Postaustausch (incl. Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung, des Postaustausches und der Postversandbearbeitung aller Sendungen der Gesamtverwaltung)
- bürgerfreundliche Beratung und Service
- Abwicklung der Bareinzahlungen
- Ersterfassung des elektronischen Rechnungseingangs

Produktinformation

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	1221 Ordnungsaufgaben
Produkt	12210 Allgemeine Ordnungsaufgaben

Produktbeschreibung

Vollzug des Sächsischen Polizeigesetzes und der Polizeiverordnungen sowie städtischer Satzungen zur Aufrechterhaltung und Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Registratur und Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe; Prüfung und Überwachung der Gewerbetreibenden; Bereitstellung von gemeindlichen Schiedsstellen bzw. Friedensrichtern zur Konfliktlösung bei Rechtsstreitigkeiten; Bereitstellung der Infrastruktur für die Durchführung von Märkten und Koordination und Organisation von Märkten; Aufrechterhaltung und Wiederherstellung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Rechtsgrundlage

SächsPolG, PolizeiVO, OWiG, SächsGDG, GefHundG, BGB, SchfG, GewO, GastO, SächsLadÖffG, SächsSchiedsGütStG, SächsGemO, StGB, Tierschutzgesetz, GefHundG, SächsNatSchG, StVG, StVO, ZPO, SprengG, SächsGastG, örtl. Satzungen

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf), weisungsgebundene Pflichtaufgabe, freiwillige Ausgabe

Ziel

Prävention, Gefahrenabwehr (für einzelne und das Gemeinwesen), Ahndung von Verstößen, Beseitigung von Obdachlosigkeit, Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit, Beseitigung von Störungen der öffentlichen Ordnung und Sicherheit, Gefahrenabwehr für die Öffentlichkeit und für betroffene Erkrankte; Genehmigung erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe; Auskünfte über Betriebe als Grundlage von Überwachungstätigkeiten, Beilegung und Einigung von Rechtsstreitigkeiten, Abschluss von Vergleichen; Verbesserung urbanen Lebens in der Stadt; Genehmigung von Baumfällungen, Lagerfeuern und Feuerwerken, Fundangelegenheiten, Sondernutzungen

Zielgruppen

Bürger, andere Ämter, Behörden, Gewerbetreibende, Verbraucher, Touristen

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Ordnungsaufgaben (Erlass von Bescheiden; Vollzugsdienst, Einweisung Obdachloser)
- Gewerbe (Vollzug der Gewerbeordnung, Auskünfte aus dem Gewerberegister, Beratung)
- Schiedsstelle (Schlichtungsverfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten)
- Allgemeine Einrichtungen (Bewirtschaftung der kommunalen Marktflächen, Koordinierung des Marktgeschehens, konzeptionelle Planung und Vorbereitung von Marktstandorten)
- Fundangelegenheiten
- Bearbeitung und Entscheidung über Sondernutzungen, Baumfällungen, Maifeuern

Produktinformation

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung
 Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten
 Produktuntergruppe 1221 Ordnungsaufgaben

Produkt 12211 Einwohnermeldeamt / Personenstandswesen

Produktbeschreibung

Registrierung und Weitergabe aller melderechtlichen Veränderungen nach Prüfung oder Ermittlung sowie Ahndung nichtgemeldeter Veränderungen, Ausstellung von Personalausweisen, Reisepässen, vorläufige Dokumente, Kinderreisepässen;

Prüfung von Ehevoraussetzungen, Durchführung und Beurkundung von Eheschließungen, Anlegen und führen von Personenstandsregister, Beurkundung von Geburten und Sterbefälle, Nachbeurkundungen von Geburten/Ehen/Sterbefälle (wenn Ereignis im Ausland war), Kirchengaustritte, Vaterschaftsanerkennungen (VA), Namensänderungen, Anschlußberklärungen, Einbennungen, Lebenspartnerschaften;

Rechtsgrundlage

OWiG, BMG, PAuswG, PAuswV, PaßG, PassVwV, BMGVwV, BMeldDAV, MRAV, / BGB, PStV, PStG, BVFG, FamNamRG, FamFG, KG, StAG, LPartG, IPR,

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf), weisungsgebundene Pflichtaufgabe,

Ziel

Registrierung der Einwohner zur Feststellung und des Nachweises ihrer Identität und ihrer Wohnungen; höchstmögliche Richtigkeit und Aktualität des Melderegisters; Absicherung der Meldepflicht und Datenübermittlung an Behörden und öffentliche Stellen, Durchführung von Eheschließungen, Beurkundungen von Geburt-, Ehe- und Sterberegister, VA, Namensänderungen, Anschlußberklärungen, Einbenennung, Kirchengaustritte,

Zielgruppen

Bürger und Personen, Ämter und Behörden, Rechtsanwälte und Gerichte

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Meldewesen (Erfassung meldepflichtiger Vorgänge, An- Um- und Abmeldungen, einfache und erweiterte Melderegisterauskünfte, Archivauskünfte, Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, Gewerbezentralregister, Kommunikation mit dem statistischen Landesamt, Beglaubigungen, Personalausweise, vorl. Personalausweise, Reisepässe, vorl. Reisepässe, Kinderreisepässe, Übermittlungssperren, Auskunftssperren, Datenübermittlungen an verschiedene behördliche Institutionen, Wahlen,
 - Standesamt (Beurkundungen und Durchführung von Eheschließungen, Beurkundung von Geburten u. Sterbefälle,, Beratung, Erstellung und Fortführung von Personenstandsregister, Prüfung und Erteilung von Ehefähigkeitszeugnissen, VA, Namensänderungen, Gerichtliche und außergerichtliche Berichtungen

Produktinformation

Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe 126 Brandschutz

Produktuntergruppe 1260 Brandschutz

Produkt 12600 Brandschutz (Ortsfeuerwehr Gröditz)**Produktbeschreibung**

Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr, vorbeugender, abwehrender und baulicher Brandschutz, technische Hilfeleistung, Bekämpfung von Katastrophen und öffentlichen Notständen, Dienstleistungen, Aufbau, Betreuung, Anleitung und Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr, Sicherstellung der Löschwasserversorgung, Durchführung von Brandverhütungsschauen, Brandschutzerziehung, Sicherstellung der Alarmierung der Feuerwehr, Erstellung von Einsatzberichten und Statistiken

Rechtsgrundlage

SächsBRKG, FW-DV, SächsPolG, SächsFwVO, SächsWG, HWMVO, VwV HWMVO, VwVBauPrüf, SächsBO, Empfehlungen des SMI zur Brandverhütungsschau, Brandschutzbedarfsplan, Wasserwehrsatzung, Gewerbe-, Ordnungs- und Wasserrecht, Förderrichtlinien, BetrSichV, GefStoffV, VVB, BGV, BGI, VStättV, DIN- Vorschriften, BauRL, ArbSchG, ArbStättV, ASR, Gefahrstoffverordnung, BetriebssicherheitsVO, Brandschutzordnung Teil A, B, C

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Leben erhalten, Schäden/Folgeschäden begrenzen bzw. vermeiden, Schutz der Umwelt, Hilfeleistung und Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren (z. B. durch Brände), ständige Einsatzbereitschaft, Hilfeleistungen, vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung und Abwehr von Gefahren sowie zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten, Erkennung und Vermeidung von Folgeschäden, Brand- und Rauchausbreitung behindern, Rettungswege bautechnisch sichern, Organisation und Koordination des Einsatzes von Kräften und Mitteln der Feuerwehr zur Brandbekämpfung und technische Hilfeleistungen für Menschen, Tiere, Sachwerte und Umwelt, Nachwuchsgewinnung

Zielgruppen

Gefährdete Personen, Tiere und Sachwerte aller Eigentumsformen, Bauherren, Architekten, Betreiber brandgefährdeter Einrichtungen, Ämter und Behörden, Bürger

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

1. Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr

Brandbekämpfung, vorbeugender Brandschutz einschließlich Beratungen, Aufstellung von Alarm- und Ausrückeordnung, Brandschutzbedarfsplan, Brandsicherheitswachdienst, Beschaffung und Unterhaltung der notwendigen Fahrzeuge und Ausrüstung, Beschaffung und Fortschreibung Alarmunterlagen, Überwachung der Hydranten, Aufgaben zur Hochwasserbekämpfung entsprechend der Wasserwehrsatzung, Erfüllung der Aufgaben aus Löschhilfverträgen, Aus- und Fortbildung der freiwilligen Feuerwehrmitglieder, Unterhaltung der Feuerwehrhäuser, Umsetzung von Investitionsmaßnahmen, Unterstützung bei und Überwachung der Erstellung von Fw.- und Fw.-Einsatzplänen, Katastrophenbekämpfung

2. Technische Hilfeleistungen

Beschaffung und Unterhaltung der notwendigen Fahrzeuge und Ausrüstung, Erfüllung von Dienstleistungen für die eigene Feuerwehr (z.B. Reparatur und Pflege von Fahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen), Ausbildung der Feuerwehrangehörigen, techn. Hilfeleistungen bei der Bekämpfung von Katastrophen, im Rahmen des Rettungsdienstes und der Beseitigung von Umweltgefahren

Produktinformation

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	1260 Brandschutz
Produkt	12601 Brandschutz (Ortsfeuerwehren Nauwalde, Nieska, Spansberg)

Produktbeschreibung

Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr, vorbeugender, abwehrender und baulicher Brandschutz, technische Hilfeleistung, Bekämpfung von Katastrophen und öffentlichen Notständen, Dienstleistungen, Aufbau, Betreuung, Anleitung und Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr, Sicherstellung der Löschwasserversorgung, Durchführung von Brandverhütungsschauen, Brandschutzerziehung, Sicherstellung der Alarmierung der Feuerwehr, Erstellung von Einsatzberichten und Statistiken

Rechtsgrundlage

SächsBRKG, FW-DV, SächsPolG, SächsFwVO, SächsWG, HWMVO, VwV HWMO, VwVBauPrüf, SächsBO, Empfehlungen des SMI zur Brandverhütungsschau, Brandschutzbedarfsplan, Wasserwehrsatzung, Gewerbe-, Ordnungs- und Wasserrecht, Förderrichtlinien, BetrSichV, GefStoffV, VVB, BGV, BGI, VStättV, DIN-Vorschriften, BauRL, ArbSchG, ArbStättV, ASR, Gefahrstoffverordnung, BetriebssicherheitsVO, Brandschutzordnung Teil A, B, C

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Leben erhalten, Schäden/Folgeschäden begrenzen bzw. vermeiden, Schutz der Umwelt, Hilfeleistung und Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren (z. B. durch Brände), ständige Einsatzbereitschaft, Hilfeleistungen, vorbeugende Maßnahmen zur Verhinderung und Abwehr von Gefahren sowie zum Schutz von Menschen, Tieren und Sachwerten, Erkennung und Vermeidung von Folgeschäden, Brand- und Rauchausbreitung behindern, Rettungswege bautechnisch sichern, Organisation und Koordination des Einsatzes von Kräften und Mitteln der Feuerwehr zur Brandbekämpfung und technische Hilfeleistungen für Menschen, Tiere, Sachwerte und Umwelt, Nachwuchsgewinnung

Zielgruppen

Gefährdete Personen, Tiere und Sachwerte aller Eigentumsformen, Bauherren, Architekten, Betreiber brandgefährdeter Einrichtungen, Ämter und Behörden, Bürger

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

1. Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr
Brandbekämpfung, vorbeugender Brandschutz einschließlich Beratungen, Aufstellung von Alarm- und Ausrückeordnung, Brandschutzbedarfsplan, Brandsicherheitswachdienst, Beschaffung und Unterhaltung der notwendigen Fahrzeuge und Ausrüstung, Beschaffung und Fortschreibung Alarmunterlagen, Überwachung der Hydranten, Aufgaben zur Hochwasserbekämpfung entsprechend der Wasserwehrsatzung, Erfüllung der Aufgaben aus Löschhilfeverträgen, Aus- und Fortbildung der freiwilligen Feuerwehrmitglieder, Unterhaltung der Feuerwehrrhäuser, Umsetzung von Investitionsmaßnahmen, Unterstützung bei und Überwachung der Erstellung von Fw.- und Fw.-Einsatzplänen, Katastrophenbekämpfung
2. Technische Hilfeleistungen
Beschaffung und Unterhaltung der notwendigen Fahrzeuge und Ausrüstung, Erfüllung von Dienstleistungen für die eigene Feuerwehr (z.B. Reparatur und Pflege von Fahrzeugen und Ausrüstungsgegenständen), Ausbildung der Feuerwehrangehörigen, techn. Hilfeleistungen bei der Bekämpfung von Katastrophen, im Rahmen des Rettungsdienstes und der Beseitigung von Umweltgefahren

Produktinformation

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	128 Katastrophenschutz
Produktuntergruppe	1280 Katastrophenschutz
Produkt	12800Katastrophenschutz

Produktbeschreibung

Mitarbeit beim vorbeugenden und abwehrenden Katastrophenschutz, Mithilfe bei der dringlichen Beseitigung von Katastrophenschäden, Anleitung, Ausstattung und Unterhaltung von Helfern und Mitteln für den Kat.-Schutz, Mithilfe bei der Aufstellung v. allg. KatS-Plänen, besonderen Alarm- und Einsatzplänen und externen Notfallplänen

Rechtsgrundlage

SächsBRKG, SächsKatSVO, SächsPolG, SächsWG, HWMVO, VwV HWMO, Wasserwehrsatzung, Umweltrecht, Förderrichtlinien, Richtlinie des sächsischen Staatsministeriums des Innern über das Informations- und Kommunikationssystem für die Führung des Katastrophenschutzes im Freistaat Sachsen, Richtlinie des SMI über die Führung im Katastrophenschutz, VwV KatS-GGS, KatSBS-Einheiten VwV, VwV Kennzeichnung, VwV KatS-Einheiten

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf), z. T. weisungsgebundene Pflichtaufgabe (wg)

Ziel

Leben erhalten, Schäden/Folgeschäden begrenzen bzw. vermeiden, Schutz der Umwelt, Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten aus Gefahren (z. B. durch Naturkatastrophen), Beseitigung von Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Zielgruppen

Gefährdete Personen, Tiere und Sachwerte aller Eigentumsformen

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Schutz der Zivilbevölkerung und von Unternehmen im Katastrophenfall und durch Präventivmaßnahmen
- Krisen- und Notfallversorgung
- Einsatz im Katastrophenfall, Bekämpfung von außerordentlichen Schadensereignissen

Produktinformation

Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produktuntergruppe	5530 Städtische Friedhöfe
Produkt	55300 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produktbeschreibung

Förderung gemeindlicher Friedhöfe einschließlich Trauer- und Leichenhallen, Förderung von Kriegsgräbern, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Kriegsgräber- und Friedhofsgedenkstätten, Investitionen, Umbettungen, Ausbau der Friedhöfe nach Konzeption, Gebührenkalkulation

Rechtsgrundlage

GräbG, GräbVwV, SächsDSchG, Gesetz zum Schutz und zur Pflege der Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Förderung des sach- und fachgerechten Vorhaltens und Erhaltens von Friedhofsflächen und Friedhofseinrichtungen zur Absicherung von Bestattungen, Förderung der Friedhofskultur auf Friedhöfen, Erhalt und Entwicklung der Friedhöfe als Teil des öffentlichen Grüns, würdevolle Erinnerung an Opfer und Taten durch Bereitstellung und Unterhaltung von Kriegsgräbern und Gedenkstätten

Zielgruppen

Hinterbliebene, Bürgerinnen und Bürger, die zu Lebzeiten eine Grabstelle erwerben möchten, Friedhofsbesucher

Verantwortlich

Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Ausreichung kommunaler Zuschüsse an Friedhofsträger
- Erteilung von Zuwendungsbescheiden, Prüfung der Verwendungsnachweise
- Unterhaltung und Bewirtschaftung von Kriegsgräbern
- Investitionen, Umbettungen von Kriegsgräbern sowie die Bearbeitung der Einnahmebeschaffung (Fördermittel)
- Bereitstellung von Urnenplätzen und Gräbern
- Ausbau und Gestaltung des Friedhofes zu einem pietätvollen Areal

Produktinformation

Produktbereich	71 Besondere Schadensereignisse im Bereich „Zentrale Verwaltung“
Produktgruppe	712 Sicherheit und Ordnung
Produktuntergruppe	7121 Sicherheit und Ordnung
Produkt	71210 Sicherheit und Ordnung

Produktbeschreibung

Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung insbesondere ergreifen von Schutzmaßnahmen in Zeiten von Hochwasser

Rechtsgrundlage

WHG, SächsWasserG, SächsWasserZuVO, Wasserwehrsatzung, HWMAV, VwVHWMO

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f), weisungsfreie Pflichtaufgabe

Ziele:

abwehrender Hochwasserschutz, regelmäßige Kontrollen der Hochwasserstände und der Beschaffenheit der Deiche, Unterstützungsleistung der vom Hochwasser Betroffenen

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Institutionen, öffentliche Einrichtungen, andere Städte und Gemeinden

Verantwortlich

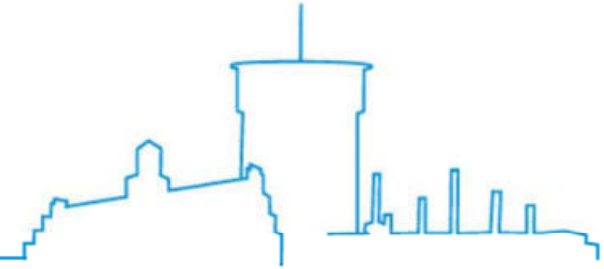
Sachgebiet Innere Verwaltung – Frau Noack

Leistungen

- Kontrollen
- Auskünfte und Hilfestellungen
- haushaltsseitige Abwicklung von besonderen Schadensereignissen (Sonderergebnis)



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

2 Teilhaushalte

2.3 Teilhaushalte 03 - 05

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 21 Schulträgeraufgaben

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	169.952,58	133.100	223.800	223.500	210.000	210.000	209.800		
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
		aufgelöste Sonderposten	101.139,81	99.000	100.800	100.500	100.000	100.000	99.800		
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10,00	100	0	0	0	0	0		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	12.733,31	12.800	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	135,44	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0		
2	=	anteilige ordentliche Erträge	182.831,33	146.000	235.800	235.500	222.000	222.000	221.800		
3		anteilige Personalaufwendungen	109.886,55	94.000	136.500	141.900	144.700	147.600	150.600		
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	482.663,92	521.200	553.100	561.800	530.900	532.100	532.100		
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	213.699,42	216.200	213.100	212.400	212.600	212.900	212.600		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	17.222,43	22.500	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100		
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	823.472,32	853.900	924.800	938.200	910.300	914.700	917.400		
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-640.640,99	-707.900	-689.000	-702.700	-688.300	-692.700	-695.600		
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0		
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0		
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0		
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0		
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-640.640,99	-707.900	-689.000	-702.700	-688.300	-692.700	-695.600		

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	68.812,77	34.100	123.000	123.000	110.000	110.000	110.000
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	10,00	100	0	0	0	0	0
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	10.831,01	12.800	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.653,78	47.000	135.000	135.000	122.000	122.000	122.000
3		anteilige Personalauszahlungen	108.096,54	94.000	136.500	141.900	144.700	147.600	150.600
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	482.419,83	521.200	553.100	561.800	530.900	532.100	532.100
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.785,57	22.500	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	608.301,94	637.700	711.700	725.800	697.700	701.800	704.800
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-528.648,16	-590.700	-576.700	-590.800	-575.700	-579.800	-582.800
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	16.383,10	20.000	15.000	1.300	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	4.349,14	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Schulen 03

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
							Euro		
							1	2	3
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	20.732,24	20.000	15.000	1.300	0	0	0
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-20.732,24	-20.000	-15.000	-1.300	0	0	0
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-549.380,40	-610.700	-591.700	-592.100	-575.700	-579.800	-582.800
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	247.100	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	3.600	247.100	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
	2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
	Euro						
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	20.732,24	20.000	0	0	0	0	0

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
Euro												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
03215101700 Erneuerung Schulaußenanlagen "Oberschule Siegfried Richter"												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0	1.300	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	1.300	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	0	0	0	-1.300	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
03215102100 Ertüchtigung der Siegfried-Richter-Oberschule - Planung												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	15.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		

Produktinformation

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 211 Grundschulen
Produktuntergruppe 2111 Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft
Produkt 21110Grundschule

Produktbeschreibung

Bereitstellung der Infrastruktur für Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft

Rechtsgrundlage

GG, SchulG, FAG, SchulnetzVO

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Grundschulangebotes; Sicherung und Ausbau des Schulstandortes mit dem Ziel der Bereitstellung der für die Schulbildung notwendigen Infrastruktur unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten

Zielgruppen

Schüler und Erziehungsberechtigte, Lehrer

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs mit Lehr- und Unterrichtsmitteln
- Schaffung der Rahmenbedingungen für den Unterricht durch Bereitstellung der erforderlichen Einrichtungen und Ausstattung sowie deren Betrieb und Bewirtschaftung (zum Beispiel Fahrstuhl - behindertengerecht)
- Entwicklung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Zur Verfügung Stellung von Personal
- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Durchführung von schulischen Veranstaltungen und Ganztagesangeboten
- alle Schüler in einem gemeinsamen Bildungsgang ausgehend von den individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen unter Einbeziehung von Elementen des spielerischen und kreativen Lernens zu weiterführenden Bildungsträger führen
- Schaffung der Voraussetzungen für die Entwicklung von Kulturtechniken für Asylbewerber und Migranten
- Unterstützung der Zusammenarbeit mit den Kindergärten und Horten des Schulbezirks

Produktinformation

Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe 215 Oberschulen
Produktuntergruppe 2151 Oberschulen in öffentlicher Trägerschaft
Produkt 21510Oberschule

Produktbeschreibung

Bereitstellung der Infrastruktur für Oberschulen in öffentlicher Trägerschaft

Rechtsgrundlage

GG, SchulG, FAG, SchulnetzVO

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Sicherstellung und Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Oberschulangebotes; kontinuierliche Verbesserung des baulichen Umfelds und der Ausstattung; Optimierung des Schulstandortes mit dem Ziel der kosteneffizienten Bereitstellung der für die Schulbildung notwendigen Infrastruktur

Zielgruppen

Schüler und Erziehungsberechtigte, Lehrer

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs Lehr- und Unterrichtsmitteln
- Schaffung der Rahmenbedingungen für den Unterricht durch Bereitstellung der erforderlichen Einrichtungen und deren Betrieb und Bewirtschaftung
- Entwicklung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Zur Verfügung Stellung von Personal
- Durchführung von Veranstaltungen und Ganztagsangeboten
- alle Schüler ausgehend von den individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen unter Einbeziehung von Elementen des spielerischen und kreativen Lernens zu weiterführenden Bildungsträgern führen
- Schaffung der Voraussetzungen für die Entwicklung von Kulturtechniken für Asylbewerber und Migranten
- Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen Oberschule und berufsbildenden Schulen und anderen Partnern der Berufsbildung

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 33 Soziale Hilfen
36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019				auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.084.759,48	1.076.100	1.232.700	1.241.100	1.249.100	1.260.100	1.277.100
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		aufgelöste Sonderposten	28.114,45	27.400	26.100	26.100	26.100	26.100	26.100
	+	anteilige sonstige Transfererträge	4.412,75	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214.198,74	198.000	253.600	255.800	258.000	261.000	264.000
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	356,96	500	500	500	500	500	500
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.988,08	44.000	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	50,78	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige ordentliche Erträge	1.349.766,79	1.318.600	1.549.300	1.559.900	1.570.100	1.584.100	1.604.100
3		anteilige Personalaufwendungen	863.381,28	877.000	1.056.900	1.106.500	1.113.100	1.122.000	1.129.700
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.890,59	110.500	112.400	116.700	119.600	121.400	121.900
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	38.427,28	39.800	37.400	37.800	38.200	38.500	38.900
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	1.607.782,75	1.601.800	1.787.800	1.843.300	1.873.800	1.910.800	1.950.800
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	26.726,18	34.600	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	2.647.208,08	2.663.700	3.006.300	3.116.100	3.156.500	3.204.500	3.253.100
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-1.297.441,29	-1.345.100	-1.457.000	-1.556.200	-1.586.400	-1.620.400	-1.649.000
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-1.297.441,29	-1.345.100	-1.457.000	-1.556.200	-1.586.400	-1.620.400	-1.649.000

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.059.210,81	1.048.700	1.206.600	1.215.000	1.223.000	1.234.000	1.251.000
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	215.775,84	198.000	253.600	255.800	258.000	261.000	264.000
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	431,88	500	500	500	500	500	500
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47.728,44	44.000	62.500	62.500	62.500	62.500	62.500
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	84,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2,70	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.323.233,67	1.291.200	1.523.200	1.533.800	1.544.000	1.558.000	1.578.000
3		anteilige Personalauszahlungen	874.455,77	877.000	1.056.900	1.106.500	1.113.100	1.122.000	1.129.700
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	111.389,57	110.500	112.400	116.700	119.600	121.400	121.900
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	25.000	25.000	0	0	0
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.576.716,68	1.573.200	1.759.200	1.814.700	1.845.200	1.882.200	1.922.200
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.010,76	34.600	11.800	11.800	11.800	11.800	11.800
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.589.572,78	2.595.300	2.965.300	3.074.700	3.089.700	3.137.400	3.185.600
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-1.266.339,11	-1.304.100	-1.442.100	-1.540.900	-1.545.700	-1.579.400	-1.607.600
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	35.000	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Soziales 04

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	35.000	0	0	0	0
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	0,00	0	-35.000	0	0	0	0
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-1.266.339,11	-1.304.100	-1.477.100	-1.540.900	-1.545.700	-1.579.400	-1.607.600
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
04365122101 Ertüchtigung Kita Wirbelwind Nauwalde - Planung												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	35.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	-35.000	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		

Produktinformation

Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktuntergruppe	3310 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt	33100Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Produktbeschreibung

Förderung von Trägern der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege durch Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen sowie durch Erstattungen, Schuldendiensthilfen und Darlehen; Koordination, Beratung und Fördermittelmanagement

Rechtsgrundlage

SGB II, SGB XII

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf), freiwillige Aufgabe (f)

Ziel

Unterstützung der Wohlfahrtspflege bei der Bewältigung sozialer Herausforderungen und Problemlagen; Subsidiarität: Vorrang (kleinerer) gesellschaftlicher Organisationen, erforderliche Hilfestellung durch Staat und Kommunen

Zielgruppen

Träger der öffentlichen und freien Wohlfahrtspflege, Leistungsempfänger nach SGB II und SGB XII

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Unterhalt/Betrieb technischer oder sozialer Infrastruktur
- Verwaltung und Bereitstellung sozialer Infrastruktur
- Förderung musikalische Bildung
- Zuschuss Kleiderkammer des DRK und der Tafel des ASB

Produktinformation

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produktuntergruppe 3610 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Produkt 36100 Zuschüsse an Tagesmütter

Produktbeschreibung

Zuschüsse an Tagesmütter in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln (Betriebs- und Personalkostenzuschüsse, Investitionszuschüsse), vorrangig zur Deckung des entstehenden Sachaufwandes

Rechtsgrundlage

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Rechtscharakter

VIII, SächsKitaG

Ziel

Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes unter Berücksichtigung der Interessen unter Achtung der ethnischen Herkunft und somit Gewährleistung einer angemessenen sozialen, emotionalen, körperlichen und geistigen Entwicklung einer sicheren und kindgerechten Ausstattung der Pflegestellen, sowie das Sicherstellen eines entwicklungsfördernden und anregungsreichen Umfeldes

Zielgruppen

Vorrangig Kinder bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Koordinierungsstelle
- Förderung durch Zuschüsse
- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern durch Bereitstellung von kommunalen Kindertagespflegestellen
- Abrechnung des kommunalen Eigenanteils und der Landeszuschüsse
- Fördermittelmanagement

Produktinformation

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Produktuntergruppe 3651 Tageseinrichtungen für Kinder

Produkt 36511 Tageseinrichtungen für Kinder „Hort Bienenhaus“

Produktbeschreibung

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln (Betriebs- und Personalkostenzuschüsse, Investitionszuschüsse)

Rechtsgrundlage

SGB VIII, SächsKitaG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes unter Berücksichtigung ihrer Interessen, Bedürfnisse und ihrer ethnischen Herkunft um eine angemessene soziale, emotionale, körperliche und geistige Entwicklung gewährleisten zu können

Zielgruppen

Kinder von der 1. bis zur 4. Klasse

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Fördermittelmanagement
- Koordinierung von Projekten
- Unterhaltung der Gebäudebewirtschaftung von Jugendtreffs
- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in kommunalen Einrichtungen
- Erhebung von Elternbeiträgen für eigene Einrichtungen
- Abrechnung des kommunalen Eigenanteils und der Landeszuschüsse
- Berechnung Betreuungskosten und Elternbeiträge

Produktinformation

Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe 365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe 3651 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt 36512 Tageseinrichtungen für Kinder „Kita Wirbelwind“

Produktbeschreibung

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln (Betriebs- und Personalkostenzuschüsse, Investitionszuschüsse)

Rechtsgrundlage

SGB VIII, SächsKitaG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes unter Berücksichtigung ihrer Interessen, Bedürfnisse und ihrer ethnischen Herkunft um eine angemessene soziale, emotionale, körperliche und geistige Entwicklung gewährleisten zu können

Zielgruppen

Kinder zwischen 1 und 6 Jahren

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Fördermittelmanagement
- Koordinierung von Projekten
- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in kommunalen Einrichtungen
- Erhebung von Elternbeiträgen für eigene Einrichtungen
- Abrechnung des kommunalen Eigenanteils und der Landeszuschüsse
- Berechnung Betreuungskosten und Elternbeiträge

Produktinformation

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	3652 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt	36520 Zuschüsse an freie Träger für Kindertageseinrichtungen

Produktbeschreibung

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln (Betriebs- und Personalkostenzuschüsse, Investitionszuschüsse)

Rechtsgrundlage

§§ 22 bis 24 SGB VIII, SächsKitaG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Bildung, Erziehung und Betreuung des Kindes unter Berücksichtigung ihrer Interessen, Bedürfnisse und ihrer ethnischen Herkunft um eine angemessene soziale, emotionale, körperliche und geistige Entwicklung gewährleisten zu können

Zielgruppen

Kinder von 0 bis unter 15 Jahre

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Förderung durch Zuschüsse
- Koordinierungsstelle
- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in kommunalen Einrichtungen
- Verhandlung Haushaltspläne freie Träger und Prüfung Jahresabrechnungen
- Abrechnung des kommunalen Eigenanteils und der Landeszuschüsse
- Berechnung Betreuungskosten und Elternbeiträge

Teilhaushalt Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten 05

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 25 Kultur und Wissenschaft
- 27 Kultur und Wissenschaft
- 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege
- 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
- 42 Sportförderung
- 55 Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019				auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	107.880,24	103.600	94.200	132.100	132.100	131.900	131.600
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		aufgelöste Sonderposten	93.937,04	103.100	93.700	131.600	131.600	131.400	131.100
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.036,23	3.000	3.000	3.000	3.000	500	500
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	17.512,60	22.300	22.900	38.900	23.900	21.900	21.900
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30,64	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	2.011,49	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	17,95	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige ordentliche Erträge	130.489,15	128.900	122.600	176.500	161.500	156.800	156.500
3		anteilige Personalaufwendungen	265.658,34	269.000	266.400	274.900	279.000	289.100	294.300
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	177.725,17	168.100	184.500	198.000	173.600	169.800	171.300
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	192.643,73	168.700	157.200	265.600	265.600	265.800	265.800
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	125.755,02	127.200	129.700	112.600	112.600	112.600	112.600
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	46.052,49	36.400	43.000	57.000	32.000	32.000	32.000
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	807.834,75	769.400	780.800	908.100	862.800	869.300	876.000
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-677.345,60	-640.500	-658.200	-731.600	-701.300	-712.500	-719.500
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-677.345,60	-640.500	-658.200	-731.600	-701.300	-712.500	-719.500

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	0,00	500	500	500	500	500	500
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	2.973,23	3.000	3.000	3.000	3.000	500	500
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	19.935,76	22.300	22.900	38.900	23.900	21.900	21.900
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	16,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.924,99	25.800	28.900	44.900	29.900	25.400	25.400
3		anteilige Personalauszahlungen	268.491,05	269.000	266.400	274.900	279.000	289.100	294.300
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	170.648,26	167.900	184.500	198.000	173.600	169.800	171.300
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	125.755,02	127.200	129.700	112.600	112.600	112.600	112.600
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.631,81	36.400	43.000	57.000	32.000	32.000	32.000
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	611.526,14	600.500	623.600	642.500	597.200	603.500	610.200
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-588.601,15	-574.700	-594.700	-597.600	-567.300	-578.100	-584.800
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	597.307,78	1.364.500	1.749.500	1.392.000	134.000	0	0
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	597.307,78	1.364.500	1.749.500	1.392.000	134.000	0	0
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.395,71	2.728.900	3.499.000	3.050.000	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	33.722,84	6.600	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Kultur- und Freizeiteinrichtungen, Sportstätten 05

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
			2019	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre					
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	85.118,55	2.735.500	3.499.000	3.050.000	0	0	0
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	512.189,23	-1.371.000	-1.749.500	-1.658.000	134.000	0	0
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-76.411,92	-1.945.700	-2.344.200	-2.255.600	-433.300	-578.100	-584.800
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	859.200	0	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	2.958.445	350.000	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
	2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
	Euro						
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	4.130,01	0	0	0	0	0	0

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen	
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre					
					Euro								
					1	2		3	4	5			6
05281009999 Vermögensgegenstände für Dreiseithof													
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	29.592,83	0,00	6.600	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	29.592,83	0,00	6.600	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-29.592,83	0,00	-6.600	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0			
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0			
05424011700 Sport- und Freizeitzentrum "Am Eichenhain"													
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	597.307,78	859.200,00	1.364.500	1.749.500	0	0	1.392.000	134.000	0	0	0,00	0,00	
Einzahlung für Investitionstätigkeit	597.307,78	859.200,00	1.364.500	1.749.500	0	0	1.392.000	134.000	0	0	0,00	0,00	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	51.395,71	2.958.444,83	2.728.900	3.499.000	3.050.000	0	3.050.000	0	0	0	0,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	51.395,71	2.958.444,83	2.728.900	3.499.000	0	0	3.050.000	0	0	0	0,00	0,00	
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	545.912,07	-2.099.244,83	-1.364.400	-1.749.500	0	0	-1.658.000	134.000	0	0	0	0	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0			
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0			
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0			

Produktinformation

Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	254 Sonstige Sparten und regionsübergreifende Förderung
Produktuntergruppe	2540 Vereinsförderung
Produkt	25400 Vereine

Produktbeschreibung

Förderung der Vereine hinsichtlich Bereitstellung, Unterhaltung und Nutzung von Gebäuden.

Förderung von Projekten insbesondere für Kinder und Jugendliche und Anerkennung der ehrenamtlichen Vereinsarbeit.

Rechtsgrundlage

Verfassung für den Freistaat Sachsen

SächsGemO

Richtlinie des Stadtrates über die Förderung der Vereinsarbeit in der Stadt Gröditz.

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f), weisungsfreie Pflichtaufgabe

Ziel

Mit der weiterhin wachsenden Bedeutung einer sinnvollen Freizeitgestaltung insbesondere für Kinder und Jugendliche sollen die Vereine Unterstützung erhalten.

Zielgruppen

Vereine der Stadt Gröditz und Umgebung sowie Bürger und Bürgerinnen

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Umsetzung der Vereinsförderrichtlinie
- Unterstützung der Vereine hinsichtlich der sportlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Breitenarbeit.

Produktinformation

Produktbereich 27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe 272 Bibliotheken
Produktuntergruppe 2720 Bibliotheken
Produkt 27200 Bibliothek

Produktbeschreibung

Dienstleistung am Bürger, Medien- und Informationsbedarf gewährleisten. Schüler- und Kinderförderung, Schüler- und Leseprojekte, literaturorientierte Veranstaltungen

Rechtsgrundlage

SächsGemO; Satzung der Bibliothek, (Bibliotheksgesetz für Sachsen in Planung)

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f) / Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Befriedigung des Medien- und Informationsbedarfes; Unterstützung der Entwicklung der Region, der Aus- und Fortbildung, der Freizeitgestaltung; Förderung der Kommunikation und Erhaltung der Lesefähigkeit, Umsetzung von Lese- und Bildungsprojekten

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Schülerinnen und Schüler,

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- nachfrageorientierte Bereitstellung von Medien
- Förderung von Bildung und gesellschaftlicher Aufklärung durch Veranstaltungen bzw. Vorträge
- Bereitstellung von Informationstechnologie (z.B. Internet und lernorientierte Spielmedien)
- Veranstaltungen (einschließlich Führungen, Ausstellungen etc.)
- Lesungen, Sensibilisierung von Schülern für das Medium Buch und die phantasiebeflügelnde Kraft des geschriebenen Wortes , Lesewettbewerbe, Interneteinführung für Senioren

Produktinformation

Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktuntergruppe	2810 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkt	28100Kultur- und Heimatpflege sowie Stadtmarketing

Produktbeschreibung

Förderung der Heimat- und Kulturpflege sowie kultureller Angebote, Stadtmarketing/Stadtidentität, Unterstützung bei der Pflege und Förderung der Städtepartnerschaften, Förderung von kulturellen Veranstaltungen (eigene und fremde), Sicherung und dauerhafte Aufbewahrung von historischen Dokumenten und Unterlagen, Projektförderung

Rechtsgrundlage

SächsGemO, SächsLKrO

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f), weisungsfreie Pflichtaufgabe

Ziel

Unterstützung und Bereicherung des Kulturangebotes der Region, Ermöglichung eines regionalen kulturellen Angebotes

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Gäste, Institutionen, Vereine, Unternehmen

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Vorführungen, Veranstaltungen und Ausstellungen
- Pflege der Chronik und der Historie der Stadt
- Koordination von Kooperationen zwischen Einrichtungen der Verwaltung und der Wirtschaft
- Bereitstellung von Veranstaltungsräumen
- Städtepartnerschaften
- Betreuung und Bewirtschaftung des Dreiseithofes

Produktinformation

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe	366 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produktuntergruppe	3660 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
Produkt	36600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produktbeschreibung

Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Form von einmaligen oder laufenden Leistungen aus kommunalen Haushaltsmitteln
Unterhaltung des Gebäudes „Jugendclub“

Rechtsgrundlage

§ 11 SGB VIII

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Vermittlung von persönlicher, sozialer und kultureller Kompetenz; Entwicklung und Förderung eines positiven Lebensgefühls, Förderung der geschlechtsspezifischen Identität, Förderung der Eigenverantwortung und gesellschaftlicher Mitverantwortung

Zielgruppen

Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Unterhaltung des Gebäudes „Jugendclub“ (Zweckbindung bis 2023)
- Förderung der Sozialarbeit über die Diakonie Riesa-Großenhain (bis 2021)

Produktinformation

Produktbereich 42 Sportförderung
Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe 4240 Sporteinrichtungen
Produkt 42401 Sporteinrichtungen

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Sportplätzen sowie Turn- und Sporthallen für sportliche, schulsportliche, nichtsportliche und kommerzielle Nutzungen, Planung, Bewirtschaftung und Überwachung der Einrichtungen

Rechtsgrundlage

Verfassung für den Freistaat Sachsen, SächsGemO, SchulG

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f), weisungsfreie Pflichtaufgabe

Ziel

Mit der weiterhin wachsenden Bedeutung von sportlicher Aktivität und sportorientierter Freizeitgestaltung soll für alle Bevölkerungsschichten die Möglichkeit geschaffen werden, sich entsprechend ihrer Bedürfnisse sportlich zu betätigen, Sicherung des Schulsports

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, Sportlerinnen und Sportler, Schülerinnen und Schüler, Vereine, Schulen, Institutionen

Verantwortlich

Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzungen (Dauer- und Kurzzeitbelegung)
- Vermietung/Überlassung für nichtsportliche und kommerzielle Nutzungen (Kurzzeitbelegung)
- Bereitstellung für den Schulsport
- Unterhaltung der Gebäude, Betriebsvorrichtungen, Außenanlagen und Sportgeräte
- Wahrnehmung der Kontroll-, Überwachungs-, Anlieger- und Verkehrssicherungspflichten
- Vermietung von Bewirtschaftungseinrichtungen
- Entwicklungsplanung/Sportkonzeption
- Öffentlichkeitsarbeit und interkommunale Zusammenarbeit

Produktinformation

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produktuntergruppe 5511 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produkt 55111 Spielplätze

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Spielplätzen und -flächen außerhalb von Grünanlagen zur Versorgung von Kleinkindern, Kindern und Jugendlichen mit bedarfsgerechten öffentlichen Spielmöglichkeiten

Rechtsgrundlage

SächsGemO, SGB VIII, Ratsbeschlüsse

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f), weisungsfreie Pflichtaufgabe

Ziele:

ausreichendes Angebot an altersangemessenen Spielbereichen, Schaffung von Bewegungsräumen in der Stadt, Sicherheit der Spielplätze

Zielgruppen

Kleinkinder, Kinder und Jugendliche sowie begleitende Erwachsene

Verantwortlich

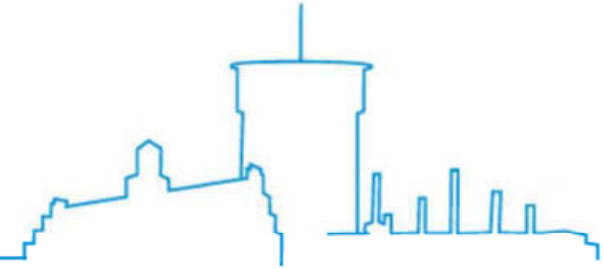
Sachgebiet Sozialverwaltung – Frau Müller

Leistungen

- Unterhaltung der Spielplätze im Stadtgebiet
- Förderung der motorischen und koordinativen Entwicklung der Kinder mit Hilfe von Spielgeräten
- spielerische Freizeitgestaltung von Kindern



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

2 Teilhaushalte

2.4 Teilhaushalte 06 - 07

Teilhaushalt Verkehrsflächen und Anlagen 06

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte: 54 Verkehrsflächen und -anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
55 Natur- und Landschaftspflege

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)		Ergebnis	Ansatz 2020 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2021 (Planjahr)	Ansatz 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
		2019				auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
						Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
1	anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	542.732,26	519.000	551.300	554.400	555.100	554.800	554.400
	darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
	aufgelöste Sonderposten	438.121,94	433.700	402.300	405.400	406.100	405.800	405.400
+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.514,49	8.000	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300
+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.909,40	500	500	500	500	500	500
+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.988,70	0	0	0	0	0	0
+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
2	= anteilige ordentliche Erträge	558.144,85	527.500	559.100	562.200	562.900	562.600	562.200
3	anteilige Personalaufwendungen	63.007,10	123.300	54.900	58.800	60.400	61.900	63.000
+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	551.505,35	721.500	656.100	661.000	661.000	665.100	672.300
+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	709.766,43	746.000	723.400	727.000	728.000	724.800	723.300
+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	52.054,77	52.100	0	0	0	0	0
+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	152.777,30	165.700	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.529.110,95	1.808.600	1.596.400	1.608.800	1.611.400	1.613.800	1.620.600
5	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	-970.966,10	-1.281.100	-1.037.300	-1.046.600	-1.048.500	-1.051.200	-1.058.400
6	anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
7	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
8	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0
9	= anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0
10	= anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-970.966,10	-1.281.100	-1.037.300	-1.046.600	-1.048.500	-1.051.200	-1.058.400

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	104.610,32	85.300	149.000	149.000	149.000	149.000	149.000		
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	13.028,98	8.000	7.300	7.300	7.300	7.300	7.300		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	63,72	500	500	500	500	500	500		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	117.703,02	93.800	156.800	156.800	156.800	156.800	156.800		
3		anteilige Personalauszahlungen	63.645,66	123.300	54.900	58.800	60.400	61.900	63.000		
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	532.060,46	721.500	656.100	661.000	661.000	665.100	672.300		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	152.462,51	165.700	162.000	162.000	162.000	162.000	162.000		
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	748.168,63	1.010.500	873.000	881.800	883.400	889.000	897.300		
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-630.465,61	-916.700	-716.200	-725.000	-726.600	-732.200	-740.500		
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	73.373,46	53.500	175.500	188.500	91.000	0	0		
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	486,92	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	43.843,30	0	0	0	0	0	0		
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	117.703,68	53.500	175.500	188.500	91.000	0	0		
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	377.306,81	80.000	260.000	240.000	115.000	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	6.000	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		

Teilhaushalt Verkehrsflächen und Anlagen 06

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025	
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre			
			Euro							
			1	2	3	4	5	6	7	
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0	
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	377.306,81	80.000	266.000	240.000	115.000	0	0	
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-259.603,13	-26.500	-90.500	-51.500	-24.000	0	0	
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-890.068,74	-943.200	-806.700	-776.500	-750.600	-732.200	-740.500	
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	1.000.426	0	0	0	0	0	
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	1.137.049	0	0	0	0	0	

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
	2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
	Euro						
	1	2	3	4	5	6	7
Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Einzahlungen	486,92	0	0	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	5.505,01	0	0	0	0	0	0

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz 2022	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019				2021	2022		auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
06541001602 Ersatzneubau Straßenbeleuchtung Musikerviertel												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	37.093,46	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	37.093,46	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	56.640,34	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	56.640,34	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-19.546,88	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541001701 Straßenbau Neue Kolonie (Goethestr. /Kapellenweg)												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	22.280,00	205.700,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	22.280,00	205.700,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	290.286,20	170.208,76	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	290.286,20	170.208,76	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-268.006,20	35.491,24	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541001901 Straßenbau Am Eichenhain bis zur Tennisanlage												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	53.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	53.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	130.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	130.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Teilhaushalt Verkehrsflächen und Anlagen 06

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
Euro												
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	-76.500,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541001902 Straßenbau Kurze Straße												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	53.500	0	0	0	133.000	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	53.500	0	0	0	133.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	80.000	30.000	0	0	160.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	80.000	30.000	0	0	160.000	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	-26.500	-30.000	0	0	-27.000	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541002101 Straßenbau Geißlitzweg Nauwalde												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	55.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	55.500	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	65.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	65.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	-9.500	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541002102 Straßenbau Randbefestigung Am Nordrand												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0	0	0	55.500	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	55.500	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	15.000	0	0	65.000	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	15.000	0	0	65.000	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	-15.000	0	0	-9.500	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Verkehrsflächen und Anlagen 06

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541002301 Straßenbau Wiesenweg												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0	0	0	0	0	91.000	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	0	91.000	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0,00	0	0	0	0	15.000	115.000	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	0	0	0	15.000	115.000	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	0	0	0	-15.000	-24.000	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06541009999 Erwerbe von beweglichem Anlagevermögen für Straßen und Verkehr												
Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	6.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	-6.000	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06542001300 Ausbau K 8578 OD Nauwalde												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	28.000,00	1.312.451,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	87.686,60	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	115.686,60	1.312.451,40	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	49.750,52	1.419.680,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	49.750,52	1.419.680,32	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	32.968,04	-53.614,46	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0		
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
06544001100 Errichtung Geh- und Radweg nach Präsen												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	85.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Teilhaushalt Verkehrsflächen und Anlagen 06

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen		
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre						
	Euro													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			11	12
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	85.000,00	0	120.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	127.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	127.000,00	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00		
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	-42.000,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0	0	0		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0				
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme							0	0	0	0				
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0				
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0				

Produktinformation

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	5410 Gemeindestraßen
Produkt	54100 Verkehrsflächen an Gemeindestraßen

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Gemeindestraßen, Verkehrsflächen, Leit- und Schutzeinrichtungen, Brücken, Tunnel und andere Ingenieurbauwerke, Straßenbeleuchtung und Grün mit Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen, Straßenentwässerung, Beschilderung, Wegweisung, Markierung und andere technische Anlagen, Bereitstellung und Unterhaltung von Lichtsignalen, Erschließungsanlagen, Beitragserhebung

Rechtsgrundlage

SächsStrG, FStrG, BauGB, SächsKAG, AO, SächsGemO, KomHVO, VwGO, Erschließungsbeitragssatzung, Straßenausbaubeitragssatzung, VOB, VOF, HOAI, WABStrG, BNatSchG, BauGB, StVO, StVZO, SächsWG, ARS, RABT

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf), weisungsgebundene Pflichtaufgabe (wg)

Ziel

Steuerung der Verkehrsströme und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur und Gewährleistung der Funktionalität und Sicherheit öffentlicher Verkehrsflächen

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Anlieger, Erschließungsträger, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr, Sondernutzer

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

1. Verkehrsflächen
Erstmalige Herstellung, Instandsetzung, Verbesserung und laufende Unterhaltung, Planung und Vergabe von Leistungen, Überwachung der Bauwerksprüfung, Zuarbeiten und Stellungnahmen, Schadensbearbeitung bekannter und unbekannter Verursacher, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, Erteilung von Genehmigungen, Nutzungsverträge und Entgelte, Genehmigungen Einfahrten, Trassen, Aufgrabungen, Fördermittel, Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge
2. Straßenkataster
3. Grünunterhaltung und Baumkontrolle
4. Verkehrseinrichtungen
Erstmalige Aufstellung, Planung, Errichtung, Unterhaltung, Wartung, Erneuerung oder Auswechslung, Betriebsführung, Bestandsauskünfte, Schadenmanagement, Kontrolle Stromkostenabrechnung für Straßenbeleuchtung und andere technische Anlagen, Gewährleistung der Verkehrssicherheit
5. Bewirtschaftung und Geschäftsbuchhaltung

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 542 Kreisstraßen
Produktuntergruppe 5420 Kreisstraßen
Produkt 54200 Verkehrsflächen an Kreisstraßen

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Geh- und Radwegen an Kreisstraßen, Verkehrsflächen, Straßenbeleuchtung und Grün mit Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen, Straßenentwässerung, Erschließungsanlagen, Beitragserhebung

Rechtsgrundlage

SächsStrG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Steuerung der Verkehrsströme und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, Schaffung und Erhaltung von Verkehrsinfrastruktur und Gewährleistung der Funktionalität und Sicherheit öffentlicher Verkehrsflächen

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Anlieger, Erschließungsträger, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr, Sondernutzer

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

- Herstellung, Ausbau, Verbesserung, Instandsetzung, laufende Unterhaltung von Verkehrsflächen
- Grünunterhaltung und Baumkontrolle
- Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Beauftragung und Prüfung der Abrechnungen des Bauhofes
- Verkehrseinrichtungen: Erstmalige Aufstellung, Planung, Errichtung, Unterhaltung, Wartung, Erneuerung oder Auswechslung, Betriebsführung, Bestandsauskünfte, Schadenmanagement, Kontrolle Stromkostenabrechnung für Straßenbeleuchtung und andere technische Anlagen, Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Bewirtschaftung und Geschäftsbuchhaltung

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 543 Staatsstraßen
Produktuntergruppe 5430 Staatsstraßen
Produkt 54300 Verkehrsflächen an Staatsstraßen

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Geh- oder Radwegen an Staatsstraßen, Straßenbeleuchtung und Grün mit Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen, Straßenentwässerung,, Erschließungsanlagen, Beitragserhebung

Rechtsgrundlage

SächsStrG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Steuerung der Verkehrsströme und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Anlieger, Erschließungsträger, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr, Sondernutzer

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

- Herstellung, Ausbau, Verbesserung, Instandsetzung, laufende Unterhaltung von Verkehrsflächen
- Grünunterhaltung und Baumkontrolle
- Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Beauftragung und Prüfung der Abrechnungen des Bauhofes
- Verkehrseinrichtungen: Erstmalige Aufstellung, Planung, Errichtung, Unterhaltung, Wartung, Erneuerung oder Auswechslung, Betriebsführung, Bestandsauskünfte, Schadenmanagement, Kontrolle Stromkostenabrechnung für Straßenbeleuchtung und andere technische Anlagen, Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Bewirtschaftung und Geschäftsbuchhaltung

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 544 Bundesstraßen
Produktuntergruppe 5440 Bundesstraßen
Produkt 54400 Verkehrsflächen an Bundesstraßen

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von Geh- und Radwegen an Bundesstraßen, Verkehrsflächen, Straßenbeleuchtung und Grün mit Erschließungs- und Straßenausbaubeiträgen, Straßenentwässerung, Beitragserhebung

Rechtsgrundlage

SächsStrG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Steuerung der Verkehrsströme und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Anlieger, Erschließungsträger, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr, Sondernutzer

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung – Herr Reichardt

Leistungen

- Herstellung, Ausbau, Verbesserung, Instandsetzung, laufende Unterhaltung von Verkehrsflächen
- Grünunterhaltung und Baumkontrolle
- Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Beauftragung und Prüfung der Abrechnungen des Bauhofes
- Verkehrseinrichtungen: Erstmalige Aufstellung, Planung, Errichtung, Unterhaltung, Wartung, Erneuerung oder Auswechslung, Betriebsführung, Bestandsauskünfte, Schadenmanagement, Kontrolle Stromkostenabrechnung für Straßenbeleuchtung und andere technische Anlagen, Gewährleistung der Verkehrssicherheit
- Bewirtschaftung und Geschäftsbuchhaltung

Produktinformation

Produktbereich	54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe	545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe	5451 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt	54510 Straßenreinigung

Produktbeschreibung

Reinigung von Fahrbahnen, allen Wegen, Plätze und Nebenlagen

Rechtsgrundlage

SächsStrG, FStrG, SächsGemO, VOB, AO, Satzung der Gemeinde

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit, eines sauberen Erscheinungsbildes und der Stadthygiene, Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität

Zielgruppen

Verkehrsteilnehmer, Bürgerinnen und Bürger, Sondernutzer, Grundstückseigentümer, Einwohnerinnen und Einwohner, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

- Grundlagen/Planung
- Rechtsetzungsverfahren
- Rechtsvollzug (außerhalb der Leistungsverwaltung)
- Praxisbezogene Maßnahme
- Allgemeine Information und Beratung
- Zuarbeiten/Stellungnahmen
- Vergabeverfahren
- Externe Organisation/Abstimmung
- Produktkontrolle und -evaluation
- Manuelles und maschinelles Räumen auf Fahrbahnen, einschließlich der Beauftragung Dritter
- Manuelles und maschinelles Räumen auf Radwegen, einschließlich der Beauftragung Dritter
- Manuelles und maschinelles Räumen auf Gehwegen, einschließlich der Beauftragung Dritter
- Manuelles und maschinelles Räumen von Plätzen, einschließlich der Beauftragung Dritter
- Erstellung von Räumplänen
- Erstellung von Einsatzplänen

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe 5452 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt 54520 Winterdienst an Gemeindestraßen

Produktbeschreibung

Räum- und Streudienste für Fahrbahnen, Gehwege und Plätze; operative Leitung des Winterdienstes einschließlich Überwachung, Kontrolle und Leistungsprüfung .

Rechtsgrundlage

SächsStrG, FStrG, SächsGemO, VOB, AO, Satzung der Gemeinde, SächsKAG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit unter Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Einwohner, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung – Herr Reichardt

Leistungen

- Allgemeine Informationen und Beratungen, Zuarbeiten, Stellungnahmen
- Organisation und Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Abwasser
- Erstellung von Räum-, Streu- und Winterdienstplänen mit Beauftragung des Bauhofes
- Überwachung, Kontrolle, Leistungsprüfung, Prüfung der Abrechnungen des Eigenbetriebes Abwasser

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe 5453 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt 54530 Winterdienst an Kreisstraßen

Produktbeschreibung

Räum- und Streudienste für Fahrbahnen, Gehwege und Plätze; operative Leitung des Winterdienstes einschließlich Überwachung, Kontrolle und Leistungsprüfung

Rechtsgrundlage

SächsStrG, FStrG, SächsGemO, VOB, AO, Satzung der Gemeinde, SächsKAG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit unter Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Einwohner, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung – Herr Reichardt

Leistungen

- Allgemeine Informationen und Beratungen, Zuarbeiten, Stellungnahmen
- Organisation und Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Abwasser
- Erstellung von Räum-, Streu- und Winterdienstplänen mit Beauftragung des Bauhofes
- Überwachung, Kontrolle, Leistungsprüfung, Prüfung der Abrechnungen des Eigenbetriebes Abwasser

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe 5454 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt 54540 Winterdienst an Staatsstraßen

Produktbeschreibung

Räum- und Streudienste für Fahrbahnen, Gehwege und Plätze; operative Leitung des Winterdienstes einschließlich Überwachung, Kontrolle und Leistungsprüfung

Rechtsgrundlage

SächsStrG, FStrG, SächsGemO, VOB, AO, Satzung der Gemeinde, SächsKAG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit unter Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Einwohner, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

- Allgemeine Informationen und Beratungen, Zuarbeiten, Stellungnahmen
- Organisation und Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Abwasser
- Erstellung von Räum-, Streu- und Winterdienstplänen mit Beauftragung des Bauhofes
- Überwachung, Kontrolle, Leistungsprüfung, Prüfung der Abrechnungen des Eigenbetriebes Abwasser

Produktinformation

Produktbereich 54 Verkehrsflächen und –anlagen, Öffentlicher Personennahverkehr
Produktgruppe 545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe 5455 Straßenreinigung und Winterdienst
Produkt 54550 Winterdienst an Bundesstraßen

Produktbeschreibung

Räum- und Streudienste für Fahrbahnen, Gehwege und Plätze; operative Leitung des Winterdienstes einschließlich Überwachung, Kontrolle und Leistungsprüfung

Rechtsgrundlage

SächsStrG, FStrG, SächsGemO, VOB, AO, Satzung der Gemeinde, SächsKAG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit unter Berücksichtigung der örtlich gewachsenen Strukturen und rechtlichen Rahmenbedingungen, Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität

Zielgruppen

Grundstückseigentümer, Einwohner, Verkehrsteilnehmer im örtlichen und überörtlichen Wirtschafts- und Individualverkehr

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

- Allgemeine Informationen und Beratungen, Zuarbeiten, Stellungnahmen
- Organisation und Abstimmung mit dem Eigenbetrieb Abwasser
- Erstellung von Räum-, Streu- und Winterdienstplänen mit Beauftragung des Bauhofes
- Überwachung, Kontrolle, Leistungsprüfung, Prüfung der Abrechnungen des Eigenbetriebes Abwasser

Produktinformation

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau
Produktuntergruppe 5511 Grünanlagen
Produkt 55110Grünanlagen

Produktbeschreibung

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Grün- und Parkanlagen sowie Baum- und Strauchbestand, Rabattenflächen einschließlich des Wegenetzes und der Ausstattung

Rechtsgrundlage

SächsNatSchG, SächsDSchG, BGB, Aufgabengliederungsplan, SächsStrG, FStrG, SächsKAG, SächsGemO, VOB, AO,

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Bedarfsgerechte Grün- und Parkanlagen als Beitrag zur Stadtbildpflege. Aufwertung des Arbeits- und Wohnumfeldes. Verbesserung des Stadtklimas. Erholungswert. Förderung des Grün- und Biotopverbundsystems. Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung, Naherholung, Sicherung ökologischer Belange.

Zielgruppen

Bürgerinnen und Bürger, sonstige Nutzer kommunaler Grün- und Parkanlagen, Verbände, Vereine

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung – Herr Reichardt

Leistungen

1. Grundlagen, Planung, Überwachung Grün- und Parkanlagen
Planung von Grünflächen, Baumpflanzungen, Wechseelpflanzungen und Stauden Ausstattung (Zäune, Pergolen, Geländer, Bänke, Papierkörbe), Kontrolle und Wartung, Neubau, Vertrag mit Dienstleister, Kontrolle und Abrechnung, Information und Beratung, Zuarbeiten/Stellungnahmen
2. Baumkontrolle, Führen Baumkataster
3. Vergabe von Leistungen

Produktinformation

Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen
Produktuntergruppe 5520 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen
Produkt 55200 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Produktbeschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung sowie Betrieb Gewässer II. Ordnung, Sicherstellung der ordnungsgemäßen Errichtung

Rechtsgrundlage

Naturschutzgesetz, Wassergesetz, Wasserhaushaltsgesetz

Rechtscharakter

Weisungsgebundene Pflichtaufgabe (wg)

Ziel

Erhalt der Ordnungsmäßigkeit in Verbindung mit Natur- und Umweltschutz, vorbeugend Hochwasserschutz, Gefahrenabwehr und Störungsbeseitigung

Zielgruppen

Einwohner, wirtschaftliche Unternehmen, Investoren, Handel- und Gewerbetreibende, Mieter und Pächter, Grundstückseigentümer, Bauherren

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung – Herr Reichardt

Leistungen

1. Gewässermaßnahmenkataster
Erfassung von Gewässern und deren Ausbauzustand, Erfassung von wasserbaulichen Anlagen und deren Zustand
2. Unterhaltung
Unterhaltung von Gewässern und wasserbaulichen Anlagen wie Wasserläufe, Wehre, Teiche; Gewährleistung der Verkehrssicherheit, Organisation, Überwachung, Kontrolle und Leistungsprüfung
3. Führen des Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 51 Räumliche Planung und Entwicklung
- 53 Ver- und Entsorgung

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2023	2024	2025
			2019	2020	2021	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
				(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	Euro		
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	117.291,79	115.000	2.226.800	2.203.800	2.196.800	2.206.800	111.800
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0
		aufgelöste Sonderposten	84.950,57	85.000	91.800	91.800	91.800	91.800	91.800
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.599,26	900	1.500	1.500	1.500	1.000	1.000
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	86.432,70	85.500	65.500	65.500	65.500	65.500	65.500
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.246.100	2.285.000	2.288.000	2.291.000	259.500
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0
2	=	anteilige ordentliche Erträge	205.323,75	201.400	4.539.900	4.555.800	4.551.800	4.564.300	437.800
3		anteilige Personalaufwendungen	115.673,58	122.200	244.500	284.800	291.300	297.500	304.600
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.384,03	54.800	56.500	56.700	57.000	58.500	59.700
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	47.248,59	47.700	47.200	47.200	47.100	47.100	47.100
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	74.147,11	74.200	1.983.200	1.983.200	1.983.200	1.964.800	74.200
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	73.021,16	99.200	2.426.200	2.375.700	2.370.200	2.367.700	67.700
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	349.474,47	398.100	4.757.600	4.747.600	4.748.800	4.735.600	553.300
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./. Nummer 4)	-144.150,72	-196.700	-217.700	-191.800	-197.000	-171.300	-115.500
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./. Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	-144.150,72	-196.700	-217.700	-191.800	-197.000	-171.300	-115.500

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	32.341,22	30.000	2.135.000	2.112.000	2.105.000	2.115.000	20.000		
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	1.539,63	900	1.500	1.500	1.500	1.000	1.000		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	77.459,11	85.500	65.500	65.500	65.500	65.500	65.500		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	2.246.100	2.285.000	2.288.000	2.291.000	259.500		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	500,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,01	0	0	0	0	0	0		
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	111.839,97	116.400	4.448.100	4.464.000	4.460.000	4.472.500	346.000		
3		anteilige Personalauszahlungen	115.547,68	122.200	244.500	284.800	291.300	297.500	304.600		
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.194,55	54.800	50.500	50.700	51.000	52.500	53.700		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	1.909.000	1.909.000	1.909.000	1.890.600	0		
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	72.878,49	99.200	2.426.200	2.375.700	2.370.200	2.367.700	67.700		
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	222.620,72	276.200	4.630.200	4.620.200	4.621.500	4.608.300	426.000		
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	-110.780,75	-159.800	-182.100	-156.200	-161.500	-135.800	-80.000		
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.000,00	0	0	0	0	0	0		
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	14.482,36	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	88.490,00	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0		
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	172.972,36	80.000	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000		
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	108.352,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000		
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	81.545,73	6.200	0	600	3.400	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0		

Teilhaushalt Stadtplanung und Entwicklung 07

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	189.897,73	11.200	5.000	5.600	8.400	5.000	5.000
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	-16.925,37	68.800	75.000	29.400	6.600	0	0
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	-127.706,12	-91.000	-107.100	-126.800	-154.900	-135.800	-80.000
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	111.000	0	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	313.132	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen							
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre											
								Euro											
								1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
07111301700 Erwerb und Veräußerung von Grundstücken																			
Einzahlung aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0	80.000	0	0	35.000	15.000	5.000	5.000	0,00	0,00							
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0	80.000	0	0	35.000	15.000	5.000	5.000	0,00	0,00							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	1.252,00	31.748,00	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.252,00	31.748,00	5.000	5.000	0	0	5.000	5.000	5.000	5.000	0,00	0,00							
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-1.252,00	-31.748,00	-5.000	75.000	0	0	30.000	10.000	0	0	0	0							
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0									
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0									
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0									
07111302000 Rückbau Flr 44/6 Gemarkung Nauwalde																			
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,00	111.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00							
Einzahlung für Investitionstätigkeit	0,00	111.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00							
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	107.100,00	40.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	107.100,00	40.900,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00							
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0							
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							0	0	0	0									
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0									
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0									
07511001200 Stadtkernsanierung																			
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	14.482,36	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00							
Einzahlung für Investitionstätigkeit	14.482,36	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00							
Auszahlungen für Baumaßnahmen	71.829,40	10.200,00	6.200	0	0	0	600	3.400	0	0	0,00	0,00							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	71.829,40	10.200,00	6.200	0	0	0	600	3.400	0	0	0,00	0,00							
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-57.347,04	-10.200,00	-6.200	0	0	0	-600	-3.400	0	0	0	0							

Teilhaushalt Stadtplanung und Entwicklung 07

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)	Ergebnis	übertragene Ermäch- tigungen	Ansatz	Ansatz	Verpflichtungs- ermächtigungen		Ansatz	2023	2024	2025	bisher bereit gestellt (einschließlich Spalten 2+3)	Gesamtein-/ Gesamtaus- zahlungen
	2019		2020	2021	2021	2022	2022	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
	Euro											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		
07511001900 Herstellung Parkplatz gegenüber Dreiseithof												
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	70.000,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Einzahlung für Investitionstätigkeit	70.000,00	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.716,33	230.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	9.716,33	230.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
Saldo (Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ./ Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-9.716,33	-230.283,67	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							0	0	0	0		
davon voraussichtlich kreditfinanziert							0	0	0	0		

Produktinformation

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	1113 Liegenschaftsverwaltung
Produkt	11130bebautes und unbebautes Grundvermögen, Liegenschaftsverwaltung, spezifische Vertragsverwaltung

Produktbeschreibung

Betriebswirtschaftliches und technisches Liegenschaftsmanagement einschließlich Vertragsmanagement für kommunale Liegenschaften (außer Verwaltungsgebäude) einschließlich Gärten, Garagen, Containerstellplätze, Führung des Liegenschaftskataster, Führung des spezifischen Vertragsmanagement

Rechtsgrundlage

Bundes-, Landes- und Ortsrecht, insbes. VVG, VermG, BGB, Einigungsvertrag, VZOG, VerflBerG, GBerG, BKleinG, SachenRBerG, GG, SächsGemO, SächsKomHVO-Doppik, Hauptsatzung,, Ortsrecht, Dienstanweisungen

Rechtscharakter

weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Bereitstellung, Bewirtschaftung und Unterhaltung von Liegenschaften, optimale Funktionalität und Sicherheit von bebauten und unbebauten Grundstücken; wirtschaftliche Verwertung des kommunalen Grundvermögens; Grundstückseitige Sicherstellung der Anforderung aus einer nachhaltigen und effektiven Wirtschaftsförderung; Überführung ehemaliger volkseigener Grundstücke in das Eigentum der Stadt, Sicherung von Ansprüchen auf kommunales Grundvermögen

Zielgruppen

Mieter und Pächter, Grundstückseigentümer, Vereine und Verbände, Käufer und Verkäufer, Liegenschaftsverwalter

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung - Herr Reichardt

Leistungen

- Grundstücksvermarktung, Durchführung einer strategisch ausgerichteten Grundstücksbevorratung, Projektentwicklung, Verkaufsstrategie / Verkaufspolitik, Umsetzung der Vorschläge zum gezielten Erwerb und Verkauf von Gebäuden und Grundstücken, Bestellung dinglicher und grundstücksgleicher Rechte, Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten
- Liegenschaftsmanagement, Vertragsmanagement zur Grundstücksverwaltung mit Dritten (Auftragsvergabe, Controlling, Abrechnung), Erwerb- und Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden, öffentl. Flächen, Miet-, Pacht- und Nutzungsverträge (Abschluss und Controlling), Vermittlung von Miet- und Pachtflächen, Liegenschaftskataster, Auftragsvergabe und Controlling Vermessungsleistungen
- Vermögenszuordnung, Erfassung, Recherche und Bescheidung nach dem VZOG, Bearbeitung von Bescheiden der Ämter zur Regelung offener Vermögensfragen
- Vorkaufsrechtsabwicklung einschl. Erteilung von Negativzeugnissen
- Zuarbeit im Zuge der Änderung des doppelten Anlagevermögens (Kauf bzw. Verkauf von Grundstücken)

Produktinformation

Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	5110 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkt	51100Stadtplanung und Bauordnung

Produktbeschreibung

Aufstellung von Flächennutzungsplänen, Bebauungsplänen, raumordnerische Abstimmungen, Erarbeitung und Anwendung städtebaulicher Gebote, Übertragung von Flächen und Verträgen nach BauGB, Masterpläne für Städtebau, Organisation von Wettbewerben, Netzplanungen für alle Arten des ruhenden und fließenden Verkehrs, groß- und kleinräumige Verkehrsstudien und Handlungskonzepte, stadttechnische Rahmenerschließungsprojekte, Beseitigung funktionaler Defizite

Rechtsgrundlage

ROG, BauGB, BauNVO, SächsLPIG, VwVfG, SächsBauO, BGB, GG, BNatschG, SächsNatschG, BImSchG, BImSchV, BBodSchG, SächsWaldG, BKleinG, UVPg, GewO, FStrG, LuftVG, StVG

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Städtebauliche, infrastrukturell, wirtschaftlich und ökologisch ausgewogene kommunale Entwicklung, nachhaltige Stadtentwicklung, hohe Umfeldqualität für Wohnen und Arbeiten, Förderung der Vielfalt, Eigenart und Schönheit von Natur und Landschaft im besiedelten und unbesiedelten Bereich, Lösungen von infrastrukturellen, städtebaulichen und stadtstrukturellen Problemen

Zielgruppen

Einwohner, wirtschaftliche Unternehmen, Investoren, Handel- und Gewerbetreibende, Ämter und Behörden, Mieter und Pächter, Grundstückseigentümer, Vereine und Verbände, Bauherren

Verantwortlich

Sachgebiet Bauverwaltung – Herr Reichardt

Leistungen

- Konzepte der Ortsplanung und Mitwirkung bei überörtlicher Planung
- Studien und Leitbilder zur räumlichen und räumlich-funktionalen Stadtentwicklung
- Aufstellung des Flächennutzungsplanes einschließlich Träger- und Bürgerbeteiligung, raumordnerische Abstimmung
- Aufstellung (vorhabenbezogenen) Bebauungsplänen und weiterer Satzungen wie städtebauliche Gebote, Grünordnungsplan, Vorhaben- und Erschließungsplan, Übertragung von Flächen
- städtebauliche Rahmenplanung, integriertes Stadtentwicklungskonzept
- Erarbeitung von Leitbildern zur Stadtgestaltung und Dorfentwicklung
- Verkehrsbelegungsplanung und -prognosen, Verkehrsentwicklungsplan, Verkehrskonzept
- Stellungnahme zu allen Bauvorhaben

Produktinformation

Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	536 Versorgung mit technischer Informations- und Telekommunikationsinfrastruktur
Produktuntergruppe	5360 Versorgung mit Telekommunikationsinfrastruktur
Produkt	53600 Versorgung mit Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband)

Produktbeschreibung

Aufbau und Erweiterung der Versorgung des Stadtgebietes und der Kommunen des Elbe-Röder-Dreiecks mit Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband). Beantragung, Fortsetzung, Abwicklung und Nachweisführung der Fördermittel. Begleitung und Koordinierung der Ausschreibung und Bauausführung durch Auftragnehmer. Zuarbeiten und Unterstützung der Auftragnehmer bei der Umsetzung der Erschließung. Netzwerk zwischen den Kommunen des Elbe-Röder-Dreiecks und der Planungs- und Projektbüros und der Auftragnehmer.

Rechtsgrundlage

BauGB, BauNVO, SächsLPiG, VwVfG, VOB

Richtlinie zur Förderung des Breitbandausbaus in der BRD, Rahmenregelung der BRD zur Unterstützung des Ausbaus einer flächendeckenden NGA-Breitbandversorgung, RL-DIOS Digitale offensive Sachsen

Rechtscharakter

Weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Städtebauliche, infrastrukturelle und wirtschaftliche Entwicklung und Aufwertung der Stadt Gröditz und der Kommunen des Elbe-Röder-Dreiecks durch die Erschließung mit Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband). Positionierung der Kommunen als attraktiven Standort für Gewerbe, Wohnen und Leben durch die Komponente der Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband).

Zielgruppen

Einwohner, wirtschaftliche Unternehmen, Investoren, Handel- und Gewerbetreibende, Schulen, Mieter und Pächter, Grundstückseigentümer, Vereine und Verbände

Verantwortlich

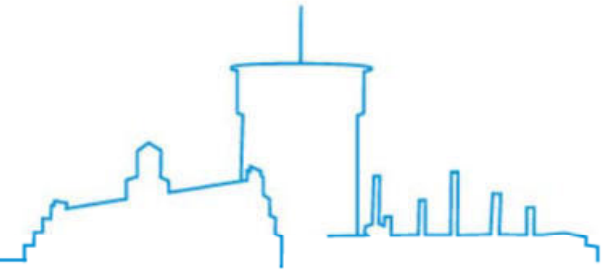
Stabsstelle des Bürgermeisters

Leistungen

- Beantragung, Nachweisführung und Abrechnung von Fördermitteln
- Federführung bei der Ausschreibung der Erschließung mit Breitband
- Unterstützung der Planungsbüros und Auftragnehmer bei der Vorbereitung und Ausführung der Erschließung
- Koordinierung und Betreuung des Ausbaus mit Telekommunikationsinfrastruktur (Breitband)
- Bindeglied zwischen Kommunen, Fördermittelstelle und Auftragnehmer
- Abrechnung der erbrachten Leistungen bei den Kommunen des Elbe-Röder-Dreiecks



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

2 Teilhaushalte

2.5 Teilhaushalt 08

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:

- 11 Innere Verwaltung
- 53 Ver- und Entsorgung
- 61 Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten (anteilig bezogen auf den Teilergebnishaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025		
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre				
			Euro								
			1	2	3	4	5	6	7		
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	6.150.881,49	6.727.000	5.340.000	5.465.000	5.600.000	5.750.000	5.910.000		
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.499.513,00	1.588.300	2.025.000	2.295.000	2.505.000	2.505.000	2.355.000		
		darunter: Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0		
		aufgelöste Sonderposten	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige Transfererträge	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.135,00	27.200	27.200	27.200	27.200	27.200	27.200		
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	18.130,00	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000		
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzerträge	484.000,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000		
	+/-	anteilige aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige sonstige ordentliche Erträge	212.645,51	436.900	497.200	497.000	496.800	496.600	496.400		
2	=	anteilige ordentliche Erträge	8.393.305,98	9.191.400	8.286.400	8.716.200	9.076.000	9.245.800	9.265.600		
3		anteilige Personalaufwendungen	184.015,16	204.300	220.700	230.300	232.400	235.100	238.900		
	+	anteilige Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0		
	+	anteilige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.060,00	1.000	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500		
	+	anteilige Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	101.100,43	20.000	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000		
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	323.151,93	49.300	228.700	228.000	40.400	38.500	34.800		
	+	anteilige Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsfördermaßnahmen	2.799.654,48	2.896.500	2.721.000	2.652.000	2.582.000	2.588.000	2.595.000		
	+	anteilige sonstige ordentliche Aufwendungen	816,30	35.700	91.200	67.700	69.200	71.200	73.200		
4	=	anteilige ordentliche Aufwendungen	3.458.798,30	3.206.800	3.300.100	3.216.500	2.962.500	2.971.300	2.980.400		
5	=	anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwand-/ Ertragsüberschuss, Nummer 2 ./ Nummer 4)	4.934.507,68	5.984.600	4.986.300	5.499.700	6.113.500	6.274.500	6.285.200		
6		anteilige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0		
7	+	anteilige Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0	0		
8	+	anteilige kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0	0		
9	=	anteiliges veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nummern 6 ./ Nummern 7 + 8)	0,00	0	0	0	0	0	0		
10	=	anteiliger veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Nummern 5 + 9)	4.934.507,68	5.984.600	4.986.300	5.499.700	6.113.500	6.274.500	6.285.200		

Teilfinanzhaushalt
A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
1		anteilige Steuern und ähnliche Abgaben	5.996.186,48	6.689.000	5.300.000	5.430.000	5.565.000	5.715.000	5.870.000
	+	anteilige Zuweisungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	1.499.513,00	1.588.300	2.025.000	2.295.000	2.505.000	2.505.000	2.355.000
	+	anteilige sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	28.133,76	27.200	27.200	27.200	27.200	27.200	27.200
	+	anteilige privatrechtliche Leistungsentgelte	18.060,00	17.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	+	anteilige Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	39.000	39.000	39.000	39.000	39.000
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	483.900,98	395.000	340.000	375.000	390.000	410.000	420.000
	+	anteilige sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	207.053,72	196.900	197.200	197.000	196.800	196.600	196.400
2	=	anteilige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.232.847,94	8.913.400	7.946.400	8.381.200	8.741.000	8.910.800	8.925.600
3		anteilige Personalauszahlungen	181.184,42	204.300	220.700	230.300	232.400	235.100	238.900
	+	anteilige Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	50.060,00	1.000	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
	+	anteilige Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	50.127,06	49.300	42.700	42.000	40.400	38.500	34.800
	+	anteilige Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.799.654,48	2.896.500	2.721.000	2.652.000	2.582.000	2.588.000	2.595.000
	+	sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	816,30	25.200	91.200	67.700	69.200	71.200	73.200
4	=	anteilige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.081.842,26	3.176.300	3.086.100	3.002.500	2.934.500	2.943.300	2.952.400
5	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummer 2 ./ Nummer 4)	5.151.005,68	5.737.100	4.860.300	5.378.700	5.806.500	5.967.500	5.973.200
6		anteilige Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	100.120,00	20.000	249.000	301.000	0	0	0
		darunter: investive Schlüsselzuweisungen	100.120,00	0	249.000	301.000	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	1.000.200	0	0	0	0
	+	anteilige Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	100.120,00	20.000	1.249.200	301.000	0	0	0
7		anteilige Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt Finanzen 08

Ein- und Auszahlungsarten (anteilig bezogen auf den Teilfinanzhaushalt)			Ergebnis	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	2023	2024	2025
			2019	(lfd. Haushaltsjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahre		
			Euro						
			1	2	3	4	5	6	7
	+	anteilige Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0
	+	anteilige Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0	0
	=	anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 6 ./. Nummer 7)	100.120,00	20.000	1.249.200	301.000	0	0	0
8	=	anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 5 + Nummer 6 ./. Nummer 7)	5.251.125,68	5.757.100	6.109.500	5.679.700	5.806.500	5.967.500	5.973.200
	+	anteilige Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen (ohne Einzahlungen aus übertragenen Kreditermächtigungen)	0,00	0	0	0	0	0	0
	-	anteilige Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen	0,00	0	0	0	0	0	0

Produktinformation

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	1113 Finanzverwaltung
Produkt	11131 Finanzverwaltung

Produktbeschreibung

Kommunale Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Budgetvereinbarungen und Haushaltssicherung, Steuerung und Überwachung des Haushaltsvollzuges, Abwicklung des unbaren Zahlungsverkehrs, Führung der Personen- und Sachkonten, Liquiditätssicherung einschließlich Geldanlagen und Kassenkredite, Verwaltung von Wertgegenständen, Steuerung und Überwachung von Vermögenswerten und Kreditverbindlichkeiten bzw. Sonderfinanzierungen, Erfassung und Bewertung des Vermögens, Verwaltung der Steuern sowie sonstiger Abgaben, Festsetzung und Erhebung einschließlich Satzungen, Veranlagungen, Zinsberechnungen, Modernisierung des elektronischen Rechnungsdurchlaufes

Rechtsgrundlage

GG, SächsGemO, SächsKomHVO, SächsKomKBVO, VwV KomHSys -Produkt- und Kontenplan-, Hauptsatzung, AO, SächsFAG, VwGO, VwVfG, Erlasse und Verordnungen, SächsLkrO, SächsKAG, BGB, GmbHG, AktG, HGB, SächsKomZG, Gesellschaftsverträge, Ortsrecht, Dienstanweisungen

Rechtscharakter

weisungsfreie Pflichtaufgabe (wf)

Ziel

Ausgeglichener Gesamthaushalt, geordnete Haushaltsführung, ordnungsgemäßes Kassen- und Rechnungswesen, Sicherstellung der Liquidität, Erwirtschaftung von Erträgen aus Verwaltungshandeln (Vollstreckung), Minimierung der Zinslasten aus Krediten, Senkung der Neuverschuldung, Beteiligungsmanagement, rechtzeitiges und umfassendes Berichtswesen, Vermeidung von Verwarentgelten

Zielgruppen

Politische Gremien der Stadt, Beschäftigte der Verwaltung, Einwohner, Bürger, politische Entscheidungsträger, wirtschaftliche Entscheidungsträger, Aufsichtsbehörden, Schuldner, Dritte, Zahlungspflichtige

Verantwortlich

Sachgebiet Finanzverwaltung – Herr Schubert

Leistungen

- Anlagenbuchhaltung
- Gemeindegewirtschaftliche Stellungnahmen für Fördermittelanträge
- Aufstellung mittelfristiger Finanzplanung
- Koordinierung des elektronischen Rechnungsdurchlaufes
- Aufstellung Produktplan und Jahresabschluss mit Begleitung der örtlichen und überörtlichen Prüfung
- Abwicklung und unbaren Zahlungsverkehrs mit Lastschriften
- Betreuung und Kontrolle von Bürgschaften
- Pflege der Unterschriftenbefugnisse und Produktverantwortlichkeiten
- Geschäftsbuchhaltung und Controlling sowie Unterrichtung der Gremien

- Buchführung (Führung des Sach- und Zeitbuches und der durchlaufenden Gelder)
- Durchführung des Mahnwesens sowie Beitreibung der Forderungen, Bearbeitung von Amtshilfeersuchen
- Bewertung (Wertberichtigungen und Niederschlagung) von Forderungen
- Aufstellung von Haushalts- und Nachtragssatzung mit Statistiken
- Meldung von Finanzstatistiken
- Festlegung von Bewirtschaftungsregeln innerhalb des Haushaltes
- Liquiditätsplanung und Abschluss von Kassenkrediten
- Personenkontenüberwachung und -pflege
- Verwaltung der Bestände auf Konten und Festgeldern (Liquiditätsmanagement)
- Vorbereitung und Durchführung von Stundungs- und Erlassanträgen
- Beteiligungsmanagement mit Beteiligungsstatistik und Beteiligungsbericht
- Vertragsmanagement in der Vermietung von Garagen
- Pflege von Dienstanweisungen für den Bereich der Finanzverwaltung
- Vorbereitung, Planung und Durchführung von Inventuren
- Betreuung und Bearbeitung von Anträgen auf über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Finanzverwaltung (Haushalts-, Finanz- und Investitionsplanung, Geschäftsbuchhaltung, Jahresabschluss und Jahresrechnung, Abwicklung des baren und unbaren Zahlungsverkehrs, Mahnwesen, Vollstreckung, kommunales Steuerwesen, Beteiligungsverwaltung und Beteiligungsbericht, Liquiditätssicherung und -steuerung)

Produktinformation

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 531 Elektrizitätsentsorgung
Produktuntergruppe 5310 Elektrizitätsversorgung
Produkt 53100 Elektrizitätsversorgung

Produktbeschreibung

Konzept zur städtischen Elektrizitätsversorgung und zum örtlichen Stromverbrauch; Gewährleistung der erforderlichen Netzunterhaltung und der nachfragebezogenen Strombelieferung

Rechtsgrundlage

Bundes-, Landes- und Ortsrecht, insbesondere: SächsGemO, Energiewirtschaftsgesetz, Konzessionsabgabenverordnung, Konzessionsverträge mit den Energielieferanten

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f)

Ziel

Jederzeitige, störungsfreie Bereitstellung von Strom in der nachgefragten Menge zu angemessenen Preisen; Nutzung umweltfreundlicher Energieträger und ressourcenschonender Energieverbrauch

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner, Wirtschaft, Stadtverwaltung und weitere Strombezieher

Verantwortlich

Sachgebiet Finanzverwaltung – Herr Schubert

Leistungen

- Verwaltung der Konzessionsverträge
- Planung der Konzessionsabgaben im Zuge der Haushaltsplanung und Abrechnung im Zuge der Jahresrechnung
- Darstellung der Entwicklung im Rechenschaftsbericht
- haushaltsmäßige Abwicklung der Einnahmen

Produktinformation

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 532 Gasversorgung
Produktuntergruppe 5320 Gasversorgung
Produkt 53200 Gasversorgung

Produktbeschreibung

Konzept zur städtischen Gasversorgung und zum örtlichen Gasverbrauch, Gewährleistung der erforderlichen Netzunterhaltung und der nachfragebezogenen Gasbelieferung

Rechtsgrundlage

SächsGemO, Daseinsvorsorge

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f)

Ziel

Jederzeitige, störungsfreie Bereitstellung von Erdgas in der nachgefragten Menge zu angemessenen Preisen, hohe Betriebssicherheit und ressourcenschonender Verbrauch

Zielgruppen

Einwohner, Wirtschaftliche Unternehmen, Stadtverwaltung und Erdgasbezieher

Verantwortlich

Sachgebiet Finanzverwaltung – Herr Schubert

Leistungen

- Verwaltung der Konzessionsverträge
- Planung der Konzessionsabgaben im Zuge der Haushaltsplanung und Abrechnung im Zuge der Jahresrechnung
- Darstellung der Entwicklung im Rechenschaftsbericht
- haushaltsmäßige Abwicklung der Einnahmen

Produktinformation

Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe 534 Fernwärmeversorgung
Produktuntergruppe 5340 Fernwärmeversorgung
Produkt 53400 Fernwärmeversorgung

Produktbeschreibung

Konzept zur städtischen Versorgung mit Fernwärme und zum örtlichen Verbrauch von Fernwärme; Gewährleistung der erforderlichen Unterhaltung der Wärmeverteilungsnetze und der nachfragebezogenen Belieferung

Rechtsgrundlage

Bundes-, Landes- und Ortsrecht, insbesondere: SächsGemO, Energiewirtschaftsgesetz, Konzessionsabgabenverordnung, Konzessionsverträge mit den Energielieferanten

Rechtscharakter

Freiwillige Aufgabe (f)

Ziel

Jederzeitige, störungsfreie Bereitstellung von Fernwärme in der nachgefragten Menge zu angemessenen Preisen; Nutzung umweltfreundlicher Energieträger und ressourcenschonender Energieverbrauch

Zielgruppen

Einwohnerinnen und Einwohner, Wirtschaft, Stadtverwaltung und weitere Fernwärmebezieher

Verantwortlich

Sachgebiet Finanzverwaltung – Herr Schubert

Leistungen

- Verwaltung der Konzessionsverträge
- Planung der Konzessionsabgaben im Zuge der Haushaltsplanung und Abrechnung im Zuge der Jahresrechnung
- Darstellung der Entwicklung im Rechenschaftsbericht
- haushaltsmäßige Abwicklung der Einnahmen

Produktinformation**-Schlüsselprodukt-**

Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	6110 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Produkt	61100Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produktbeschreibung

Abbildung der Vereinnahmung von Steuern, der Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern, Zuweisungen und der Infrastrukturpauschale, Zahlung von steuereinnahmeabhängigen Umlagen

Rechtsgrundlage

Bundes-, Landes- und Ortsrecht, insbesondere: GG, SächsGemO, SächsFAG, Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, GewStDV, EStG, BewG, VwVfG, VwGO, BGB, ZVG, SächsKomHVO, Haushaltssatzung der Stadt, Hundesteuersatzung, Vergnügungssteuersatzung, Schlüsselmassenverordnung

Rechtscharakter**Ziel**

Einnahmebeschaffung von allgemeinen Deckungsmitteln für die ordnungsgemäße und wirtschaftliche Erfüllung der kommunalen Aufgaben der Stadt Gröditz
Deckung des Finanzbedarfes umlagefinanzierter Körperschaften (Landkreis Meißen)

Zielgruppen

Einwohner der Stadt Gröditz und des Landkreises Meißen

Verantwortlich

Sachgebiet Finanzverwaltung – Herr Schubert

Leistungen

1. Grund- und Gewerbesteuer
Berechnung und Veranlagung der Grundsteuer, Berechnung und Festsetzung der Gewerbesteuer, Vorschläge für Hebesätze, Steuervereinnahmung aus Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Beratung zu steuer- und abgabenrechtlichen Fragen, Feststellung und Einleitung der Verfolgung von Steuerordnungswidrigkeiten und –straftaten (Bearbeitung von Widersprüchen)
2. Vergnügungssteuer
Beratung zu steuer- und abgabenrechtlichen Fragen, Feststellung und Einleitung der Verfolgung von Steuerordnungswidrigkeiten und -straftaten
3. Hundesteuer
Beratung zu steuer- und abgabenrechtlichen Fragen, Feststellung und Einleitung der Verfolgung von Steuerordnungswidrigkeiten und -straftaten
4. Gemeinschaftssteuern
Vereinnahmung der Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern, d. h. aus Einkommenssteuer und Umsatzsteuer
5. Finanzzuweisungen
Vereinnahmung der Allgemeinen und investiven Schlüsselzuweisungen vom Land, Vereinnahmung der Zuweisungen für übertragene Aufgaben u. ä.
6. Finanzumlagen
Bewirtschaftung der Gewerbesteuerumlage und der Kreisumlage

- Schlüsselprodukt -**Kennzahlen**

Als Kennzahlen werden die Einnahmen aus den gemeindlichen Hauptsteuerarten und Schlüsselzuweisungen sowie die Ausgaben für Kreisumlage pro Einwohner gebildet. Dadurch wird der sinkenden Einwohnerstruktur Rechnung getragen als auch eine Vergleichbarkeit mit anderen Kommunen ermöglicht. Die Relevanz dieser Kennzahl wird durch die Verwendung durch das Staatliche Rechnungsprüfungsamt im Bericht zur überörtlichen Prüfung bestätigt.

Es werden folgende Kennzahlen gebildet:

- a) IST-Gewerbesteuern (netto) des Jahres pro Einwohner zum 01.01. des Jahres
- b) Ertrag Gemeindeanteil an Einkommensteuer des Jahres pro Einwohner zum 01.01. des Jahres
- c) Ertrag Gemeindeanteil an Umsatzsteuer des Jahres pro Einwohner zum 01.01. des Jahres
- d) IST-Schlüsselzuweisungen (investiv und konsumtiv) des Jahres pro Einwohner zum 01.01. des Jahres
- e) IST-Kreisumlage des Jahres pro Einwohner zum 01.01. des Jahres

Ziele

Die Stabilisierung und Anhebung der Einnahmen um die Aufwendungen und Investitionen über Nettoinvestitionsmittels des Haushaltes zu finanzieren. Zugleich soll der wesentliche Aufwandsfaktor Kreisumlage nicht weiter steigen um Ressourcen im Haushalt nicht weiter zu binden. Dazu wird auf der Kennzahl gemäß Jahresabschluss 2019 aufgesetzt und als Zielerreichung für 2021 und 2022 ausgegeben:

Einwohner zum 01.01.2019 = 7125 Euro

- a) 2019 = 316,95 Euro
- b) 2019 = 268,86 Euro
- c) 2019 = 93,06 Euro
- d) 2019 = 228,76 Euro
- e) 2019 = 350,02 Euro

Produktinformation

Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe 6120 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt 61200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produktbeschreibung

Einnahmen aus Krediten und dazugehörige Schuldendienstleistungen, gesetzlich vorgeschriebene Rücklagenbildung und deren Auflösung, Planung der Deckungsreserve Personalaufwendungen/-auszahlungen

Rechtsgrundlage

Bund-, Landes- und Ortsrecht, insbesondere: SächsKomHVO-Doppik., SächsGemO, Derivaterlass, Zinssicherungsinstrumente, Kreditverträge

Rechtscharakter**Ziel**

Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft, Finanzierung von Investitionen

Zielgruppen

Ämter und Behörden, Banken und Kreditinstitute

Verantwortlich

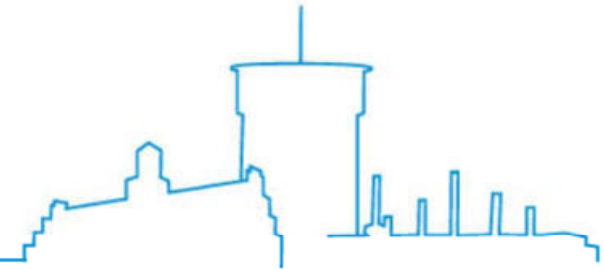
Sachgebiet Finanzverwaltung – Herr Schubert

Leistungen

1. Kreditvereinbarungen und alle Schuldendienstleistungen Aufnahme und Tilgung von Krediten, Zinsauszahlungen für Kredite, Zinseinnahmen aus der Anlage von Fest- oder Termingeldern
2. gesetzlich vorgeschriebene Rücklagenbildung und deren Auflösung
3. Ergebnisermittlung, Ergebnisverwendung und Anwendung Verrechnungsmöglichkeiten
4. Kreditmanagement (Betreuung von Kassenkrediten, Investitionskrediten und Umschuldungen)



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

2 Teilhaushalte

2.6 Gesamtproduktplan

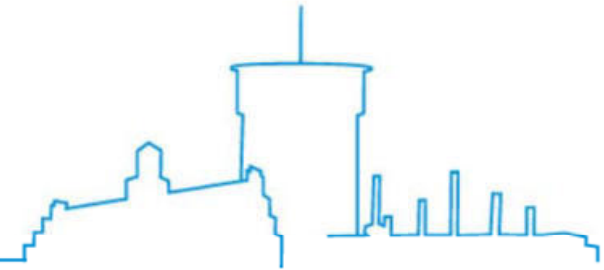
Gesamtproduktplan

Produktübersicht	Ergebnisplan in EUR			Finanzplan in EUR		
	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
	Erträge /. Aufwendungen = Ergebnis			Einzahlungen /. Auszahlungen = Saldo		
 11 Innere Verwaltung	522.800 <u>1.801.700</u> -1.278.900	620.100 <u>1.864.100</u> -1.244.000	575.100 <u>1.809.700</u> -1.234.600	227.300 <u>1.619.000</u> -1.391.700	258.400 <u>1.710.700</u> -1.452.300	213.400 <u>1.682.300</u> -1.468.900
 12 Sicherheit und Ordnung	197.600 <u>821.800</u> -624.200	194.900 <u>771.500</u> -576.600	192.900 <u>771.800</u> -578.900	613.100 <u>1.267.700</u> -654.600	232.100 <u>711.900</u> -479.800	150.100 <u>696.700</u> -546.600
 21 Schulträgeraufgaben	146.000 <u>853.900</u> -707.900	235.800 <u>924.800</u> -689.000	235.500 <u>938.200</u> -702.700	47.000 <u>657.700</u> -610.700	135.000 <u>726.700</u> -591.700	135.000 <u>727.100</u> -592.100
 25 Kultur und Wissenschaft	0 <u>108.800</u> -108.800	0 <u>110.600</u> -110.600	0 <u>111.600</u> -111.600	0 <u>108.800</u> -108.800	0 <u>110.600</u> -110.600	0 <u>111.600</u> -111.600
 27 Kultur und Wissenschaft	4.000 <u>109.500</u> -105.500	4.100 <u>107.000</u> -102.900	4.100 <u>109.600</u> -105.500	3.500 <u>105.200</u> -101.700	4.000 <u>105.300</u> -101.300	4.000 <u>107.700</u> -103.700
 28 Heimat- und sonstige Kulturpflege	78.500 <u>353.200</u> -274.700	81.900 <u>373.700</u> -291.800	97.900 <u>407.000</u> -309.100	14.800 <u>259.500</u> -244.700	17.400 <u>270.600</u> -253.200	33.400 <u>304.000</u> -270.600
 31 Soziale Hilfen	71.300 <u>71.300</u> 0	76.600 <u>76.600</u> 0	76.600 <u>76.600</u> 0	71.300 <u>71.300</u> 0	76.600 <u>76.600</u> 0	76.600 <u>76.600</u> 0
 33 Soziale Hilfen	0 <u>12.200</u> -12.200	0 <u>12.200</u> -12.200	0 <u>12.200</u> -12.200	0 <u>12.200</u> -12.200	0 <u>12.200</u> -12.200	0 <u>12.200</u> -12.200
 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.318.800 <u>2.670.100</u> -1.351.300	1.549.300 <u>3.015.400</u> -1.466.100	1.559.900 <u>3.107.100</u> -1.547.200	1.291.200 <u>2.601.500</u> -1.310.300	1.523.200 <u>3.009.400</u> -1.486.200	1.533.800 <u>3.065.700</u> -1.531.900
 42 Sportförderung	29.700 <u>90.900</u> -61.200	19.500 <u>83.900</u> -64.400	57.400 <u>191.800</u> -134.400	1.372.000 <u>2.783.000</u> -1.411.000	1.757.000 <u>3.554.400</u> -1.797.400	1.399.500 <u>3.105.000</u> -1.705.500
 51 Räumliche Planung und Entwicklung	84.400 <u>204.100</u> -119.700	74.400 <u>191.800</u> -117.400	74.400 <u>180.700</u> -106.300	30.500 <u>136.100</u> -105.600	20.500 <u>117.600</u> -97.100	20.500 <u>107.100</u> -86.600
 53 Ver- und Entsorgung	589.500 <u>0</u> 589.500	534.500 <u>66.000</u> 468.500	569.500 <u>67.500</u> 502.000	589.500 <u>0</u> 589.500	534.500 <u>66.000</u> 468.500	569.500 <u>67.500</u> 502.000
 54 Verkehrsflächen und -anlagen,	514.800 <u>1.606.700</u> -1.091.900	552.100 <u>1.401.700</u> -849.600	555.200 <u>1.412.100</u> -856.900	134.600 <u>888.600</u> -754.000	325.300 <u>945.000</u> -619.700	338.300 <u>925.800</u> -587.500

Produktübersicht	Ergebnisplan in EUR			Finanzplan in EUR		
	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
	Erträge /. Aufwendungen = Ergebnis			Einzahlungen /. Auszahlungen = Saldo		
 55 Natur- und Landschaftspflege	162.200 <u>442.900</u> -280.700	155.900 <u>446.200</u> -290.300	155.900 <u>449.700</u> -293.800	144.500 <u>480.400</u> -335.900	138.800 <u>499.100</u> -360.300	138.800 <u>498.900</u> -360.100
 61 Allgemeine Finanzwirtschaft	8.318.700 <u>2.976.300</u> 5.342.400	7.367.700 <u>2.979.700</u> 4.388.000	7.762.500 <u>2.910.000</u> 4.852.500	12.136.100 <u>4.843.200</u> 7.292.900	12.276.900 <u>2.978.000</u> 9.298.900	10.018.700 <u>2.909.400</u> 7.109.300



Stadt Gröditz



III Haushaltsplan

3 Stellenpläne

Stellenplan - 2021

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter		nachrichtlich			
			mit Zulage	Leerstellen	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30. Juni 2020	davon Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Bürgermeister	A16	1	1		1	1		
Insgesamt:		1	1		1	1		
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Insgesamt:								

Stellenplan - 2021
Teil B: Arbeitnehmer

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter		nachrichtlich			
			mit Zulage	Leerstellen	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30. Juni 2020	davon Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung – ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
	12	1			1	1	1	
	11	2			1	1	2	
	10	1			1	1	1	
	9c	1			1	1	1	
	9b	1			1	1	1	
	9a	6			6	6	6	
	8	2			3	3	2	
	6	15			13	13	11	
	5	5			6	6	5	
	3	1			1	1	0	
	2	1			1	1	0	
	S18	1			1	1	0	
	S13	1			1	1	0	
	S8a	18			15	17	0	
Insgesamt:		56			52	54	30	
VZÄ:							28,1	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
			VZÄ:					
	11	1	1,0		1	1	0	
	9	1	1,0		1	1	0	
	6	7	7,0		9	9	0	
	5	9	9,0		7	7	0	
Insgesamt:		18	18,0		18	18	0	
Beschäftigte insgesamt (A+B)								
	Ohne A II + B II	57						
	Mit A II + B II	75						

Stellenplan - 2021

Teil C: - nachrichtlich – Aufteilung der Stellen nach Gliederung des Haushaltsplanes

I. Beamte

Produktgruppe	Bezeichnung	Bürgermeister, Beigeordnete	höherer Dienst					gehobener Dienst		mittlerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen
			B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 9 >	A 5 >	
11111	Wahlbeamte	Bürgermeister		1								

II. Arbeitnehmer

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen in VZÄ														VZÄ insgesamt	Stellen
		15 bis 13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2		
11120	Verwaltungssteuerung & Service		1,0				1,0	1,75	1,0		3,0					7,75	8
11130	Liegenschaften							1,0								1,0	1
11131	Finanzverwaltung			1,0							3,0					4,0	4
11161	Bürgerbüro										0,25	1,35				1,6	3
12210	Ordnungsangelegenheiten								1,0		1,0	3,0				5,0	5
12211	Standes- und Meldeamt					1,0		0,9								1,9	2
21110	Grundschule										0,75					0,75	1
21510	Oberschule										1,0			1,0*		2,0	2
27200	Bücherei										1,5					1,5	2
28100	Kultur- und Heimatpflege				1,0						2,0					3,0	3
36520	Abwicklung Kosten Kitas										0,75					0,75	1
51100	Stadtplanung und Bauordnung							1,0								1,0	1
53600	Breitband			1,0												1,0	1
54100	Verkehrsflächen an Gemeindestraßen							1,0								1,0	1
55300	Friedhof							0,1								0,1	0
	Insgesamt:															32,35	35
			S 18		S 13	S 9			S 8a						2		
36511	Hort		0,975 ^{*)}						9,525							10,5	11
36512	Kinderhaus NW				0,85 ^{*)}				7,15						0,625	8,625	10
	Insgesamt:															19,125	21
	Insgesamt:															51,475	56

Allgemeiner Hinweis:

*) Die Eingruppierung hängt von der Durchschnittsbelegung der belegten Plätze im Hort bzw. Kinderhaus NW des vorangegangenen Kalenderjahres vom 01.08. bis 31.12. ab.
 *) 100 % geförderte Stelle durch die Arbeitsagentur

Stellenplan - 2021**Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Ausbildungszeit****I. Ehrenbeamte**

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2020	beschäftigt am 30. Juni 2020	Erläuterungen
Ortsvorsteher	434,00	1	1	1	
Insgesamt:	434,00	1	1	1	

II. Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2020	beschäftigt am 30. Juni 2020	Erläuterungen
Auszubildende	Ausbildungsvergütung gem. Ausbildungsver- gütungstarifvertrag Nr. 7 für Auszubildende (Ost) im Bereich der VKA vom 31.01.2003 (Erzieherausb.)	1	1	1	
Insgesamt:		1	1	1	

Stellenplan - 2022

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter		nachrichtlich			
			mit Zulage	Leerstellen	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30. Juni 2020	davon Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Bürgermeister	A16	1	1		1	1		
Insgesamt:		1	1		1	1		
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
Insgesamt:								

Stellenplan - 2022

Teil B: Arbeitnehmer

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen						Vermerke, Erläuterungen
		insgesamt	darunter		nachrichtlich			
			mit Zulage	Leerstellen	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächlichen besetzten Stellen am 30. Juni 2020	davon Kernverwaltung, bezogen auf Spalte 3	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung – ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung								
	12	1			1	1	1	
	11	2			1	1	2	
	10	1			1	1	1	
	9c	1			1	1	1	
	9b	1			1	1	1	
	9a	6			6	6	6	
	8	2			3	3	2	
	6	15			13	13	11	
	5	5			6	6	5	
	3	1			1	1	0	
	2	1			1	1	0	
	S18	1			1	1	0	
	S13	1			1	1	0	
	S8a	18			15	17	0	
Insgesamt:		56			52	54	30	
VZÄ:							28,1	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnung								
VZÄ:								
	11	1	1,0		1	1	0	
	9	1	1,0		1	1	0	
	6	7	7,0		9	9	0	
	5	9	9,0		7	7	0	
Insgesamt:		18	18,0		18	18	0	
Beschäftigte insgesamt (A+B)								
Ohne A II + B II		57						
Mit A II + B II		75						

Stellenplan - 2022

Teil C: - nachrichtlich – Aufteilung der Stellen nach Gliederung des Haushaltsplanes

I. Beamte

Produktgruppe	Bezeichnung	Bürgermeister, Beigeordnete	höherer Dienst					gehobener Dienst		mittlerer Dienst	einfacher Dienst	Erläuterungen
			B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 9 >	A 5 >	
11111	Wahlbeamte	Bürgermeister		1								

II. Arbeitnehmer

Produktgruppe	Bezeichnung	Entgeltgruppen in VZÄ														VZÄ insgesamt	Stellen
		15 bis 13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2		
11120	Verwaltungssteuerung & Service		1,0				1,0	1,75	1,0		3,0					7,75	8
11130	Liegenschaften							1,0								1,0	1
11131	Finanzverwaltung			1,0							3,0					4,0	4
11161	Bürgerbüro										0,25	1,35				1,6	3
12210	Ordnungsangelegenheiten								1,0		1,0	3,0				5,0	5
12211	Standes- und Meldeamt					1,0		0,9								1,9	2
21110	Grundschule										0,75					0,75	1
21510	Oberschule										1,0			1,0*		2,0	2
27200	Bücherei										1,5					1,5	2
28100	Kultur- und Heimatpflege				1,0						2,0					3,0	3
36520	Abwicklung Kosten Kitas										0,75					0,75	1
51100	Stadtplanung und Bauordnung							1,0								1,0	1
53600	Breitband			1,0												1,0	1
54100	Verkehrsflächen an Gemeindestraßen							1,0								1,0	1
55300	Friedhof							0,1								0,1	0
	Insgesamt:															32,35	35
			S 18		S 13	S 9			S 8a						2		
36511	Hort		0,975*)						9,525							10,5	11
36512	Kinderhaus NW				0,85 *)				7,15						0,625	8,625	10
	Insgesamt:															19,125	21
	Insgesamt:															51,475	56

Allgemeiner Hinweis:

*) Die Eingruppierung hängt von der Durchschnittsbelegung der belegten Plätze im Hort bzw. Kinderhaus NW des vorangegangenen Kalenderjahres vom 01.08. bis 31.12. ab.
 *) 100 % geförderte Stelle durch die Arbeitsagentur

Stellenplan - 2022**Teil D: - nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Ausbildungszeit****I. Ehrenbeamte**

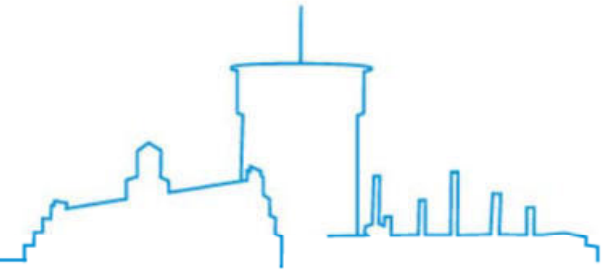
Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2020	beschäftigt am 30. Juni 2020	Erläuterungen
Ortsvorsteher	434,00	1	1	1	
Insgesamt:	434,00	1	1	1	

II. Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	vorgesehen im Jahr 2020	beschäftigt am 30. Juni 2020	Erläuterungen
Auszubildende	Ausbildungsvergütung gem. Ausbildungsver- gütungstarifvertrag Nr. 7 für Auszubildende (Ost) im Bereich der VKA vom 31.01.2003 (Erzieherausb.)	1	1	1	
Insgesamt:		1	1	1	



Stadt Gröditz



IV Anlagen

- 1 Übersicht über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen**

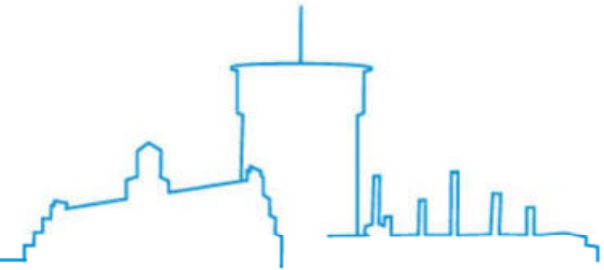
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres: ¹	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen					
	2022	2023	2024	2025	2026	2027
	Euro					
2021	3.050.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2022	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe:	3.050.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

¹ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen in den kommenden Jahren fällig werden.



Stadt Gröditz



IV Anlagen

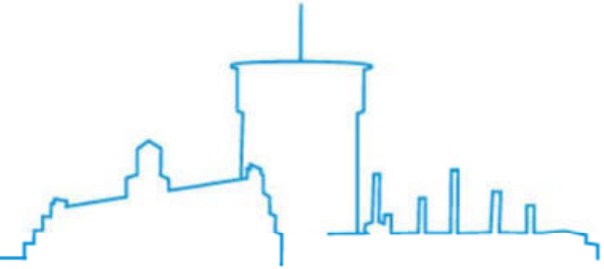
2 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte sowie der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte

Art der Verbindlichkeiten	Stand zum 01.01.2020	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2021	voraussichtlicher Stand zum 01.01.2022	Umschuldung im Haushaltsjahr 2021	voraussichtlicher Stand zum 31.12.2022	Umschuldung im Haushaltsjahr 2022
	Euro					
1. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0	0	0		0	
2. Wertpapierschulden	0	0	0		0	
3. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.245.411	4.996.322	4.792.080	0	4.586.725	0
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	311.579	300.000	300.000		300.000	
5. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (nur Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie Restkaufgelder und Finanzierungsleasing)	0	0	0		0	
Summe der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 5						
6. Verschuldung der rechtlich unselbstständigen und selbstständigen Einrichtungen und Unternehmen (Eigenbetriebe, unmittelbare und mittelbare Eigengesellschaften) der Gemeinde (ohne Schulden, die bei der Gemeinde bestehen)	9.623.438	9.052.072	7.730.819	818.000	6.790.068	1.179.037
Summe der Verbindlichkeiten nach Nummern 1 bis 6						
7. Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	1.146.829	994.967	838.674	0	677.819	0



Stadt Gröditz



IV Anlagen

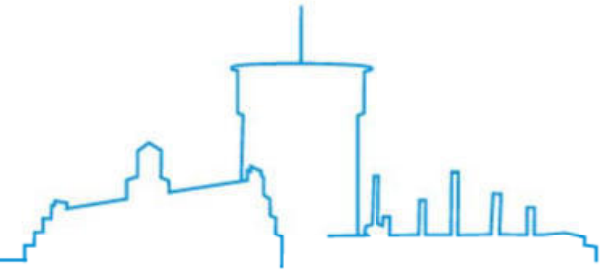
3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres 2021	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres 2022	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres 2022
	Euro			
1	2	3	4	5
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.870.635	4.254.235	3.280.435	2.649.935
Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.004.048	1.004.048	1.004.048	1.004.048
Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0	0	0	0
zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0	0	0	0
Gesamtsumme	4.874.683	5.258.283	4.284.483	3.653.983



Stadt Gröditz



IV Anlagen

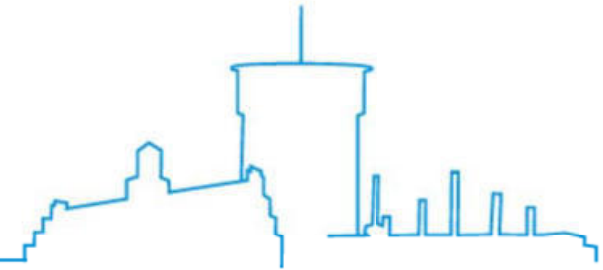
4 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres 2021	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres 2021	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres 2022
	Euro			
1	2	3	4	5
Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0	0	0	0
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0	0	0	0
Rückstellungen für Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	0
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a SächsFAG	0	0	0	0
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0	0
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	1.816.600	1.677.860	1.863.860	2.049.860
Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0	0	0	0
Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0	0	0	0
Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0	0	0	0
Sonstige Rückstellungen	18.900	8.500	8.500	8.500
Gesamtsumme	1.835.500	1.686.360	1.872.360	2.058.360



Stadt Gröditz



IV Anlagen

5 Übersicht über die Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen

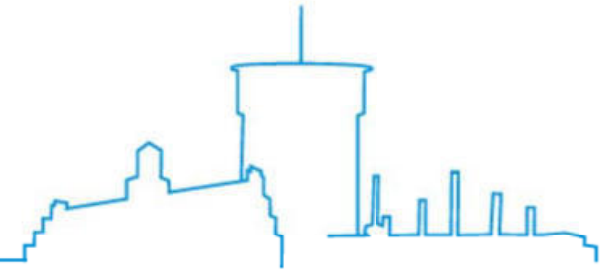
Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen¹

[illegible]

¹ In diese Übersicht sind nur solche Maßnahmen aufzunehmen, die von erheblichem Umfang sind oder für die Zuwendungen beantragt werden.



Stadt Gröditz



IV Anlagen

- 6 Übersicht zu der Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge sowie zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital**

Übersicht zu der Ermittlung der Fehlbeträge aus Abschreibungen und deren Verrechnung mit dem Basiskapital sowie zu der Entwicklung des Basiskapitals, der Rücklagen und der vorgetragenen Fehlbeträge

Position		Ergebnis des Vorvorjahres	Ansatz des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres 2021 (Planjahr)	Ansatz des Haushaltsjahres 2022 (Planjahr)	2023	2024	2025
						das	das 2.	das 3.
						auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		Euro						
		1	2	3	4	5	6	7
1	Abschreibungen auf Alt-Investitionen ¹	1.158.898	1.359.000	1.173.260	1.171.310	1.170.230	1.166.710	1.163.930
2	+ Aufwendungen aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	11.999	0	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
3	+ Aufwendungen aus Zuschreibungen aus den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	0	0	0	0	0	0	0
4	= Aufwand aus Alt-Investitionen (Nummern 1 bis 3)	1.170.897	1.359.000	1.253.260	1.206.310	1.185.230	1.171.710	1.168.930
5	Erträge aus Zuschreibungen auf Alt-Investitionen	7.778	240.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
6	+ Erträge aus der Veräußerung oder dem Abgang von Alt-Investitionen	88.490	0	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000
7	+ Erträge aus der Auflösung der den Alt-Investitionen zugeordneten passiven Sonderposten	488.565	735.400	621.859	621.199	620.569	619.789	618.889
8	= Erträge aus Alt-Investitionen (Nummern 5 bis 7)	584.833	975.400	1.001.859	956.199	935.569	924.789	923.889
9	= Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO (Nummer 8 ./. Nummer 4)							
	davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	662.555	383.600	251.401	250.111	249.661	246.921	245.041
	Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis	-76.491	0	0	0	0	0	0
10	= zur Verrechnung veranschlagter Fehlbetrag aus Abschreibungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO							
	davon: Fehlbetrag aus Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	662.555	383.600	0	0	0	0	0
	Fehlbetrag aus Abschreibungen im Sonderergebnis	-76.491	0	0	0	0	0	0
11	Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	0	0	0	0	0	0	0

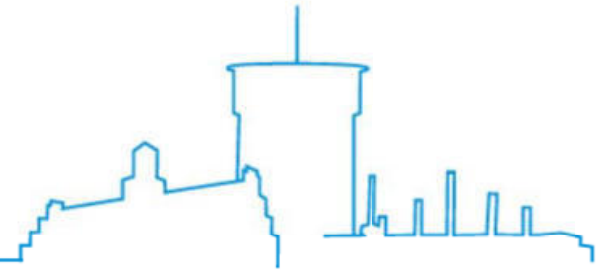
In den Zeilen 1 bis 11 sind jeweils nur für die Haushaltsjahre Beträge anzugeben, in denen eine Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO oder eine Umbuchung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO vorgenommen wurde bzw. geplant ist.

¹ Das zum 31. Dezember 2017 festgestellte Anlagevermögen wird als Alt-Investitionen bezeichnet.

Position		Stand am 31.12. des Vorvorjahres	voraussichtlicher Stand 31.12. des Vorjahres (laufendes Haushaltsjahr)	voraussichtlicher Stand am 31.12. des Haushaltsjahres 2021 (Planjahr)	voraussichtlicher Stand am 31.12. des Haushaltsjahres 2022 (Planjahr)	das	das 2.	das 3.
						auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
						Euro		
		1	2	3	4	5	6	7
12	Basiskapital	33.677.703	33.294.103	33.294.103	33.294.103	33.294.103	33.294.103	33.294.103
	darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	11.738.870	11.738.870	11.738.870	11.738.870	11.738.870	11.738.870	11.738.870
13	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.870.635	4.254.235	3.280.435	2.649.935	2.658.435	2.776.235	2.883.935
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	271.802	655.402	655.402	655.402	655.402	655.402	655.402
14	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.004.048	1.004.048	1.004.048	1.004.048	1.004.048	1.004.048	1.004.048
	darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	932.573	932.573	932.573	932.573	932.573	932.573	932.573
15	Fehlbeträge	0	0					
	davon: Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0	0	0	0	0	0	0
16	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0



Stadt Gröditz



IV Anlagen

7 Übersicht über die Fraktionszuwendungen

Übersicht über die Fraktionszuwendungen

Teil A: Geldleistungen

[illegible]

¹ Anzugeben sind die Ansätze/Rechnungsergebnisse für Auszahlungen im Finanzhaushalt.

Übersicht über die Fraktionszuwendungen - Blatt 2

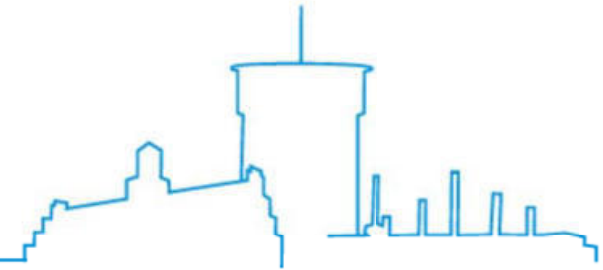
Teil B: Geldwerte Leistungen²

Fraktion:				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haushaltsjahr (Planjahr)	Vorjahr (laufendes Haushaltsjahr)	mehr (+) weniger (-)	
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen				
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung von Büroausstattung				
4.1 Büromöbel oder -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für				
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler EDV-Anlage				
6. Sonstiges				

² Die Werte sind auf der Grundlage der Ansätze des Ergebnishaushaltes zu ermitteln.



Stadt Gröditz



IV Anlagen

8 Übersicht über die voraussichtliche Übertragbarkeit von Ansätzen für Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes

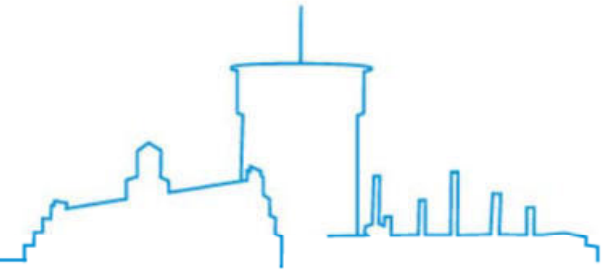
Übertragung der Haushaltsermächtigungen von 2020 nach 2021

Konto	Einzahlung	Auszahlung
01 11120 9998 Richtlinie Digitale Schule		
21110.783200 Grundschule		126.500,00 €
21110.681190 Grundschule	126.500,00 €	
21510.783200 Oberschule		120.600,00 €
21510.681190 Oberschule	120.600,00 €	
Summe Teilhaushalt 3 Schulen	247.100,00 €	247.100,00 €
02 12601 1900 Feuerwehrgerätehaus Nauwalde		
12601.785110		300.000,00 €
12601.681190	250.000,00 €	
Summe Teilhaushalt 2 Bürgerservice	250.000,00 €	300.000,00 €
05 42401 1700 Sport- und Freizeitzentrum Am Eichenhain		
42401.785110		350.000,00 €
42401.681190	- €	
Summe Teilhaushalt 5 Kultur- u. Freizeiteinrichtungen, Sportstätten	- €	350.000,00 €
Summe Gesamthaushalt	497.100,00 €	897.100,00 €

Zahlungsmittelbedarf für 2021 400.000,00 €



Stadt Gröditz



IV Anlagen

9 Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes gemäß § 4 Absatz 5 SächsKomHVO

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2021									
Produktbereich		Summe aller Produkte	11	111	12	121	122	126	128
Produktgruppe			Innere Verwaltung	Verwaltungsste uerung und Service	Sicherheit und Ordnung	Statistik und Wahlen	Ordnungs- angelegen- heiten	Brandschutz	Katastrophensch hutz
Produktuntergruppe									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.340.000	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	6.484.700	61.700	61.700	105.300	0	54.000	47.300	4.000
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	483.000	1.900	1.900	59.700	0	57.700	2.000	0
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	139.500	100.500	100.500	3.100	0	3.100	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.461.700	49.000	49.000	25.000	4.000	21.000	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	340.000	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	499.000	327.000	327.000	1.800	0	1.800	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	15.747.900	540.100	540.100	194.900	4.000	137.600	49.300	4.000
11	Personalaufwendungen	3.171.800	1.064.600	1.064.600	397.500	0	389.300	8.200	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.130.100	242.100	242.100	191.800	5.000	41.600	145.200	0
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.385.100	127.400	127.400	79.100	0	800	78.300	0
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	228.700	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	6.666.000	5.300	5.300	6.000	0	0	6.000	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.140.000	344.700	344.700	97.100	0	44.700	51.500	900
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	16.721.700	1.784.100	1.784.100	771.500	5.000	476.400	289.200	900
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-973.800	-1.244.000	-1.244.000	-576.600	-1.000	-338.800	-239.900	3.100

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		Summe aller Produkte	11	111	12	121	122	126	128
Produktgruppe			Innere Verwaltung	Verwaltungsste uerung und Service	Sicherheit und Ordnung	Statistik und Wahlen	Ordnungs- angelegen- heiten	Brandschutz	Katastrophen- schutz
Produktuntergruppe									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	5.465.000	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	6.780.800	61.700	61.700	105.300	0	54.000	47.300	4.000
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	485.200	1.900	1.900	59.700	0	57.700	2.000	0
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	155.500	100.500	100.500	3.100	0	3.100	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.498.600	49.000	49.000	23.000	2.000	21.000	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	375.000	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	498.800	327.000	327.000	1.800	0	1.800	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	16.258.900	540.100	540.100	192.900	2.000	137.600	49.300	4.000
11	Personalaufwendungen	3.295.600	1.082.100	1.082.100	405.400	0	397.200	8.200	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.148.800	240.600	240.600	183.200	5.000	40.600	137.600	0
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.501.500	127.400	127.400	80.100	0	800	79.300	0
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	228.000	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	6.635.400	5.300	5.300	6.000	0	0	6.000	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	3.080.100	319.300	319.300	97.100	0	44.700	51.500	900
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	16.889.400	1.774.700	1.774.700	771.800	5.000	483.300	282.600	900
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-630.500	-1.234.600	-1.234.600	-578.900	-3.000	-345.700	-233.300	3.100

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2021									
Produktbereich		21	211	2111	215	2151	25	254	27
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Schulträgeraufg aben	Grundschulen	Grundschulen in öffentl. Trägerschaft	Oberschule	Oberschule in öffentl. Trägerschaft	Kultur und Wissenschaft	Sonstige Sparten- und regions- übergreifende Förderung	Kultur und Wissenschaft
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	223.800	55.600	55.600	168.200	168.200	0	0	600
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	3.000
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	12.000	8.000	8.000	4.000	4.000	0	0	500
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	235.800	63.600	63.600	172.200	172.200	0	0	4.100
11	Personalaufwendungen	136.500	39.900	39.900	96.600	96.600	0	0	82.700
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	553.100	207.500	207.500	345.600	345.600	0	0	14.300
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	213.100	77.800	77.800	135.300	135.300	0	0	1.700
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	110.600	110.600	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	22.100	10.700	10.700	11.400	11.400	0	0	8.300
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	924.800	335.900	335.900	588.900	588.900	110.600	110.600	107.000
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-689.000	-272.300	-272.300	-416.700	-416.700	-110.600	-110.600	-102.900

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		21	211	2111	215	2151	25	254	27
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Schulträgeraufgaben	Grundschulen	Grundschulen in öffentl. Trägerschaft	Oberschule	Oberschule in öffentl. Trägerschaft	Kultur und Wissenschaft	Sonstige Sparten- und regionsübergreifende Förderung	Kultur und Wissenschaft
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	223.500	55.300	55.300	168.200	168.200	0	0	600
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	3.000
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	12.000	8.000	8.000	4.000	4.000	0	0	500
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	235.500	63.300	63.300	172.200	172.200	0	0	4.100
11	Personalaufwendungen	141.900	41.200	41.200	100.700	100.700	0	0	85.000
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	561.800	214.200	214.200	347.600	347.600	0	0	14.400
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	212.400	77.400	77.400	135.000	135.000	0	0	1.900
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	111.600	111.600	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	22.100	10.700	10.700	11.400	11.400	0	0	8.300
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	938.200	343.500	343.500	594.700	594.700	111.600	111.600	109.600
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-702.700	-280.200	-280.200	-422.500	-422.500	-111.600	-111.600	-105.500

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2021									
Produktbereich		272	28	281	31	312	3122	33	331
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Bibliotheken	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Soziale Hilfen	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	Eingliederungshilfen nach SGB II Eingliederungsleistungen (1 € Jobs)	Soziale Hilfen	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	600	64.500	64.500	0	0	0	0	0
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.000	0	0	0	0	0	0	0
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	500	14.900	14.900	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.500	2.500	76.600	76.600	76.600	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	4.100	81.900	81.900	76.600	76.600	76.600	0	0
11	Personalaufwendungen	82.700	183.700	183.700	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.300	52.600	52.600	43.600	43.600	43.600	1.000	1.000
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.700	103.100	103.100	0	0	0	0	0
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	33.000	33.000	33.000	11.200	11.200
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	8.300	34.300	34.300	0	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	107.000	373.700	373.700	76.600	76.600	76.600	12.200	12.200
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-102.900	-291.800	-291.800	0	0	0	-12.200	-12.200

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		272	28	281	31	312	3122	33	331
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Bibliotheken	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Soziale Hilfen	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	Eingliederungshilfen nach SGB II Eingliederungsleistungen (1 € Jobs)	Soziale Hilfen	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	600	64.500	64.500	0	0	0	0	0
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.000	0	0	0	0	0	0	0
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	500	30.900	30.900	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.500	2.500	76.600	76.600	76.600	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	4.100	97.900	97.900	76.600	76.600	76.600	0	0
11	Personalaufwendungen	85.000	189.900	189.900	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.400	65.800	65.800	43.600	43.600	43.600	1.000	1.000
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.900	103.000	103.000	0	0	0	0	0
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	33.000	33.000	33.000	11.200	11.200
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	8.300	48.300	48.300	0	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	109.600	407.000	407.000	76.600	76.600	76.600	12.200	12.200
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-105.500	-309.100	-309.100	0	0	0	-12.200	-12.200

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2021									
Produktbereich		36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	361 Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und Tagespflege und Übernahme des Elternanteils durch die Kommune	365 Tageseinrichtun- gen für Kinder	366 Einrichtungen der Jugendarbeit	42 Sportförderung	424 Sportstätten und Bäder	51 Räumliche Planung und Entwicklung	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungs- maßnahmen und Flurneuordnun- g
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.232.700	32.300	1.200.400	0	12.000	12.000	73.900	73.900
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	253.600	20.000	233.600	0	0	0	500	500
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	500	0	500	0	7.500	7.500	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.500	0	62.500	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	1.549.300	52.300	1.497.000	0	19.500	19.500	74.400	74.400
11	Personalaufwendungen	1.056.900	0	1.056.900	0	0	0	69.900	69.900
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	113.600	0	111.400	2.200	55.000	55.000	5.500	5.500
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	37.400	0	37.400	0	28.500	28.500	0	0
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.795.700	71.000	1.705.600	19.100	0	0	74.200	74.200
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	11.800	0	11.800	0	400	400	42.200	42.200
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	3.015.400	71.000	2.923.100	21.300	83.900	83.900	191.800	191.800
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-1.466.100	-18.700	-1.426.100	-21.300	-64.400	-64.400	-117.400	-117.400

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		36	361	365	366	42	424	51	511
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Förderung von Kindern in Tages- einrichtungen und Tagespflege und Übernahme des Elternanteils durch die Kommune	Tagesein- richtungen für Kinder	Einrichtungen der Jugendarbeit	Sportförderung	Sportstätten und Bäder	Räumliche Planung und Entwicklung	Räumliche Planungs- und Entwicklungs- maßnahmen und Flurneuordnun g
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	1.241.100	33.000	1.208.100	0	49.900	49.900	73.900	73.900
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.800	20.000	235.800	0	0	0	500	500
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	500	0	500	0	7.500	7.500	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	62.500	0	62.500	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	1.559.900	53.000	1.506.900	0	57.400	57.400	74.400	74.400
11	Personalaufwendungen	1.106.500	0	1.106.500	0	0	0	58.800	58.800
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	117.900	0	115.700	2.200	54.600	54.600	5.500	5.500
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	37.800	0	37.800	0	136.800	136.800	0	0
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.833.100	71.000	1.761.100	1.000	0	0	74.200	74.200
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	11.800	0	11.800	0	400	400	42.200	42.200
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	3.107.100	71.000	3.032.900	3.200	191.800	191.800	180.700	180.700
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-1.547.200	-18.000	-1.526.000	-3.200	-134.400	-134.400	-106.300	-106.300

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2021									
Produktbereich		53 Ver- und Entsorgung	531 Elektrizitätsvers orgung	532 Gasversorgung	534 Fernwärmevers orgung	54 Verkehrsfläche n und -anlagen, Öffentlicher Personennahme rkehr	541 Gemeindestraß en	542 Kreisstraßen	543 Staatsstraßen
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.115.000	0	0	0	551.300	495.000	28.300	10.800
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.000	0	0	27.000	300	300	0	0
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	500	500	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.246.100	0	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	340.000	340.000	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	167.500	160.000	7.500	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	4.895.600	500.000	7.500	27.000	552.100	495.800	28.300	10.800
11	Personalaufwendungen	117.500	0	0	0	54.900	54.900	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	462.100	280.300	27.300	12.000
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0	0	0	0	722.700	643.300	38.800	16.100
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.909.000	0	0	0	0	0	0	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.416.000	66.000	0	0	162.000	110.000	25.000	9.000
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	4.442.500	66.000	0	0	1.401.700	1.088.500	91.100	37.100
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	453.100	434.000	7.500	27.000	-849.600	-592.700	-62.800	-26.300

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		53 Ver- und Entsorgung	531 Elektrizitätsvers orgung	532 Gasversorgung	534 Fernwärmevers orgung	54 Verkehrsfläche n und -anlagen, Öffentlicher Personennahve rkehr	541 Gemeindestraß en	542 Kreisstraßen	543 Staatsstraßen
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	2.092.000	0	0	0	554.400	496.100	28.300	10.800
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.000	0	0	27.000	300	300	0	0
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	500	500	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.285.000	0	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	375.000	375.000	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	167.500	160.000	7.500	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	4.946.500	535.000	7.500	27.000	555.200	496.900	28.300	10.800
11	Personalaufwendungen	159.800	0	0	0	58.800	58.800	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	465.000	282.100	27.400	12.100
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	0	0	0	0	726.300	644.200	38.800	16.100
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	1.909.000	0	0	0	0	0	0	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	2.367.500	67.500	0	0	162.000	110.000	25.000	9.000
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	4.436.300	67.500	0	0	1.412.100	1.095.100	91.200	37.200
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	510.200	467.500	7.500	27.000	-856.900	-598.200	-62.900	-26.400

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2021									
Produktbereich		544	545	5451	5452	5453	5454	5455	55
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Bundestraßen	Straßenrei- nigung und Winterdienst	Straßen- reinigung	Winterdienst an Gemeindestraß- en	Winterdienst an Kreisstraßen	Winterdienst an Staatsstraßen	Winterdienst an Bundesstraßen	Natur- und Landschafts- pflege
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	17.200	0	0	0	0	0	0	18.900
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	137.000
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	17.200	0	0	0	0	0	0	155.900
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	7.600
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.900	116.600	64.500	43.500	3.400	2.600	2.600	385.400
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	24.500	0	0	0	0	0	0	52.100
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	18.000	0	0	0	0	0	0	1.100
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	68.400	116.600	64.500	43.500	3.400	2.600	2.600	446.200
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-51.200	-116.600	-64.500	-43.500	-3.400	-2.600	-2.600	-290.300

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		544	545	5451	5452	5453	5454	5455	55
Produktgruppe									Natur- und Landschafts- pflege
Produktuntergruppe									
		Bundestraßen	Straßenrei- nigung und Winterdienst	Straßen- reinigung	Winterdienst an Gemeindestraß en	Winterdienst an Kreisstraßen	Winterdienst an Staatsstraßen	Winterdienst an Bundesstraßen	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0	0	0
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	19.200	0	0	0	0	0	0	18.900
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0	0	0
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	137.000
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0	0	0
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0	0	0
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	19.200	0	0	0	0	0	0	155.900
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	7.400
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.000	117.400	65.200	43.500	3.500	2.600	2.600	385.400
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	27.200	0	0	0	0	0	0	55.800
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	18.000	0	0	0	0	0	0	1.100
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	71.200	117.400	65.200	43.500	3.500	2.600	2.600	449.700
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-52.000	-117.400	-65.200	-43.500	-3.500	-2.600	-2.600	-293.800

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

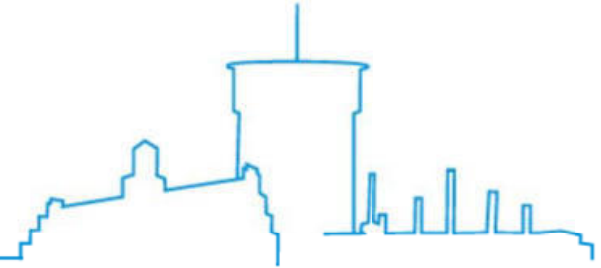
2021									
Produktbereich		551	552	553	61	611	612		
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	5.340.000	5.340.000	0		
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	17.100	0	1.800	2.025.000	2.025.000	0		
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0		
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	7.000	130.000	0	0	0		
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0		
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0		
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0		
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0		
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	2.700	0	2.700		
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	17.100	7.000	131.800	7.367.700	7.365.000	2.700		
11	Personalaufwendungen	0	0	7.600	0	0	0		
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.400	111.000	131.000	10.000	10.000	0		
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	24.600	0	27.500	20.000	0	20.000		
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	228.700	0	228.700		
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	2.721.000	2.721.000	0		
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.100	0	0	0		
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	168.000	111.000	167.200	2.979.700	2.731.000	248.700		
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-150.900	-104.000	-35.400	4.388.000	4.634.000	-246.000		

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

2022									
Produktbereich		551	552	553	61	611	612		
Produktgruppe									
Produktuntergruppe									
		Öffentliches Grün, Landschaftsbau	Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen	Friedhofs- und Bestattungswesen	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	5.465.000	5.465.000	0		
2	Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	17.100	0	1.800	2.295.000	2.295.000	0		
3	sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0		
4	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	7.000	130.000	0	0	0		
5	privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0		
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0		
7	Zinsen und sonstige Finanzerträge	0	0	0	0	0	0		
8	aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0		
9	sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	2.500	0	2.500		
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	17.100	7.000	131.800	7.762.500	7.760.000	2.500		
11	Personalaufwendungen	0	0	7.400	0	0	0		
12	Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0		
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	144.900	112.100	128.400	10.000	10.000	0		
14	Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	24.600	0	31.200	20.000	0	20.000		
15	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	228.000	0	228.000		
16	Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	2.652.000	2.652.000	0		
17	sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	1.100	0	0	0		
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	169.500	112.100	168.100	2.910.000	2.662.000	248.000		
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./. Nummer 18)	-152.400	-105.100	-36.300	4.852.500	5.098.000	-245.500		



Stadt Gröditz



IV Anlagen

10 Kreditportfolio

Übersicht über den Schuldenstand sowie Tilgungs- und Zinsleistungen der Stadt Gröditz von 2016 - 2025 (Planung)

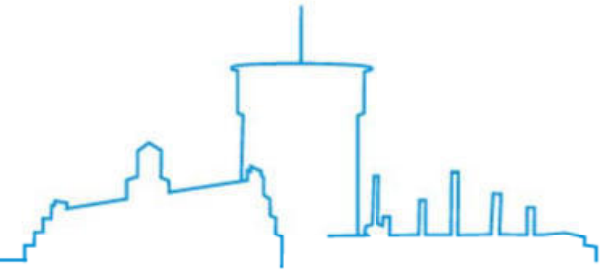
Bearbeitungsstand 2020-09-24

laufende Nummer	1	2	27	28	29	30	31	32	33	34	35	Summe
Kreditsumme			635.000 €	745.000 €	618.000 €	2.000.000 €	2.535.000 €	60.000 €	390.000 €	400.000 €	1.650.000 €	
Bank	KfW	KfW	Spk Meißen	Spk Meißen	DKB	DKB	DKB	Spk Meißen	Spk Meißen	SAB	Spk Meißen	
Zinssatz	0,0%	0,0%	2,88%	3,99%	1,20%	0,35%	1,37%	4,76%	1,20%	0,28%	0,07%	
Kreditaufnahme	1993/1994	1995	25.09.2006	05.02.07/ 12.12.07	30.12.2014	15.10.2015	30.09.2015	17.09.2008	27.10.2016	30.06.2017	30.09.2020	
Zinsbindung	2020	2021	27.10.2016	30.06.2017	30.12.2024	15.10.2020	30.09.2025	17.09.2018	30.10.2026	30.06.2027	30.09.2030	
	ANGABEN IN EURO											
Restschuld 31.12.2015	54.857,87	2.375,25	417.319,56	492.237,52	605.584,27	1.985.000,00	2.522.325,00	44.424,43				6.124.123,90
Tilgung 2016	11.501,50	431,84	21.486,47	32.923,76	12.565,40	60.131,36	51.135,64	2.587,12	5.239,00			198.002,09
Sondertilgung 2016			5.833,09									5.833,09
Umschuldung 2016			390.000,00									390.000,00
Zinsen 2016			14.499,58	19.151,72	7.210,60	6.868,64	34.293,88	2.068,88	806,00			84.899,30
Restschuld 31.12.2016	43.356,37	1.943,41	0,00	459.313,76	593.018,87	1.924.868,64	2.471.189,36	41.837,31	384.761,00	0,00		5.920.288,72
Tilgung 2017	11.501,50	431,84		16.958,60	12.716,85	60.342,10	51.839,80	2.712,48	19.651,09	20.007,00		196.161,26
Sondertilgung 2017				42.355,16								42.355,16
Umschuldung 2017				400.000,00								400.000,00
Zinsen 2017				9.220,69	7.059,15	6.657,90	33.589,72	1.943,52	4.528,91	553,00		63.552,89
Restschuld 31.12.2017	31.854,87	1.511,57	0,00	0,00	580.302,02	1.864.526,54	2.419.349,56	39.124,83	365.109,91	379.993,00		5.681.772,30
Tilgung 2018	11.501,50	431,84			12.870,14	60.553,58	52.553,66	2.120,28	19.887,95	40.098,09		200.017,04
Sondertilgung 2018								37.004,55				37.004,55
Umschuldung 2018												0,00
Zinsen 2018					6.905,86	6.446,42	32.875,86	1.371,72	4.292,05	1.021,91		52.913,82
Restschuld 31.12.2018	20.353,37	1.079,73	0,00	0,00	567.431,88	1.803.972,96	2.366.795,90	0,00	345.221,96	339.894,91		5.444.750,71
Tilgung 2019	11.501,50	431,84			13.025,28	60.765,79	53.277,35		20.127,68	40.210,49		199.339,93
Sondertilgung 2019												0,00
Umschuldung 2019												0,00
Zinsen 2019					6.750,12	6.234,21	32.152,17		4.052,32	909,51		50.098,33
Restschuld 31.12.2019	8.851,87	647,89	0,00	0,00	554.406,60	1.743.207,17	2.313.518,55	0,00	325.094,28	299.684,42	0,00	5.245.410,78
Tilgung 2020	8.851,87	431,84			13.182,29	45.714,06	54.011,01		20.370,31	40.323,19	18.711,25	182.884,57
Sondertilgung 2020						47.493,11						47.493,11
Umschuldung 2020						1.650.000,00						1.650.000,00
Zinsen 2020					6.593,71	4.535,94	31.418,51		3.809,69	796,81	288,75	47.154,66
Restschuld 31.12.2020	0,00	216,05	0,00	0,00	541.224,31	0,00	2.259.507,54	0,00	304.723,97	259.361,23	1.631.288,75	4.996.321,85
Tilgung 2021		216,05			13.341,20		54.754,77		20.615,85	40.436,23	74.877,75	204.241,85
Sondertilgung 2021												0,00
Umschuldung 2021												0,00
Zinsen 2021					6.434,80		30.674,75		3.564,15	683,77	1.122,25	42.479,72
Restschuld 31.12.2021	0,00	0,00	0,00	0,00	527.883,11	0,00	2.204.752,77	0,00	284.108,12	218.925,00	1.556.411,00	4.792.080,00

laufende Nummer	1	2	27	28	29	30	31	32	33	34	35	Summe
Kreditsumme			635.000 €	745.000 €	618.000 €	2.000.000 €	2.535.000 €	60.000 €	390.000 €	400.000 €	1.650.000 €	
Bank	KfW	KfW	Spk Meißen	Spk Meißen	DKB	DKB	DKB	Spk Meißen	Spk Meißen	SAB	Spk Meißen	
Zinssatz	0,0%	0,0%	2,88%	3,99%	1,20%	0,35%	1,37%	4,76%	1,20%	0,28%	0,07%	
Kreditaufnahme	1993/1994	1995	25.09.2006	05.02.07/ 12.12.07	30.12.2014	15.10.2015	30.09.2015	17.09.2008	27.10.2016	30.06.2017	30.09.2020	
Zinsbindung	2020	2021	27.10.2016	30.06.2017	30.12.2024	15.10.2020	30.09.2025	17.09.2018	30.10.2026	30.06.2027	30.09.2030	
	ANGABEN IN EURO											
Tilgung 2022					13.502,00		55.508,78		20.864,36	40.549,55	74.930,18	205.354,87
Sondertilgung 2022												0,00
Umschuldung 2022												0,00
Zinsen 2022					6.274,00		29.920,74		3.315,64	570,45	1.069,82	41.150,65
Restschuld 31.12.2022	0,00	0,00	0,00	0,00	514.381,11	0,00	2.149.243,99	0,00	263.243,76	178.375,45	1.481.480,82	4.586.725,13
Tilgung 2023					13.664,77		56.273,16		21.115,86	40.663,23	74.982,64	206.699,66
Sondertilgung 2023												0,00
Umschuldung 2023												0,00
Zinsen 2023					6.111,23		29.156,36		3.064,14	456,77	1.017,36	39.805,86
Restschuld 31.12.2023	0,00	0,00	0,00	0,00	500.716,34	0,00	2.092.970,83	0,00	242.127,90	137.712,22	1.406.498,18	4.380.025,47
Tilgung 2024					13.829,48		57.048,07		21.370,40	40.777,19	75.035,15	208.060,29
Sondertilgung 2024					6.886,86							6.886,86
Umschuldung 2024					480.000,00							480.000,00
Zinsen 2024					5.946,52		28.381,45		2.809,60	342,81	964,85	38.445,23
Restschuld 31.12.2024	0,00	0,00	0,00	0,00	480.000,00	0,00	2.035.922,76	0,00	220.757,50	96.935,03	1.331.463,03	4.165.078,32
Tilgung 2025					16.683,73		57.685,34		21.628,00	40.891,50	75.087,68	211.976,25
Sondertilgung 2025							2.621,76					2.621,76
Umschuldung 2025							1.990.000,00					1.990.000,00
Zinsen 2025					3.316,27		27.744,18		2.552,00	228,50	912,32	34.753,27
Restschuld 31.12.2025	0,00	0,00	0,00	0,00	463.316,27	0,00	1.975.615,66	0,00	199.129,50	56.043,53	1.256.375,35	3.950.480,31



Stadt Gröditz



IV Anlagen

11 Investitionsübersicht (2021 - 2025)

Investitionsübersicht Doppelhaushalt 2021/2022

(Finanzplanungszeitraum 2021-2025)

Maßnahme			Plan 2021			Plan 2022			2023			2024			2025		
Ifd. Nr.	Investitionsnummer	Produkt . Auszahlungskonto	Auszahlungen	Einzahlungen		VE aus Satzung 2021 / 2022	Auszahlungen	Einzahlungen		VE aus Satzung 2021 / 2022	Auszahlungen	Einzahlungen			Auszahlungen	Einzahlungen	
				Betrag	Art*			Betrag	Art*			Betrag	Art*			Betrag	Art*
1.		Anschaffung bewegliches Vermögen Feuerwehr Gröditz	3.000				5.000										
	02 12600 9999	12600.783200	Saldo	-3.000			Saldo	-5.000			Saldo				Saldo	0	
2.		Feuerwehrgerätehaus Nauwalde mit Sirenenanlage		80.000	FM												
			15.000														
	02 12601 1900	12601.785110 / .783200	Saldo	65.000			Saldo				Saldo				Saldo		
3.		Löschwasserentnahmestelle Kieswerk Nieska	1.500														
	02 12601 1900	12601.785120		-1.500			Saldo	0			Saldo	0			Saldo		
4.		Urnengrabanlage Friedhof	105.000				105.000								105.000		
	02 55300 1500	55300.785120	Saldo	-105.000			Saldo	105.000			Saldo				Saldo	105.000	
5.		Ertüchtigung Siegfried-Richter-Oberschule (Planung)	15.000														
	03 21510 2100	21510.785110	Saldo				Saldo				Saldo				Saldo	0	
6.		Ertüchtigung Kita Nauwalde (Planung)	35.000														
	04 36512 2101	36512.785110	Saldo	-35.000			Saldo				Saldo				Saldo		
7.		Region in Bewegung - Sport- und Freizeitzentrum "Am Eichenhain"	3.499.000	1.749.500	FM	3.050.000	3.050.000	1.392.000	FM			134.000	FM				
	05 42401 1700	42401.785110	Saldo	-1.749.500			Saldo	-1.658.000			Saldo				Saldo		
8.		Radweg nach Präsen (neue Haushaltsplanung)	150.000	120.000	FM												
	06 54400 1100	54400.785120	Saldo	-30.000			Saldo				Saldo				Saldo		
9.		Straßenbau Kurze Straße	30.000				160.000	133.000	FM								
	06 54100 1902	54100.785120	Saldo	-30.000			Saldo	27.000			Saldo				Saldo	0	
10.		Straßenbau Geißlitzweg Nauwalde	65.000	55.500	IsP												
	06 54100 2101	54100.785120	Saldo	-9.500			Saldo				Saldo				Saldo		

Investitionsübersicht Doppelhaushalt 2021/2022

(Finanzplanungszeitraum 2021-2025)

Maßnahme			Plan 2021			Plan 2022			2023			2024			2025						
lfd. Nr.	Investitionsnummer	Produkt . Auszahlungskonto	Auszahlungen	Einzahlungen		VE aus Satzung 2021 / 2022	Auszahlungen	Einzahlungen		VE aus Satzung 2021 / 2022	Auszahlungen	Einzahlungen			Auszahlungen	Einzahlungen					
				Betrag	Art*			Betrag	Art*			Betrag	Art*			Betrag	Art*		Betrag	Art*	
11.	Straßenbau Am Nordrand		15.000				65.000	55.500	IsP												
	06 54100 2102	54100.785120	Saldo	-15.000			Saldo	-9.500			Saldo				Saldo						
12.	Straßenbau Wiesenweg						15.000				115.000	91.000	FM								
	06 54100 2301	54100.785120	Saldo	0			Saldo	-15.000			Saldo	-24.000			Saldo	0					
13.	2 Geschwindigkeitsanzeigen Stadtverkehr		6.000																		
	06 54100 9999	54100.783200	Saldo	-6.000			Saldo				Saldo				Saldo						
14.	Erwerb von Grundstücken		5.000				5.000				5.000				5.000						
			Veräußerung von Grundstücken			80.000			35.000			15.000			5.000			5.000			
	07 11130 1700	11130.782100	Saldo	75.000			Saldo	30.000			Saldo	10.000			Saldo	0					
15.	Außenanlage Oberschule (Leistungsphase 9)						1.300														
	03 21510 1700	21510.785120	Saldo	0			Saldo	1.300			Saldo				Saldo						
16.	Stadtkernsanierung (Leistungsphase 9)						600				3.400										
	07 51100 1200	51100.785110	Saldo				Saldo	-600			Saldo	-3.400			Saldo						
17.	allg. EDV-Ausstattung für städt. Einrichtungen		55.000				36.000				10.000				10.000						
	darunter: Software Einwohnermeldeamt						20.000														
	Ersatz für Kopierer der Oberschule		5.000																		
	Ersatz für Kopierer im Rathaus						7.000														
	Ersatz SQL-Server im Rathaus						9.000														
	Ersatz Server im Rathaus		50.000								10.000				10.000						
	01 11120 9998	11120.783200 & 783100	Saldo	-55.000			Saldo	-36.000			Saldo	-10.000			Saldo	-10.000					
18.	investive Schlüsselzuweisungen auf HHÜbertragungen			249.000				301.000													
Summen			3.999.500	2.334.000	3.050.000	3.442.900	1.916.500		0	133.400	240.000		0	120.000	5.000		0	15.000	5.000		0
			Saldo	-1.665.500			Saldo	-1.526.400			Saldo	106.600			Saldo	-115.000			Saldo	-10.000	

Legende:

FM = Fördermittel

SZW = Schlüsselzuweisungen

lvP = Investitionspauschale

IsP = Instandsetzungspauschale

Investitionsübersicht 2021 bis 2025

Doppelhaushalt 2021/ 2022

Maßnahme	InvestNr.	Einnahmen					Ausgaben					Mittelbedarf
		2021	2022	2023	2024	2025	2021	2022	2023	2024	2025	
Erwerb von EDV + Lizenzen	01111209998						55.000	36.000	10.000	10.000	10.000	121.000
Software für Einwohnermeldeamt								20.000				
Ersatz Kopierer Oberschule							5.000					
Ersatz Druckertower Rathaus								7.000				
SQL-Server Rathaus								9.000				
Server Rathaus							50.000					
Erwerb bewegl. Vermögen Fw Gröditz	02126009999											
Anzeigetableau zur Anbindung IRLS	0741						3.000					3.000
Allgemein Werkzeug / Maschine	0620							5.000				5.000
Neubau Feuerwehrrätehaus Nauwalde	02126011900	80.000										-80.000
Errichtung Sirenenanlage	02126011900						15.000					15.000
Löschwasserentnahmestelle Kieswerk Nieska	02126012101						1.500					1.500
Urnengrabanlagen Friedhof Wainsdorfer Str.	02553001500						105.000	105.000		105.000		315.000
Ertüchtigung Siegfried-Richter-Oberschule	03215102100						15.000					15.000
Ertüchtigung Kita Nauwalde	04365122101						35.000					35.000
KSP - Sport- und Freizeitzentrum Am Eichenhain	05424011700	1.749.500	1.392.000	134.000			3.499.000	3.050.000				3.273.500
Radweg nach Präsen	06544001100	120.000					150.000					30.000
Straßenbau Kurze Straße	06541001902		133.000				30.000	160.000				57.000
Straßenbau Geißlitzweg Nauwalde	06541002101	55.500					65.000					9.500
Straßenbau Am Nordrand	06541002102		55.500				15.000	65.000				24.500
Straßenbau Wiesenweg	06541002301			91.000				15.000	115.000			39.000
2 Geschwindigkeitsanzeigen Stadtverkehr	06541009999						6.000					6.000
Veräußerung / Erwerb von Grundstücken	07111301701	80.000	35.000	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	-115.000

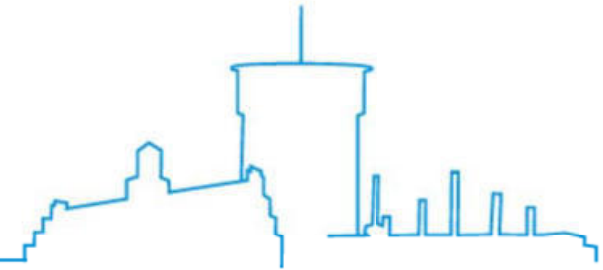
Investitionsübersicht 2021 bis 2025

Doppelhaushalt 2021/ 2022

Maßnahme	InvestNr.	Einnahmen					Ausgaben					Mittelbedarf
		2021	2022	2023	2024	2025	2021	2022	2023	2024	2025	
Leistungsphase 9 der Planungsbüros												0
Außenanlagen Oberschule	03215101700							1.300				
Stadtkernsanierung - Dreiseithof	07511001200							600	3.400			4.000
Investive Schlüsselzuweisungen		249.000	301.000									-550.000
Summe		2.334.000	1.916.500	240.000	5.000	5.000	3.999.500	3.442.900	133.400	120.000	15.000	3.209.000



Stadt Gröditz



IV Anlagen

12 Wirtschaftsplan 2021/2022 des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz (EAG)

Wirtschaftsplan

2021 / 2022

Inhalt:

	Seite
1. Vorbericht	2
2. Erfolgsplan	6
3. Liquiditätsplan	9
4. Stellenplan	11
5. Finanzplan	12
6. Sonstige Pläne	
- Investitionsplan	16
- Schuldentilgungsplan	17
- Entwicklung Erträge und Aufwendungen	18
Anlage 1 – Einzelpläne Abwasser	
- Erfolgsplan	20
- Stellenplan	21
- Finanzplan	22
- Investitionsplan	24
- Schuldentilgungsplan	25
- Entwicklung der Erträge und Aufwendungen	26
- Kostenplanung Abwasser	27
Anlage 2 – Einzelpläne Bauhof	
- Erfolgsplan	33
- Stellenplan	34
- Finanzplan	36
- Investitionsplan	38
- Vereinfachte Liquiditätsplanung Bauhof	39
- Entwicklung der Erträge und Aufwendungen	40
- Kostenplanung Bauhof	41

.....
Leiter
Eigenbetrieb Abwasser

Gröditz, den 06.10.2020

1. Vorbericht

1.1. Entwicklung des Betriebes

Die Gründung des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz wurde mit der Satzung vom 17. Mai 1993 durch Beschluss des Stadtrates der Stadt Gröditz eingeleitet; am 15. Dezember 1993 wurde die Änderung der Satzung beschlossen und am 18. Januar 1994 durch das Landratsamt Riesa-Großenhain genehmigt.

Der Eigenbetrieb Abwasser Gröditz übernahm am 01.01.1994 die kommunale Pflichtaufgabe der Abwasserbeseitigung in der Stadt Gröditz. Die Betriebssatzung des Eigenbetriebes mit nur einer Sparte (Abwasser) wurde letztmalig mit Beschluss vom 21.03.2005 geändert. Gemäß § 3 der Betriebssatzung beträgt das Stammkapital des Eigenbetriebes 10.225,84 Euro (20.000,00 DM).

Zum 01.07.2011 wurde der Bauhof der Stadt Gröditz an den Eigenbetrieb angegliedert. Die Betriebssatzung wurde entsprechend angepasst und am 23.05.2011 vom Stadtrat beschlossen. Mit Beschluss vom 23.01.2012 erfolgte eine weitere Anpassung der Betriebssatzung.

Ziel der Angliederung ist die Ausnutzung von Synergieeffekten und die transparente Abrechnung der Sparte Bauhof. Die Sparten Abwasser und Bauhof sind getrennt zu rechnen, da Vermischungen der Kosten gebührenrechtlich unzulässig sind. Aus diesem Grund sind die beiden Sparten in den Anlagen zum Plan nochmals getrennt dargestellt.

Die bestehenden Anlagen und Grundstücke wurden dem Eigenbetrieb zugeordnet.

Die vom Stadtrat der Stadt Gröditz am 14. März 1994 beschlossenen Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung sowie die Änderungen zum Satzungsteil „Gebühren“ vom 15. September 1994 und 11. April 1995 und 26. Oktober 1998 wurden durch Beschluss des Stadtrates vom 22. September und 15. Dezember 2003 durch eine neue Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung ersetzt. In dieser Satzung wurden die Einrichtungen der Voll- und Teilentsorgung gemäß der aktuellen Rechtsprechung eingeführt. Mit Beschluss vom 27. Februar 2006 wurde die Abwassersatzung an das neue SächsKAG angepasst. Es erfolgte die Einführung einer Niederschlagswassergebühr. Der Stadtrat hat von einer Regelung zu Niederschlagswasserbeiträgen in der Satzung (vorerst) abgesehen. Die neuste Abwassersatzung vom 26.11.2019 trat rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Der Regionale Zweckverband Kommunale Wasserversorgung Riesa-Großenhain (RZV) wurde mit Betriebsführungsvertrag vom 21.10.1994 mit der kaufmännischen Betriebsführung beauftragt. Mit Ausgliederung des operativen Geschäftes im Jahre 2001 aus dem RZV gingen die Betriebsführungsaufgaben des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz an die Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH über. Zum Jahreswechsel 2020/21 geht die kaufmännische Betriebsführung auf die Stadt Gröditz über. Im ersten Quartal 2021 werden dabei noch einige Leistungen parallel durchgeführt. Dadurch wird in 2021 ein einmalig erhöhter Betriebsführungsaufwand anfallen.

Die erwarteten Aufwendungen und Erträge sind in den Erfolgsplan eingearbeitet. Die Auflösung der Fördermittel und anderer Zuschüsse verbessert die Ertragslage rechnerisch. Eine Auflösung der Abwasserbeiträge erfolgt seit 2013 wegen den geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen nicht mehr. Dadurch entfallen ca. 155T€ der rechnerischen Erträge (siehe Punkt 2.1.4. Seite 7).

Im vorliegenden Wirtschaftsplan wurden die Gebührensätze der aktuellen Gebührenkalkulation (2019-2023) berücksichtigt. Auf der Seite 18 ist dies in der Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben 2020 – 2026 dargestellt. Bei der Einführung der Niederschlagswassergebühren bestätigten sich die Bedenken der Betriebsleitung hinsichtlich der Entwicklung des Anschlussgrades. Nach der Jahresverbrauchsabrechnung 2007 wurde festgestellt, dass nur ca. 50% der kalkulierten Flächen für die Gebührenveranlagung zur Verfügung stehen. In der neuen Gebührenkalkulation wurden

sämtliche im Eigenbetrieb anfallenden Kosten verursachergerecht aufgeteilt und somit die Teilleistung der Regenwasserentsorgung kostenseitig entlastet.

Durch zahlreiche Ausbindungen privater und öffentlicher Grundstücke aus dem Regenwassersystem ist der Anschlussgrad jedoch erneut gesunken, was den Gebührensatz künftig (erheblich) anheben wird.

Die Zahlen sind zur besseren Übersicht in den einzelnen Darstellungen in T€ angegeben. Hinter den ausgedruckten Zahlen stehen genaue Zahlen aus der EDV. Im Vordergrund der EDV kommt es daher zu Rundungen, die auf dem Ausdruck erscheinen.

Zum Ausgleich kurzfristiger Liquiditätsschwankungen wird eine Kassenkreditermächtigung von 300.000 € eingeplant (siehe Seite 5, Punkt 1.4).

Bei der Umsetzung vergangener Wirtschaftspläne wurden durch die Betriebsleitung verschiedene Risiken festgestellt. Den Eigenbetrieb belasten Außenstände im Bereich Beiträge und Gebühren. Trotz der bereits eingeleiteten Vollstreckungsmaßnahmen gestaltet sich die Beitreibung sehr zeitaufwendig. Diese Außenstände belaufen sich per 30.09.2020 auf 21.399,72€.

Diese Außenstände gliedern sich wie folgt:

1. Summe offener Forderungen aus der JVA*	15.517,13€
2. Summe offene Forderungen aus Entsorgung KKA	1.622,18€
3. Summe offener Beiträge gesamt:	4.209,07€
4. strittige Forderungen aus Auftragsabrechnung:	0,00€
5. strittige Forderungen aus JVA*:	0,00€
6. Forderungen aus Auftragsabrechnung:	51,34€
7. strittige Forderungen gegen Stadt Gröditz:	0,00€
8. Forderungen gegen die Stadt	0,00€

*JVA = Jahresverbrauchsabrechnung

Erläuterungen:

- zu 1.) Hierbei handelt es sich um offene Schmutz- und Regenwassergebühren.
- zu 2.) Hierbei handelt es sich um noch nicht fällige Gebühren aus der Entsorgung von Grubeninhalten aus dezentralen Abwasseranlagen.
- zu 3.) Die Teilbeiträge Schmutzwasserbeseitigung sind in Vollstreckung.
- zu 4.) Derzeitig sind keine strittigen Forderungen vorhanden.
- zu 5.) Derzeitig nicht vorhanden.
- zu 6.) Es handelt sich um noch nicht fällige Beträge.
- zu 7.) Derzeitig nicht vorhanden.
- zu 8.) Derzeitig nicht vorhanden.

Ein weiteres Risiko liegt in der Abwasserabgabe. Derzeitig werden jährlich 55T€ in den Wirtschaftsplan eingestellt.

Durch die quartalsweise Herabekklärung der Einleitwerte gegenüber der Landesdirektion Dresden werden zwei Dinge erreicht:

1. Bei Überschreitungen werden diese nur auf das erklärte Quartal angerechnet, nicht auf das gesamte Veranlagungsjahr.
2. Die Abwasserabgabe kann gezielt gesenkt werden.

Somit kann das Risiko einer hohen Abwasserabgabe wegen Grenzwertüberschreitungen zumindest begrenzt werden und es kommt zu z.T. erheblichen Einsparungen bei der Abwasserabgabe (durchschnittlich 24-30T€ Abwasserabgabe pro Jahr).

1.2 Deckungsbedarf nach dem Finanzplan

Die Hauptfinanzierungsquelle für den Eigenbetrieb Abwasser bilden weiterhin die Abschreibungen. Um die Finanzierung des Eigenbetriebes zu sichern ist es notwendig die geplanten Investitionen nach Dringlichkeit zu ordnen und sinnvoll in den Plan einzustellen. In den Planjahren 2021 und 2022 sind folgende große Investitionen geplant:

2021:

- stationäre Klärschlammmentwässerung (incl. Planung)	435,0T€
- Betriebsfahrzeug	20,0T€
- Ersatzbeschaffung Muticar	130,0T€

2022:

- Kanalbau Kurze Straße	250,0T€
- Transporter Bauhof	33,0T€
- Hochdruckspülgerät	120,0T€

Die Investitionen „Technik allgemein“ in der Sparte Bauhof betreffen notwendige Ersatzinvestitionen für Maschinen und Geräte aus der Grünanlagenpflege.

In einem vereinfachten Liquiditätsplan auf Seite 39 werden die für Investitionen erwirtschafteten liquiden Mittel dargestellt.

Weitere kleine Investitionen sind im Investitionsplan aufgeführt.

1.3 Finanzielle Auswirkungen von Investitionen

Im Jahr 2002 wurde mit der Erstellung einer neuen Globalberechnung für die Abwasseranlage der Stadt Gröditz begonnen. Auf der Grundlage dieser Berechnung erfolgte eine Neukalkulation der Abwassergebühren, die zu einer kostendeckenden Betriebsführung beigetragen haben. Die neuen Gebühren wurden mit der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Gröditz am 22.September 2003 rückwirkend zum 01.Juli 2003 vom Stadtrat beschlossen (Beschluss Nr.2003/060). Ab dem 01. Januar 2006 wurde die Abwassersatzung der Stadt Gröditz an die Anforderungen des neuen SächsKAG (2004) angepasst. Im Jahr 2010 wurde eine Gebührenkalkulation für den Zeitraum von 2011 bis 2015 erstellt. Das Gebührenniveau im Schmutz- und Niederschlagswasserbereich konnte etwa gehalten werden. Die Abwassersatzung wurde am 21.02.2011 rückwirkend zum 01.01.2011 beschlossen. In der Abwassersatzung vom 15.12.2015 wurden die Gebührensätze erneut moderat angehoben.

In der letzten Abwassersatzung vom 26.11.2019 wurden die drastisch gestiegenen Kosten für die Klärschlammmentsorgung berücksichtigt.

Kreditaufnahmen sind für 2021/22 nicht vorgesehen. Die nächste Umschuldung eines Investitionskredites erfolgt 2023.

1.4 Inanspruchnahme Kassenkredit

Durch die zweimonatliche Abschlagszahlungen der Gebührenzahler erfolgt ein ständiger Mittelzufluss im Abwasserbereich. Die Abrechnung der Bauhofleistungen erfolgt monatlich.

Um die ständige Liquidität des EAG zu sichern, wird eine Kassenkreditermächtigung in Höhe von 300.000 Euro beantragt. Die Höhe des Kassenkredites übersteigt 1/5 der Summe der Auszahlungen für die laufende Geschäftstätigkeit nicht und ist somit nicht genehmigungspflichtig (§84, Abs.3 SächsGemO). Die Kassenkreditermächtigung ist als Vorsorgemaßnahme anzusehen. Eine Inanspruchnahme war in den vergangenen Jahren nicht notwendig. Dies wird auch für die Planjahre 2019 und 2020 von der Betriebsleitung angestrebt.

2. Erfolgsplan 2021/22

			IST	Plan	Vor.Ist	Plan	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr
			2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
		Gew inn- und Verlustrechnung gem. E&VVO	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
1.	Umsatzerlöse	+	1.796,8	1.860,4	2.007,6	2.084,4	2.082,7	2.072,0	2.059,1	2.046,8
1a	Auflösung FM/HA-Zuschüsse	+	85,6	114,4	114,4	114,4	114,4	114,4	114,4	114,4
1b	Auflösung Zuschüsse Dritter	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	+/-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2.	andere aktive Eigenleistungen	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	sonstige betriebliche Erträge	+	187,8	157,6	157,6	154,8	154,8	154,8	154,8	154,8
	dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Materialaufw and		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Aufw endungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	-225,6	-215,4	-267,4	-212,4	-218,8	-218,7	-218,7	-218,7
	b) Aufw endungen für bezogene Leistungen	-	-161,3	-167,1	-188,2	-244,3	-251,6	-254,7	-254,7	-254,7
	c) Betriebsführungsaufw and		-46,5	-45,3	-44,9	-60,2	-38,8	-38,8	-38,8	-38,9
	d) Abw asserabgabe	-	-24,8	-55,0	-55,0	-55,0	-55,0	-55,0	-55,0	-55,0
6.	Personalaufw and		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Löhne und Gehälter	-	-766,5	-733,8	-689,8	-811,2	-813,9	-811,1	-822,2	-833,4
	b) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und für Unterstützung dafür für Altersversorgung	-	-181,7	-183,4	-165,9	-189,0	-196,8	-202,8	-205,5	-208,3
7.	Abschreibungen		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen dav. nach § 253(2) S.3 HGB	-	-434,7	-468,3	-439,3	-470,1	-485,7	-505,8	-512,1	-516,1
	b) auf Vermögensgegenstände des Unternehmens, sow eit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten dav. nach §253(3) S.3 HGB	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8.	sonstige betriebliche Aufw endungen	-	-256,2	-224,7	-224,7	-224,0	-230,3	-231,1	-231,1	-231,1
9.	Erträge aus Beteiligungen dav. aus verbundenen Unternehmen	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens dav. aus verbundenen Unternehmen	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge dav. aus verbundenen Unternehmen	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	a) Auflösung FM/HA-Zuschüsse	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	b) Auflösung Zuschüsse Dritter	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12.	Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13.	Zinsen und ähnliche Aufw endungen dav. aus verbundenen Unternehmen	-	-25,3	-49,8	-49,8	-25,1	-23,4	-21,8	-21,1	-20,7
14.	Ergebnis der gew öhnl. Geschäftstätigkeit		-52,4	-10,3	154,7	62,4	37,7	1,5	-30,7	-60,7
15.	Erträge aus der Gew inngemeinschaften, Gew innabführungs- und Teilgew innabführungsvertr.	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16.	Aufw endungen aus Verlustübernahme	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17.	außerordentliche Erträge	+	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18.	außerordentliche Aufw endungen	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19.	außerordentliches Ergebnis	-	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-4,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0
21.	sonstige Steuern	-	0,0	-3,6	-3,4	-3,5	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6
22.	Jahresgew inn / Jahresverlust		-56,5	-14,9	150,3	57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3
	nachrichtlich:		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erträge		2.070,3	2.132,4	2.279,6	2.353,6	2.352,0	2.341,2	2.328,3	2.316,1
	Aufw endungen		-2.126,8	-2.147,4	-2.129,3	-2.295,8	-2.318,9	-2.344,3	-2.363,7	-2.381,4
	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-56,5	-15,0	150,3	57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3
			IST	Plan	Vor.Ist	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.
			2019	2020	2020	2021	2022	2023	2024	2025
	Gew inn- und Verlustrechnung gem. E&VVO		T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan 2021/22

2.1. Ertragsseite

2.1.1. Erlöse aus Abwasserentsorgung

Ausgehend von der aktuellen Gebührenkalkulation nach dem SächsKAG 2004 für den Kalkulationszeitraum 2019 bis 2023 sowie der Abrechnung der Leistungen des Bauhofes gegenüber der Stadt Gröditz werden Umsatzerlöse i.H.v. 2.084,4 T€ für 2021 und 2.082,7 T€ für 2022 erwartet. Dieser Planung liegen die kalkulierten (kostendeckenden) Gebührensätze (SW/RW) zu Grunde sowie die Erstattung der anfallenden Kosten der Sparte Bauhof, welche auf der Grundlage von kalkulierten Stundenverrechnungssätzen an die Stadt berechnet werden. Gewinne oder Verluste der einzelnen Sparten dürfen nicht miteinander verrechnet werden.

2.1.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge wurden mit 154,8 T€ je Wirtschaftsjahr geplant. Diese Leistungen beinhalten Dienstleistungen mit dem Spülfahrzeug und der Kanalkamera sowie den STEA-Anteil der Stadt. Höhere Erlöse werden nicht eingestellt, da mit der vorhandenen Technik vorwiegend die eigenen Kanalanlagen gewartet werden müssen.

2.1.3. Auflösung von Fördermitteln

Die Auflösung der Fördermittel wurden je Planjahr in Höhe von 114,4 T€ ermittelt (siehe Finanzplan 2021/22).

2.1.4. Auflösung von Abwasserbeiträgen

Die erhaltenen Abwasserbeiträge wurden in den vergangenen Jahren ergebnisverbessernd aufgelöst. Die daraus entstandenen (rechnerischen) Gewinne wurden bilanziell den Rücklagen zugeführt. Diese Verfahrensweise wird seit 2013 nicht mehr angewendet, da sich die Gesetzeslage (Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz i.V.m. SächsEigBVO §17) entsprechend geändert hat. Die kompletten Abwasserbeiträge sind der Kapitalrücklage zuzuführen und können daher nicht erfolgswirksam aufgelöst werden. Der dadurch entstehende Jahresverlust kann jedoch nach Beschluss des Stadtrates durch Entnahme von Mitteln aus der nunmehr „aufgefüllten“ Rücklage ausgeglichen werden.

2.2. Aufwandsseite

2.2.1. Materialkosten

Die Aufwendungen für **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe** (Materialaufwand) belaufen sich ausgehend von den Vorjahreswerten und eingeschätzten notwendigen betrieblichen Maßnahmen auf 212,4 T€ für 2021 bzw. 218,8 T€ für 2022. Darin sind Energiekosten für das Betreiben der Schmutz- und Regenwasserpumpwerke sowie die Kläranlage von insgesamt 118,0 T€ (2021) und 121,5 T€ (2022) enthalten. Die Kosten für den Bauhof wurden auf der Grundlage der bisherigen Ist-Zahlen geplant. Die Kosten für Material und bezogene fremde Leistungen (2.2.2.) sind höher als in den vergangenen Jahren anzusetzen, da u.a. verstärkt Reparaturen an Pumpen und ähnlichen Verschleißteilen notwendig werden (Tendenz 2012-2020).

Für die kaufmännische Betriebsführung sind für 2022 22,8T€ im Abwasserbereich und 16,0T€ für den Bauhof vorgesehen. In 2021 wurden wegen der Überleitung der Betriebsführung 60,2 T€ geplant.

2.2.2. Bezogene fremde Leistungen

Die **Aufwendungen für bezogene Leistungen** (244,3 T€ / 251,6 T€) betreffen im Wesentlichen Fremdleistungen für den Betrieb, Unterhaltung, Instandhaltung der Abwasseranlagen und Maschinen/Geräte sowie Laboruntersuchungen und die Klärschlammmentsorgung.

2.2.3. Personalaufwand

Im EAG werden die Lohn- und Gehaltskosten in Höhe von 811,2 T€ / 813,9 T€ sowie 189,0 T€ / 196,8 T€ Lohnnebenkosten eingestellt. Die Betriebsleitung und die Sachbearbeiterin des EAG leisten in geringem Umfang Verwaltungsarbeit für den Bauhof. Dies wurde in der Kostenplanung mit 3 Arbeitsstunden und Arbeitskraft pro Woche berücksichtigt. Dieser Kostenanteil wird dem Bauhof zugeordnet.

Die Personalentwicklung im Bauhof sind auf Seite 34 ausführlich erläutert.

2.2.4. Abschreibungen

Aus den vorliegenden Unterlagen wurden die jährlichen Abschreibungen für die Abwasseranlagen und den Anlagen im Bauhof in Höhe von 470,1 T€ für 2021 bzw. 485,7 T€ für 2022 ermittelt.

2.2.5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden voraussichtlich 224,0 T€ in 2021 und 230,3 T€ in 2022 betragen. Diese beinhalten Aufwendungen für Versicherungen, Prüfungs- und Beratungskosten, Gebühren und die Fortschreibung der Globalberechnung und Gebührenkalkulation. Weiterhin sind Reparaturen für KfZ, BGA, Bauten und Anlagen enthalten.

2.2.6. Zinsen und Steuern

Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen werden im Abwasserbereich voraussichtlich 25,1 T€ bzw. 23,4 betragen. Diese resultieren aus den übernommenen Krediten für die bereits getätigten Investitionen für die Abwasseranlagen. Ab 2013 wurden zinsverbilligte Darlehen für die Baumaßnahmen Reppiser Straße, Am Nordrand 3. und 4. BA (jeweils Schmutzwasserkanal) sowie den Kanalbau Nauwalde aufgenommen. Im Bereich Bauhof werden keine Kredite aufgenommen.

Der Erfolgsplan schließt voraussichtlich mit 57,9 T€ in 2021 und 33,1 T€ in 2022 ab.

Dieses Ergebnis setzt sich aus den geplanten Jahresergebnissen der Sparten Abwasser und Bauhof zusammen, wobei im Bauhof jeweils ein neutrales Ergebnis geplant wurde.

Liquiditätsplan gemäß DRS 21

			Ist 2019	Erwartung 2020	Plan 2021	Plan 2022	Folgejahre		
			2019 T€	2020	2021	2022	2023 T€	2024 T€	2025 T€
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit									
1		Periodenergebnis (Konzernüberschuss/-Fehlbetrag einschl. Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-56,4	150,3	57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3
2	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	434,7	439,3	470,1	485,7	505,8	512,1	516,1
3	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	84,2						
4	+/-	Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	-104,8	-142,8	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4
5	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-55,1						
6	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	195,3						
7	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0						
8	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	25,3	25,1	25,1	23,4	21,8	21,1	20,7
9	-	Sonstige Beteiligungsbeträge	0,0						
10	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0,0						
11	+/-	Ertragssteueraufwand/-ertrag	0,0						
12	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0						
13	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0						
14	-/+	Ertragssteuerzahlungen	0,0						
15	=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	523,2	471,9	438,7	427,8	410,1	383,4	357,0
			0,0						
		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	0,0						
1		Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,0						
2	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-486,7	-173,3	-773,5	-511,0	-893,0	-140,5	-132,0
3	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,0						
4	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	0,0						
5	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,0						
6	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0						
7	+	Einzahlungen aus Abgängen aus dem Konsolidierungskreis	0,0						
8	-	Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	0,0						
9	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,0						
10	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,0						
11	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0						
12	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0						
13	+	Erhaltene Zinsen	0,0						
14	+	Erhaltene Dividenden	0,0						
15	=	Cashflow aus Investitionstätigkeit	-486,7	-173,3	-773,5	-511,0	-893,0	-140,5	-132,0
			0,0						
		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,0						
1		Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaften des Mutterunternehmens	0,0						
2	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von anderen Gesellschaftern	0,0						
3	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0,0						
4	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an andere Gesellschafter	0,0						
5	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,0	1.653,5					
6	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-234,6	-193,2	-214,0	-214,2	-214,3	-184,5	-174,7
7	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0,0	95,6					
8	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0	28,6					
9	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0,0						
10	-	Gezahlte Zinsen	-25,3	-25,1	-25,1	-23,4	-21,8	-21,1	-20,7
11	-	Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0,0						
12	-	Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	0,0						
13	=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-259,9	1.559,3	-239,2	-237,6	-236,2	-205,6	-195,3
			0,0						
		Finanzmittelbestand am Anfang des Jahres	740,1	564,8	2.422,7	1.848,7	1.527,9	808,9	846,3
		Finanzmittelbestand am Ende des Jahres	516,7	2.422,7	1.848,7	1.527,9	808,9	846,3	876,0
			0,0						
		zahlungswirksame Veränderung	-223,4	1.857,9	-574,0	-320,8	-719,0	37,4	29,7

Erläuterungen zum Liquiditätsplan 2021/22

Der Liquiditätsplan wurde entsprechend der DRS 21 gegliedert und unterteilt sich in den Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit, der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit.

Aus den Jahresgewinnen und der Abschreibung abzüglich der Auflösungen von Fördermitteln ergeben sich die Mittelzuflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von 438,7 T€ in 2021 und 427,8 T€ in 2022.

Investitionen sind in Höhe von 773,5 T€ in 2021 und 511,0 T€ in 2022 geplant.

Kreditaufnahmen sind nicht geplant.

Die Liquidität des Eigenbetriebes für den gesamten Planungszeitraum gesichert.

Die Investitionen in der Sparte Bauhof können nur über erwirtschaftete Abschreibungen finanziert werden. Eine Querfinanzierung über liquide Mittel der Sparte Abwasser ist unzulässig. Daher wurde in einem vereinfachten Plan auf der Seite 39 die Liquidität des Bauhofes für die geplanten Investitionen nachgewiesen.

4. Stellenplan - Plan 2021/22 (besetzte Stellen)

Entg.-Gr.		Plan	Plan	Veränderung	Anzahl	Anzahl
		2019	2020	Vorjahr	2021	2022
					(VZÄ)	(VZÄ)
	Arbeiter:					
5	Klärwärter	1	1	0	1	1
5	Maschinist	1	1	0	1	1
5	FA Abwassertechnik	1	1	0	1	1
6	Bauhofsmitarbeiter	7	7	0	5	5
5	Bauhofsmitarbeiter	0,75	0,75	0	3	3
5	Hausmeister OS	1	1	0	1	1
6	Hausmeister GS	1	1	0	1	1
6	Friedhofswart	1	1	0	1	1
(6)	Elektriker	0	0	0	0	0
(5)	Maler	0	0	0	0	0
	Angestellte:					
11	Leiter Eigenbetrieb	1	1	0	1	1
5	Sachbearbeiterin	1	1	0	1	1
5	Vorarbeiter	1	1	0	1	1
9	Leiter Bauhof	1	1	0	1	1
Summe					18	18

5. Finanzplan 2020- 2026

Position	Kummuliert	Vorl.Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Soll per
	31.12.2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	31.12.2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Zuführung Stamkapital	10,2		0,0	0,0					10,2
- Entnahme	0,0		0,0	0,0					0,0
	0,0		0,0	0,0					0,0
Zuführung Rücklagen	0,0		0,0	0,0					0,0
Abw asserbeiträge	1.627,4	28,4	0,0	0,0					1.655,8
Übernahme Kommunalverm.	2.247,9		0,0	0,0					2.247,9
Übereignungsverträge	3.222,2		0,0	0,0					3.222,2
Gew innrücklage	85,8		0,0	0,0					85,8
allgemeine Rücklage	2.118,3		0,0	0,0					2.118,3
Umlage Gemeinde	0,0		0,0	0,0					0,0
- Auflösung	0,0		0,0	0,0					0,0
	0,0		0,0	0,0					0,0
Abschreibungen (m. GWG)	10.716,1	439,3	470,1	485,7	505,8	512,1	516,1	518,1	14.163,2
Abschreibungen Nachaktivier.	0,0		0,0	0,0					0,0
Abschreibung aus Neuinvest.	0,0		0,0	0,0					0,0
- Auflösung	0,0		0,0	0,0					0,0
	0,0		0,0	0,0					0,0
Zuschüsse Dritter	0,0		0,0	0,0					0,0
Zuschüsse Dritter	1.627,4		0,0	0,0					1.627,4
- Auflösung	-1.627,4	-28,4	0,0	0,0					-1.655,8
	0,0		0,0	0,0					0,0
Aktivierte Fördermittel	0,0		0,0	0,0					0,0
AW-Förderung	7.377,5	95,6	0,0	0,0					7.473,1
- Auflösung	-3.845,5	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-4.592,8
Baukost.zuschuss	686,8		0,0	0,0					686,8
- Auflösung	-209,4	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-262,8
	0,0		0,0	0,0					0,0
Kredite	0,0		0,0	0,0					0,0
AW-Kredit allgemein (Ermächtigung)	2.122,1		0,0	0,0					2.122,1
Kredit f. Nachaktivierung Planung	0,0	1.653,5	0,0	0,0					1.653,5
Erhöhung der Finanzmittel durch Entnahme aus liquiden Mitteln	0,0		0,0	0,0					0,0
Erhöhung der liquiden Mittel durch Zuführung aus Finanzmitteln	0,0		0,0	0,0					0,0
Jahresgewinn	5.173,5	113,0	57,9	33,1					5.377,5
Zuführung zu Rücklagen	-2.118,3		0,0	0,0					-2.118,3
Mittel aus Vorjahren	0,0	127,7	1.058,9	485,0	164,2	3,4	42,8	116,7	1.998,8
Finanzierungsmittel	29.214,7	2.314,7	1.472,5	889,4	555,6	401,2	444,5	520,4	35.813,0

Position	Kumuliert	Vorl.Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Kumuliert
	31.12.2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	31.12.2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Anlagevermögen									
Sachanlagen zum 31.12.2011	28.838,9		0,0	0,0					28.838,9
			0,0	0,0					0,0
eigene Investitionen	0,0	173,3	773,5	511,0	893,0	140,5	132,0	50,0	2.673,3
Nachaktiv. Nachaktivierung Planung	0,0		0,0	0,0					0,0
Kredittilgung	0,0	193,2	214,0	214,2	214,3	184,5	174,7	174,8	1.369,8
	0,0		0,0	0,0					0,0
Fehlbetrag aus Vorjahren	0,0	889,2	0,0	0,0		558,3	560,3	604,5	2.007,8
	0,0		0,0	0,0					0,0
Jahresverlust	1.137,4		0,0	0,0	3,1	35,3	65,3		1.241,2
Jahresfinanzierungsbedarf	29.976,2	1.255,7	987,5	725,2	1.110,5	918,6	932,3	829,3	36.130,9
Jahresfinanzierungsdifferenz	-761,5	1.058,9	485,0	164,2	-554,9	-517,5	-487,8	-308,9	0,0
Finanzierungsdiff. Vorjahr	0,0	-761,5	1.058,9	485,0	164,2	-554,9	-517,5	-487,8	-487,8
nachrichtlich:									
Entnahme liquide Mittel zur Finanzierung	0,0		0,0	0,0					0,0
Zuführung liquide Mittel aus Finanzmittel	0,0		0,0	0,0					0,0
eingesetzte liquide Mittel	0,0		0,0	0,0					0,0
Angaben zu gemeinsamen Planansätzen mit der Stadt gemäß §24KomHVO:									
STEA Stadt Gröditz		149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	
STEA Nauw alde		3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	
Vermischte Einnahmen Leistungen f. Dritte			0,0	0,0					
Erstattung Aufw and Winterdienst Nauw alde			0,0	0,0					
Leistungen Bauhof für Stadt (Ergebnis-HH)		831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9	
Leistungen Investitionen Stadt (Finanz-HH)			0,0	0,0					

5. Erläuterungen zum Finanzplan

5.1. Finanzierungsmittel und Bedarf

Die ausgewiesenen Ergebnisse ergeben sich aus der Auflösung der Fördermittel rechnerisch.

Im Ausgabeteil sind die Investitionen in den einzelnen Jahren vorgesehen und weiterhin sind die aufgenommenen Kredite planmäßig zu tilgen.

Langfristig ist bei planmäßigem Investitionsablauf mit einer Stabilisierung der Finanzlage zu rechnen.

Das Bauvorhaben „Kanalbau Nauwalde“ hat den Eigenbetrieb hinsichtlich seiner Liquidität enorm beansprucht. In 2020 wurde der Verwendungsnachweis seitens der SAB abschließend geprüft und die beantragten Fördermittel in Höhe von 95,6T€ und das zinsverbilligte Darlehen von 1.653 T€ wurden ausgezahlt. Damit ist die Liquidität des Eigenbetriebes gesichert und es wurden für die Folgejahre keine Kreditaufnahmen geplant. Durch die hohen Investitionen kommt es jedoch zur Verringerung der liquiden Mittel. Daher kann es bei drastischen Baupreiserhöhungen auch zu Verschiebungen von Investitionen kommen.

Zum Ausgleich eventueller kurzfristiger Liquiditätsschwankungen wird ein Kassenkredit von 300T€ beantragt.

Langfristig sollte der Eigenbetrieb das jährliche Investitionsvolumen auf die Abschreibungssumme begrenzen oder darunter liegen. Dann wird aus den Gebühreneinnahmen neue Liquidität aufgebaut.

6. Sonstige Pläne zum Wirtschaftsplan 2021/22

Investitionsplan 2020-2026

	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmegruppe	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2020-2026
	IST	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	
Abwasser								
KB WG Am Nordrand V. BA - Bauüberw. IB	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0
KB WG Am Nordrand V. BA Kurze Str.	0,0	0,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0
KB WG Am Nordrand VI. BA - Bauüberw. IB	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	40,0
KB WG Am Nordrand VI. BA	0,0	0,0	0,0	350,0	0,0	0,0	0,0	350,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Planung Kanalbau Goethestraße	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0
Kanalbau Goethestraße	82,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	82,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstiger Kanalbau i.R. Winterschäden	5,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	125,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Klärschlamm, stationäre Entwässerung	0,0	375,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	375,0
stationäre Entwässerung, Planung	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auslauf Regenklärteich PW Menü	0,0	29,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,0
Zulaufpumpwerk incl. Planung	0,0	0,0	0,0	101,0	0,0	0,0	0,0	101,0
Rechen Fäkalannahmestation incl. Planung	0,0	0,0	0,0	168,0	0,0	0,0	0,0	168,0
Feinrechen KA	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	50,0
Rechen KA	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	50,0
Biofilter	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	30,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bauhof								
Sanierung Sanitäranlage Bauhofgebäude	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,3
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Investitionen	122,3	514,0	270,0	709,0	70,0	70,0	20,0	1.775,3

Sonstiges								
kleine Invest.								
Abwasser								
Sanierung Dach PW Windmühlenstraße	0,0		29,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,0
Sanierung ELT PW Windmühlenstraße	0,0	2,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0
Steuerung PW Windmühlenstraße	0,0	0,0	0,0	18,0	0,0	0,0	0,0	18,0
Steuerung PW Alte Kolonie	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,5
Behälter PW Alte Kolonie	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0
Steuerung PW VW	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,0
Steuerung PW Menü	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,5
Steuerung PW Post	0,0	0,0	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0
Steuerung PW Hirselsche	0,0	0,0	0,0	14,0	0,0	0,0	0,0	14,0
Asphaltbelag Pumpwerke	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	30,0
Silo Sand/Fett	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0
Tor Maschinenhaus	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0
Schnecken PW KA	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	15,0	15,0	45,0
Pumpenunterteil Ledeburstraße	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0
Hochdruckspülergerät	0,0	0,0	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0
Betriebsfahrzeug	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0
Höhensicherungsgerät	0,0	3,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7
Hochdruckreiniger	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,5
Leiter PW Beethovenstraße	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0
Container Fett, Sand, Pechengut	0,0	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5
Gaswanne	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0
Sanitärausstattung KA, Laborgebäude	0,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0
Rohrtrenner	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0
Radlader	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	25,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bauhof								
Luftverdichter mit Risseboy (Fugen Straße)		6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0
Freischneider		2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2
Parkland Mähcontainer		0,0	0,0	0,0	33,5	0,0	0,0	33,5
Technik allgemein	5,0	1,5	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	56,5
		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Beschaffung								
Abwasser								
EDV/Ausstattung Büro	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	12,0
Büromöbel Betriebsleiter	0,0	5,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2
Rollenregal Archiv	0,0	14,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,9
Server KA	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0
Klimaanlage für Serveraufstellung	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Modernisierung übrige Anl.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ersatzinvestition Mess- u. Analysetechnik	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	0,0	30,0
	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Bauhof								
Multicar (Ersatz für ME-PA915 o. PC199)		130,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	130,0
Transporter/Kipper (Ersatz für Multicar PA707)		0,0	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,0
PKW Bauhofleiter		19,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19,0
Ersatzbeschaffung Multicar		0,0	0,0	130,0	0,0	0,0	0,0	130,0
Investitionen Sonstiges	51,0	259,5	241,0	184,0	70,5	62,0	30,0	898,0
Investitionen	173,3	773,5	511,0	893,0	140,5	132,0	50,0	2.673,3
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2020-2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

AW - Schuldentilgungsplan 2020- 2026

Kreditinstitut Gesamtkredit in €	Aufnahme Zinsbindung	Kredit-Nr. Prozentsatz %	Kredit in € 31.12.2019	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
				2020		2021		2022		2023		2024		2025		2026		offener
				Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Kredit
SAB 3000661027	02.11.2016		370.000,00															
500.000,00	31.03.2029	0,3806	370,0	0,5	40,0	0,5	40,0	0,4	40,0	0,4	40,0	0,3	40,0	0,2	40,0	0,2	40,0	90,0
SAB 2000001470	Aufn.:01.08.2015	3000614709	170.000,00															
350.000,00	Zinsb.: 31.03.2024	0,85	170,0	1,3	40,0	1,0	40,0	0,6	40,0	0,3	40,0	0,0	10,0					0,0
Spk. Meißen	Aufn.:30.05.2017	8.070.003.775	0,00															
150.000,00	30.09.2019	0,25	0,0															0,0
Spk. Meißen	Aufn.:19.02.2018	6.724.008.016	317.240,18															
350.000,00	Zinsb.: 15.02.2028	0,85	317,2	2,6	17,4	2,5	17,5	2,3	17,7	2,2	17,8	2,0	18,0	1,9	18,1	1,7	18,3	192,6
Spk. Meißen	Aufn.: 01.07.2013	6870003589	876.000,0															
1.200.000,0	Zinsb.: 30.07.2023	2,1	876,0	18,3	48,0	17,3	48,0	16,3	48,0	15,3	48,0	15,2	48,0	15,2	48,0	15,2	48,0	540,0
SA	Am Nordrand 2.BA	341.341153.1	101.254,7															
158.831,0	Zinsb. 01.09.2032	0,2	101,3	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	45,7
SAB	Reppiser Straße	3000329187	86.938,5															
124.198,0	Zinsb. 30.11.2033	0,2	86,9	0,2	6,2	0,2	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	43,5
SAB	Am Nordrand 3.BA	3000464258	71.480,4															
102.115,0	Zinsb. 30.11.2033	0,2	71,5	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	35,7
SAB	Am Nordrand 4.BA	3000464258	117.220,4															
158.943,0	Zinsb. 30.09.2034	0,2	117,2	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	61,6
SAB	Nauw alde		1.653.484,0															
1.653.484,0	Zinsb. 30.06.2040	0,2	1.653,5	1,6	20,7	3,2	41,3	3,2	41,3	3,1	41,3	3,0	41,3	2,9	41,3	2,8	41,3	1.384,8
Verschuldung per 31.12.2019																		
		Kredit 2021	0,00			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2022	0,00					0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2023	0,00							0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2024	0,00									0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2025	0,00											0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2026	0,00													0,0	0,0	0,0
		€	3.763.618,2	25,1	193,2	25,1	214,0	23,4	214,2	21,8	214,3	21,1	184,5	20,7	174,7	20,3	174,8	2.393,8

Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen

2020-2026

Position	Soll	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Materialaufw and	215,4	212,4	218,8	218,7	218,7	218,7	218,7
Fremde Leistungen	161,2	238,5	245,7	248,8	248,8	248,8	248,8
Personalaufw and	917,2	1.000,2	1.010,7	1.013,9	1.027,7	1.041,7	1.056,0
Betriebsführungsaufw and	45,3	60,2	38,8	38,8	38,8	38,9	38,9
Abw asserabgabe	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
Anlagenabw ertung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst.betr.Aufw and/Steuern	218,5	218,0	224,1	224,1	224,1	224,1	224,1
Abschreibungen m. GWG	468,3	470,1	485,7	505,8	512,1	516,1	518,1
Steuerber./Jahresabsch.kost.	12,1	11,8	12,1	12,9	12,9	12,9	12,9
langfr. Zinsen	49,8	25,1	23,4	21,8	21,1	20,7	20,3
Steuern	4,6	4,5	4,6	4,6	4,6	4,6	4,6
Summe Gesamtaufwand	2.147,4	2.295,8	2.318,9	2.344,3	2.363,7	2.381,4	2.397,4
Sonstige Leistungen	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5
Eigenleistung aus Lohnmaßn.	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6
Aufl. FM/ Ertragszuschüsse	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4
Aufl. Zuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auflösung Kostenüberdeckung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<i>Zwischensumme</i>	<i>2.027,9</i>	<i>2.176,3</i>	<i>2.199,4</i>	<i>2.224,8</i>	<i>2.244,2</i>	<i>2.261,9</i>	<i>2.277,9</i>
Ausgleichszahlung Stadt - Bauhof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufwand f. Verbrauchsgeb.	2.027,9	2.176,3	2.199,4	2.224,8	2.244,2	2.261,9	2.277,9
Erlöse aus SW-Gebühr	710,8	897,0	879,1	861,5	844,2	827,4	810,8
Erlöse aus RW-Gebühr	90,4	63,0	62,4	61,8	61,1	60,5	59,9
dezentrale Entsorgung	6,9	7,2	7,2	7,2	7,2	7,2	7,2
Einleitgebühr. Röderaue	210,6	236,3	233,8	231,4	228,9	226,5	224,2
STEa Stadt Gröditz	152,5	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7
STEa Nauw alde	10,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Erstattung Lohnkosten Stadt aus ATZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Vermischte Einnahmen Leistungen f. Dritte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erstattung Aufw and Winterdienst Nauw alde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leistungen Bauhof für Stadt (Ergebnis-HH)	831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9
Leistungen Investitionen Stadt (Finanz-HH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Einnahmen	2.012,8	2.234,1	2.232,5	2.221,7	2.208,9	2.196,6	2.183,9
Jahresergebnis	-15,1	57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3	-94,0
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026

Anlage 1

Einzelpläne Abwasser

AW - Erfolgsplan 2021/22

		IST	Plan	Vor.Ist
		2019	2020	2020
	Gew inn- und Verlustrechnung gem. EGBVO	T€	T€	T€
1.	Umsatzerlöse	+	990,1	1.028,8
1a	Auflösung FMHA-Zuschüsse	+	85,6	114,4
1b	Auflösung Zuschüsse Dritter	+	0,0	0,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	+/-		
3.	andere aktive Eigenleistungen	+		
4.	sonstige betriebliche Erträge	+	166,6	157,6
	dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil			
5.	Materialaufw and			
	a) Aufw endungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-	-175,1	-167,5
	b) Aufw endungen für bezogene Leistungen	-	-154,7	-154,5
	c) Betriebsführungsaufw and		-34,6	-33,0
	d) Abw asserabgabe	-	-24,8	-55,0
6.	Personalaufw and			
	a) Löhne und Gehälter	-	-259,4	-255,7
	b) soziale Abgaben und Aufw endungen für Altersversorgung und für Unterstützung dafür für Altersversorgung	-	-62,1	-63,9
7.	Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen dav. nach § 253(2) S.3 HGB	-	-391,8	-399,8
	b) auf Vermögensgegenstände des Unternehmens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten dav. nach §253(3) S.3 HGB	-		0,0
8.	sonstige betriebliche Aufw endungen	-	-150,3	-135,6
9.	Erträge aus Beteiligungen dav. aus verbundenen Unternehmen	+		
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens dav. aus verbundenen Unternehmen	+		
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge dav. aus verbundenen Unternehmen	+	0,0	
	a) Auflösung FMHA-Zuschüsse	+		
	b) Auflösung Zuschüsse Dritter	+		
12.	Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-		
13.	Zinsen und ähnliche Aufw endungen dav. aus verbundenen Unternehmen	-	-25,3	-49,8
14.	Ergebnis der gew öhnl. Geschäftstätigkeit		-35,8	-13,9
15.	Erträge aus der Gew inngemeinschaften, Gew innabführungs- und Teilgew innabführungsvertr.	+		
16.	Aufw endungen aus Verlustübernahme	-		
17.	außerordentliche Erträge (Auflösung Rückstellung aus Kostenüberdeckung)	+	0,0	0,0
18.	außerordentliche Aufw endungen	-		
19.	außerordentliches Ergebnis			
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-	-0,6	-1,0
21.	sonstige Steuern	-		
22.	Jahresgew inn/Jahresverlust		-36,5	-14,9
	nachrichtlich:			
	Erträge		1.242,4	1.300,8
	Aufw endungen		-1.278,9	-1.315,8
	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-36,5	-15,0
		IST	Plan	Vor.Ist
		2019	2020	2020
	Gew inn- und Verlustrechnung gem. EGBVO	T€	T€	T€

Plan	Plan	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr
2021	2022	2023	2024	2025
T€	T€	T€	T€	T€
1.206,6	1.185,5	1.164,9	1.144,6	1.124,7
114,4	114,4	114,4	114,4	114,4
0,0	0,0	0,0	0,0	
154,8	154,8	154,8	154,8	154,8
-166,2	-171,1	-171,0	-171,0	-171,0
-230,0	-236,9	-240,0	-240,0	-240,0
-48,0	-22,8	-22,8	-26,2	-26,2
-55,0	-55,0	-55,0	-55,0	-55,0
-291,3	-294,6	-295,0	-300,9	-307,0
-66,2	-66,9	-73,8	-75,2	-76,7
-409,8	-421,1	-427,3	-429,2	-432,2
0,0				
-125,4	-128,7	-129,5	-129,5	-129,5
-25,1	-23,4	-21,8	-21,1	-20,7
58,9	34,1	-2,1	-34,3	-64,3
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0
57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3
1.475,8	1.454,8	1.434,1	1.413,8	1.393,9
-1.418,0	-1.421,7	-1.437,2	-1.449,2	-1.459,3
57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3
Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.
2021	2022	2023	2024	2025
T€	T€	T€	T€	T€

AW - Stellenplan - Plan 2021/22

Entg.-Gr./ Erfahrungs- stufe		Plan 2019	Plan 2020	Veränderung Vorjahr	Anzahl 2021	Anzahl 2022
	Arbeiter:					
5	Klärwärter	1	1	0	1	1
5	Maschinist	1	1	0	1	1
5	FA Abwassertechnik	1	1	0	1	1
	Angestellte:					
11	Leiter Eigenbetrieb	1	1	0	1	1
5	Sachbearbeiterin	1	1	0	1	1
5	Vorarbeiter	1	1	0	1	1
Summe		6			6	6

AW - Finanzplan 2020- 2026

Position	Kumuliert	Vorl.Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Soll per
	31.12.2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	31.12.2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Zuführung Stamkapital	10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,2
- Entnahme									
Zuführung Rücklagen									
Abw asserbeiträge	1.627,4	28,4							1.655,8
Übernahme Kommunalverm.	1.559,9	0,0							1.559,9
Übereignungsverträge	3.222,2								3.222,2
Gew innrücklage	85,8								85,8
allgemeine Rücklage	2.118,3								2.118,3
Umlage Gemeinde									
- Entnahme									
Abschreibungen (m. GWG)	10.257,7	394,9	409,8	421,1	427,3	429,2	432,2	433,2	13.205,4
Abschreibungen Nachaktivier.									
Abschreibung aus Neuinvest.									
- Auflösung									
Zuschüsse Dritter									
Zuschüsse Dritter	1.627,4								1.627,4
- Auflösung	-1.627,4	-28,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.655,8
Aktivierte Fördermittel									
AW-Förderung	7.377,5	95,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7.473,1
- Auflösung	-3.845,5	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-106,8	-4.592,8
Baukost.zuschuss	686,8								686,8
- Auflösung	-209,4	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-7,6	-262,8
Kredite									
AW-Kredit allgemein für Investitionen	2.122,1		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.122,1
vorhandene Kreditermächtigung BV Nauw alde		1.653,5							1.653,5
Erhöhung der Finanzmittel durch Entnahme aus liquiden Mitteln									0,0
Erhöhung der liquiden Mittel durch Zuführung aus Finanzmitteln									0,0
Jahresgewinn	5.162,0	113,0	57,9	33,1	0,0	0,0	0,0	0,0	5.366,0
Zuführung zu Rücklagen	-2.118,3	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-2.118,3
Mittel aus Vorjahren		0,0	917,2	441,6	99,3	0,0	0,0	0,0	1.458,1
Finanzierungsmittel	28.056,8	2.142,6	1.270,5	781,5	412,2	314,8	317,8	318,8	33.615,0

Position	Kumuliert	Vorl.Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Kumuliert
	31.12.2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	31.12.2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	t€	T€
Anlagevermögen									
Sachanlagen zum 31.12.17	27.712,9								27.712,9
eigene Investitionen		143,0	614,8	468,0	753,0	97,0	122,0	40,0	2.237,8
Nachaktiv. Nachaktivierung Planung									
Kredittilgung		193,2	214,0	214,2	214,3	184,5	174,7	174,8	1.369,8
Fehlbetrag aus Vorjahren		889,2	0,0	0,0	0,0	558,3	560,3	604,5	2.007,8
Jahresverlust	1.233,1	0,0	0,0	0,0	3,1	35,3	65,3	0,0	1.336,9
Jahresfinanzierungsbedarf	28.946,0	1.225,4	828,8	682,2	970,5	875,1	922,3	819,3	34.665,2
Jahresfinanzierungsdifferenz	-889,2	917,2	441,6	99,3	-558,3	-560,3	-604,5	-500,5	
Finanzierungsdiff. Vorjahr		-889,2	917,2	441,6	99,3	-558,3	-560,3	-604,5	-604,5
nachrichtlich:									
Entnahme liquide Mittel zur Finanzierung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0
Zuführung liquide Mittel aus Finanzmittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0
eingesetzte liquide Mittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		0,0
Angaben zu gemeinsamen Planansätzen mit der Stadt gemäß §24KomHVO:									
STEA Stadt Gröditz		149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	
STEA Nauw alde		3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	

AW - Investitionsplan 2020-2026

	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Maßnahmegruppe	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2020-2026
	IST	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	
KB WG Am Nordrand V. BA - Bauüberw. IB		30,0						30,0
KB WG Am Nordrand V. BA Kurze Str.			250,0					250,0
KB WG Am Nordrand VI. BA - Bauüberw. IB				40,0				40,0
KB WG Am Nordrand VI. BA				350,0				350,0
Planung Kanalbau Goethestraße	10,0							10,0
Kanalbau Goethestraße	82,0							82,0
sonstiger Kanalbau i.R. Winterschäden	5,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	20,0	125,0
Klärschlamm, stationäre Entwässerung		375,0						375,0
stationäre Entwässerung, Planung		60,0						60,0
Auslauf Regenklärteich PW Menü		29,0						29,0
Zulaufpumpwerk incl. Planung				101,0				101,0
Rechen Fäkalannahmestation incl. Planung				168,0				168,0
Feinrechen KA						50,0		50,0
Rechen KA					50,0			50,0
Biofilter				30,0				30,0
Investitionen EAG	97,0	514,0	270,0	709,0	70,0	70,0	20,0	1.750,0

Sonstiges

kleine Invest.								
Sanierung Dach PW Windmühlenstraße			29,0					29,0
Sanierung ELT PW Windmühlenstraße		2,0	2,0					4,0
Steuerung PW Windmühlenstraße				18,0				18,0
Steuerung PW Alte Kolonie	8,5							8,5
Behälter PW Alte Kolonie	7,0							7,0
Steuerung PW VW		13,0						13,0
Steuerung PW Menü	13,5							13,5
Steuerung PW Post			14,0					14,0
Steuerung PW Hirselaiche				14,0				14,0
Asphaltbelag Pumpwerke		5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	30,0
Silo Sand/Fett			20,0					20,0
Tor Maschinenhaus		7,0						7,0
Schnecken PW KA					15,0	15,0	15,0	45,0
Pumpenunterteil Ledeburstraße		7,0						7,0
Hochdruckspülgerät			120,0					120,0
Betriebsfahrzeug		20,0						20,0
Höhensicherungsgerät		3,7						3,7
Hochdruckreiniger		3,5						3,5
Leiter PW Beethovenstraße	2,0							2,0
Container Fett, Sand, Rechengut		4,5						4,5
Gaswarngerät	4,0							4,0
Sanitärausstattung KA, Laborgebäude		1,0	1,0					2,0
Rohrtrenner	1,0							1,0
Radlader						25,0		25,0
Beschaffung								
EDV/Ausstattung Büro	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0		12,0
Büromöbel Betriebsleiter		5,2						5,2
Rollenregal Archiv		14,9						14,9
Server KA		7,0						7,0
Klimaanlage für Serveraufstellung	3,0							3,0
Modernisierung übrige Anl.								
Ersatzinvestition Mess- u. Analysetechnik	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0		30,0
Investitionen Sonstiges	46,0	100,8	198,0	44,0	27,0	52,0	20,0	487,8
Investitionen	143,0	614,8	468,0	753,0	97,0	122,0	40,0	2.237,8
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2020-2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€

AW - Schuldentilgungsplan 2020- 2026

Kreditinstitut	Aufnahme Zinsbindung	Kredit-Nr. Prozentsatz %	Kredit in € 31.12.2019	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
				2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	offener							
Gesamtkredit in €				Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Zins.	Tilg.	Kredit
SAB 3000661027	02.11.2016		370.000,00															
500.000,00	31.03.2029	0,3806	370,0	0,5	40,0	0,5	40,0	0,4	40,0	0,4	40,0	0,3	40,0	0,2	40,0	0,2	40,0	90,0
SAB 2000001470	Aufn.:01.08.2015	3000614709	170.000,00															
350.000,00	Zinsb.: 31.03.2024	0,85	170,0	1,3	40,0	1,0	40,0	0,6	40,0	0,3	40,0	0,0	10,0					0,0
Spk. Meißen	Aufn.:30.05.2017	8.070.003.775	0,00															
150.000,00	30.09.2019	0,25	0,0															0,0
Spk. Meißen	Aufn.:19.02.2018	6.724.008.016	317.240,18															
350.000,00	Zinsb.: 15.02.2028	0,85	317,2	2,6	17,4	2,5	17,5	2,3	17,7	2,2	17,8	2,0	18,0	1,9	18,1	1,7	18,3	192,6
Spk. Meißen	Aufn.: 01.07.2013	6870003589	876.000,0															
1.200.000,0	Zinsb.: 30.07.2023	2,1	876,0	18,3	48,0	17,3	48,0	16,3	48,0	15,3	48,0	15,2	48,0	15,2	48,0	15,2	48,0	540,0
SA	Am Nordrand 2.BA	341.341153.1	101.254,7															
158.831,0	Zinsb. 01.09.2032	0,2	101,3	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	45,7
SAB	Reppiser Straße	3000329187	86.938,5															
124.198,0	Zinsb. 30.11.2033	0,2	86,9	0,2	6,2	0,2	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	0,1	6,2	43,5
SAB	Am Nordrand 3.BA	3000464258	71.480,4															
102.115,0	Zinsb. 30.11.2033	0,2	71,5	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	0,1	5,1	35,7
SAB	Am Nordrand 4.BA	3000464258	117.220,4															
158.943,0	Zinsb. 30.09.2034	0,2	117,2	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,2	7,9	0,1	7,9	0,1	7,9	61,6
SAB	Nauw alde		1.653.484,0															
1.653.484,0	Zinsb. 30.06.2040	0,2	1.653,5	1,6	20,7	3,2	41,3	3,2	41,3	3,1	41,3	3,0	41,3	2,9	41,3	2,8	41,3	1.384,8
Verschuldung per 31.12.2019																		
		Kredit 2021	0,00			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2022	0,00					0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2023	0,00							0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2024	0,00									0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2025	0,00											0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
		Kredit 2026	0,00													0,0	0,0	0,0
		€	3.763.618,2	25,1	193,2	25,1	214,0	23,4	214,2	21,8	214,3	21,1	184,5	20,7	174,7	20,3	174,8	2.393,8

Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen 2020-2026

Bereich AW

Position	Soll	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	
Materialaufw and	167,5	166,2	171,1	171,0	171,0	171,0	171,0
Fremde Leistungen	154,5	230,0	236,9	240,0	240,0	240,0	240,0
Personalaufw and	319,6	357,5	361,6	368,8	376,2	383,7	391,4
Betriebsführungsaufw and	33,0	48,0	22,8	22,8	26,2	26,2	27,0
Abw asserabgabe	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0	55,0
Anlagenabw ertung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sonst.betr.Aufw and/Steuern (1,0T€)	129,4	119,4	122,5	122,5	122,5	122,5	122,5
Abschreibungen m. GWG	399,8	409,8	421,1	427,3	429,2	432,2	433,2
Steuerber./Jahresabsch.kost.	6,2	6,0	6,2	7,0	7,0	7,0	7,0
langfr. Zinsen	49,8	25,1	23,4	21,8	21,1	20,7	20,3
Steuern	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Summe Gesamtaufwand	1.315,8	1.418,0	1.421,7	1.437,2	1.449,2	1.459,3	1.468,4
Sonstige Leistungen	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5	-1,5
Eigenleistung aus Lohnmaßn.	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6
Aufl. FM/ Ertragszuschüsse	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4	-114,4
Aufl. Zuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Auflösung Kostenüberdeckung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
<i>Zwischensumme</i>	<i>1.196,3</i>	<i>1.298,5</i>	<i>1.302,2</i>	<i>1.317,7</i>	<i>1.329,7</i>	<i>1.339,8</i>	<i>1.348,9</i>
Bereitstellungsgebühr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufwand f. Verbrauchsgeb.	1.196,3	1.298,5	1.302,2	1.317,7	1.329,7	1.339,8	1.348,9
Erlöse aus SW-Gebühr	710,8	897,0	879,1	861,5	844,2	827,4	810,8
Erlöse aus RW-Gebühr	90,4	63,0	62,4	61,8	61,1	60,5	59,9
dezentrale Entsorgung	6,9	7,2	7,2	7,2	7,2	7,2	7,2
Einleitgebühr. Röderaue	210,6	236,3	233,8	231,4	228,9	226,5	224,2
STEa Stadt Gröditz	152,5	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7	149,7
STEa Nauw alde	10,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
Summe Gebühreneinnahmen	1.181,2	1.356,3	1.335,3	1.314,6	1.294,3	1.274,4	1.254,9
Jahresergebnis	-15,1	57,9	33,1	-3,1	-35,3	-65,3	-94,0
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026

AW - Kostenplanung EAG			Verteilerschlüssel		Seite 1					3%
Wirtschaftsjahr 2021/22										
Nr.	Position		Konto Nr.	Kanalnetz SW	Kläranlage	Summe A B	Kanalnetz RW	Summe C D		
	Materialaufwand			A	B	C	D	E		
				2021					2022	
1	Fremdbezug Strom	1	54000	21.240,00 €	94.400,00 €	115.640,00 €	2.360,00 €	118.000,00 €	121.540,00 €	
2	Eigenverbrauch Trinkwasser	1	54010	621,00 €	2.760,00 €	3.381,00 €	69,00 €	3.450,00 €	3.553,50 €	
3	Gas	1	54030	630,00 €	2.800,00 €	3.430,00 €	70,00 €	3.500,00 €	3.605,00 €	
4	Kraftstoffe	2	54020	2.400,00 €	3.000,00 €	5.400,00 €	600,00 €	6.000,00 €	6.180,00 €	
5	Werkzeug udgl. bis 150,00 EURO (Direktmaterial)	1	54110	360,00 €	1.600,00 €	1.960,00 €	40,00 €	2.000,00 €	2.060,00 €	
6	Material	1	54100	1.350,00 €	6.000,00 €	7.350,00 €	150,00 €	7.500,00 €	7.725,00 €	
7	Chemikalien	3	54040	0,00 €	24.000,00 €	24.000,00 €	0,00 €	24.000,00 €	24.720,00 €	
8	Arbeitsschutzmaterial	2	54120	800,00 €	1.000,00 €	1.800,00 €	200,00 €	2.000,00 €	2.060,00 €	
9	Skontoertrag	1	54190	-54,00 €	-240,00 €	-294,00 €	-6,00 €	-300,00 €	-309,00 €	
	Summe Pos. 1-9, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			27.347,00 €	135.320,00 €	162.667,00 €	3.483,00 €	166.150,00 €	171.134,50 €	
10	Fremde Instandhaltungsleistungen	1	54200	3.150,00 €	14.000,00 €	17.150,00 €	350,00 €	17.500,00 €	18.025,00 €	
11	Wartung elektrischer Anlagen	2	54220	800,00 €	1.000,00 €	1.800,00 €	200,00 €	2.000,00 €	2.060,00 €	
12	Sonstige fremde Leistungen	2	54300	3.200,00 €	4.000,00 €	7.200,00 €	800,00 €	8.000,00 €	8.240,00 €	
13	Kosten Ausbildungsbetrieb AZUBI	2	54305	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
14	Schlammbeseitigung	3	54310	0,00 €	195.000,00 €	195.000,00 €	0,00 €	195.000,00 €	200.850,00 €	
15	Rückstellung für Schlammments. Regenklärteiche	5	54315	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
16	Kanal TV Untersuchungen	6	54320	500,00 €	0,00 €	500,00 €	500,00 €	1.000,00 €	1.030,00 €	
17	Rückstellung für Kanalbefahrung lt. EigenkontrollVO	6	54325	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
18	Fremde Laboruntersuchungen	3	54330	0,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	0,00 €	6.500,00 €	6.695,00 €	
19	Kaufmännische Abrechnung	1	59800	8.640,00 €	38.400,00 €	47.040,00 €	960,00 €	48.000,00 €	22.800,00 €	
	Summe Pos. 10-19, Aufwendungen für bezogene Leistungen			16.290,00 €	258.900,00 €	275.190,00 €	2.810,00 €	278.000,00 €	259.700,00 €	
I	Summe Pos. Materialaufwand			43.637,00 €	394.220,00 €	437.857,00 €	6.293,00 €	444.150,00 €	430.834,50 €	
	Summe Blatt 1			43.637,00 €	394.220,00 €	437.857,00 €	6.293,00 €	444.150,00 €	430.834,50 €	

AW - Kostenplanung EAG				Seite 2					9%
Nr.	Position	Konto Nr.	Kanalnetz SW	Kläranlage	Summe A B	Kanalnetz RW	Summe C D		
			A	B	C	D	E		
			2021					2022	
	Übertrag Summe Blatt 1		43.637,00 €	394.220,00 €	437.857,00 €	6.293,00 €	444.150,00 €	430.834,50 €	
	Löhne und Gehälter								
20	Gehälter mit Zuschlägen und Zulagen	2 55010	119.892,05 €	149.865,07 €	269.757,12 €	29.973,01 €	299.730,13 €	303.126,77 €	
21	Anteil Gehalt für Verwaltung Bauhof	2 55010	-3.367,71 €	-4.209,64 €	-7.577,35 €	-841,93 €	-8.419,28 €	-8.503,47 €	
22	Zuführung Rückstellung ATZ	2 55000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
23	Auflösung Rückstellung ATZ	2 55000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
24	Abfindung Altersteilzeit	2 55000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
	Summe Pos. 20-24, Löhne und Gehälter		116.524,34 €	145.655,43 €	262.179,77 €	29.131,09 €	291.310,85 €	294.623,30 €	
25	Gesetzl. SV Lohn / Gehaltsempfänger	2 56000	22.761,59 €	28.451,99 €	51.213,59 €	5.690,40 €	56.903,99 €	57.548,84 €	
26	Zusatzversorgung	2 56020	4.467,15 €	5.583,93 €	10.051,08 €	1.116,79 €	11.167,87 €	11.294,42 €	
27	Altersübergangsgeld	2 56030	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
28	Abfindungen	2 56120	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
29	Anteil Lohnnebenkosten für Verwaltung Bauhof	2 56000	-755,39 €	-944,24 €	-1.699,64 €	-188,85 €	-1.888,49 €	-1.907,37 €	
30	Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	2 56140	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
31	Auflösung Rückstellung Altersteilzeit	2 55000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
	Summe Pos. 25-31, Soziale Abgaben		26.473,35 €	33.091,68 €	59.565,03 €	6.618,34 €	66.183,37 €	66.935,89 €	
II	Summe Pos. Löhne und Gehälter		142.997,69 €	178.747,11 €	321.744,80 €	35.749,42 €	357.494,22 €	361.559,19 €	
	Abschreibungen								
32	Immat. Vermögensgegenstände	0 57000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
33	Sachanlagen	0 57010	140.520,07 €	155.382,78 €	295.902,85 €	109.443,52 €	405.346,37 €	416.641,37 €	
34	Vollabschreibung (GWG)	0 57020	1.560,00 €	1.725,00 €	3.285,00 €	1.215,00 €	4.500,00 €	4.500,00 €	
	Summe Pos. 32-34, Planm. Abschreibungen		142.080,07 €	157.107,78 €	299.187,85 €	110.658,52 €	409.846,37 €	421.141,37 €	
35	Wertbericht. Anlagenverluste	0 58000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
	Summe Pos. 35, Außerplanm. Abschreibungen		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
III	Summe Pos. Abschreibungen		142.080,07 €	157.107,78 €	299.187,85 €	110.658,52 €	409.846,37 €	421.141,37 €	
	Summe Blatt 2		328.714,76 €	730.074,89 €	1.058.789,65 €	152.700,94 €	1.211.490,59 €	1.213.535,06 €	

AW - Kostenplanung EAG			Seite 3					3%
Nr.	Position	Konto Nr.	Kanalnetz SW	Kläranlage	Summe A B	Kanalnetz RW	Summe C D	
			A	B	C	D	E	
			2021					2022
	Übertrag Summe Blatt 2		328.714,76 €	730.074,89 €	1.058.789,65 €	152.700,94 €	1.211.490,59 €	1.213.535,06 €
	Sonstiger betr. Aufwand							
36	Abwasserabgabe	3 59000	0,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	0,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
	Summe Pos. 36, Abwasserabgabe		0,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	0,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €
37	Mieten und Pachten	1 59100	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
38	Aufwand für Leasing / Mietkauf	1 59110	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Pos. 37-38, Mieten, Pachten, Leasing		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
39	Verbandsbeiträge	1 59170	90,00 €	400,00 €	490,00 €	10,00 €	500,00 €	515,00 €
40	Sonstige Gebühren / Kosten	1 59150	450,00 €	2.000,00 €	2.450,00 €	50,00 €	2.500,00 €	2.575,00 €
41	KfZ-Gebühren	1 59140	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
42	Gebührenkalkulation/ Globalberechnung (Beratung)	1 59840	900,00 €	4.000,00 €	4.900,00 €	100,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
43	Versicherungen	1 59200	1.836,00 €	8.160,00 €	9.996,00 €	204,00 €	10.200,00 €	10.506,00 €
44	Inserate	1 59500	270,00 €	1.200,00 €	1.470,00 €	30,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
	Summe Pos. 39-44, Gebühren, Versicherungen		3.546,00 €	15.760,00 €	19.306,00 €	394,00 €	19.700,00 €	20.096,00 €
45	Büromaterial, Drucksachen, Vordrucke	1 59300	324,00 €	1.440,00 €	1.764,00 €	36,00 €	1.800,00 €	1.854,00 €
46	Zeitungen, Bücher	1 59310	504,00 €	2.240,00 €	2.744,00 €	56,00 €	2.800,00 €	2.884,00 €
47	Postaufwand	1 59400	144,00 €	640,00 €	784,00 €	16,00 €	800,00 €	824,00 €
48	Fernsprechkosten	1 59410	630,00 €	2.800,00 €	3.430,00 €	70,00 €	3.500,00 €	3.605,00 €
49	Aufwand aus Vorjahren	0 59430	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
50	Sonstiger betrieblicher Aufwand	1 59440	180,00 €	800,00 €	980,00 €	20,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
	Summe Pos. 45-50, Sonstige Sachkosten		1.782,00 €	7.920,00 €	9.702,00 €	198,00 €	11.900,00 €	12.167,00 €
51	Weiterbildung / Lehrgänge	1 59600	270,00 €	1.200,00 €	1.470,00 €	30,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
52	Reisekosten	1 59620	126,00 €	560,00 €	686,00 €	14,00 €	700,00 €	700,00 €
53	Bewirtung	1 59630	36,00 €	160,00 €	196,00 €	4,00 €	200,00 €	200,00 €
54	Sponsoring	2 59670	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Pos. 51-54, Weiterbildung, Reisekosten		432,00 €	1.920,00 €	2.352,00 €	48,00 €	2.400,00 €	2.400,00 €
	Summe Pos. 36-54 Sonstiger betr. Aufwand, Teil 1		5.760,00 €	80.600,00 €	86.360,00 €	640,00 €	89.000,00 €	89.663,00 €
	Summe Blatt 3		334.474,76 €	810.674,89 €	1.145.149,65 €	153.340,94 €	1.300.490,59 €	1.303.198,06 €

AW - Kostenplanung EAG			Seite 4					3%
Nr.	Position	Konto Nr.	Kanalnetz SW	Kläranlage	Summe A B	Kanalnetz RW	Summe C D	
			A	B	C	D	E	
			2021					2022
	Übertrag Summe Blatt 3		334.474,76 €	810.674,89 €	1.145.149,65 €	153.340,94 €	1.300.490,59 €	1.303.198,06 €
	Übertrag Pos. 36-45 Sonstige betr. Aufw and, Teil 1		5.760,00 €	80.600,00 €	86.360,00 €	640,00 €	89.000,00 €	89.663,00 €
	Sonstiger betriebl. Aufwand, Teil 2							
55	Wartungs- und Pflegekosten Steuerung	1 56760	1.350,00 €	6.000,00 €	7.350,00 €	150,00 €	7.500,00 €	7.725,00 €
56	Reparatur KFZ	1 59940	2.700,00 €	12.000,00 €	14.700,00 €	300,00 €	15.000,00 €	15.450,00 €
57	Reparatur BGA	1 59950	900,00 €	4.000,00 €	4.900,00 €	100,00 €	5.000,00 €	5.150,00 €
58	Reparatur Bauten	1 59960	1.260,00 €	5.600,00 €	6.860,00 €	140,00 €	7.000,00 €	7.210,00 €
59	Reparatur Anlagen	1 59970	5.400,00 €	24.000,00 €	29.400,00 €	600,00 €	30.000,00 €	30.900,00 €
60	Rechts- und Beratungskosten	1 59700	2.700,00 €	12.000,00 €	14.700,00 €	300,00 €	15.000,00 €	15.450,00 €
61	Abschlußprüfungen	1 59720	1.080,00 €	4.800,00 €	5.880,00 €	120,00 €	6.000,00 €	6.180,00 €
62	Laufende EDV-Kosten	1 59740	630,00 €	2.800,00 €	3.430,00 €	70,00 €	3.500,00 €	3.605,00 €
63	Pauschale Gröd. Stahlwerk/MAB Flutmulde IG Süd-West	5 59750	0,00 €	0,00 €	0,00 €	350,00 €	350,00 €	350,00 €
64	Arbeitsmedizinische Betreuung	1 59810	90,00 €	400,00 €	490,00 €	10,00 €	500,00 €	500,00 €
65	Zahlungsverkehr	1 59900	162,00 €	720,00 €	882,00 €	18,00 €	900,00 €	900,00 €
66	Rücklastgebühren	1 59910	18,00 €	80,00 €	98,00 €	2,00 €	100,00 €	100,00 €
67	Sitzungsgeld	1 59930	90,00 €	400,00 €	490,00 €	10,00 €	500,00 €	500,00 €
68	Aufw and aus Rundungsdifferenzen	1 59980	2,70 €	12,00 €	14,70 €	0,30 €	15,00 €	15,00 €
69	Centdifferenzen	1 59990	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Pos. 55-69, Sonst. betr. Aufwand, Teil 2		16.382,70 €	72.812,00 €	89.194,70 €	2.170,30 €	91.365,00 €	94.035,00 €
IV	Summe Pos. 36-69, Sonstiger betrieblicher Aufwand		22.142,70 €	153.412,00 €	175.554,70 €	2.810,30 €	180.365,00 €	183.698,00 €
	Summe Blatt 4		350.857,46 €	883.486,89 €	1.234.344,35 €	155.511,24 €	1.391.855,59 €	1.397.233,06 €

AW - Kostenplanung EAG			Seite 5					3%
Nr.	Position	Konto Nr.	Kanalnetz SW	Kläranlage	Summe A B	Kanalnetz RW	Summe C D	
			A	B	C	D	E	
			2019					2020
	Übertrag Summe Blatt 4		350.857,46 €	883.486,89 €	1.234.344,35 €	155.511,24 €	1.391.855,59 €	1.397.233,06 €
	Sonstige Zinsen und Erträge							
70	Zinsen für Festgeldanlagen	1 62000	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
71	Sonstige Zinserträge	2 62010	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
72	Zinsen KSK /Tagegeld	1 62020	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
V	Summe Pos. 70-72, Sonstige Zinsen und Erträge		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige Zinsen und Aufwendungen							
73	Zinsen Bausparvertrag - 0473-3396-01	0 64040	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
74	Zinsen Dahrlehen LKB (umgeschuldet in KSK 8070003627)	0 64050	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
75	Zinsen Spk Mei 7300008016 ehem.KfW für Ertüchtigung KA	3 65000	0,00 €	2.493,30 €	2.493,30 €	0,00 €	2.493,30 €	2.344,02 €
76	Zinsen Sachsen LB - 610.288.903/neu SPK Mei 8070003775	6 65010	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
77	Zinsen Sachsen LB (umgeschuldet in Spk Mei 8070-00-3589)	0 65030	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
78	Zinsen LKB - 606 575 650	0 65040	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
79	Zinsen Spk Mei 8070-00-3589	6 65050	8.631,00 €	0,00 €	8.631,00 €	8.631,00 €	17.262,00 €	16.254,00 €
80	Zinsen SAB 3000614709	6 65060	488,75 €	0,00 €	488,75 €	488,75 €	977,50 €	637,50 €
81	Zinsen DKB	0 65080	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
82	Zinsen SAB Umschuldung 2016	6	236,25 €	0,00 €	236,25 €	236,25 €	472,50 €	412,50 €
83	Zinsen SAB; SW-Kanal Nordrand II.BA 341.341153.1	4	180,67 €	0,00 €	180,67 €	0,00 €	180,67 €	164,79 €
84	Zinsen SAB; SW-Kanal Nordrand III.BA3000464258	4	128,92 €	0,00 €	128,92 €	0,00 €	128,92 €	118,71 €
85	Zinsen SAB; SW-Kanal Nordrand IV.BA 3000530160	4	212,59 €	0,00 €	212,59 €	0,00 €	212,59 €	196,69 €
86	Zinsen SAB; SW-Kanal Reppiser Straße 3000329187	4	156,80 €	0,00 €	156,80 €	0,00 €	156,80 €	144,38 €
87	Zinsen Darlehen Nauw alde	4	3.234,63 €	0,00 €	3.234,63 €	0,00 €	3.234,63 €	3.151,95 €
88	Zinsen Kredit 2021	4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
88	Zinsen Kredit 2022	4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI	Summe Pos. 73-85, Sonstige Zinsen und Aufwendungen		13.269,61 €	2.493,30 €	15.762,91 €	9.356,00 €	25.118,91 €	23.424,54 €
	KfZ Steuern	1	180,00 €	800,00 €	980,00 €	20,00 €	1.000,00 €	1.030,00 €
	Gesamtaufwand / Ertrag aus Pos. 1-85		364.127,07 €	885.980,19 €	1.250.107,26 €	164.867,24 €	1.417.974,50 €	1.421.687,60 €

Anlage 2

Einzelpläne Bauhof

Bauhof - Erfolgsplan 2021/22

		IST	Plan	Vor.Ist
		2019	2020	2020
	Gewinn- und Verlustrechnung gem. EGBVO	T€	T€	T€
1.	Umsatzerlöse	+ 806,7	831,6	782,6
1a	Auflösung FM/HA-Zuschüsse	+ 0,0	0,0	0,0
1b	Auflösung Zuschüsse Dritter	+ 0,0	0,0	0,0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	+/-		
3.	andere aktive Eigenleistungen	+ 0,0	0,0	0,0
4.	sonstige betriebliche Erträge	+ 21,2	0,0	0,0
	dav. Auflösung von Sonderposten mit Rücklagenanteil			
5.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 50,6	-47,9	-47,9
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 6,6	-12,6	-12,6
	c) Betriebsführungsaufwand	- 11,9	-12,3	-11,9
	d) Abwasserabgabe	- 0,0	0,0	0,0
6.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	- 507,1	-478,1	-434,1
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung dafür für Altersversorgung	- 119,6	-119,5	-102,0
7.	Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen dav. nach § 253(2) S.3 HGB	- 42,9	-68,5	-44,4
	b) auf Vermögensgegenstände des Unternehmens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten dav. nach § 253(3) S.3 HGB	- 0,0	0,0	0,0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	- 105,9	-89,1	-89,1
9.	Erträge aus Beteiligungen dav. aus verbundenen Unternehmen	+ 0,0	0,0	0,0
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzvermögens dav. aus verbundenen Unternehmen	+ 0,0	0,0	0,0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge dav. aus verbundenen Unternehmen	+ 0,0	0,0	0,0
	a) Auflösung FM/HA-Zuschüsse	+ 0,0	0,0	0,0
	b) Auflösung Zuschüsse Dritter	+ 0,0	0,0	0,0
12.	Abschreibungen aus Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	- 0,0	0,0	0,0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen dav. aus verbundenen Unternehmen	- 0,0	0,0	0,0
14.	Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	- 16,6	3,6	40,6
15.	Erträge aus der Gewinnbeteiligung, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsvertr.	+ 0,0	0,0	0,0
16.	Aufwendungen aus Verlustübernahme	+ 0,0	0,0	0,0
17.	außerordentliche Erträge	+ 0,0	0,0	0,0
18.	außerordentliche Aufwendungen	- 0,0	0,0	0,0
19.	außerordentliches Ergebnis (Aufl. Rückst. aus Kostenüberdeckung)	- 0,0	0,0	0,0
20.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- 3,4	0,0	0,0
21.	sonstige Steuern	- 3,4	-3,6	-3,4
22.	Jahresgewinn / Jahresverlust	- 20,0	0,0	37,2
	nachrichtlich:			
	Erträge	827,9	831,6	782,6
	Aufwendungen	-847,9	-831,6	-745,4
	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-20,0	0,0	37,2
		IST	Plan	Vor.Ist
		2019	2020	2020
	Gewinn- und Verlustrechnung gem. EGBVO	T€	T€	T€

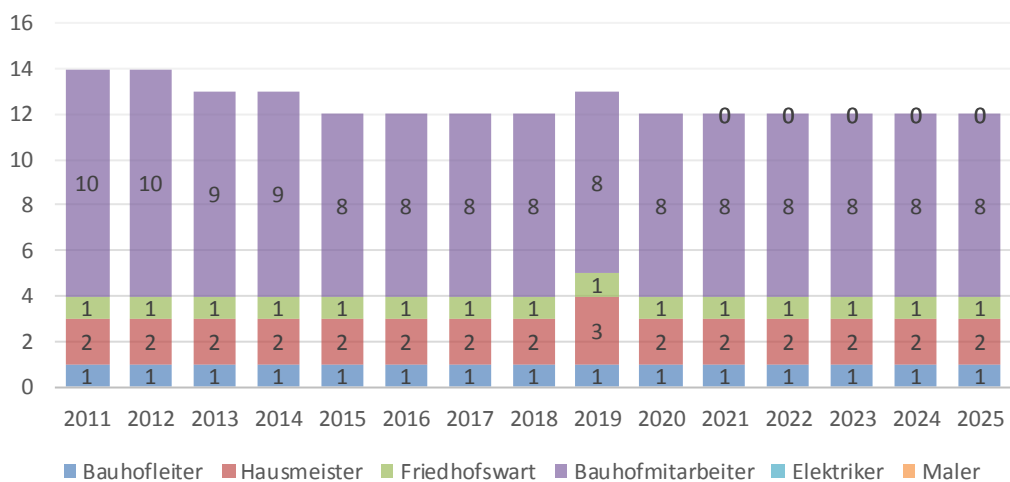
Plan	Plan	Folgejahr	Folgejahr	Folgejahr
2021	2022	2023	2024	2025
T€	T€	T€	T€	T€
877,8	897,2	907,1	914,5	922,1
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
-46,3	-47,7	-47,7	-47,7	-47,7
-14,3	-14,7	-14,7	-14,7	-14,7
-12,2	-16,0	-16,0	-12,6	-12,7
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
-519,8	-519,3	-516,1	-521,2	-526,4
-122,8	-129,8	-129,0	-130,3	-131,6
-60,2	-64,5	-78,5	-82,9	-83,9
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
-98,6	-101,6	-101,6	-101,6	-101,6
3,5	3,6	3,6	3,6	3,6
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
-3,5	-3,6	-3,6	-3,6	-3,6
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
877,8	897,2	907,1	914,5	922,1
-877,8	-897,2	-907,1	-914,5	-922,1
0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.	Einzelpos.
2021	2022	2023	2024	2025
T€	T€	T€	T€	T€

Stellenplan - Plan 2021/2022 (besetzte Stellen)

Bauhof

Entg.-Gr.		Plan	Plan	Veränderung	Anzahl	Anzahl
		2019	2020	Vorjahr	2021	2022
					(VZÄ)	(VZÄ)
	Arbeiter:					
6	Bauhofsmitarbeiter	7	7	0	5	5
5	Bauhofsmitarbeiter	0,75	0,75	0	3	3
5	Hausmeister OS	1	1	0	1	1
6	Hausmeister GS	1	1	0	1	1
6	Friedhofswart	1	1	0	1	1
(6)	Elektriker				0	0
(5)	Maler				0	0
	Angestellte:					
9	Leiter Bauhof	1	1	0	1	1
Summe					12	12

Personalentwicklung Bauhof (seit 2013 mit Nauwalde)



Erläuterungen zur Personalentwicklung im Bauhof

Die Gesamtkosten des Bauhofes werden zum überwiegenden Teil von den Personalkosten bestimmt. In den Haushaltsberatungen mit der Stadt Gröditz werden diese Kosten jährlich kritisch diskutiert. In dieser Diskussion spielen die finanziellen Aspekte des städtischen Haushaltes ebenso eine Rolle, wie auch die Absicherung der Pflichtaufgaben, die der Bauhof für die Stadt Gröditz erbringt.

Gemeinsam mit der Stadtverwaltung wurde entschieden, dass der vorhandene Personalstand im Bauhof erhalten werden soll. Somit werden Stellen von Mitarbeitern neu besetzt, die turnusmäßig in den Ruhestand gehen.

Seit Bestehen des Bauhofes hat sich das Anforderungsprofil ständig verändert. Durch gezielte Neubesetzungen von Stellen konnte die Fachkompetenz in bestimmten Bereichen weiter gesteigert werden. Bisher haben sich alle Neubesetzungen (auch im Abwasserbereich) sehr positiv auf die fachliche Entwicklung ausgewirkt. Auch untereinander profitieren die Sparten Abwasser und Bauhof voneinander (z.B. bei der Reparatur von Technik, Schachtsanierung, Herstellung von Betriebsmitteln etc.).

Bauhof - Finanzplan 2020- 2026

Position	Kummuliert	Vorl.Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Soll per
	31.12.2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	31.12.2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Zuführung Stamkapital	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Entnahme									
Zuführung Rücklagen									
Abw.asserbeiträge									0,0
Übernahme Kommunalverm.	688,0								688,0
Übereignungsverträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gew.innrücklage	0,0		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
allgemeine Rücklage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Umlage Gemeinde									
- Entnahme									
Abschreibungen (m. GWG)	458,4	44,4	60,2	64,5	78,5	82,9	83,9	84,9	957,8
Abschreibungen Nachaktivier.									
Abschreibung aus Neuinvest.									
- Auflösung									
Zuschüsse Dritter									
Zuschüsse Dritter / Stadt Invest.zuschuss	0,0	0,0	0,0						
- Auflösung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aktivierte Fördermittel									
AW-Förderung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- Auflösung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Baukost.zuschuss	0,0								
- Auflösung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredite									
AW-Kredit allgemein (Ermächtigung)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kredit f. Nachaktivierung Planung			0,0						
Erhöhung der Finanzmittel durch Entnahme aus liquiden Mitteln			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erhöhung der liquiden Mittel durch Zuführung aus Finanzmitteln			0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresgewinn	11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,5
Zuführung zu Rücklagen	0,0								
Mittel aus Vorjahren		127,7	141,8	43,3	64,9	3,4	42,8	116,7	540,7
Finanzierungsmittel	1.157,9	172,1	202,0	107,9	143,4	86,3	126,7	201,6	2.198,0

Position	Kumuliert	Vorl.Ist	Plan	Plan	Plan	Soll	Soll		Kumuliert
	31.12.2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	31.12.2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€		T€
Anlagevermögen									
Sachanlagen	1.126,0								1.126,0
eigene Investitionen		30,3	158,7	43,0	140,0	43,5	10,0	10,0	435,5
Nachaktiv. Nachaktivierung Planung									
Kredittilgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Fehlbetrag aus Vorjahren		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jahresverlust	-95,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-95,8
Jahresfinanzierungsbedarf	1.030,3	30,3	158,7	43,0	140,0	43,5	10,0	10,0	1.465,7
Jahresfinanzierungsdifferenz	127,7	141,8	43,3	64,9	3,4	42,8	116,7	191,6	
Finanzierungsdiff. Vorjahr		127,7	141,8	43,3	64,9	3,4	42,8	116,7	116,7
nachrichtlich:									
Entnahme liquide Mittel zur Finanzierung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuführung liquide Mittel aus Finanzmittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
eingesetzte liquide Mittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Angaben zu gemeinsamen Planansätzen mit der Stadt gemäß §24KomHVO:									
Vermischte Einnahmen Leistungen f. Dritte		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
Leistungen Bauhof für Stadt (Ergebnis-HH)		831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9	
Leistungen Investitionen Stadt (Finanz-HH)		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		

Bauhof - Investitionsplan 2020-2026

	vorr.	Plan	Plan	T€	T€	T€		T€
Maßnahmegruppe	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2020-2026
	IST	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	Soll	
								0,0
Sanierung Sanitäranlage Bauhofgebäude	25,3							25,3
								0,0
Investitionen Bauhof	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,3

Sonstiges

kleine Invest.								
Luftverdichter mit Risseboy (Fugen Straße)		6,0						6,0
Freischneider		2,2						2,2
Parkland Mähcontainer					33,5			33,5
Technik allgemein	5,0	1,5	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0	56,5
Beschaffung								0,0
Multicar (Ersatz für ME-PA915 o. PC199)		130,0						130,0
Transporter/Kipper (Ersatz für Multicar PA707)			33,0					33,0
PKW Bauhofleiter		19,0						19,0
Ersatzbeschaffung Multicar				130,0				130,0
Investitionen Sonstiges	5,0	158,7	43,0	140,0	43,5	10,0	10,0	410,2
Investitionen	30,3	158,7	43,0	140,0	43,5	10,0	10,0	435,5
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2020-2026
	T€	Plan	Plan	T€	T€	T€	T€	T€

Liquiditätsplanung Bauhof

Jahr	AfA	Investitionen	Jahres- ergebnis	Rückstellung aus Ergebnis Bildung(+) Auflösung(-)		Liquiditäts- ergebnis	kumuliertes Liquiditäts- ergebnis
2011	31.489,84 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €		31.489,84 €	31.489,84 €
2012	56.323,77 €	28.122,02 €	255,37 €	99.500,00 €		127.957,12 €	159.446,96 €
2013	53.489,33 €	44.576,57 €	7.438,63 €	9.000,00 €		25.351,39 €	184.798,35 €
2014	54.981,53 €	30.504,17 €	2.202,37 €	40.000,00 €	-108.500,00 €	-41.820,27 €	142.978,08 €
2015	61.219,48 €	147.758,46 €	-25.875,31 €	31.000,00 €	-40.000,00 €	-121.414,29 €	21.563,79 €
2016	63.709,88 €	9.606,34 €	-1.483,94 €	40.000,00 €		92.619,60 €	114.183,39 €
2017	51.692,66 €	12.603,15 €	1.586,02 €	21.341,00 €	-14.322,86 €	47.693,67 €	161.877,06 €
2018	42.646,72 €	90.720,20 €	-48.425,29 €	16.350,00 €		-80.148,77 €	81.728,29 €
2019	42.865,01 €	82.521,05 €	-19.991,37 €	26.000,00 €		-33.647,41 €	48.080,88 €
vorauss.2020	44.377,01 €	30.300,00 €	37.241,88 €			51.318,89 €	99.399,77 €
2021	60.242,01 €	158.650,00 €	0,00 €			-98.407,99 €	991,78 €
2022	64.542,01 €	43.000,00 €	0,00 €			21.542,01 €	22.533,79 €
2023	78.542,01 €	140.000,00 €	0,00 €			-61.457,99 €	-38.924,20 €
2024	82.892,01 €	43.500,00 €	0,00 €			39.392,01 €	467,81 €
2025	83.892,01 €	10.000,00 €	0,00 €			73.892,01 €	74.359,82 €
	706.121,26 €	818.361,96 €	-47.051,64 €	283.191,00 €	-162.822,86 €	99.399,77 €	

Entwicklung der Erlöse und Aufwendungen 2020-2026

Bauhof

Position	Soll	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
	T€	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Materialaufw and	47,9	46,3	47,7	47,7	47,7	47,7	47,7
Fremde Leistungen	6,7	8,5	8,8	8,8	8,8	8,8	8,8
Personalaufw and	597,6	642,7	649,1	645,1	651,5	658,0	664,6
Betriebsführungsaufw and	12,3	12,2	16,0	16,0	12,6	12,7	11,9
Abw asserabgabe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Anlagenabw ertung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Sonst.betr.Aufw and/Steuern	89,1	98,6	101,6	101,6	101,6	101,6	101,6
Abschreibungen m. GWG	68,5	60,2	64,5	78,5	82,9	83,9	84,9
Steuerber./Jahresabsch.kost.	5,9	5,8	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9
langfr. Zinsen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Steuern	3,6	3,5	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6
Summe Gesamtaufwand	831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9
Sonstige Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Eigenleistung aus Lohnmaßn.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufl. FM Ertragszuschüsse	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufl. Zuschüsse Dritter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auflösung Kostenüberdeckung Bauhof							
<i>Zwischensumme</i>	<i>831,6</i>	<i>877,8</i>	<i>897,2</i>	<i>907,1</i>	<i>914,5</i>	<i>922,1</i>	<i>928,9</i>
Ausgleichszahlung Stadt - Bauhof	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Aufwand f. Verbrauchsgeb.	831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9
Erstattung Lohnkosten Stadt aus ATZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Vermischte Einnahmen Leistungen f. Dritte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Erstattung Aufw and Winterdienst Nauw alde	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leistungen Bauhof für Stadt (Ergebnis-HH)	831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9
Leistungen Investitionen Stadt (Finanz-HH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe Einnahmen	831,6	877,8	897,2	907,1	914,5	922,1	928,9
Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026

Kostenplanung EAG - Teilbereich Bauhof					3,00%
Wirtschaftsjahre 2021/22					
Nr.	Position	Konto Nr.	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Materialaufwand				
1	Strombezug	54000	1.905,50 €	1.850,00 €	1.905,50 €
2	Trinkwasserbezug	54010	206,00 €	180,00 €	185,40 €
3	Kraftstoff	54020	26.265,00 €	25.500,00 €	26.265,00 €
4	Abwasser	54050	0,00 €	0,00 €	0,00 €
5	Heizung	54060	5.150,00 €	4.800,00 €	4.944,00 €
6	Material	54100	10.300,00 €	10.000,00 €	10.300,00 €
7	Werkzeuge udgl. bis 149,99€	54110	1.030,00 €	1.000,00 €	1.030,00 €
8	Arbeitsschutzmaterial	54120	3.090,00 €	3.000,00 €	3.090,00 €
9	Skontoerträge	54190	-51,50 €	-50,00 €	-51,50 €
	Summe Pos. 1-9, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		47.895,00 €	46.280,00 €	47.668,40 €
10	Fremde Instandhaltungsleistungen	54200	515,00 €	500,00 €	515,00 €
11	sonstige fremde Leistungen	54300	6.180,00 €	8.000,00 €	8.240,00 €
12	Abschlussprüfungen	59720	5.922,50 €	5.750,00 €	5.922,50 €
13	Betriebsführungsaufwand	59800	12.257,00 €	12.200,00 €	16.000,00 €
	Summe Pos. 10-13 Aufwendungen für bezogene Leistungen		24.874,50 €	26.450,00 €	30.677,50 €
I	Summe Pos. Materialaufwand		72.769,50 €	72.730,00 €	78.345,90 €
	Summe Blatt 1		72.769,50 €	72.730,00 €	78.345,90 €

Kostenplanung EAG - Teilbereich Bauhof					
Wirtschaftsjahre 2021/22					
Nr.	Position	Konto Nr.	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Übertrag Summe Blatt 1		72.769,50 €	72.730,00 €	78.345,90 €
	Löhne und Gehälter				
14	Friedhof	55000	41.907,60 €	46.427,78 €	46.892,06 €
15	Hausmeisterpool	55000	73.261,86 €	76.029,23 €	76.789,52 €
16	Bauhof	55000	360.088,41 €	388.968,46 €	392.858,15 €
17	Verw altungskosten aus AW-Bereich	55000	7.365,16 €	8.419,28 €	8.503,47 €
18	Auflösung Rückstellung aus Altersteilzeit	55000	0,00 €	0,00 €	0,00 €
19	ATZ	55000			
20	Erstattung Stadt	55000			
21	SV Friedhof	56000	7.669,72 €	8.615,96 €	8.702,12 €
22	SV Hausmeister	56000	15.681,10 €	14.988,94 €	15.138,83 €
23	SV Bauhof	56000	71.270,18 €	78.079,82 €	78.860,62 €
24	SV ATZ	56000			
25	Erstattung SV ATZ durch Stadt	56000			
26	ZVK Friedhof	56020	2.157,22 €	2.312,55 €	2.335,67 €
27	ZVK Hausmeister	56020	2.684,90 €	2.733,94 €	2.761,28 €
28	ZVK Bauhof	56020	13.892,88 €	14.215,16 €	14.357,31 €
29	ZVK ATZ	56020			
30	Erstattung ZKV durch Stadt	56020			
31	Lohnnebenkosten aus Verw altung aus AW-Bereich	56000	1.641,22 €	1.888,49 €	1.907,37 €
32	Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	56140	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Pos. 14-32, Löhne und Gehälter		597.620,26 €	642.679,62 €	649.106,41 €
II	Summe Pos. Löhne und Gehälter		597.620,26 €	642.679,62 €	649.106,41 €
	Abschreibungen				
33	Abschreibung unbew egliches Vermögen	88260	17.120,67 €	15.060,50 €	16.135,50 €
34	Abschreibung bew egliches Vermögen	88260	51.362,00 €	45.181,51 €	48.406,51 €
	Summe Pos. 33-34, Planm. Abschreibungen		68.482,66 €	60.242,01 €	64.542,01 €
35	außerplanmäßige Abschreibungen	57030	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Pos. 35, Außerplanm. Abschreibungen		0,00 €	0,00 €	0,00 €
III	Summe Pos. Abschreibungen		68.482,66 €	60.242,01 €	64.542,01 €
	Summe Blatt 2		738.872,42 €	775.651,63 €	791.994,32 €

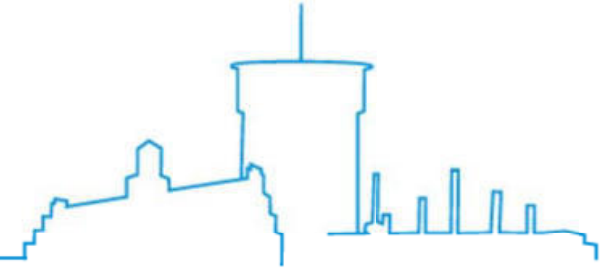
Kostenplanung EAG - Teilbereich Bauhof					
Wirtschaftsjahre 2021/22					
Nr.	Position	Konto Nr.	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Übertrag Summe Blatt 2		738.872,42 €	775.651,63 €	791.994,32 €
	Sonstiger betr. Aufwand				
36	Mieten/Pachten	59100	1.030,00 €	3.000,00 €	3.090,00 €
37	Leasing	59110	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Pos. 36-37, Mieten, Pachten, Leasing		1.030,00 €	3.000,00 €	3.090,00 €
38	sonstige Gebühren	59150	412,00 €	400,00 €	412,00 €
39	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	59200	9.785,00 €	9.500,00 €	9.785,00 €
	Summe Pos. 38-39, Gebühren, Versicherungen		10.197,00 €	9.900,00 €	10.197,00 €
40	Bürobedarf und Vordrucke	59300	772,50 €	850,00 €	875,50 €
41	Zeitungen und Bücher	59310	412,00 €	400,00 €	412,00 €
42	Fernsprechkosten	59410	2.575,00 €	2.500,00 €	2.575,00 €
43	sonstiger betrieblicher Aufw and	59440	412,00 €	400,00 €	412,00 €
	Summe Pos. 40-43, Sonstige Sachkosten		4.171,50 €	4.150,00 €	4.274,50 €
44	Aus- und Fortbildung	59600	772,50 €	750,00 €	772,50 €
45	Dienstreisen	59620	206,00 €	200,00 €	206,00 €
	Summe Pos. 44-45, Weiterbildung, Reisekosten		978,50 €	950,00 €	978,50 €
	Summe Pos. 36-45 Sonstiger betr. Aufwand, Teil 1		16.377,00 €	18.000,00 €	18.540,00 €
	Summe Blatt 3		755.249,42 €	793.651,63 €	810.534,32 €

Kostenplanung EAG - Teilbereich Bauhof					
Wirtschaftsjahre 2021/22					
Nr.	Position	Konto Nr.	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Übertrag Summe Blatt 3		755.249,42 €	793.651,63 €	810.534,32 €
	Übertrag Pos. 36-45 Sonstige betr. Aufw and, Teil 1		16.377,00 €	18.000,00 €	18.540,00 €
	Sonstiger betriebl. Aufwand, Teil 2				
46	Wartungs-/Pflegekosten	56760	0,00 €	0,00 €	0,00 €
47	Rep./Instandhaltung KfZ	59940	43.260,00 €	50.000,00 €	51.500,00 €
48	Rep./Instandhaltung BGA	59950	17.510,00 €	19.000,00 €	19.570,00 €
49	Rep./Instandhaltung Bauten	59960	5.150,00 €	5.000,00 €	5.150,00 €
50	laufende EDV-Kosten	59740	1.030,00 €	1.000,00 €	1.030,00 €
51	Arbeitsmedizinische Betreuung	59810	257,50 €	250,00 €	257,50 €
52	Entsorgungsaufw and Müll	59780	5.150,00 €	5.000,00 €	5.150,00 €
53	Zahlungsverkehr	59900	103,00 €	100,00 €	103,00 €
54	Sitzungsgeld	59930	257,50 €	250,00 €	257,50 €
	Summe Pos. 46-54, Sonst. betr. Aufwand, Teil 2		72.718,00 €	80.600,00 €	83.018,00 €
IV	Summe Pos. 36-54, Sonstiger betrieblicher Aufwand		89.095,00 €	98.600,00 €	101.558,00 €
	Summe Blatt 4		827.967,42 €	874.251,63 €	893.552,32 €

Kostenplanung EAG - Teilbereich Bauhof					
Wirtschaftsjahre 2021/22					
Nr.	Position	Konto Nr.	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022
	Übertrag Summe Blatt 4		827.967,42 €	874.251,63 €	893.552,32 €
	Sonstige Zinsen und Erträge				
55	Zinsen für Festgeldanlagen		0,00 €	0,00 €	0,00 €
56	Sonstige Zinserträge		0,00 €	0,00 €	0,00 €
57	Zinsen KSK /Tagegeld		0,00 €	0,00 €	0,00 €
V	Summe Pos. 55-57, Sonstige Zinsen und Erträge		0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sonstige Zinsen und Aufwendungen				
58	Zinsen		0,00 €	0,00 €	0,00 €
VI	Summe Pos. 58, Sonstige Zinsen und Aufwendungen		0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Steuern				
59	KfZ-Steuern	68100	2.832,50 €	2.750,00 €	2.832,50 €
60	Grundsteuern	68000	813,70 €	790,00 €	813,70 €
VII	Summe Pos. 59-60 Steuern		3.646,20 €	3.540,00 €	3.646,20 €
	Gesamtaufwand / Ertrag aus Pos. 1-60		831.613,62 €	877.791,63 €	897.198,52 €



Stadt Gröditz



IV Anlagen

13 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz (EAG)

Bericht über die Prüfung des
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019
und des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2019

Eigenbetrieb Abwasser Gröditz

Röderweg 10

01609 Gröditz

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Prüfungsauftrag	1
B Grundsätzliche Feststellungen.....	3
B.I Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	3
B.II Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen Verhältnissen.....	4
B.III Feststellungen gemäß § 321 I S. 3 HGB.....	5
B.III.1 Beachtung von sonstigen gesetzlichen und satzungsmäßigen Regelungen.....	5
C Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung.....	6
D Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....	9
D.I Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	9
D.I.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen.....	9
D.I.2 Jahresabschluss	10
D.I.3 Lagebericht.....	11
D.II Gesamtaussage des Jahresabschlusses	12
D.II.1 Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	12
D.II.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen.....	12
D.III Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	13
D.III.1 Vermögenslage (Bilanz).....	13
D.III.2 Finanzlage (Kapitalflussrechnung)	17
D.III.3 Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)	18
E Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages	20
E.I Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG	20
F Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung.....	21

Anlagenverzeichnis

Anlage 1	Bilanz zum 31. Dezember 2019
Anlage 2	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2019
Anlage 3	Anhang für das Wirtschaftsjahr 2019
	Anlage 1 zum Anhang Anlagennachweis für Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019
	Anlage 2 zum Anhang Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2019 (Sparte Abwasser)
	Anlage 3 zum Anhang Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2019 (Sparte Bauhof)
Anlage 4	Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019
Anlage 5	Rechtliche Verhältnisse
Anlage 6	Bericht über die Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz für das Jahr 2019
	Besonderen Auftragsbedingungen vom 30. Juni 2018
	Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017

A Prüfungsauftrag

Der Bürgermeister der Stadt Gröditz, Herr Jochen Reinicke, hat uns mit Schreiben vom 29. Januar 2020 beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 des

**Eigenbetriebes Abwasser Gröditz,
Gröditz**

(im Folgenden auch kurz „Eigenbetrieb“ genannt)

nach berufsüblichen Grundsätzen zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung schriftlich Bericht zu erstatten. Den Auftrag haben wir mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 7. Februar 2020 angenommen. Dem Prüfungsauftrag lag der Beschluss des Stadtrates vom 24. Oktober 2017 zugrunde, auf dem wir zum Abschlussprüfer gewählt wurden (§ 318 I S. 1 HGB).

Wir bestätigen gemäß § 321 IVa HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Der Eigenbetrieb ist finanzwirtschaftliches Sondervermögen der Stadt Gröditz. Die Prüfungspflicht ergibt sich aus § 32 SächsEigBVO. Der Eigenbetrieb hat gemäß § 31 SächsEigBVO nach den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 III HGB zu bilanzieren.

Der Eigenbetrieb ist keine Kapitalgesellschaft und daher nicht prüfungspflichtig gemäß § 316 ff. HGB. Es handelt sich insofern um eine freiwillige Prüfung, der Prüfungsbericht ist daher gem. IDW PS 450 n.F. an das geprüfte Unternehmen gerichtet.

Bei unserer Prüfung waren auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 I HGrG zu beachten. Die Prüfung nach § 53 HGrG stellen wir in einem über den gesetzlichen Berichtsinhalt hinausgehenden Erläuterungsteil (Anlage 6) dar.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht, der nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F.) erstellt wurde. Darüber hinaus fanden die Prüfungshinweise IDW PH 9.400.3 (Zur Erteilung des Bestätigungsvermerks bei kommunalen Wirtschaftsbetrieben) und IDW PH 9.450.1 (Berichterstattung über die Prüfung öffentlicher Unternehmen) Anwendung.

Der Bericht enthält in Abschnitt B vorweg unsere Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Eigenbetriebsleiter, Feststellungen gemäß § 321 I S. 3 HGB sowie die Darstellung wichtiger Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen des Eigenbetriebes.

Die Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse sind in den Abschnitten C und D im Einzelnen dargestellt. Der aufgrund der Prüfung erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wird in Abschnitt F wiedergegeben.

Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (Anlage 1), der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) und dem Anhang (Anlage 3) sowie den geprüften Lagebericht (Anlage 4) beigefügt. Die rechtlichen Verhältnisse haben wir tabellarisch in Anlage 5 dargestellt.

Der vorliegende Prüfungsbericht ist an das geprüfte Unternehmen gerichtet.

Rechtliche Bindung entfalten nur unsere im Original unterzeichneten Berichte in Papierform.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht als Anlagen beigefügten „Besonderen Auftragsbedingungen vom 30. Juni 2018“ und die „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017“ zugrunde.

B Grundsätzliche Feststellungen

B.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Der Eigenbetriebsleiter, Herr Heiko Brabetz, hat im Lagebericht (Anlage 4), im Jahresabschluss (Anlagen 1 bis 3) und insbesondere in der Unternehmensplanung für das Jahr 2020, die wirtschaftliche Lage des Eigenbetriebes beurteilt.

Gemäß § 321 I S. 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer mit den anschließenden Ausführungen vorweg zur Lagebeurteilung durch den Eigenbetriebsleiter im Jahresabschluss und im Lagebericht Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Eigenbetriebes unter Berücksichtigung des Lageberichts ein. Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Eigenbetriebes ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Der Lagebericht kommunaler Eigenbetriebe enthält ergänzend zu den Angaben nach § 289 HGB die weiteren in § 30 SächsEigBVO genannten Angaben.

Der Eigenbetriebsleiter stellt im Lagebericht den Geschäftsverlauf des Jahres 2019 und die voraussichtliche künftige Entwicklung dar. Dabei wird insbesondere auf folgende Sachverhalte verwiesen:

- Die Liquidität des Eigenbetriebes war ganzjährig durch Eigenmittel sowie durch die Kassenkreditermächtigung in Höhe von T€ 328,5 gesichert. Darüber hinaus wurde eine Kreditermächtigung für geplante Kanalbaumaßnahmen in Höhe von T€ 1.450,0 gewährt.
- Durch die beiden Sparten (Abwasser und Bauhof) konnten im Bereich Technik und Bereitschaftsdienst Synergieeffekte erzielt werden.
- Der Anschlussgrad beträgt 98 %, was zu einer Auslastung der Kläranlage in Bezug auf die projektierte Leistungsfähigkeit von 85 % führt.
- Hinsichtlich der Kanalbaumaßnahme Nauwalde, als wesentlichste Investition, bestehen weiterhin in Bezug auf die Nachträge unterschiedliche Standpunkte.
- Das Eigenkapital hat bedingt durch den Jahresfehlbetrag (T€ -56,4) gegenüber dem Vorjahr abgenommen. Das Eigenkapital beträgt T€ 11.146,3 und somit 58,6 % des Gesamtkapitals.
- Das Ergebnis der Sparte Abwasser beträgt im Geschäftsjahr 2019 T€ -36,4.
- Der Bauhof wurde gegenüber der Stadt Gröditz zu Selbstkosten abgerechnet.
- In 2019 wurde mit der Kanalbaumaßnahme „Neue Kolonie“ begonnen, welche voraussichtlich 2020 beendet wird.

- Im Bereich Klärschlamm Entsorgung zeichnet sich eine deutliche Kostensteigerung ab, welche sich auch auf die aktuelle Gebührenkalkulation ausgewirkt hat.

Der Betriebsleiter schätzt den Bereich Schmutzwasser im Hinblick der derzeitigen Beitrags- und Gebührensätze (Änderung zum 1. Januar 2015) auch für die Zukunft als unkritisch ein. Auf Grund der bestehenden Möglichkeit zur legalen Umgehung des Regenwassernetzes prognostiziert der Eigenbetriebsleiter für den Niederschlagswasserbereich eine künftige Gebührenerhöhung.

Die durch die Eingemeindung der Gemeinde Nauwalde zur Stadt Gröditz notwendigen Kanalbaumaßnahmen wurden umgesetzt. Hinsichtlich der Diskrepanzen bei der Abrechnung der Baumaßnahme wird derzeit mit der Baufirma nach einer Lösung gesucht.

Die Sparte Bauhof arbeitet kostendeckend. Das diesjährige Jahresergebnis wurde durch einen hohen Krankenstand negativ beeinflusst.

Der Eigenbetriebsleiter weist weiterhin auf die Risiken im Bereich Personal der beiden Sparten hin. Auch in 2020 sind längere Krankheitsfälle zu verzeichnen, welche wiederum Jahresergebnis negativ beeinflussen werden.

In der Sparte Abwasser soll ab 2021 die kaufmännische Betriebsführung von der Stadtverwaltung Gröditz ausgeführt werden. Alle Eckdaten zur Überleitung der kaufmännischen Betriebsführung wurden hierzu in einem Aufhebungsvertrag einvernehmlich geregelt.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebes einschließlich der dargestellten Risiken der künftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung durch den Eigenbetriebsleiter ist dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

Unsere Prüfung hat zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass der Fortbestand des Eigenbetriebes gefährdet wäre.

B.II Wichtige Veränderungen bei den rechtlichen Verhältnissen

Die Abwassersatzung nach dem SächsKAG 2004 wurde nach Ablauf des Kalkulationszeitraumes am 26.11.2019 rückwirkend zum 01.01.2019 vom Stadtrat beschlossen. Folgende Beitrags- und Gebührensätze wurden beschlossen:

SW-Beitrag	1,02 €/m ³
SW-Gebühr	3,48 €/m ³ für Gröditz und 4,20€/m ³ für Nauwalde
RW-Gebühr	0,70 €/m ³

Darüber hinaus liegen im Geschäftsjahr keine wichtigen Veränderungen bei den rechtlichen Verhältnissen im Eigenbetrieb vor.

Im Übrigen verweisen wir auf die in der Anlage 5 tabellarisch dargestellten rechtlichen Verhältnisse.

B.III Feststellungen gemäß § 321 I S. 3 HGB

B.III.1 Beachtung von sonstigen gesetzlichen und satzungsmäßigen Regelungen

Nach § 321 I S. 3 HGB haben wir auch über bei der Durchführung der Prüfung festgestellte Tatsachen zu berichten, die schwerwiegende Verstöße der Betriebsleitung oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz oder Satzung erkennen lassen.

Der Eigenbetrieb soll gemäß § 10 der Satzung ein System zur Erkennung von Risiken (§ 23 III SächsEigBVO) einrichten und diese in einem Risikohandbuch dokumentieren. Eine explizite Dokumentation in einem Risikohandbuch erfolgte bisher nicht. Zur Überwachung von Risiken bestehen zurzeit nur Arbeitsanweisungen.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir darüber hinaus keine berichtspflichtigen Tatsachen i.S.d. § 321 I S. 3 HGB festgestellt.

C Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlagen 1 bis 3) und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 (Anlage 4) sowie die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung.

Nach § 32 II SächsEigBVO erstreckt sich die Prüfung auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung. Im Prüfungsbericht sind die wirtschaftlich bedeutsamen Sachverhalte im Sinne des § 53 I Nr. 2 HGrG darzustellen.

Den Lagebericht haben wir auch daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrags.

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebes ist für die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die vom Eigenbetrieb vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Die Prüfungsarbeiten haben wir - mit Unterbrechungen - in der Zeit vom 18. Mai bis 3. Juli 2020 in den Geschäftsräumen des Eigenbetriebes und des Betriebsführers in Riesa sowie in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichts.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 31. Juli 2019 versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018. Er wurde in der Stadtratssitzung vom 17. Dezember 2019 unverändert festgestellt. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte durch Veröffentlichung des Jahresabschlusses 2018 sowie des Lageberichtes 2018 auf der Internetseite der Stadt Gröditz. Auf die Veröffentlichung wurde durch Aushang in der Zeit vom 6. Januar bis 14. Januar 2020 hingewiesen.

Als Prüfungsunterlagen dienten uns die Buchhaltungsunterlagen, die Belege, Bestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut des Eigenbetriebes. Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns vom Eigenbetrieb bzw. den zur Auskunft benannten Mitarbeitern des Betriebsführers bereitwillig erbracht worden.

Ergänzend hierzu hat uns der Eigenbetriebsleiter in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Lagebericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB und § 30 SächsEigBVO erforderlichen Angaben enthält.

Bei Durchführung unserer Jahresabschlussprüfung haben wir die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB und die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert - jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung - so angelegt, dass wir Unrichtigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes wesentlich auswirken, hätten erkennen müssen.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Der Prüfung lag eine Planung der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung unserer vorläufigen Lageeinschätzung des Eigenbetriebes und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde. Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnissen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Branchenrisiken im Bereich der Abwasserentsorgung und die daraus resultierenden Geschäftsrisiken sind aus eigenen prüferischen Erfahrungen, Gesprächen mit dem Betriebsleiter und Mitarbeitern des Eigenbetriebes sowie aus Branchenberichten bekannt.

Unsere Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des Eigenbetriebes oder die Wirksamkeit der Betriebsleitung zugesichert werden kann.

Aus den bei der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Vollständigkeit und Bewertung des Anlagevermögens,
- Vollständigkeit und Bewertung der mit dem Anlagevermögen korrespondierenden Sonderposten aus Investitionszuschüssen und Anschlussbeiträgen,
- Ansatz, Vollständigkeit und Bewertung von Rückstellungen,
- Ansatz und Vollständigkeit der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten,
- weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Ausgehend von einer Beurteilung des IKS haben wir bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Zur Prüfung des Nachweises der Vermögens- und Schuldposten des Eigenbetriebes haben wir u. a. Grundbuchauszüge, Kreditverträge und Kontoauszüge eingesehen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben wir insbesondere auf Vollständigkeit und Werthaltigkeit geprüft. In diesem Zusammenhang haben wir uns mit dem Aufbau und Funktionsfähigkeit des Forderungsmanagements auseinandergesetzt.

Guthaben bei und Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden im Wesentlichen anhand von Saldenbestätigungen, Kontoauszügen und der vorgelegten Verträge geprüft.

Die Prüfung der Rückstellungen richtete sich auf die vollständige Erfassung aller wesentlichen erkennbaren Risiken und deren Bewertung sowie die zutreffende Darstellung von Inanspruchnahme und Auflösung bestehender Rückstellungen.

Die Prüfung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen richtete sich – ausgehend von der Beurteilung der Funktionsfähigkeit der internen Fremdleistungs- und Rechnungseingangserfassung – auf die vollständige und zutreffende Erfassung dieser Verbindlichkeiten.

Die Prüfung der in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Positionen erfolgte prüffeldbezogen zu den korrespondierenden Bilanzposten sowie durch Plausibilitätsprüfungen und die Einsichtnahme in bestehende Verträge und andere Belege.

D Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung**D.I Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung****D.I.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen**

Das Rechnungswesen des Eigenbetriebes wird durch den Betriebsführer Wasserversorgung Riesa-Großenhain GmbH, Riesa, mittels des Microsoft Dynamics NAV 2013 R2 der Microsoft Deutschland GmbH, Unterschleißheim, geführt. Die Buchführung des Eigenbetriebes beinhaltet die Erfassung und Buchung der Primärbelege und -daten der Finanzbuchhaltung einschließlich der Nebenbücher Anlagevermögen, Debitorenbuchhaltung für Anschlussbeiträge und Gebühren sowie Kreditoren. Die Buchhaltung entspricht den Anforderungen der §§ 89 III SächsGemO und 38 GemHVO.

Die Verbrauchsabrechnung erfolgt mittels des Abrechnungssystems MSU utilities, welches in das ERP-System Microsoft Dynamics NAV 2013 R2 integriert ist.

Die Software wurde von der BDO Deutsche Warentreuhand Aktiengesellschaft geprüft. Ergebnis der Prüfung war, dass das ERP-System Microsoft Dynamics NAV 2013 R2 bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht. Die entsprechende Softwarebescheinigung liegt vor.

Das vom Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Im Berichtszeitraum sind keine nennenswerten organisatorischen Veränderungen vorgenommen worden.

Der Kontenplan ist ausreichend gegliedert, das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der geprüften Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Geschäftsjahrs ordnungsgemäß geführt.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen, internes Kontrollsystem und Planungsrechnungen) nach unseren Feststellungen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung entsprechen.

D.I.2 Jahresabschluss

Gemäß § 11 der Satzung finden die für Rechnungslegung von Eigenbetrieben geltenden Vorschriften unmittelbar Anwendung. Der Eigenbetrieb hat gemäß § 31 I SächsEigBVO nach den für große Kapitalgesellschaften im Sinne des § 267 III HGB geltenden Vorschriften zu bilanzieren. Der vorliegende Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurde unter Berücksichtigung des Eigenbetriebsrechts und der handelsrechtlichen Vorschriften erstellt, soweit sich aus der SächsEigBVO nichts anderes ergibt.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Gliederung der Bilanz (Anlage 1) erfolgt nach dem Schema des § 266 II, III HGB. Die Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß §§ 275 II HGB, § 31 I SächsEigBVO aufgestellt.

Soweit in der Bilanz oder in der Gewinn- und Verlustrechnung Darstellungswahlrechte bestehen, erfolgen die entsprechenden Angaben weitgehend im Anhang.

In dem vom Eigenbetrieb aufgestellten Anhang (Anlage 3) sind die auf die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sowie die wahlweise in den Anhang übernommenen Angaben zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind vollständig und zutreffend dargestellt.

Der Jahresabschluss entspricht damit nach unseren Feststellungen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

D.I.3 Lagebericht

Die Prüfung des Lageberichts für das Wirtschaftsjahr 2019 (Anlage 4) hat ergeben, dass der Lagebericht mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht und dass er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt.

Ferner hat die Prüfung ergeben, dass die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend im Lagebericht dargestellt sind und dass die Angaben nach §§ 289 II HGB, 30 SächsEigBVO sowie § 11 der Satzung vollständig und zutreffend sind.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass der Lagebericht alle vorgeschriebenen Angaben enthält und damit in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

D.II Gesamtaussage des Jahresabschlusses

D.II.1 Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Unsere Prüfung hat ergeben, dass § 264 II HGB beachtet wurde und der Jahresabschluss insgesamt, d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.

Im Übrigen verweisen wir auf die analysierende Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage im Abschnitt D III.

D.II.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2019 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2018, die Bilanzidentität ist daher grundsätzlich gewahrt.

Die Bilanzierung und Bewertung erfolgt unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit (Going-Concern-Prämisse gem. § 252 I Nr. 2 HGB).

Die in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände und Schulden werden grundsätzlich einzeln bewertet. Das Realisationsprinzip bzw. das Imparitätsprinzip sowie der Grundsatz der Vorsicht werden beachtet.

Aufwendungen und Erträge des Berichtsjahres sind periodengerecht abgegrenzt.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden werden grundsätzlich beibehalten. Die empfangenen Ertragszuschüsse werden über die Nutzungsdauer geförderten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst.

Die Abschreibung bei Vermögensgegenständen des abnutzbaren Anlagevermögens erfolgt linear. Dabei wird für die Abwassernetze, die den überwiegenden Teil des Anlagevermögens darstellen, eine Nutzungsdauer von 80 bzw. 50 Jahren angenommen. Je nach Alter der Anlagen bei Gründung des Eigenbetriebes erfolgt die Abschreibung zum Teil auch über einen kürzeren Zeitraum.

Die Beiträge nach §§ 17 bis 25 SächsKAG (Abwasserbeiträge) wurden gemäß Übergangsregelung zu § 17 (Artikel 2 Nr. 4 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Änderung der Sächsischen Kommunalhaushaltsverordnung und der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung vom 20. Dezember 2011) mit Wirkung vom 1. Januar 2013 aus dem bisherigen Sonderposten in die Kapitalrücklage umgegliedert. Der Erlass neuer Bescheide bzw. mögliche Wertberichtigungen werden entsprechend gegen die Position Kapitalrücklage verbucht.

Im Übrigen verweisen wir hierzu auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 3).

D.III Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Zur Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

D.III.1 Vermögenslage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31. Dezember 2019 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31. Dezember 2018 und 31. Dezember 2017 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem mittel- und langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

VERMÖGENSSTRUKTUR	31.12.2019		Veränderung		31.12.2018		31.12.2017	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
mittel- und langfristig gebundenes Vermögen								
<u>Anlagevermögen</u>								
1. immaterielle Vermögensgegenstände	3,5	0,0	0,4	12,9	3,1	0,0	0,1	0,0
2. Sachanlagen	18.146,2	95,5	51,7	0,3	18.094,5	94,6	17.576,8	94,1
Zwischensumme Anlagevermögen	18.149,7	95,5	52,1	0,3	18.097,6	94,7	17.576,9	94,1
Zwischensumme mittel- und langfristig gebundenes Vermögen	18.149,7	95,5	52,1	0,3	18.097,6	94,7	17.576,9	94,1
kurzfristig gebundenes Vermögen								
<u>Umlaufvermögen</u>								
1. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								
a) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	115,6	0,6	16,1	16,2	99,5	0,5	53,3	0,3
b) Forderungen gegen die Stadt Gröditz	211,6	1,1	37,3	21,4	174,3	0,9	174,0	0,9
c) sonstige Vermögensgegenstände	1,6	0,0	0,2	14,3	1,4	0,0	1,7	0,0
2. liquide Mittel	516,7	2,7	-223,4	-30,2	740,1	3,9	876,3	4,7
Zwischensumme Umlaufvermögen	845,5	4,4	-169,8	-16,7	1.015,3	5,3	1.105,3	5,9
Rechnungsabgrenzungsposten	6,8	0,0	1,5	28,3	5,3	0,0	4,8	0,0
Gesamtvermögen	19.002,0	100,0	-116,2	-0,6	19.118,2	100,0	18.687,0	100,0

Das Gesamtvermögen hat gegenüber dem Vorjahr um T€ 116,2 auf T€ 19.002,0 abgenommen. Das Anlagevermögen umfasst dabei zum Bilanzstichtag 95,5 % (Vj. 94,7 %) des Gesamtvermögens des Eigenbetriebes.

Das Sachanlagevermögen hat gegenüber dem Vorjahr um T€ 51,7 zugenommen. Die Investitionen betrugen im Berichtsjahr T€ 486,7. Den Investitionen stehen planmäßige Abschreibungen in Höhe von T€ 434,7 gegenüber.

Die Zugänge zum Sachanlagevermögen betreffen im Wesentlichen Investitionen in den Schmutzwasserkanal (T€ 232,7) und die Straßenentwässerung „Neue Kolonie“ (T€ 77,6).

Das kurzfristig gebundene Vermögen nahm im Berichtsjahr um T€ 169,8 ab. Die Abnahme beruht im Wesentlichen auf der Veränderung der liquiden Mittel, welchen eine Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Forderungen gegen die Stadt Gröditz gegenüberstehen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen im Wesentlichen Forderungen aus den Jahresverbrauchsabrechnungen und Abrechnungen aus dem Abwasserbereich.

Die kurzfristigen Forderungen gegen die Stadt Gröditz betreffen Forderungen aus Straßenentwässerungsgebühren und Abrechnungen der Leistungen des Bauhofes.

Der Bestand an liquiden Mitteln beläuft sich zum Bilanzstichtag auf T€ 516,7. Hinsichtlich der Veränderung verweisen wir auf unsere Darstellung in der Kapitalflussrechnung.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite der mittel- und langfristigen (Fälligkeit größer als 1 Jahr) bzw. der kurzfristigen Verfügbarkeit (bis 1 Jahr) zugeordnet.

KAPITALSTRUKTUR	31.12.2019		Veränderung		31.12.2018		31.12.2017	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
Mittel- und langfristiges Kapital								
<u>Eigenkapital</u>								
1. gezeichnetes Kapital	10,2	0,1	0,0	0,0	10,2	0,1	10,2	0,1
2. Kapitalrücklagen	9.324,0	49,1	0,0	0,0	9.324,0	48,8	9.020,1	48,3
3. Gewinnrücklagen	85,8	0,5	0,0	0,0	85,8	0,4	85,8	0,5
4. Gewinn-/ Verlustvortrag	1.782,7	9,4	119,3	7,2	1.663,4	8,7	1.452,4	7,8
5. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	-56,4	-0,2	-175,7	0,0	119,3	0,7	211,0	1,1
Zwischensumme	11.146,3	58,7	-56,4	-0,5	11.202,7	58,6	10.779,5	57,7
<u>Fremdkapital</u>								
1. Sonderposten aus empfangenen Ertragszuschüssen	4.430,6	23,3	-104,7	-2,3	4.535,3	23,7	4.403,7	23,6
2. Rückstellungen								
sonstige Rückstellungen	3,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	3,0	0,0
3. Verbindlichkeiten								
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (RLZ > 1 Jahr)	1.992,0	10,5	-172,5	-8,0	2.164,5	11,3	2.416,7	12,9
Zwischensumme	6.425,6	33,8	-277,2	-4,1	6.702,8	35,1	6.823,4	36,5
Zwischensumme mittel- und langfristiges Kapital	17.571,9	92,5	-333,6	-1,9	17.905,5	93,7	17.602,9	94,2
kurzfristiges Kapital								
<u>Fremdkapital</u>								
1. Rückstellungen								
sonstige Rückstellungen	720,0	3,8	84,2	13,2	635,8	3,3	446,0	2,4
2. Verbindlichkeiten								
a) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (RLZ < 1 Jahr)	174,4	0,9	-62,1	-26,3	236,5	1,2	221,6	1,2
b) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	61,6	0,3	20,2	48,8	41,4	0,2	196,1	1,0
c) Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Gröditz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	0,0
d) sonstige Verbindlichkeiten	474,1	2,6	175,1	58,6	299,0	1,7	216,8	1,3
Zwischensumme kurzfristiges Kapital	1.430,1	7,5	217,4	17,9	1.212,7	6,3	1.084,1	5,9
Gesamtkapital	19.002,0	100,0	-116,2	-0,6	19.118,2	100,0	18.687,0	100,0

Das Eigenkapital des Eigenbetriebes beläuft sich zum Bilanzstichtag auf T€ 11.146,3. Die Veränderung zum Vorjahr beruht auf dem Jahresergebnis 2019. Die bilanzielle Eigenkapitalquote beträgt 58,7 % (Vj. 58,6 %).

Unter Berücksichtigung der Sonderposten als wirtschaftliches Eigenkapital ergibt sich ein Eigenkapital von insgesamt T€ 15.576,9, dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 82,0 %.

Die ausgewiesenen Sonderposten beinhalten Fördermittel des Freistaates Sachsen zum Bau der Abwasseranlagen und mit Investitionen verrechnete Abwasserabgaben. Die Fördermittel werden analog zur Nutzungsdauer der bilanzierten Abwasseranlagen ertragswirksam aufgelöst.

Die kurzfristigen Rückstellungen haben im Geschäftsjahr um T€ 84,2 auf T€ 720,0 zugenommen. Hinsichtlich der Zusammensetzung verweisen wir auf die Darstellung des Eigenbetriebsleiters im Lagebericht.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben im Berichtsjahr um T€ 234,6 auf T€ 2.166,4 abgenommen. Die Veränderung ergibt sich durch planmäßige Tilgungen.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich zum Bilanzstichtag auf T€ 61,6 und sind kurzfristig zur Zahlung fällig.

Die sonstigen Verbindlichkeiten haben im Berichtsjahr von T€ 299,0 um T€ 175,1 auf T€ 474,1 zugenommen. Die Zunahme basiert auf der für die Sparte Abwasser ermittelten Kostenüberdeckung für den abgelaufenen Gebührenzeitraum, diese ist als Verbindlichkeit auszuweisen und über den Zeitraum 2019 bis 2022 zeitanteilig aufzulösen. Zum Stichtag betrug die Verbindlichkeit aus der Kostenüberdeckung T€ 181,5.

Die Analyse der Vermögenslage macht deutlich, dass der Eigenbetrieb zum Bilanzstichtag solide finanziert ist. Das Anlagevermögen ist vollständig durch wirtschaftliches Eigenkapital und langfristige Verbindlichkeiten gedeckt.

Auf die Darstellung von Kennzahlen wird an dieser Stelle verzichtet.

D.III.2 Finanzlage (Kapitalflussrechnung)

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds (= kurzfristig verfügbare flüssige Mittel) gemäß DRS 21 zur Kapitalflussrechnung mit entsprechenden Vorjahresausweisen erstellt.

	2019		2018	
	T€	T€	T€	T€
Kapitalflussrechnung				
Laufende Geschäftstätigkeit				
Jahresüberschuss		-56,4		119,3
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens		434,7		410,8
+/- Zunahme/ Abnahme der Rückstellungen		84,2		9,8
- Auflösung Sonderposten		-104,8		-101,9
-/+ Zunahme/ Abnahme				
der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-16,1		-46,2	
der Forderungen gegen der Stadt Gröditz	-37,3		-0,3	
der sonstigen Vermögensgegenstände	-0,2		0,3	
des aktiven Rechnungsabgrenzungspostens	-1,5	-55,1	-0,5	-46,7
+/- Zunahme/ Abnahme				
der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	20,2		-154,7	
der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Gröditz	0,0		-3,6	
sonstige Verbindlichkeiten	175,1	195,3	82,2	-76,1
+/- Zinsaufwendungen/ Zinserträge		25,3		28,4
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit		523,2		343,6
Investitionstätigkeit				
- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen		-486,7		-751,6
Cashflow aus Investitionstätigkeit		-486,7		-751,6
Finanzierungstätigkeit				
- Auszahlung aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten		-234,6		-237,3
- gezahlte Zinsen		-25,3		-28,4
+/- Zunahme/ Abnahme von empfangen Ertragszuschüssen		0,0		233,6
+/- Zuführung/ Auflösung Rücklage		0,0		303,9
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		-259,9		271,8
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds		-223,4		-136,2
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds				
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode				
flüssige Mittel	740,1	740,1	876,3	876,3
Finanzmittelbestand am Ende der Periode				
flüssige Mittel	516,7	516,7	740,1	740,1
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds		-223,4		-136,2

Der Finanzmittelfonds definiert sich neben dem Kassenbestand aus den bei der Sparkasse Meißen (T€ 31,3) und der DKB Deutsche Kreditbank AG (T€ 485,4) geführten Girokonten. Die Struktur der Cashflow-Darstellung wurde den besonderen Bedingungen des Eigenbetriebs angepasst.

D.III.3 Ertragslage (Gewinn- und Verlustrechnung)

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der Wirtschaftsjahre 2019, 2018 und 2017 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Veränderungen. Hinsichtlich einer direkten Gegenüberstellung der Sparten verweisen wir auf die Anlagen 2 und 3 zum Anhang.

	31.12.2019		Veränderung		31.12.2018		31.12.2017	
	T€	%	T€	%	T€	%	T€	%
1. Umsatzerlöse	1.949,6	100,0%	-71,6	-3,5	2.021,2	100,0%	2.059,6	100,0%
betriebliche Gesamtleistung	1.949,6	100,0%	-71,6	-3,5	2.021,2	100,0%	2.059,6	100,0%
2. Materialaufwand	458,3	23,5%	35,0	8,3	423,3	20,9%	380,9	18,5%
Rohertrag	1.491,3	76,5%	-106,6	-6,7	1.597,9	79,1%	1.678,7	81,5%
3. sonstige betriebliche Erträge	120,7	6,1%	32,4	36,7	88,3	4,4%	120,4	5,8%
4. Personalaufwand	948,3	48,6%	40,2	4,4	908,1	44,9%	896,6	43,5%
5. Abschreibungen	434,7	22,3%	23,9	5,8	410,8	20,3%	412,0	20,0%
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	256,2	13,0%	40,7	18,9	215,5	10,7%	225,2	10,9%
7. betriebliche Steuern	4,0	0,2%	-0,1	-2,4	4,1	0,2%	4,1	0,2%
Betriebsaufwand	1.643,2	84,2%	104,7	6,8	1.538,5	76,1%	1.537,9	74,7%
Betriebsergebnis	-31,2	-1,6%	-178,9	-121,1	147,7	7,3%	261,2	12,7%
8. Finanzerträge	0,0	0,0%	0,0	0,0	0,0	0,0%	2,5	0,1%
9. Finanzaufwendungen	25,2	1,3%	-3,2	-11,3	28,4	1,4%	52,7	2,6%
Finanzergebnis	-25,2	-1,3%	3,2	-11,3	-28,4	-1,4%	-50,2	-2,4%
Gesamtergebnis	-56,4	-2,9%	-175,7	-147,3	119,3	5,9%	211,0	10,2%
Jahresüberschuss/ -fehlbetrag	-56,4	-2,9%	-175,7	-147,3	119,3	5,9%	211,0	10,2%

Die Umsatzerlöse haben gegenüber dem Vorjahr um T€ 71,6 auf T€ 1.949,6 abgenommen. Sie setzen sich überwiegend aus den Erlösen aus dem eingeleiteten Abwasser (T€ 875,6) und den Erlösen von fremde Einleitungen (T€ 201,4) zusammen. Die Erlöse aus den Leistungen des Bauhofes der Stadt Gröditz betragen T€ 806,7 (Vj. T€ 754,3). Die Umsatzerlöse der Sparte Abwasser wurden durch die Verbuchung der Kostenüberdeckung in Höhe von T€ 181,5 (saldiert Zuführung/Auflösung) gemindert.

Der Materialaufwand in Höhe von T€ 458,3 berücksichtigt insbesondere die Kosten für Energie (T€ 127,2), für die Klärschlammabeseitigung (T€ 110,6), für die Abwasserabgabe (T€ 24,8) sowie die Kosten für die kaufmännische Betriebsführung (T€ 46,5). Der Materialaufwand in der Sparte Bauhof betrifft im Wesentlichen Betriebsstoffe für die eingesetzte Technik, darüber hinaus wird das Material durch die Stadt Gröditz bereitgestellt.

Die sonstigen betrieblichen Erträge (T€ 120,7) beinhalten insbesondere die Erlöse aus der Auflösung der empfangenen Investitionszuschüsse (T€ 85,6) sowie der Kostenerstattung Altersteilzeit (T€ 18,8).

Der Personalaufwand ist mit T€ 948,3 gegenüber dem Vorjahr um T€ 40,2 gestiegen. Der Anstieg ist tariflich bedingt.

Die Abschreibungen belaufen sich auf T€ 434,7. Es handelt sich ausschließlich um planmäßige Abschreibungen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (T€ 256,2) sind gegenüber dem Vorjahr um T€ 40,7 gestiegen. Die Position beinhaltet im Wesentlichen Aufwendungen für Reparatur und Instandhaltung in Höhe von T€ 145,3 und Versicherungen in Höhe T€ 19,0.

Das Betriebsergebnis in Höhe von T€ -31,2 ergibt sich aus den vorgenannten Zahlen.

Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses von T€ -25,2 verbleibt ein negatives Jahresergebnis in Höhe von T€ -56,4, welches sich aus der Sparte Abwasser (T€ -36,4) und der Sparte Bauhof (T€ -20,0) zusammensetzt.

E Feststellungen aus der Erweiterung des Prüfungsauftrages

Über das Ergebnis der Erweiterung des Prüfungsauftrages, das sich aus § 32 II SächsEigBVO ergibt und sich nicht unmittelbar auf den Jahresabschluss oder den Lagebericht bezieht, berichten wir in diesem Berichtsabschnitt.

E.I Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

Bei unserer Prüfung haben wir gem. § 32 II SächsEigBVO die Vorschriften des § 53 I, II HGrG und die hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesgerichtshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG“ vom 9. September 2010 beachtet.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Satzung geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in der Anlage 6 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Eigenbetriebsleitung von Bedeutung sind.

F Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlagen 1 bis 3) und dem Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2019 (Anlage 4) des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz, Gröditz, unter dem Datum vom 3. Juli 2020 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An den Eigenbetrieb Abwasser der Stadt Gröditz

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abwasser der Stadt Gröditz - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Eigenbetriebes für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Eigenbetriebes zum 31. Dezember 2019 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 32 SächsEigBVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vor-

schriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung des Freistaates Sachsen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB § 32 SächsEigBVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F.).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird, auf § 328 HGB wird verwiesen.

Dresden, den 3. Juli 2020

concredis
Schlegel, Middrup & Weser Partnerschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft


Dirk Schlegel
Wirtschaftsprüfer


Thomas Weser
Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

Bilanz zum 31. Dezember 2019

Aktivseite

A. Anlagevermögen	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	
II. Sachanlagen	
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	2.884.017,14
2. Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	649.180,81
3. Verteilungs- und Sammelanlagen	13.894.029,18
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	204.104,59
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	714.824,03
B. Umlaufvermögen	
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	115.576,20
2. Forderungen gegen die Stadt Grödlitz	211.554,80
3. sonstige Vermögensgegenstände	1.639,57
II. Guthaben bei Kreditinstituten	
C. Rechnungsabgrenzungsposten	

SUMME AKTIVA

19.001.976,21

19.118.182,23

Passivseite

A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	10.225,84	10.225,84
II. Rücklagen		
allgemeine Rücklagen	9.324.031,36	9.324.031,36
III. Gewinnrücklagen		
andere Gewinnrücklagen	85.763,60	85.763,60
IV. Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.782.704,69	1.663.389,27
V. Jahresfehlbetrag/-überschuss	-56.467,01	119.315,42
B. Sonderposten aus empfangenen Ertragszuschüssen		
1. Baukostenzuschüsse	531.445,46	539.784,46
2. Fördermittel	3.532.017,90	3.617.632,90
3. verrechnete Abwasserabgabe	367.116,09	377.947,09
C. Rückstellungen		
sonstige Rückstellungen	722.973,00	638.750,00
D. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.166.430,59	2.400.967,83
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	61.617,28	41.370,72
3. sonstige Verbindlichkeiten	474.117,41	299.003,74
SUMME PASSIVA	19.001.976,21	19.118.182,23

Grödlitz, 29.05.2020

Heiko Brabetz
Eigenbetriebsleiter

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019**

	2019 <u>EUR</u>	2019 <u>EUR</u>	2018 <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse		1.949.618,52	2.021.219,29
2. sonstige betriebliche Erträge		120.682,17	88.287,63
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-225.630,92		-206.514,54
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-207.882,63		-181.285,22
c) Abwasserabgabe	<u>-24.793,98</u>	-458.307,53	-35.458,22
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-766.546,14		-740.584,37
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-181.742,96</u>	-948.289,10	-167.515,16
- davon für Altersversorgung in EUR: -29.495,53 (-27.988,68)			
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-434.701,88	-410.848,26
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-256.166,32	-215.467,30
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-25.253,48	-28.440,67
8. Ergebnis nach Steuern		-52.417,62	123.393,18
9. sonstige Steuern		-4.049,39	-4.077,76
10. Jahresfehlbetrag/-überschuss		<u>-56.467,01</u>	<u>119.315,42</u>

Anhang für das Geschäftsjahr 2019

I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss wurde gemäß den Bestimmungen der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) und nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des HGB erstellt.

Der Eigenbetrieb wurde mit Beschluss des Stadtrates vom 17. Mai 1993 gegründet.

Die Buchführung des Eigenbetriebes erfolgt gemäß den Vorschriften der SächsEigBVO nach den Regeln der doppelten Buchführung.

Die Gliederung der Bilanz erfolgt gemäß § 26 Abs. 1 SächsEigBVO i.V.m §§ 266 bis 274 HGB, wobei gemäß § 26 Abs. 1 SächsEigBVO im Rahmen des Sachanlagevermögens und im Eigenkapital eine weitere Untergliederung vorgenommen wird.

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt gemäß § 28 Abs. 1 SächsEigBVO i.V.m. §§ 275, 277 und 278 HGB.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Anfangsbestände zum 1. Januar 2019 stimmen mit der geprüften Bilanz zum 31. Dezember 2018 überein.

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich Abschreibungen, das nicht abnutzbare Anlagevermögen zu Anschaffungskosten bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend den handelsrechtlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Die Abschreibung der im Berichtsjahr angeschafften Wirtschaftsgüter erfolgt zeitanteilig ab dem Anschaffungsmonat.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 250,00 (geringwertige Wirtschaftsgüter) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und im Anlagenachweis als Abgang gezeigt. Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens im Wert von EUR 250,00 bis EUR 1.000,00 werden in einem Sammelposten erfasst und mit 20 % p.a. abgeschrieben.

Forderungen wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Die Forderungen an die Stadt Gröditz sind mit dem Nominalwert bewertet.

Die sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich zum Nominalwert bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen erfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und sind mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Flüssige Mittel werden zu Nominalwerten angesetzt.

Die Bewertungsgrundsätze gegenüber dem Vorjahr bleiben unverändert.

III. Angaben und Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagennachweis (Anlage 1 zum Anhang) dargestellt. Hieraus ergeben sich auch die Abschreibungen des Geschäftsjahres.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beinhalten Forderungen aus laufenden Abwasserentsorgungsgebühren und Abwasserbeiträgen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Die Forderungen gegen die Stadt Gröditz beinhalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Bereich Bauhof (T€ 58,8) und Forderungen aus Gebührenbescheid Regenwassersystem (T€ 152,8).

3. Sonderposten aus empfangenen Ertragszuschüssen

Der Sonderposten aus empfangenen Ertragszuschüssen beinhaltet zum einen Zuschüsse verschiedener öffentlicher Geldgeber zum Bau von Abwasseranlagen. Die Auflösung erfolgt korrespondierend zur Nutzungsdauer der geförderten Anlagen.

Daneben beinhaltet der Sonderposten verrechnete Abwasserabgaben, die entsprechend der Nutzungsdauer der geförderten Anlagen abgeschrieben werden.

4. Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen folgende Rückstellungen:

- Nachträge Nauwalde	355,0 TEUR
- Repp. Str. Nachträge	168,2 TEUR
- Kostenüberdeckung (Abwasser)	10,0 TEUR
- Klärschlamm Entsorgung	107,2 TEUR
- Abwasserabgabe Kleineinleiter	4,0 TEUR
- Prozesskosten	33,5 TEUR
- Jahresabschlussprüfung	11,5 TEUR
- Sonstige	33,6 TEUR

5. Verbindlichkeitspiegel

	Gesamt	davon mit einer Laufzeit von		
		bis 1 Jahr	über 1 Jahr	über 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	2.166.430,59 (2.400.967,83)	174.429,91 (236.550,83)	1.992.000,68 2.164.417,00	1.600.285,84 (1.772.702,16)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	61.617,28 (41.370,72)	61.617,28 (41.370,72)	- -	- -
	-	-	-	-
sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	474.117,41 (299.003,74)	474.117,41 (299.003,74)	- -	- -
			- -	- -
Gesamt (Vorjahr)	2.702.165,28 2.741.342,29	710.164,60 (576.925,29)	1.992.000,68 (2.164.417,00)	1.600.285,84 (1.772.702,16)

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten enthalten diverse Annuitätendarlehen. Bei der Ermittlung der Restlaufzeit wurde ein unveränderter Zinssatz bis zum Tilgungsende unterstellt.

Aufgrund der Darlehensart aller bestehenden Darlehen (Kommunaldarlehen) sind keine besonderen Sicherheiten bestellt worden.

6. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Haftungsverhältnisse bestehen nicht.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen jährlich in Höhe von 46,5 TEUR aus dem abgeschlossenen Betriebsführungsvertrag. Finanzielle Verpflichtungen aus Miet-, Leasing- und Dienstleistungsverträgen bestehen nicht mehr.

IV. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die Umsatzerlöse und betrieblichen Erträge in Höhe von insgesamt **2.070,3** TEUR setzen sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt zusammen:

	2019 TEUR	2018 TEUR
Hauptleistungen		
- Verbraucher der Stadt Gröditz	875,5	786,5
- Einleitung fremder Kommunen	201,4	205,6
Niederschlagswasser	64,2	94,1
Erlöse Kostenüberdeckung	-181,5	0,0
Nebenleistungen	164,1	164,6
Auflösung Ertragszuschüsse		
- Zuschüsse Dritter	19,2	16,3
- sonst. betriebl. Erträge	99,5	88,3
Bauhof	827,9	754,1
	2.070,3	2.109,5

Hinsichtlich der Spartenrechnung wird auf die Anlagen 2 und 3 zum Anhang verwiesen.

V. Sonstige Angaben

1. Personalbestand

Im Geschäftsjahr waren einschließlich des Betriebsleiters durchschnittlich 18,0 (Vorjahr: 18) Arbeitnehmer beschäftigt. Davon waren 16 gewerbliche Arbeitnehmer und 2 Angestellte.

2. Honorar des Abschlussprüfers

a) Abschlussprüfungsleistungen	7,5 TEUR
b) Überörtliche Prüfung	4,0 TEUR

3. Organe des Eigenbetriebes

Organe des Eigenbetriebes im Geschäftsjahr 2019 waren der Stadtrat, der Betriebsausschuss, der Bürgermeister und der Eigenbetriebsleiter.

Der Betriebsausschuss setzte sich im Geschäftsjahr 2019 aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Jochen Reinicke (Vorsitzender), Bürgermeister
- Siegmund Hubrich, Geschäftsführer, Stadtrat
- Antje Schumann, med. Angestellte, Stadträtin
- Dirk Wartenberg, Stadtrat
- Daniel Wilhelm, Geschäftsführer, Stadtrat
- Jürgen Müller, Angestellter, Stadtrat
- Steffen Gerlach, Angestellter, beratendes Mitglied
- Jürgen Richter, Rentner, beratendes Mitglied

Sitzungsgelder wurden im Geschäftsjahr an den Betriebsausschuss in Höhe von insgesamt 600,00 EUR gezahlt.

Die Eigenbetriebsleitung wurde im Geschäftsjahr unverändert wahrgenommen durch

- Herrn Heiko Brabetz, Dipl.-Ing (FH) für Versorgungs- und Umwelttechnik, Gröditz

4. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Eigenbetriebsleiter schlägt dem Stadtrat vor, das Jahresergebnis des Wirtschaftsjahres 2019 in Höhe -56.467,01 EUR mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen.

Gröditz, 29. Mai 2020



Heiko Brabetz
Eigenbetriebsleiter

Anlagennachweis für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibung				Buchwerte		Kennzahlen		
	Stand 01.01.2019 €	Zugänge €	Abgänge €	Umbuch. €	Stand 31.12.2019 €	Stand 01.01.2019 €	Zugänge €	Abgänge €	Stand 31.12.2019 €	Buchwert 31.12.2019 €	Buchwert 31.12.2018 €	Ø RBW	Ø AfA
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	20.256,82	1.690,00	0,00	0,00	21.946,82	17.148,32	1.273,00	0,00	18.421,32	3.525,50	3.108,50	16,1%	5,8%
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	4.396.137,18	589,55	0,0	0,00	4.396.726,73	1.633.248,59	79.461,00	0,00	1.712.709,59	2.684.017,14	2.762.888,59	61,0%	1,80%
2. Reinigungs- und Entsorgungsanlagen	3.522.976,45	0,0	0,00	0,00	3.522.976,45	2.836.317,64	37.478,00	0,00	2.873.795,64	649.180,81	686.658,81	18,4%	1,1%
3. Verteilungs- und Sammlungsanlagen	19.157.625,32	95.575,52	0,00	0,00	19.253.200,84	5.082.711,66	276.460,00	0,00	5.359.171,66	13.894.029,18	14.074.913,66	72,2%	1,4%
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	811.610,81	92.882,87	2,00	0,00	904.491,68	660.357,21	40.029,88	0,00	700.387,09	204.104,59	151.253,60	22,6%	4,4%
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	418.790,75	296.033,28	0,00	0,00	714.824,03	0,00	0,00	0,00	0,00	714.824,03	418.790,75	100,0%	0,0%
	<u>28.307.140,51</u>	<u>485.081,22</u>	<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	<u>28.792.219,73</u>	<u>10.212.635,10</u>	<u>433.428,88</u>	<u>0,00</u>	<u>10.646.063,98</u>	<u>18.146.155,75</u>	<u>18.094.505,41</u>		
	28.327.397,33	486.771,22	2,00	0,00	28.814.166,55	10.229.783,42	434.701,88	0,00	10.664.485,30	18.149.681,25	18.097.613,91		

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
- Sparte Abwasser -**

	2019 EUR	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse		1.142.905,67	1.266.942,97
2. sonstige betriebliche Erträge		99.483,60	88.287,63
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-175.068,47		-154.491,32
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-189.377,22		-163.686,70
c) Abwasserabgabe	<u>-24.793,98</u>	-389.239,67	-35.458,22
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-259.436,77		-255.422,63
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-62.134,67</u>	-321.571,44	-60.337,77
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-391.836,87	-368.201,54
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-150.314,27	-120.831,49
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-25.253,48</u>	-25.253,48	-28.440,67
9. Ergebnis nach Steuern		-35.826,46	168.360,40
10. sonstige Steuern		-649,18	-619,55
11. Jahresfehlbetrag/Überschuss		<u>-36.475,64</u>	<u>167.740,71</u>

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 1. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019
- Sparte Bauhof -**

	<u>2019</u> <u>EUR</u>	<u>2019</u> <u>EUR</u>	<u>2018</u> <u>EUR</u>
1. Umsatzerlöse		806.712,85	754.276,32
2. sonstige betriebliche Erträge		21.198,57	0,0
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-50.562,45		-52.023,22
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-18.505,41</u>	-69.067,86	-17.598,52
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-507.109,37		-485.161,74
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-119.608,29</u>	-626.717,66	-107.177,39
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-42.865,01	-42.646,72
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		-105.852,05	-94.635,81
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00		0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,00</u>	0,00	0,00
9. Ergebnis nach Steuern		-16.591,16	-44.967,08
10. sonstige Steuern		-3.400,21	-3.458,21
11. Jahresfehlbetrag		<u>-19.991,37</u>	<u>-48.425,29</u>

Lagebericht zum Wirtschaftsjahr 2019

I. Grundlagen des Eigenbetriebes

1. Geschäftsmodell

Der Eigenbetrieb Abwasser Gröditz („Eigenbetrieb“) wurde mit Beschluss des Stadtrates vom 17. Mai 1993 gegründet. Er übernahm zum 1. Januar 1994 die kommunale Pflichtaufgabe der Abwasserbeseitigung für das Gebiet der Stadt Gröditz im Rahmen der Eigenbetriebssatzung sowie der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung der Stadt Gröditz. Ferner wurde dem Eigenbetrieb gemäß Vereinbarung vom 14. Juli 1998 die kanalgebundene Regenwasserbeseitigung (Trennsystem) übertragen.

Mit der Fertigstellung der Kläranlage und dem erfolgreichen Probebetrieb arbeitet seit August 1999 eine biologische Abwasserreinigungsanlage.

In dieser werden neben dem Abwasser der Stadt Gröditz auch das Abwasser des Abwasserzweckverbandes „Röderaue“ gereinigt (seit November 2006 zusätzlich die Ortsteile Pulsen und Koselitz). Dadurch wurde der Wegfall der Gemeinde Präsen als Einleiter im Jahr 2005 kompensiert.

Das im Wirtschaftsplan festgestellte Finanzierungsdefizit wird über Jahresgewinne kontinuierlich abgebaut. Die Kreditaufnahmen werden dabei so gering wie möglich gehalten. Dadurch soll die Neuverschuldung des Eigenbetriebes minimal gehalten werden. Um Liquiditätsproblemen des Eigenbetriebes vorzubeugen, wurde für das Wirtschaftsjahr 2019 eine Kassenkreditermächtigung in Höhe von 328,5 T€ beim Landratsamt Meißen beantragt und genehmigt.

Weitere Kreditermächtigungen in Höhe von 1.450 T€ betreffen die geplanten Kanalbaumaßnahmen.

Die Reinigung der Abwässer in der Kläranlage Gröditz erfolgt auf einem sehr guten Niveau. Durch die quartalsweise Herabberklärung der Ablaufwerte gegenüber der Landesdirektion Sachsen konnte die Abwasserabgabe erneut deutlich gesenkt werden.

Zum 01.07.2011 wurde der Bauhof der Stadt Gröditz dem Eigenbetrieb als zweite Sparte neben der Abwasserbeseitigung zugeordnet. Der Wirtschaftsplan wurde um diesen Teil erweitert. Ziel der Führung des Bauhofes innerhalb des Eigenbetriebes ist eine transparente Darstellung der Kosten. Es sollen Schwachstellen aufgezeigt, Reserven erschlossen und Synergieeffekte mit dem Abwasserbereich genutzt werden. Die Anlagen des Bauhofes wurden in den Eigenbetrieb eingebracht. Aus gebührenrechtlichen Gründen werden die Bereiche Abwasser und Bauhof kosten- und erlösseitig streng getrennt.

Hinsichtlich der Integration des Bauhofes in den Eigenbetrieb lässt sich feststellen, dass Kosteneinsparungen nicht in überdimensionalen Größenordnungen eintraten, jedoch konnten durch gemeinsame Nutzung von Technik und der Einrichtung einer gemeinsamen Rufbereitschaft Synergieeffekte genutzt werden.

Mittelfristig sollen Ersatzinvestitionen bei der Technik so angelegt werden, dass Abschreibungen und Betriebskosten gesenkt werden.

II. Wirtschaftsbericht

1. Änderungen im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte

Im Berichtsjahr 2019 wurden keine Grundstücke erworben.

2. Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen

Im Berichtszeitraum wurde als wesentliche Investition die Kanalbaumaßnahme Nauwalde abgerechnet und der Verwendungsnachweis erstellt. Die Klärung der Differenzstandpunkte zu verschiedenen Nachträgen der Baufirma konnten noch nicht abschließend ausgeräumt werden. Die Standpunkte wurden schriftlich ausgetauscht.

Eine aktuelle Baumaßnahme in 2019 war der Kanalbau „Neue Kolonie“, welcher in 2020 beendet wird.

Der Anschlussgrad der Abnehmer am bestehenden Netz beträgt ca. 98 %. Mit ca. 17.000 angeschlossenen Einwohnerequivalenten und einer projektierten Leistung von 20.000 Einwohnerequivalenten ist eine Auslastung der Kläranlage von 85 % erreicht.

Die Investitionen im Bauhofbereich beschränkten sich auf Ersatzbeschaffungen defekter Kleingeräte sowie Rasenmähtechnik und eines Fahrzeuges.

3. Stand der Anlagen im Bau und geplante Bauvorhaben

In der Bilanzposition „Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“ wurden zum 01.01.2019 419,0 T€ ausgewiesen. Nach Zugängen in Höhe von 310,3 T€, stehen am Jahresende 2019 „Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau“ in Höhe von 714,8 T€.

Zusammensetzung:

Schmutzwasserkanal Nauwalde	355,0 T€
SWK & Straßenentwässerung Neue Kolonie	359,8 T€

4. Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz wird zum Bilanzstichtag 31.12.19 wie folgt ausgewiesen.

	Stand
	<u>31.12.2019</u>
	T€
Gezeichnetes Kapital	10,2
Rücklagen:	
Allgemeine Rücklagen	9.324,0
Gewinnrücklagen	85,8
Gewinnvortrag	1.782,7
Jahresfehlbetrag 2019	<u>-56,5</u>
	<u>11.146,2</u>

Die Veränderung gegenüber dem Vorjahr betrifft ausschließlich das Jahresergebnis.

5. Entwicklung Sonderposten

Empfangene Ertragszu- schüsse	Stand	Abgang	Auflösung	Zuführung	Stand
	01.01.2019	2019	2019	2019	31.12.2019
	T€	T€	T€	T€	T€
Fördermittel	3.617,6	0,0	85,6	0,0	3.532,0
Öffentliche Zu- schüsse	539,8	0,0	8,4	0,0	531,4
Verrechenbare AW-Abgabe	378,0	0,0	10,8	0,0	367,2
Summe empf. Ertragszusch.	4.535,4	0,0	104,8	0,0	4.430,6

6. Entwicklung der Rückstellungen

	Stand	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	Stand
	01.01.2019	2019	2019	2019	31.12.2019
	T€	T€	T€	T€	T€
Jahresabschluss-Prüfung	11,5	11,5	0,0	11,5	11,5
Urlaubsrückstellung	13,1	13,1	0,0	14,9	14,9
Klärschlamm-beseitigung	40,0	40,0	0,0	107,2	107,2
Prozesskosten RA-Kosten	17,0	10,0	0,0	26,5	33,5
Archivierung	3,00	0,0	0,0	0,0	3,0
Kostenüberdeckung Abwasser	10,0	0,0	0,0	0,0	10,0
Prozessrisiken	168,2	0,0	0,0	0,0	168,2
Gutstunden	8	8	0,0	15,7	15,7
Abwasserabgabe Kleineinleiter Abwasser	13,0	4,0	9,0	4,0	4,0
Str.Nachträge Nauwalde	355,0	0,0	0,0	0,0	355,0
Gesamt	638,8	86,6	9,0	179,8	723,0

7. Entwicklung der Erlöse und Erträge**7.1 Erlöse Abwasser**

	2019	2019	2018	2018
	Menge in T	T€	Menge in T	T€
Abwasserbeseitigung	455,6 m³	1.076,9	460,4 m³	992,1
Niederschlagswasser	91,9 m²	64,2	91,2 m²	94,0
Umsatz Kostenüberde- ckung Abwasser		-181,5		
Nebenleistungen		164,1		164,5
Erlöse Abwasser		1.123,7		1.250,6
Aufl. Zuschuss Dritter		19,2		16,3
Auflösung Beiträge		0,0		0,0
Sonstige Erträge		99,5		88,3
Erträge Abwasser		118,7		104,6
Gesamt		1.242,4		1.355,2

Die Umsatzerlöse der Jahresverbrauchsabrechnung (JVA) sind die Haupterlöse aus der Entsorgung des Abwassers. Diese setzen sich zusammen aus eingeleitetem Abwasser (875,5 T€) und den Erlösen von fremden Kommunen (201,4 T€). Im Jahr 2019 gab es nur noch einen Sondervertragskunden.

7.2 Erlöse Bauhof

Umsatz Bauhof	795,3 T€
Umsatz Hausmeister	0,0 T€
Umsatz Friedhof	1,4 T€
Sonstiger Umsatz	10,0 T€
Bauhof Erlöse	806,7 T€
Sonstige Erträge	21,2 T€
Gesamt	827,9 T€

Die Erlöse resultieren aus den Leistungen des Bauhofes für die Stadt Gröditz, wie beispielsweise Grünanlagenpflege, Hausmeisterdienste, Leistungen Friedhof, Straßenreinigung, Winterdienst etc. Sie entsprechen den Selbstkosten.

8. Personalaufwand

in T€	2019	2018
Lohn / Gehalt	766,5	740,6
Soziale Abgaben	181,7	167,5
	<u>948,2</u>	<u>908,1</u>

Im Bereich Abwasser sind per 31.12.19 6 Vollzeit-Mitarbeiter beschäftigt.

Im Bauhof arbeiten per 31.12.19 12 Vollzeit-Mitarbeiter, 1 Arbeitskraft 75 % sowie 2 geringfügig Beschäftigte.

9. Finanzbeziehungen mit der Stadt Gröditz nach § 20 II SächsEigBVO

Der EAG wird als Sondervermögen der Stadt Gröditz geführt.

Finanzbeziehungen mit der Stadt im Sinne von gegenseitigen Krediten bestanden in 2019 vorübergehend. Zur Vermeidung von Verwarentgelten wurden liquide Mittel der Stadt zeitweise auf die Konten des Eigenbetriebes überwiesen.

Der Stadtrat entscheidet über die Verwendung des Jahresgewinnes und die Behandlung des Jahresverlustes.

Eigenkapitalentnahmen erfolgten im Wirtschaftsjahr nicht.

Die Abrechnung des Straßenentwässerungskostenanteils der Stadt erfolgte in Höhe von 152,7 T€ für das Jahr 2019.

III. Risiko und Prognoseberichterstattung

1. Prognosebericht

Das Wirtschaftsjahr 2019 wurde mit einem Jahresgewinn von 37,2 T€ geplant (Sparte Abwasser 37,2 T€ Gewinn, Sparte Bauhof 0,0 €). Der hohe Krankenstand in der Sparte Bauhof beeinflusste das Ergebnis negativ.

Auch in 2020 sind wieder längere Krankheitsausfälle (in beiden Sparten) zu verzeichnen. Im Bereich Abwasser mussten daher einige Instandhaltungsarbeiten verschoben werden. Ebenso konnte die geplante Inventur bisher nicht durchgeführt werden.

Im Bauhof sind momentan 4 Mitarbeiter längerfristig ausgefallen. Der fehlende Umsatz wird das Jahresergebnis erneut negativ beeinflussen.

1.1 Sparte Abwasser

Die Zusammenarbeit der Betriebsleitung mit dem kaufmännischen Betriebsführer wurde weiterhin intensiv gepflegt. Es werden regelmäßige Besprechungen durchgeführt, um einen Informationsaustausch zu gewährleisten. Dies ist nach Auffassung beider Parteien unerlässlich. Ein Zugriff auf verschiedene ausgewählte Daten beim kaufmännischen Betriebsführer ist von Gröditz aus möglich. Die Eingangserfassung von Rechnungen erfolgt seit 2005 über die EDV von Gröditz aus.

Ab 01.01.2021 soll die kaufmännische Betriebsführung von der Stadtverwaltung Gröditz ausgeführt werden. Nach Abwägung aller Vor- und Nachteile wurde intern festgelegt, das Gespräch mit der Wasserversorgung Riesa-Großenhain zu führen. Es wurde daraufhin ein Aufhebungsvertrag abgeschlossen, in dem alle Eckdaten zur Überleitung der kaufmännischen Betriebsführung einvernehmlich geregelt wurden.

Der Wirtschaftsplan für die Jahre 2019/20 wurde im Stadtrat der Stadt Gröditz am 18.12.2018 beschlossen. Die gemeinsamen Planansätze zwischen Stadt und Eigenbetrieb deckten sich spiegelbildlich.

Das langfristige Ziel ist, in den kommenden Jahren ausgeglichene Ergebnisse zu erzielen, um im Finanzplan die Finanzierungen für die anstehenden Investitionen und für die Tilgungen der Kredite langfristig zu sichern.

Die Abwassersatzung nach dem SächsKAG 2004 wurde nach Ablauf des Kalkulationszeitraumes am 26.11.2019 rückwirkend zum 01.01.2019 vom Stadtrat beschlossen. Folgende Beitrags- und Gebührensätze wurden beschlossen:

SW-Beitrag	1,02 €/m ²
SW-Gebühr	3,48 €/m ³ für Gröditz und 4,20€/m ³ für Nauwalde
RW-Gebühr	0,70 €/m ²

Die Beitrags- und Gebührensätze im Schmutzwasserbereich werden von der Betriebsleitung als unkritisch eingeschätzt. Dennoch zeichnet sich durch die Kostenentwicklungen insbesondere bei der Klärschlammmentsorgung eine Gebührenerhöhung für die kommende Kalkulationsperiode ab. Grundsätzlich sollten künftig die Investitionstätigkeiten soweit gesenkt werden, dass das Anlagevermögen durch die Abschreibungen gesenkt werden kann und sich somit auch die kalkulatorischen Kosten aus der Verzinsung verringern. Dies sollte mittel- und langfristig zur Stabilisierung des Gebührenniveaus beitragen.

Problematisch bleibt weiterhin die stetige Kostenunterdeckung, die aus den nicht durchsetzbaren kostendeckenden Einleitentgelten gegenüber Fremdeinleitern resultiert. Dennoch tragen die Erlöse aus diesem Bereich zur Deckung von Fixkosten bei, die ansonsten alleine durch den Gröditzer Gebührenzahler getragen werden müssten.

Im Bereich der Klärschlammmentsorgung haben sich die Kosten drastisch erhöht. Diese Steigerung wird sich bei künftigen Gebührenkalkulationen entsprechend auswirken. Die bereits angearbeiteten Projekte zur Klärschlamm Trocknung werden daher weiter vorangetrieben.

Die Investitionen für die Folgejahre wurden entsprechend der Finanzlage des Eigenbetriebes eingeordnet und geplant.

Seit April 2019 werden die Schmutz- und Straßenentwässerungskanäle in der „Neuen Kolonie“ erneuert.

Die Vollstreckung offener Forderungen wurde weiterhin verbessert. Durch regelmäßige Beratungen mit der Vollstreckungsbediensteten wurde ein gezieltes Vorgehen abgesichert.

Das Jahresergebnis 2020 wird wesentlich von den gestiegenen Kosten für die Klärschlammmentsorgung beeinflusst und das (noch ausstehende) Verhandlungsergebnis zur Weitergabe dieser Kostensteigerung an den AZV Röderau.

1.2 Sparte Bauhof

Nach der Angliederung des Bauhofes an den Eigenbetrieb zum 01.07.2011, wurde die Leistungsabrechnung komplett neu organisiert. Die Abrechnung des Bauhofes im Halbjahr 07/11 bis 12/11 wurde auf der Grundlage der tatsächlich angefallenen Kosten durchgeführt. Zum 01.01.2012 wurde eine Kalkulation erstellt und die ermittelten Stundenverrechnungssätze in einer Vereinbarung mit der Stadt festgehalten. Bei der Kalkulation wurde auf bisherige Planansätze und Erfahrungen aus dem ersten Halbjahr abgestellt. Korrekturen der Verrechnungssätze sind lt. der Vereinbarung bei Bedarf ausdrücklich zulässig. So sollen Kostenunter- und Kostenüberdeckungen vermieden und für beide Seiten Planungssicherheit geschaffen werden. Die Überarbeitung der Kalkulation erfolgt auf der Grundlage der aktuellen Jahresabschlüsse und den darin ermittelten Ist-Kosten.

Die Erfassung der erbrachten Leistungen erfolgt seit 2019 monatlich. Damit verringert sich die Anzahl der Rechnungen erheblich und dennoch werden Abweichungen in den Umsätzen rechtzeitig erkannt.

Trotz der geänderten Betriebsform des Bauhofes sind Kosteneinsparungen in deutlichen Größenordnungen jedoch nicht zu erwarten. Die Personalkosten machen den größten Teil der Gesamtkosten aus und sind nicht wesentlich zu beeinflussen. Gleiches gilt für Abschreibungen, Steuern und untergeordnete Nebenkosten (Telefon, Porto etc.). Daher wurde ein besonderes Augenmerk auf den effektiven Einsatz des Personals und der vorhandenen Technik gelegt. Es wurden gezielte Veränderungen im Wochenablauf eingeführt und damit höhere Arbeitszeitauslastungen erzielt.

Mit der Eingliederung der Gemeinde Nauwalde in die Stadt Gröditz zum 01.01.2013 erweiterte sich auch das Aufgabengebiet des Bauhofes erheblich. Der Gemeindearbeiter sowie ein überschaubarer Technikpark wurden in den Bestand des Gröditzer Bauhofes übernommen. Bereits nach wenigen Wochen zeigte sich, dass mit der vorhandenen Großtechnik aus Gröditz sehr effektiv auf dem ehemaligen Gemeindegebiet gearbeitet werden kann. Das Pflegeniveau auf den öffentlichen Flächen in Gröditz wird als sehr gut eingeschätzt.

Der Altersdurchschnitt des Personals im Bauhof ist äußerst hoch. Neun Mitarbeiter sind älter als 55 Jahre. Hinsichtlich möglicher Krankheitsausfälle stellt dieser Altersdurchschnitt ein gewisses Risiko für die Wirtschaftlichkeit des Bauhofes dar. Das erhöhte Ausfallrisiko wird bei der Planung von Pflichtaufgaben (z.B. Winterdienst) ebenfalls immer berücksichtigt und versucht zu bewerten. Im Jahr 2019 wurde der geplante Umsatz durch 2 Langzeiterkrankungen nicht erreicht. Mit dieser Tendenz muss auch künftig gerechnet werden.

Durch den hohen Krankenstand wird auch in 2020 mit einem geringeren Umsatz als in der Planung gerechnet. Die dadurch geringere Auslastung der Technik wird außerdem zu einer Verschlechterung des Ergebnisses beitragen.

IV. Chancen- und Risikobericht

Es bestehen Risiken im Sparverhalten der Bürger sowie dem demographischen Bevölkerungsrückgang.

Ein Kostenrisiko besteht bei der Kanalbaumaßnahme Nauwalde (siehe vorstehende Erläuterung).

Die (Ersatz-) Investitionen im Kanalbereich werden mittelfristig geringer ausfallen, da bereits weite Teile der Kanäle neu errichtet wurden. Dies hat zur Folge, dass das Anlagevermögen reduziert wird, was letztlich zur Stabilität der Abwassergebühren beiträgt.

Ein Risiko besteht auch durch die aktuelle Coronakrise. Die Sparte Abwasser gehört zur kritischen Infrastruktur. Demnach sind hier besondere Vorkehrungen hinsichtlich des Gesundheitsschutzes getroffen worden. Neben Abstandsregelungen und Desinfektionsmöglichkeiten wurden auch die Mitarbeiter in zwei Teams geteilt, die räumlich getrennt arbeiten. Für den Fall einer kompletten Quarantäne der Mitarbeiter im Abwasserbereich kann auf Mitarbeiter der Sparte Bauhof zurückgegriffen werden. Auch mit den umliegenden Zweckverbänden wurde gegenseitige Unterstützung vereinbart.

Weitere Risiken im Sinne des § 289 Abs. 1 HGB, auf die gesondert hinzuweisen wäre, liegen nicht vor.

Als Chance für den Eigenbetrieb wird insbesondere die gemeinsame Nutzung von Technik aus den beiden Sparten Abwasser und Bauhof gesehen. Weiterhin profitieren beide Sparten von den unterschiedlichen Kompetenzen der Mitarbeiter auf verschiedenen Bereichen (Straßenbau, Kanalschachtsanierung, Kanalspültechnik u.v.m.). Ebenso wurde eine gemeinsame Rufbereitschaft eingerichtet. Damit entfällt im Abwasserbereich der zweite Bereitschaftsmann.

Die kaufmännische Betriebsführung wird ab dem Jahr 2021 durch die Stadt Gröditz wahrgenommen, der Eigenbetrieb geht auf Grund der kurzen Wege von einer Verbesserung der Kommunikationen und Information aus. Weiterhin wird längerfristig mit einer Kostenersparnis gerechnet.

Gröditz, den 29.05.2020



Heiko Brabetz
Leiter des Eigenbetriebes Abwasser Gröditz

Rechtliche Verhältnisse

Firma	Eigenbetrieb Abwasser Gröditz
Rechtsform	kommunaler Eigenbetrieb der Stadt Gröditz
Gründung	Im Jahr 1993 mit Betriebssatzung vom 17. Mai 1993, gültig in der Fassung vom 24. Februar 2012
Sitz	Röderweg 10 01609 Gröditz
Wirtschaftsjahr	Kalenderjahr
Dauer	Der Eigenbetrieb ist auf unbestimmte Zeit errichtet.
Gegenstand des Unternehmens	Abwasserbeseitigung und Betreibung des Bauhofes der Stadt Gröditz ohne Gewinnerzielungsabsicht
Stammkapital	10.225,84 € (20.000,00 DM)
Organe	Stadtrat Betriebsausschuss Bürgermeister Betriebsleitung Die Betriebsleitung obliegt Herrn Heiko Brabetz, Gröditz.
Steuerliche Verhältnisse	Der Eigenbetrieb erfüllt hoheitliche Aufgaben.
Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Wirtschaftsjahres	keine

Eigenbetrieb Abwasser Gröditz**Bericht über die Prüfung gemäß §§ 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG) für das Jahr 2019**

Die Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 32 II SächsEigBVO folgen dem Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und wirtschaftlich bedeutender Sachverhalte im Rahmen der Jahresabschlussprüfung bei kommunalen Wirtschaftsbetrieben analog dem entsprechenden Prüfungsstandard des Instituts der Wirtschaftsprüfer vom 9. September 2010 (IDW PS 720; „Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG“).

Der Fragenkatalog bezieht sich auf folgende Bereiche:

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation
2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums
3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit
4. Vermögens- und Finanzlage
5. Ertragslage

1. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Organe des Eigenbetriebes sind der Stadtrat, der Betriebsausschuss, der Bürgermeister und der Eigenbetriebsleiter (§ 4 Eigenbetriebssatzung). Die Zuständigkeiten sind in den §§ 5 bis 8 der Eigenbetriebssatzung geregelt. Darüber hinaus gibt es keine schriftlichen Anweisungen.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Geschäftsjahr 2019 fanden regelmäßig Stadtratssitzungen statt. Der Betriebsausschuss tagte im Wirtschaftsjahr 2019 an sieben Terminen. Hierüber wurden Protokolle erstellt.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Eigenbetriebsleiter ist auskunftsgemäß Aufsichtsratsmitglied bei der Gröditz Wohnbau e.G., Gröditz.

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Angabe der Vergütung des Eigenbetriebsleiters im Anhang erfolgt nicht, da hierdurch individualisierte Rückschlüsse gezogen werden können.

2. Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/ Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Ein Organisationsplan liegt vor, dieser war auf Grund der Eingliederung des Bauhofes der Stadt Gröditz in den Eigenbetrieb nötig. Der Organisationsplan entspricht der Größe des Eigenbetriebes.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Hierfür haben sich während unserer Prüfung keine Anhaltspunkte ergeben.

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Vorkehrungen bestehen in der Form, dass für die Auftragsvergabe Regelungen geschaffen wurden, welche eine objektive Auswahl ermöglichen (Betriebsanweisung). Weiterhin bestehen hinsichtlich der Höhe der Auftragsvergabe Zuständigkeitsregelungen. Im Übrigen wird bei der Freigabe und Bezahlung von Eingangsrechnungen das Vier-Augen-Prinzip gewahrt. Die Funktionstrennung richtet sich nach den betriebsinternen Regelungen des Betriebsführers.

- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Die Zuständigkeiten der Organe sind in der Eigenbetriebssatzung geregelt. Darüber hinaus hat der Eigenbetrieb eine Geschäftsordnung, die die Zeichnungs- und Vertretungsbefugnis regelt.

- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Die bestehenden Verträge sind ordnungsgemäß in Papierform und teilweise digital dokumentiert.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Planungen erfolgen gemäß den kommunalrechtlichen Vorgaben in der SächsEig-BVO und der SächsGemO im Rahmen des Wirtschaftsplans. Dieser wurde für 2019 am 18. Dezember 2018 durch den Stadtrat beschlossen.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen wurden im Berichtsjahr 2019 systematisch analysiert. Der Betriebsausschuss wird über Soll-Ist-Abweichungen informiert. Eine Dokumentation erfolgt anhand der Protokolle der Ausschusssitzungen.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen entspricht den Anforderungen des Unternehmens.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ein gesondertes Finanzmanagement existiert nicht. Laufende Liquiditätskontrollen und Kreditüberwachungen erfolgen im Rahmen der Buchhaltungstätigkeiten durch den Betriebsführer. Der Eigenbetriebsleiter überwacht die laufende Liquidität anhand der Kontoauszüge sowie einer Liquiditätsplanung.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Entfällt.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Durch den Trinkwasserverband „Pfeifholz“ werden dem Betriebsführer Verbrauchsmengen sowie Änderungen bei Eigentümern etc. mitgeteilt, eine zeitnahe Abrechnung ist somit gewährleistet. Unterjährig werden angemessene Abschläge auf die zu erwartende Jahresgebühr erhoben.

Das Mahnwesen erfolgt durch den Betriebsführer. Auf Grund der rechtlichen Gegeben-

heiten kann eine Beitreibung der Forderungen nur durch die Gemeinde erfolgen. Die Gemeinde verfügt über eine eigene Vollstreckungsbedienstete, so dass Vollstreckungsmaßnahmen zeitnah erfolgen können.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Der Eigenbetrieb verfügt über eine Soll-Ist-Analyse hinaus über kein gesondertes Controlling. Controllingaufgaben werden durch den Betriebsführer wahrgenommen.

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Entfällt mangels Vorliegen von Tochterunternehmen und wesentlichen Beteiligungen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Ein gesondertes Risikofrüherkennungssystem bestand im Jahr 2019 nicht. Die Risikoüberwachung erfolgte für den kaufmännischen Bereich durch den kaufm. Betriebsführer. Risiken aus dem technischen Bereich werden durch die Mitarbeiter des Eigenbetriebes selbst überwacht (Betriebstagebuch).

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Die durch den Betriebsführer und den Eigenbetriebsleiter ergriffenen Maßnahmen sind der Unternehmensgröße angemessen.

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Eine gesonderte Dokumentation in Form eines Risikohandbuchs liegt nicht vor. Hinsichtlich der Risikoerkennung liegen teilweise Arbeitsanweisungen vor.

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:
- Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?
 - Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?
 - Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?
 - Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. anti-izipatives Hedging)?

Der Eigenbetrieb setzt keine derartigen Finanzinstrumente ein.

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Entfällt.

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf
- Erfassung der Geschäfte
 - Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse
 - Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung
 - Kontrolle der Geschäfte?

Entfällt.

- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Entfällt.

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Entfällt.

- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Entfällt.

Fragenkreis 6: Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Aufgrund der Größe des Eigenbetriebes besteht keine eigene Interne Revision. Jedoch wird der Eigenbetrieb im Rahmen der örtlichen Prüfung geprüft.

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Entfällt.

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt.

- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt.

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt.

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision? Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt.

3. Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Es haben sich hierfür keine Anhaltspunkte ergeben.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Entfällt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Investitionen werden angemessen geplant. Für Baumaßnahmen bedient sich der Eigenbetrieb eines externen Ingenieurbüros.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die entsprechenden Tätigkeiten erfolgen für Baumaßnahmen durch das beauftragte Ingenieurbüro.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Bei abgeschlossenen Investitionen (Reppiser Str.) ergaben sich in den Vorjahren Überschreitungen durch Nachträge und den Wechsel des Bauunternehmens. Die Höhe der Überschreitungen ist derzeit ungewiss, da hierzu ein Rechtsstreit anhängig ist. Der Eigenbetrieb hat durch die Bildung von Rückstellungen diesem Risiko Rechnung getragen.

Weiterhin werden bei den Kanalbauarbeiten in Nauwalde Nachträge geltend gemacht, welche durch den Eigenbetrieb nicht anerkannt werden. Entsprechende Gutachten wurden beauftragt. Der Betriebsausschuss und der Stadtrat sind informiert, auch wurde angemessene Risikovorsorge getroffen.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Nein.

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Nein.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Hierfür werden mehrere Angebote eingeholt (Arbeitsanweisung). Der Eigenbetrieb verwendet zur Angebotsauswertung hierfür entwickelte Formblätter.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Der Eigenbetriebsleiter berichtet regelmäßig dem Betriebsausschuss und den Stadtratsmitgliedern.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Ja, die Berichterstattung vermittelt einen zutreffenden Einblick.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Dem Stadtrat wird über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah berichtet. Bewusste Nichtunterrichtungen konnten wir nicht feststellen.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts- bzw. Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (90 Abs. 3 AktG)?

Entfällt.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nein.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Es gibt keine D&O-Versicherung.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?

Interessenkonflikte lagen nach Auskunft des Eigenbetriebsleiters nicht vor.

4. Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Es besteht kein offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Nein.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Hierfür ergaben sich keine Anhaltspunkte.

Fragenkreis 12: Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Die Finanzierung der Abwasseranlagen erfolgt durch die Erhebung von Anschlussbeiträgen von den Grundstückseigentümern, Fördermittel und Kreditaufnahmen.

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Entfällt mangels Vorliegens eines Konzerns.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Der Eigenbetrieb erhielt im Berichtsjahr keine Fördermittel. Anhaltspunkte dafür, dass Auflagen des Mittelgebers (auch aus Vorjahren) nicht beachtet wurden, haben sich im Prüfungszeitraum nicht ergeben.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Unter Berücksichtigung der Sonderposten und der empfangenen Ertragszuschüsse als eigenkapitalähnliche Positionen ist die Eigenkapitalausstattung des Eigenbetriebs angemessen.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Der Ergebnisverwendungsvorschlag des Eigenbetriebsleiters stimmt mit der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes überein. Der Eigenbetriebsleiter schlägt dem Stadtrat vor, den Jahresfehlbetrag 2019 mit dem Gewinnvortrag zu verrechnen.

5. Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Ergebnis des Eigenbetriebes setzt sich in 2019 aus der Sparte Abwasser (T€ -36,5) und der Sparte Bauhof (T€ -20,0) zusammen. Die Sparte Bauhof soll hinsichtlich ihrer Leistungsbeziehungen zur Stadt Gröditz kostenneutral arbeiten.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis ist nicht von einmaligen Vorgängen geprägt.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Nein.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Das Geschäftsjahr 2019 endete mit einem negativen Jahresergebnis, welches nicht von einmaligen verlustbringenden Geschäften geprägt ist. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass zwischen dem Eigenbetrieb und dem Abwasserzweckverband „Röderaue“ ein Einleitungsvertrag über private und gewerbliche Abwässer besteht. Die in diesem Vertrag vereinbarte Einleitungsgebühr deckt nicht die in der Gebührenkalkulation berechneten Kosten. Eine höhere Gebühr war unter Wettbewerbsgesichtspunkten nicht verhandelbar. Die Gebühr dient jedoch der anteiligen Deckung von Fixkosten des Eigenbetriebes. Auf Grund der geänderten Situation hinsichtlich der Kosten für die Klärschlammmentsorgung, werden aktuelle Verhandlungen mit dem AZV geführt.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Der Eigenbetrieb hat zur Vermeidung künftiger Verluste die Gebühren im Berichtsjahr neu kalkuliert und rückwirkend ab dem 1. Januar 2019 eine neue Gebührenkalkulation beschlossen.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Im Geschäftsjahr wurde ein Jahresfehlbetrag erzielt. Der Jahresfehlbetrag ist insbesondere auf die Anpassung der Rückstellung zur Klärschlammmentsorgung (T€ 67,2) und die Passivierung der Kostenüberdeckung (T€ 181,5) zurückzuführen.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

- konsequentes Forderungsmanagements und nachhaltiges Mahnwesen
- neue Gebührenkalkulation ab 2019
- Planung einer eigenen Klärschlammpresse
- Verhandlungen mit dem AZV über höhere Einleitgebühren

Besondere Auftragsbedingungen für Prüfungen und prüfungsnahe Leistungen

Stand: 30. Juni 2018

Präambel

Diese Auftragsbedingungen ergänzen und konkretisieren die vom Institut der Wirtschaftsprüfer e. V. herausgegebenen Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (in der dem Auftragsbestätigungs-/Angebotsschreiben beigefügten Fassung) und sind diesen gegenüber vorrangig anzuwenden. Sie gelten nachrangig zu einem Auftragsbestätigungs-/Angebotsschreiben. Das Auftragsbestätigungs-/Angebotsschreiben zusammen mit allen Anlagen bildet die „Sämtlichen Auftragsbedingungen“.

A. Ergänzende Bestimmungen für Abschlussprüfungen nach § 317 HGB und vergleichbare Prüfungen nach nationalen und internationalen Prüfungsgrundsätzen

Die Prüfung wird gemäß § 317 HGB und unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer e. V. festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung („GoA“) durchgeführt. Dem entsprechend wird die Prüfung unter Beachtung der Grundsätze gewissenhafter Berufsausübung so geplant und angelegt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Prüfungsgegenstand laut Auftragsbestätigungsschreiben wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Alle Prüfungshandlungen werden durchgeführt, die den Umständen entsprechend für die Beurteilung als notwendig erachtet werden und es wird geprüft, in welcher Form der in § 322 HGB resp. den GoA vorgesehene Vermerk zum Prüfungsgegenstand erteilt werden kann. Über die Prüfung des Prüfungsgegenstands wird in berufüblichem Umfang berichtet. Um Art, Zeit und Umfang der einzelnen Prüfungshandlungen in zweckmäßiger Weise festzulegen, wird, soweit es für erforderlich gehalten wird, das System der rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollen geprüft und beurteilt, insbesondere soweit es der Sicherung einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung dient. Wie berufüblich, werden die Prüfungshandlungen in Stichproben durchgeführt, sodass ein unvermeidliches Risiko besteht, dass auch bei pflichtgemäß durchgeführter Prüfung selbst wesentliche falsche Angaben unentdeckt bleiben können. Daher werden z.B. Unterschlagungen und andere Unregelmäßigkeiten durch die Prüfung nicht notwendigerweise aufgedeckt. Wir weisen darauf hin, dass die Prüfung in ihrer Zielsetzung nicht auf die Aufdeckung von Unterschlagungen und anderen Unregelmäßigkeiten, die nicht Übereinstimmung des Prüfungsgegenstands mit den maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätzen betreffen, ausgerichtet ist. Sollten jedoch im Rahmen der Prüfung derartige Sachverhalte festgestellt werden, wird dem Auftraggeber („Auftraggeber“) dies unverzüglich zur Kenntnis gebracht.

Vorstehende Ausführungen zu Prüfungszielen und –methoden gelten für andere Prüfungen nach nationalen oder internationalen Prüfungsgrundsätzen sinngemäß.

Es ist Aufgabe der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, wesentliche Fehler im Prüfungsgegenstand zu korrigieren und uns gegenüber in der Vollständigkeitserklärung zu bestätigen, dass die Auswirkungen etwaiger nicht korrigierter Fehler, die von uns während des aktuellen Auftrags festgestellt wurden sowohl einzeln als auch in ihrer Gesamtheit für den Prüfungsgegenstand unwesentlich sind.

B. Auftragsverhältnis

Unter Umständen werden uns im Rahmen des Auftrages und zur Wahrnehmung der wirtschaftlichen Belange des Auftraggebers unmittelbar Dokumente, die rechtliche Relevanz haben, zur Verfügung gestellt. Wir stellen ausdrücklich klar, dass wir weder eine Verpflichtung zur rechtlichen Beratung bzw. Überprüfung haben, noch, dass dieser Auftrag eine allgemeine Rechtsberatung beinhaltet; daher hat der Auftraggeber auch eventuell im Zusammenhang mit der Durchführung dieses Auftrages von uns zur Verfügung gestellte Musterformulierungen zur abschließenden juristischen Prüfung seinem verantwortlichen Rechtsberater vorzulegen. Der Auftraggeber ist verantwortlich für sämtliche Geschäftsführungsentscheidungen im Zusammenhang mit unseren Leistungen sowie die Verwendung der Ergebnisse der Leistungen und die Entscheidung darüber, inwieweit unsere Leistungen für eigene interne Zwecke des Auftraggebers geeignet sind.

C. Informationszugang

Es liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter des Auftraggebers, uns einen uneingeschränkten Zugang zu den für den Auftrag erforderlichen Aufzeichnungen, Schriftstücken und sonstigen Informationen zu gewährleisten. Das Gleiche gilt für die Vorlage zusätzlicher Informationen, die vom Auftraggeber zusammen mit dem Abschluss sowie ggf. dem zugehörigen Lagebericht veröffentlicht werden. Der Auftraggeber wird diese rechtzeitig vor Erteilung des Bestätigungsvermerks bzw. unverzüglich sobald sie vorliegen, zugänglich machen. Sämtliche Informationen, die uns vom Auftraggeber oder in seinem Auftrag zur Verfügung gestellt werden, müssen vollständig sein.

D. Mündliche Auskünfte

Soweit der Auftraggeber beabsichtigt, eine Entscheidung oder sonstige wirtschaftliche Disposition auf Grundlage von Informationen und/oder Beratung zu treffen, welche dem Auftraggeber mündlich erteilt wurde, so ist der Auftraggeber verpflichtet, entweder (a) uns rechtzeitig vor einer solchen Entscheidung zu informieren und uns zu bitten, das Verständnis des Auftraggebers über solche Informationen und/oder Beratung schriftlich zu bestätigen oder (b) in Kenntnis des oben genannten Risikos einer solchen mündlich erteilten Information und/oder Beratung jene Entscheidung in eigenem Ermessen und in alleiniger Verantwortung zu treffen.

E. Entwurfsfassungen

Entwurfsfassungen eines Arbeitsergebnisses dienen lediglich unseren internen Zwecken und/oder der Abstimmung mit dem Auftraggeber und stellen demzufolge nur eine Vorstufe des Arbeitsergebnisses dar und sind weder final noch verbindlich und erfordern eine weitere Durchsicht. Wir sind nicht dazu verpflichtet, ein finales Arbeitsergebnis im Hinblick auf Umstände, die uns seitdem im Arbeitsergebnis benannten Zeitpunkt des Abschlusses der Tätigkeit, oder in Ermangelung eines solchen Zeitpunkts der Auslieferung des Arbeitsergebnisses zur Kenntnis gelangt sind oder eintreten, zu aktualisieren. Dies gilt dann nicht, wenn wir aufgrund der Natur der Leistungen dazu verpflichtet sind.

F. Freistellung

Der Auftraggeber ist dazu verpflichtet, uns von allen Ansprüchen Dritter (einschließlich verbundener Unternehmen) sowie daraus folgenden Verpflichtungen, Schäden, Kosten und Aufwendungen (insbesondere angemessene externe Anwaltskosten) freizustellen, die aus der Verwendung des Arbeitsergebnisses durch Dritte resultieren und die Weitergabe direkt oder indirekt durch den Auftraggeber oder auf seine Veranlassung hin erfolgt ist. Diese Verpflichtung besteht nicht in dem Umfang, wie wir uns ausdrücklich schriftlich damit einverstanden erklärt haben, dass der Dritte auf das Arbeitsergebnis vertrauen darf.

G. Elektronische Datenversendung (E-Mail)

Den Parteien ist die Verwendung elektronischer Medien zum Austausch und zur Übermittlung von Informationen gestattet und diese Form der Kommunikation stellt als solche keinen Bruch von etwaigen Verschwiegenheitspflichten dar. Den Parteien ist bewusst, dass die elektronische Übermittlung von Informationen (insbesondere per E-Mail) Risiken (z.B. unberechtigter Zugriff Dritter) birgt.

Jegliche Änderung der von uns auf elektronischem Wege übersandten Dokumente ebenso wie jede Weitergabe von solchen Dokumenten auf elektronischem Wege an Dritte darf nur nach unserer schriftlichen Zustimmung erfolgen.

H. Vollständigkeitserklärung

Die von den gesetzlichen Vertretern erbetene Vollständigkeitserklärung umfasst gegebenenfalls auch die Bestätigung, dass die in einer Anlage zur Vollständigkeitserklärung zusammengefassten Auswirkungen von nicht korrigierten falschen Angaben im Prüfungsgegenstand sowohl einzeln als auch insgesamt unwesentlich sind.

I. Geltungsbereich

Die in den Sämtlichen Auftragsbedingungen enthaltenen Regelungen – einschließlich der Regelung zur Haftung – finden auch auf alle künftigen, vom Auftraggeber erteilten sonstigen Aufträge entsprechend Anwendung, soweit nicht jeweils gesonderte Vereinbarungen getroffen werden bzw. über einen Rahmenvertrag erfasst werden oder soweit für uns verbindliche in- oder ausländische gesetzliche oder behördliche Erfordernisse einzelnen Regelungen zu Gunsten des Auftraggebers entgegenstehen.

Für unsere Leistungen gelten ausschließlich die Bedingungen der Sämtlichen Auftragsbedingungen; andere Bedingungen werden nicht Vertragsinhalt, wenn der Auftraggeber diese mit uns im Einzelnen nicht ausdrücklich schriftlich vereinbart hat. Allgemeine Einkaufsbedingungen, auf die im Rahmen automatisierter Bestellungen Bezug genommen wird, gelten auch dann nicht als einbezogen, wenn wir diesen nicht ausdrücklich widersprochen haben.

J. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

Für die Auftragsdurchführung sind die von den maßgeblichen deutschen berufsständischen Organisationen (Wirtschaftsprüferkammer, Institut der Wirtschaftsprüfer e. V., Steuerberaterkammern) entwickelten und verabschiedeten Berufsgrundsätze, soweit sie für den Auftrag im Einzelfall anwendbar sind, bestimmend.

Auf das Auftragsverhältnis und auf sämtliche hieraus oder aufgrund der Erbringung der darin vereinbarten Leistungen resultierenden außervertraglichen Angelegenheiten oder Verpflichtungen findet deutsches Recht Anwendung.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle in Verbindung mit dem Auftrag oder den darunter erbrachten Leistungen entstehenden Rechtsstreitigkeiten ist der Sitz unserer Kanzlei / Berufsgesellschaft in Deutschland.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen, Unterlassen bzw. unrechtmäßiger Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsaufbereitungen. Weitere Aufbereitungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

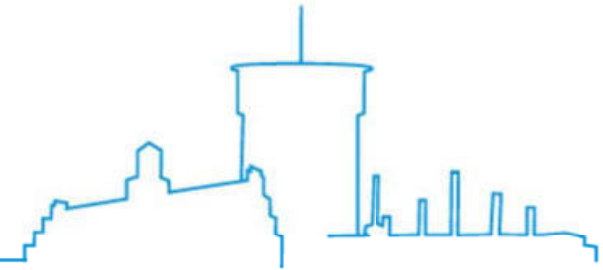
Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.



Stadt Gröditz



IV Anlagen

14 Kurzübersicht über die wirtschaftliche Lage und voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen größer 20 Prozent

(KWG und Trinkwasserzweckverband Pfeifholz)

Wirtschaftliche Lage und voraussichtliche Entwicklung der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Gröditz mbH (KWG)

Geschäfts- und Rahmenbedingungen; gesamtwirtschaftliche Entwicklung sowie Branchenentwicklung

Die Bereitstellung von angemessenen und bezahlbaren Wohnraum für alle Bevölkerungsschichten ist Grundlage und Unternehmenszweck der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Gröditz mbH.

Der demografische Wandel ist nach wie vor die größte Herausforderung. Die kommunale Wohnungsgesellschaft Gröditz mbH leistet durch zielgerichtete Modernisierung und Instandhaltungen der Häuser und Wohnungen im Rahmen der wirtschaftlichen Möglichkeiten Dienstleistungen rund um die Immobilie. Nach wie vor steht die Wohnungsgesellschaft zu ihrem Angebot für ein gutes und sicheres Wohnen mit fairen Mietverträgen für alle Bevölkerungsschichten.

Hauptaugenmerk aus baulicher Sicht sind die seniorengerechten Anpassungsmaßnahmen im Bestand und vor allem die Vorhaltung von Dienstleistungen um die Mieter in den Beständen zu halten und neue Mieter zu gewinnen.

Unternehmensstruktur und Geschäftsumfang

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2019 ihre Tätigkeit den gegebenen Markterfordernissen angepasst. Die Entwicklung des Unternehmens im Hinblick auf die Bestandsentwicklung der Gesellschaft, basiert auf der wirtschaftlichen Stabilität.

Im Jahr 2019 wurde durch die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH das Angebot an individuellen Wohnungen durch eine bedarfsgerechte Sanierung und Renovierung der Mietbestände und des Wohnumfeldes weiterhin verbessert.

Das Jahr 2019 wurde im September von einem Brandschaden mit Todesfolge überschattet. Ein Verschulden durch die Kommunale Wohnungsgesellschaft Gröditz mbH konnte zweifelsfrei ausgeschlossen werden. Die Wiederherstellungskosten sind vom Versicherer übernommen worden. Die Arbeiten zur Beseitigung der Brandschäden waren jahresübergreifend und wurden März 2020 abgeschlossen.

Das Sanieren und Modernisieren der Bestände hat weiterhin oberste Priorität, um den Wohnungsbestand zukunftsfähig zu erhalten. Hervorzuheben ist die positive Einschätzung des Unternehmensverlaufes im Rating der begleitenden Banken, sie ist eine wichtige Grundlage für die Weiterentwicklung der Wohnquartiere.

Das Unternehmen bewirtschaftete im Jahr 2019 847 eigene Wohnungen sowie eine Gewerbeeinheit. Für Dritte verwaltet das Unternehmen insgesamt 83 Wohneinheiten. Die Modernisierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in und um unsere Wohngebäude wurden entsprechend des Wirtschaftsplanes realisiert.

Umsatzentwicklung

Die Umsätze sanken 2019 aufgrund gestiegener Leerstände um insgesamt TEUR 20. Dementgegen standen bei Neuvermietungen leicht gestiegene Mieten. Die Sollmieten stiegen im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 21, die Erlösschmälerung aufgrund von Leerständen stieg um TEUR 51.

Umsatzerlöse aus Hausbewirtschaftung	2.903 T€	(2018: 2.924 T€)
Umsatzerlöse aus Betreuungstätigkeit	23 T€	(2018: 23 T€)

Investitionen und laufende Instandhaltungen

Aktivierungspflichtige Investitionen im Wohnungsbestand wurden in 2019 in Höhe von ca. TEUR 12 getätigt.

Für Instandhaltungsmaßnahmen wurden im Berichtsjahr rd. TEUR 513 aufgewandt.

Ertragslage

Das Geschäftsjahr 2019 schließt mit einem Jahresüberschuss von TEUR 178 (Vj.: TEUR 184) ab.

Finanzlage

Alle im Berichtszeitraum durchgeführten Maßnahmen sind aus eigenen Mitteln finanziert worden. Das Geschäftsjahr 2019 stellt sich wie folgt dar:

Jahresergebnis	178 T€
Mittelveränderung aus laufender Geschäftstätigkeit	470 T€
Mittelveränderung aus Investitionstätigkeit	./ 32 T€
Mittelveränderung aus Finanzierungstätigkeit	./ 723 T€

Vermögenslage

Das Gesamtvermögen besteht zu 87,5 % aus langfristig gebundenem Vermögen. Die Kapitalstruktur ist durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital von 88,2 % geprägt. Darlehen wurden auch in 2019 planmäßig getilgt. Außerplanmäßige Tilgungen bzw. Sondertilgungen wurden nicht vorgenommen.

Der Stand der Bankdarlehen betrug zum Stichtag 31.12.2019 insgesamt TEUR 5.859 (Vj.: TEUR 6.583). Die Liquidität ist langfristig gesichert und kann zusätzlich stabilisiert werden.

Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung

Die wirtschaftliche Lage des Unternehmens ist und wird auch zukünftig von der demografischen Entwicklung in Gröditz geprägt. Dazu zählen der weitere Bevölkerungsrückgang, eine veränderte Altersstruktur und einkommensschwache Einwohnerschichten.

Die Chance für die geordnete Eingliederung und Integration von Asylbewerbern in den Wohnungsbestand ist nach wie vor gegeben. Der Standort Gröditz wird auch im Jahr 2020 durch das Landratsamt Meißen weiterhin genutzt.

Seit Anfang 2020 hat sich das Coronavirus (COVID-19) weltweit ausgebreitet. Auch in Deutschland hat die Pandemie seit Februar 2020 zu deutlichen Einschnitten sowohl im sozialen als auch im Wirtschaftsleben geführt. Von einer Eintrübung der gesamtwirtschaftlichen Lage ist daher auszugehen. Die Geschwindigkeit der Entwicklung macht es schwierig, die Auswirkung zuverlässig einzuschätzen; es ist jedoch mit Risiken für den zukünftigen Geschäftsverlauf des Unternehmens zu rechnen. Zu nennen sind Risiken aus der Verzögerung bei der Durchführung von Instandhaltungs-, Modernisierungs- und Baumaßnahmen verbunden mit dem Risiko von Kostensteigerungen und der Verzögerung von geplanten Einnahmen. Darüber hinaus ist mit einem Anstieg der Mietausfälle zu rechnen.

Risiken, die den Bestand der Gesellschaft gefährden oder deren Entwicklung wesentlich beeinträchtigen könnten, werden derzeit nicht gesehen.

Abgeschlossene Ratenzahlungsvereinbarungen werden in der Regel von den entsprechenden Mietern bedient.

Die Betriebskosten sind im letzten Jahr stabil geblieben. Steigerungen gab es nur bei den Versicherungen. Um größere Nachzahlungen zu verhindern, werden jährlich nach der Betriebskostenabrechnung die Vorauszahlungen für Betriebskosten angepasst.

Im Mittelpunkt der Weiterentwicklung des Unternehmens steht auch weiterhin unverändert als übereinstimmende Zielsetzung aller Beteiligten die konsequente Verbesserung der Zukunftsfähigkeit des Wohnungsbestandes.

Der Wohnungsbestand des Unternehmens ist vielfältig und bezahlbar. Die Entwicklung der Liquidität sowie der Darlehensstände wird auch weiterhin durch ein zeitnahe Controlling System überwacht und dokumentiert.

(teilweise Wiedergabe aus dem Lagebericht zum Jahresabschluss 2019 der KWG)

Anlage I Entwicklung Erfolgsplanung

Gewinn- und Verlustrechnung	Ist 31.12.19		V-Ist 31.12.20		Plan 31.12.2021		Plan 31.12.2022		Plan 31.12.2023		Plan 31.12.2024		Plan 31.12.2025	
	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%
1. Umsatzerlöse														
a) aus der Hausbewirtschaftung	2.903.387,23	94,9%	2.909.538,32	96,0%	2.929.252,34	97,6%	2.954.291,19	98,6%	2.949.691,19	97,8%	2.967.791,19	99,0%	2.949.691,19	98,3%
Sollmieten eigene WE und Gewerbe	2.258.858,09	73,8%	2.274.343,03	75,0%	2.280.999,96	76,0%	2.280.999,96	76,1%	2.280.999,96	75,7%	2.280.999,96	76,1%	2.280.999,96	76,0%
Umlagenberechnung eigene WE und Gewerbe	989.777,47	32,3%	998.627,81	32,9%	1.013.928,67	33,8%	1.038.987,52	34,7%	1.034.367,52	34,3%	1.052.467,52	35,1%	1.034.367,52	34,5%
Erlösschmälerungen wegen Leerstand gesamt	-391.986,47	-12,8%	-424.396,63	-14,0%	-420.000,00	-14,0%	-420.000,00	-14,0%	-420.000,00	-13,9%	-420.000,00	-14,0%	-420.000,00	-14,0%
Übrige Erlöse	46.738,14	1,5%	60.964,11	2,0%	54.323,71	1,8%	54.323,71	1,8%	54.323,71	1,8%	54.323,71	1,8%	54.323,71	1,8%
b) aus dem Verkauf von Grundstücken	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%
c) aus Betreuungstätigkeit	23.446,57	0,8%	23.059,95	0,8%	23.299,40	0,8%	23.299,40	0,8%	23.299,40	0,8%	23.299,40	0,8%	23.299,40	0,8%
2. Erhöhung (+) oder Verminderung (-) zum Verkauf bestimmte Grundstücken mit fertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen														
a) Verkaufsgrundstücke	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%
b) umlagefähige Betriebskosten	13.253,22	0,4%	8.030,31	0,3%	25.038,85	0,8%	-4.600,00	-0,2%	18.100,00	0,6%	-18.100,00	-0,6%	4.600,00	0,2%
3. Sonstige betriebliche Erträge	120.462,09	3,9%	90.252,96	3,0%	23.752,60	0,8%	23.752,60	0,8%	23.752,60	0,8%	23.752,60	0,8%	23.752,60	0,8%
Betriebsleistung	3.060.549,11	100,0%	3.030.881,54	100,0%	3.001.343,19	100,0%	2.996.743,19	100,0%	3.014.843,19	100,0%	2.996.743,19	100,0%	3.001.343,19	100,0%
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen														
a) aus der Hausbewirtschaftung (einschl. GrSt)	-1.706.212,93	-55,7%	-1.681.444,99	-55,5%	-1.722.218,56	-57,4%	-1.669.618,56	-55,7%	-1.687.718,56	-56,0%	-1.689.618,56	-55,7%	-1.674.218,56	-55,8%
Betriebskosten umlagefähig	-962.898,38	-31,5%	-970.928,67	-32,0%	-995.967,52	-33,2%	-991.367,52	-33,1%	-1.009.467,52	-33,5%	-991.367,52	-33,1%	-995.967,52	-33,2%
Betriebskosten nicht umlagefähig	-229.815,05	-7,5%	-237.585,34	-7,8%	-238.251,04	-7,9%	-238.251,04	-8,0%	-238.251,04	-7,9%	-238.251,04	-8,0%	-238.251,04	-7,9%
Instandhaltung	-513.499,52	-16,8%	-472.930,98	-15,6%	-488.000,00	-16,3%	-440.000,00	-14,7%	-440.000,00	-14,6%	-440.000,00	-14,7%	-440.000,00	-14,7%
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%
c) Aufwendungen für and. Lieferungen und Leistungen	-583,53	0,0%	-680,00	0,0%	-680,00	0,0%	-680,00	0,0%	-680,00	0,0%	-680,00	0,0%	-680,00	0,0%
Rohertrag	1.353.752,65	44,2%	1.348.756,55	44,5%	1.278.444,63	42,6%	1.326.444,63	44,3%	1.326.444,63	44,0%	1.326.444,63	44,3%	1.326.444,63	44,2%
5. Personalaufwand														
a) Löhne und Gehälter	-275.883,61	-9,0%	-293.168,38	-9,7%	-300.913,10	-10,0%	-303.907,12	-10,1%	-304.153,99	-10,1%	-304.153,99	-10,1%	-304.153,99	-10,1%
Löhne und Gehälter	-346.483,61	-11,3%	-321.568,38	-10,6%	-300.913,10	-10,0%	-303.907,12	-10,1%	-304.153,99	-10,1%	-304.153,99	-10,1%	-304.153,99	-10,1%
Zuführung Rückstell. Altersteilzeit	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%
Auflösung Rückstell. Altersteilzeit	70.600,00	2,3%	28.400,00	0,9%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%
b) Soziale Abgaben, Aufwendungen Altersvorsorge	-85.890,79	-2,8%	-80.356,99	-2,7%	-74.123,13	-2,5%	-74.829,73	-2,5%	-74.858,31	-2,5%	-74.858,31	-2,5%	-74.858,31	-2,5%
6. Abschreib. auf immaterielle VG des Anlagevermögens und Sachanlagen	-502.962,82	-16,4%	-503.661,92	-16,6%	-503.720,58	-16,8%	-500.020,03	-16,7%	-496.907,71	-16,5%	-495.081,71	-16,5%	-494.817,48	-16,5%
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-109.189,94	-3,6%	-100.386,40	-3,3%	-102.908,56	-3,4%	-103.528,47	-3,5%	-103.528,47	-3,4%	-103.528,47	-3,5%	-103.528,47	-3,4%
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.361,15	0,0%	2.132,89	0,1%	940,43	0,0%	945,14	0,0%	949,87	0,0%	954,63	0,0%	954,63	0,0%
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-202.833,76	-6,6%	-178.765,03	-5,9%	-119.224,01	-4,0%	-90.711,93	-3,0%	-74.569,15	-2,5%	-58.959,84	-2,0%	-58.959,84	-2,0%
10. Ergebnis vor Steuern	178.352,88	5,8%	194.550,72	6,4%	178.495,68	5,9%	254.392,49	8,5%	273.376,87	9,1%	290.816,94	9,7%	291.081,17	9,7%
11. Sonstige Steuern	-742,16	0,0%	-612,16	0,0%	-742,16	0,0%	-742,16	0,0%	-742,16	0,0%	-742,16	0,0%	-742,16	0,0%
11a. Steuererstattung vergangener Jahre	0,00	0,0%	2.351,00	0,1%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%	0,00	0,0%
12. Ergebnis Überschuss (+)/ Fehlbetrag (-)	177.610,72	5,8%	196.289,56	6,5%	177.753,52	5,9%	253.650,33	8,5%	272.634,71	9,0%	290.074,78	9,7%	290.339,01	9,7%

Wirtschaftliche Lage und voraussichtliche Entwicklung des Trinkwasserzweckverbandes Pfeifholz (TWZV Pfeifholz)

Geschäfts- und Rahmenbedingungen; gesamtwirtschaftliche Entwicklung sowie Branchenentwicklung

Umsatzentwicklung

Der TWZV versorgte im Wirtschaftsjahr 2019 ca. 3.590 Abnehmer mit Trinkwasser.

Der Anschlussgrad im Verbandsgebiet liegt bei 99,9 %. Es wurden 592.546 m³ (Vorjahr: 608.802 m³) Trinkwasser geliefert.

TW-Menge 2019

Gröditz	237.063 m ³
Röderaue	86.824 m ³
GRH-Zabeltitz	89.683 m ³
Nauwalde	33.010 m ³
Verkauf Dritte	119.336 m ³
Monatskunden	25.639 m ³
Sonstige	991 m ³
Gesamt:	592.546 m ³

In den Mitgliedsgemeinden ist der Verbrauch im Vergleich zum Vorjahr insgesamt leicht gesunken. Im Bereich der Monatskunden ist die Verbrauchsmenge um ca. 10 Tm³ zurückgegangen.

Bei den Abnehmern außerhalb des Verbandsgebietes ist die Verbrauchsmenge leicht angestiegen.

Investitionen

Im Wirtschaftsjahr waren Investitionen i. H. v. 220 TEUR geplant, davon wurden 82 TEUR realisiert. Die Abschreibungen des Wirtschaftsjahres 2019 betragen insgesamt 216.686 EUR (Vorjahr: 204.003 EUR).

Die im Wirtschaftsjahr 2019 durchgeführten Investitionsmaßnahmen konnten vollständig aus dem laufenden Cashflow finanziert werden. Die Fristigkeitenstrukturen sind zum Bilanzstichtag durch Überdeckungen gekennzeichnet.

Die liquiden Mittel haben zum 31.12.2019 einen Bestand von 2.131.527 EUR (Vorjahr 1.918.416 EUR). Wie bereits im Vorjahr ist das langfristig gebundene Vermögen durch Eigenmittel und langfristige Fremdmittel finanziert.

Personal- und Sozialbereich

In den Bereichen Gesundheits- und Arbeitsschutz waren im Wirtschaftsjahr 2019 keine besonderen Vorkommnisse zu verzeichnen.

Der Trinkwasserzweckverband „Pfeifholz“ beschäftigte zum Stichtag 31. Dezember 2019 insgesamt 11 Arbeitnehmer. Davon entfallen auf den gewerblichen Bereich 7 Arbeitnehmer.

Gesamtpersonalaufwand 2019 584.099,07 €

Gesamtpersonalaufwand 2018 548.863,89 €

Der Auszubildende wurde mit Wirkung vom 6. Juli 2019 als vollbeschäftigter Mitarbeiter in den technischen Bereich übernommen. Ein Mitarbeiter des technischen Bereiches fiel aufgrund eines Unfalls im privaten Bereich für ca. sechs Monate aus.

Betrieb und Instandhaltung

Für den Betrieb und die planmäßige Instandhaltung der wasserwirtschaftlichen Anlagen im Verbandsgebiet wurden 282.115 EUR (Vorjahr: 358.069 EUR) aufgewendet. Davon entfallen 138.713 EUR (Vorjahr: 138.140 EUR) auf die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und 143.402 EUR (Vorjahr: 219.929 EUR) auf den Aufwand für bezogene Leistungen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe enthalten u. a. den Materialaufwand für die Erneuerung des Wasserversorgungsnetzes (57.017 EUR), die Energiekosten des Wasserwerkes (31.730 EUR) und die Materialkosten der Wasseraufbereitung (48.218 EUR). Die Tiefbaukosten für Erneuerungsmaßnahmen der Wasserversorgungsanlagen und die Laborkosten sind im Gesamtbetrag der Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten.

Der Planansatz (345.750 EUR) für Betrieb und Instandhaltung wurde um ca. 47.600 EUR unterschritten.

Im Wirtschaftsjahr 2019 wurden im Verbandsgebiet 9 Hausanschlüsse erstmalig hergestellt und 10 Hausanschlüsse erneuert. 3 Hausanschlüsse wurden zeitweilig stillgelegt. Es wurden ca. 580 Wasserzähler turnusmäßig gewechselt.

Entwicklung des Eigenkapitals

Ein Stammkapital wurde 2019 lt. Verbandssatzung nicht festgesetzt. Der Jahresgewinn des Wirtschaftsjahres 2018 in Höhe von 100.150 EUR wurde durch Beschluss der Versammlung der allgemeinen Rücklage zugeführt. Die Rücklage dient der Finanzierung von Investitionen.

Wichtige Kennzahlen zum 31. Dezember 2019 (Vorjahr):

Eigenkapitalquote (Eigenkapital*100/Bilanzsumme) 96,0 % (96,7 %)
 Fremdkapitalquote (Fremdkapital*100/Bilanzsumme) 4,0 % (3,3 %)
 Anlagendeckung II ((EK+FKL)*100/AV) 176,1 (165,1 %)
 Anlagenintensität (Anlagevermögen*100/Bilanzsumme) 54,8 % (58,6 %)

Der Gewinn wird der allgemeinen Rücklage zugeführt und dient der Finanzierung künftiger Investitionen.

Entwicklung Umsatzerlöse/Betriebsleistung

	2019	2018
Verkaufte Menge	592.546 m³	608.802 m³
Mengengebühr	819.287 €	842.860 €
Grundgebühr	378.670 €	377.361 €
Gebührenausgleichsverpflichtung	-14.900 €	108.234 €
Umsatzerlöse aus Hauptleistungen	1.183.057 €	1.328.456 €
Sonstige Erlöse (19%)	10.542 €	14.343 €
Sonstige Erlöse (ohne Ust.)	9.070 €	13.108 €
Erlöse (7% und 19%)	57.035 €	58.640 €
Auflösung Ertragszuschüsse	2.433 €	3.634 €
Umsatzerlöse nach Verrechnung der Kostenüberdeckung	1.262.138 €	1.418.180 €
Aktiviert Eigenleistungen	6.701 €	6.925 €
Sonstige Erträge	25.444 €	8.542 €
Betriebsleistung:	1.294.283 €	1.433.647 €

Die Einnahmen aus der Mengengebühr sind gegenüber dem Vorjahr um ca. 23,5 TEUR gesunken. Die Einnahmen liegen ca. 13 TEUR unter dem Planansatz. Mittelfristig kann die Entwicklung der im Bereich Wasserversorgung erzielten Umsatzerlöse als stabil bezeichnet werden. Auch in den folgenden Wirtschaftsjahren sind keine gravierenden Änderungen zu erwarten.

Hinweise auf wesentliche Risiken bei der künftigen Entwicklung

Aufgrund der speziellen Branchengegebenheiten in der Wasserversorgung, dem kommunal geprägten Kundenkreis sowie der Rechtsform des Trinkwasserzweckverbandes „Pfeifholz“ gehen nur von sehr wenigen und zudem sehr unwahrscheinlichen Risiken Gefahren einer empfindlichen Schwächung der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage aus. Unternehmensgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Die Rückläufigkeit der Einwohnerzahl im Verbandsgebiet wird mittelfristig anhalten. Dem damit verbundenen Rückgang der Wasserabsatzmengen und der Einnahmen aus Umsatzerlösen wird durch sparsame Wirtschaftsführung Rechnung getragen. Bei der Planung von Ersatzinvestitionen wird die künftige Entwicklung der Einwohnerzahl durch entsprechende Dimensionierung der Wasserversorgungsanlagen berücksichtigt.

Ausblick

Die Einnahmen aus den Grund- und Mengengebühren können auch für die künftigen Wirtschaftsjahre als kostendeckend eingeschätzt werden. Wie in den vorangegangenen Wirtschaftsjahren werden auch zukünftig die rückläufigen Umsatzerlöse durch sparsame Wirtschaftsführung kompensiert.

Für das Wirtschaftsjahr 2020 sind Investitionen in Höhe von 255 TEUR im Wirtschaftsplan ausgewiesen. Diese verteilen sich auf immaterielle Vermögensgegenstände (20 TEUR), bebaute und unbebaute Grundstücke (60 TEUR), Wassergewinnungs- und aufbereitungsanlagen (25 TEUR), Wasserverteilungsanlagen (80 TEUR) sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung (70 TEUR). Ziel des Trinkwasserzweckverbandes ist es, im Wirtschaftsjahr 2020 einen Gewinn in Höhe von 21 TEUR zu erzielen. Dem geplanten Jahresergebnis liegt eine Trinkwasser-Verkaufsmenge von 598.000 m³ s, bei geplanten Einnahmen aus Verbrauchsgebühren in Höhe von 833 TEUR und aus Grundgebühren in Höhe von 378 TEUR, zugrunde.

Mittel- und langfristig stellt sich die materiell-technische und finanzielle Lage des Verbandes als stabil dar. Der Trinkwasserzweckverband „Pfeifholz“ verfügt über einen Investitionsplan bis zum Jahr 2023. Eine Trinkwasserversorgungskonzeption für den Zeitraum 2009 bis 2020 liegt vor. Im Wirtschaftsjahr 2018 wurde eine Gebührenkalkulation für den Zeitraum 2019 bis 2021 erstellt und beschlossen.

Auch zukünftig wird der TWZV in der Lage sein, im Rahmen von Gemeinschaftsmaßnahmen mit Straßenbaulastträgern oder in eigener Regie, die notwendigen Erneuerungen der Wasserversorgungsanlagen und -leitungen durchzuführen.

Das oberste Ziel der Verbandstätigkeit ist die Gewährleistung einer stabilen und kostengünstigen Trinkwasserversorgung im Verbandsgebiet. Das Leistungsgeschehen im bisherigen Verlauf des Jahres 2020 liegt in etwa auf dem geplanten Stand. Die Wasserfördermengen bzw. -verkaufsmengen liegen über dem Niveau des Vorjahres. Die Geschäftsführung geht zum Zeitpunkt der Berichterstellung davon aus, dass die geplanten Leistungen im Jahresverlauf erreicht werden.

Der Trinkwasserzweckverband erwartet auch für die nächsten zwei Jahre ausgeglichene Ergebnisse und eine geordnete Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

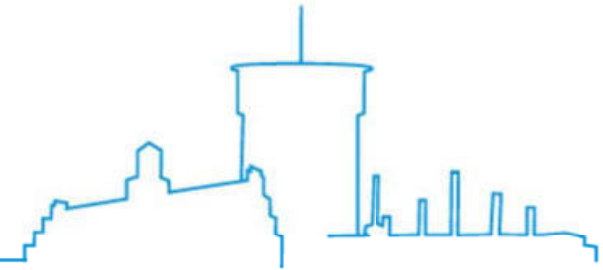
(teilweise Wiedergabe aus dem Lagebericht zum Jahresabschluss 2019 des Trinkwasserzweckverbandes Pfeifholz)

Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2021

1. Umsatzerlöse		<u>1.251.864,00 €</u>	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		<u>- €</u>	
3. andere aktivierte Eigenleistungen		<u>3.000,00 €</u>	
4. sonstige betriebliche Erträge		<u>3.500,00 €</u>	<u>1.258.364,00 €</u>
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe und für bezogene Waren	<u>- 147.500,00 €</u>		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 183.800,00 €</u>	<u>- 331.300,00 €</u>	
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	<u>- 465.000,00 €</u>		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>- 122.000,00 €</u>	<u>- 587.000,00 €</u>	
7. Abschreibungen		<u>- 162.000,00 €</u>	
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>- 127.150,00 €</u>	<u>50.914,00 €</u>
9. Erträge aus Beteiligungen		<u>- €</u>	
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihung des Finanzanlagevermögens		<u>- €</u>	
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		<u>- €</u>	<u>50.914,00 €</u>
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wert- papiere des Umlaufvermögens		<u>- €</u>	
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>4.250,00 €</u>	<u>46.664,00 €</u>
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>- 7.220,00 €</u>	
15. Ergebnis nach Steuern			<u>39.444,00 €</u>
16. sonstige Steuern		<u>- 4.770,00 €</u>	<u>34.674,00 €</u>
17. Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag:			<u><u>34.674,00 €</u></u>



Stadt Gröditz



IV Anlagen

15 Ergebnis-, Finanz- und Vermögensrechnung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Gröditz

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2018	2019	2019	2019	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	6.683.215,06	6.802.000	6.802.000,00	6.150.881,49	-651.119
	darunter: Grundsteuer A und B	831.857,64	803.000	803.000,00	815.714,28	12.714
	Gewerbesteuer	3.414.939,17	3.500.000	3.500.000,00	2.713.744,96	-786.255
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.795.980,98	1.830.000	1.830.000,00	1.915.663,94	85.664
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	598.063,91	625.000	625.000,00	663.019,26	38.019
2	+ Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	3.860.855,12	3.704.600	3.787.500,00	3.694.097,94	-93.402
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.646.154,00	1.581.900	1.581.900,00	1.494.794,00	-87.106
	sonstige allgemeine Zuweisungen	4.795,56	75.000	75.000,00	4.719,00	-70.281
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00	0
	aufgelöste Sonderposten	757.522,60	797.300	797.300,00	801.079,46	3.779
3	+ sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	4.412,75	4.413
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	390.128,46	433.600	433.600,00	448.112,81	14.513
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	215.962,98	159.700	164.700,00	179.333,97	14.634
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	140.124,81	143.300	143.300,00	137.589,39	-5.711
7	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	461.567,10	410.000	417.400,00	484.000,98	66.601
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.372,49	0	0,00	6.855,86	6.856
9	+ sonstige ordentliche Erträge	918.662,56	438.900	438.900,00	215.198,97	-223.701
10	= ordentliche Erträge (Nummer 1 bis 9)	12.673.888,58	12.092.100	12.187.400,00	11.320.484,16	-866.916
11	Personalaufwendungen	2.444.926,66	2.739.900	2.739.900,00	2.656.059,25	-83.841
	darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	0,00	0	0,00	0,00	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.938.460,52	2.250.200	2.258.300,00	2.002.432,47	-255.868
14	+ Abschreibungen im ordentlichen Ergebnis	1.345.556,62	1.415.300	1.415.300,00	1.437.704,98	22.405
15	+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	424.184,01	50.700	50.700,00	323.151,93	272.452
16	+ Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	4.487.443,92	4.641.400	4.642.600,00	4.626.097,37	-16.503
	darunter: Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0,00	0,00	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	736.489,65	841.000	935.100,00	686.001,19	-249.099
18	= ordentliche Aufwendungen (Nummer 11 bis 17)	11.377.061,38	11.938.500	12.041.900,00	11.731.447,19	-310.453
19	= ordentliches Ergebnis (Nummer 10 ./ Nummer 18)	1.296.827,20	153.600	145.500,00	-410.963,03	-556.463
20	außerordentliche Erträge	8.824,15	80.000	80.000,00	88.508,32	8.508
21	außerordentliche Aufwendungen	103.982,99	80.000	80.000,00	12.117,52	-67.882
22	= Sonderergebnis (Nummer 20 ./ Nummer 21)	-95.158,84	0	0,00	76.390,80	76.391
23	= Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag (Nummern 19 + 22)	1.201.668,36	153.600	145.500,00	-334.572,23	-480.072
24	Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0
25	Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren	0,00	0	0,00	0,00	0
26	Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	586.064,14	586.064
27	Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0,00	0	0,00	0,00	0
28	= verbleibendes Gesamtergebnis [(Nummer 23 + 26 + 27) ./ (Nummer 24 + 25)]	1.201.668,36	153.600	145.500,00	251.491,91	105.992

nachrichtlich: **Verwendung des Jahresergebnisses**

		Betrag in Euro
1	Überschuss des ordentlichen Ergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses eingestellt wird	586.064,14
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	586.064,14
2	Überschuss des Sonderergebnisses, der in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses eingestellt wird	18.878,32
	darunter: Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses aus Verrechnungen gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	18.878,32
3	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses verrechnet wird	
4	Fehlbetrag des Gesamtergebnisses, der mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses verrechnet wird	
5	Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	
6	Fehlbetrag des Sonderergebnisses, der auf die Folgejahre vorzutragen ist	

¹ ursprünglicher Planansatz, ggf. in der Fassung eines Nachtragshaushaltes

Finanzrechnung

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz (Spalte 4 ./ Spalte 3)
		2018	2019	2019	2019	
		Euro				
		1	2	3	4	5
1	Steuern und ähnliche Abgaben	6.673.342,36	6.769.000	6.769.000	5.996.186,48	-772.814
	darunter: Grundsteuer A und B	828.472,56	800.000	800.000	822.528,40	22.528
	Gewerbesteuer	3.412.760,53	3.470.000	3.470.000	2.564.015,33	-905.985
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.795.705,55	1.830.000	1.830.000	1.916.349,88	86.350
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	595.290,32	625.000	625.000	653.171,92	28.172
2	+ Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	2.932.511,91	2.907.300	2.990.200	2.890.861,15	-99.339
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	1.646.154,00	1.581.900	1.581.900	1.494.794,00	-87.106
	sonstige allgemeine Zuweisungen	4.795,56	75.000	75.000	4.719,00	-70.281
	allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0
3	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	427.805,40	433.600	433.600	462.376,91	28.777
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	239.713,41	159.700	164.700	156.603,29	-8.097
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	151.361,89	143.300	143.300	159.464,63	16.165
7	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	467.678,15	410.000	417.400	490.329,61	72.930
8	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	193.859,57	198.900	198.900	208.681,11	9.781
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 1 bis 8)	11.086.272,69	11.021.800	11.117.100	10.364.503,18	-752.597
10	Personalauszahlungen	2.446.401,04	2.739.900	2.739.900	2.653.349,44	-86.551
11	+ Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0
12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.878.207,69	2.250.000	2.259.142	1.994.243,11	-264.899
13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	52.961,14	50.700	50.700	50.127,06	-573
14	+ Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.373.476,30	4.486.500	4.487.700	4.468.007,42	-19.693
15	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	744.050,78	830.500	924.600	694.579,54	-230.020
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nummern 10 bis 15)	9.495.096,95	10.357.600	10.462.042	9.860.306,57	-601.735
17	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf (Nummer 9 ./ Nummer 16)	1.591.175,74	664.200	655.058	504.196,61	-150.862
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1.182.922,05	1.532.900	2.804.178	863.088,01	-1.941.090
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	11.347,59	0	0	14.969,28	14.969
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0
21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	14.931,00	80.000	80.000	88.490,00	8.490
22	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen	2.000,00	0	0	0,00	0
23	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0,00	0
24	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	175.124,90	0	0	43.843,30	43.843
25	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 18 bis 24)	1.386.325,54	1.612.900	2.884.178	1.010.390,59	-1.873.787
26	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	60.000	60.000	32.942,37	-27.058
27	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	28.958,83	22.000	181.000	108.352,00	-72.648
28	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.815.970,97	3.197.600	5.116.875	649.348,20	-4.467.527
29	+ Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	97.121,63	64.900	125.354	119.871,97	-5.482
30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.000.000,00	0	0	0,00	0
31	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0
32	+ Auszahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0,00	0
33	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nummern 26 bis 32)	2.942.051,43	3.344.500	5.483.229	910.514,54	-4.572.714

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Planansatz	Fortgeschriebener Ansatz	Ist-Ergebnis	Vergleich Ist/ fortgeschriebener Ansatz
		2018	2019	2019	2019	(Spalte 4 ./ Spalte 3)
		Euro				
		1	2	3	4	5
	nachrichtlich: Auszahlungen für den Tilgungsanteil der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften (Tilgungszahlungen, die nicht in Position 38 enthalten sind)	0,00	0	0	0,00	0
34	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nummer 25 ./ Nummer 33)	-1.555.725,89	-1.731.600	-2.599.051	99.876,05	2.698.927
35	= Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Nummer 17 + 34)	35.449,85	-1.067.400	-1.943.993	604.072,66	2.548.066
36	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	0,00	500.000	500.000	0,00	-500.000
37	Einzahlungen aus sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0
38	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und diesen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	236.993,54	699.400	699.400	199.311,80	-500.088
	darunter: Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen		0	0		
	Auszahlungen für außerordentliche Tilgung		0	0		
39	Auszahlungen für die Tilgung sonstiger Wertpapierverschuldung	0,00	0	0	0,00	0
40	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nummer 36 + 37) ./ (Nummer 38 + 39)	-236.993,54	-199.400	-199.400	-199.311,80	88
41	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nummern 35 + 40)	-201.543,69	-1.266.800	-2.143.393	404.760,86	2.548.154
42	Einzahlungen aus Darlehensrückflüssen	1.000.000,00	0	0	1.250.000,00	1.250.000
43	Auszahlungen für die Gewährung von Darlehen	1.000.000,00	0	0	1.250.000,00	1.250.000
44	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	10.178.403,06			6.677.150,37	
45	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	10.531.972,82			6.665.986,92	
46	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen [(Nummer 42 + 44) ./ (Nummer 43 + 45)]	-353.569,76			11.163,45	
47	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummern 41 + 46)	-555.113,45			415.924,31	
48	Einzahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		1.160.278	1.160.278		
49	Auszahlungen aus übertragenen Ermächtigungen der Vorjahre		2.023.771	2.023.771		
50	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 41 + 42) ./ (Nummer 43) + (Nummer 48) ./ (Nummer 49)		-4.450.849	-5.327.442		
51	Einzahlungen aus der Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	0
52	Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0	0	0,00	0
53	= Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nummer 47 + 51) ./ (Nummer 52) beziehungsweise (Nummer 50 + 51) ./ (Nummer 52)		-1.266.800	-2.143.393		
54	Bestand an liquiden Mitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	4.080.116,56	4.500.000	4.500.000	3.525.003,11	-974.997
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	0,00			0,00	0
55	= Bestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nummer 53 + 54)	3.525.003,11	3.233.200	2.356.607	3.940.927,42	
	darunter: Bestand an fremden Finanzmitteln	-353.569,76			11.163,45	
	nachrichtlich:					
	Betrag der Auszahlungen für die ordentliche Kredittilgung und des Tilgungsanteils der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften einschließlich der als Investitionsauszahlungen veranschlagten Tilgungsanteile der Zahlungsverpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	236.993,54	199.400	199.400	199.311,80	-88
	Betrag der verfügbaren Mittel gemäß § 72 Absatz 4 Satz 2 der Sächsischen Gemeindeordnung	2.537.493,59	2.088.070	2.088.070	4.019.161,90	1.931.092

Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktivseite		31.12.2019	31.12.2018	Passivseite		31.12.2019	31.12.2018
		in Euro				in Euro	
1.	Anlagevermögen			1.	Kapitalposition		
a)	Immaterielle Vermögensgegenstände	39.194,87	23.056,71	a)	Basiskapital	33.677.702,80	34.282.605,26
b)	Sonderposten für geleistete Investitionszuwendungen	861.245,10	1.016.007,72		darunter: Betrag des Basiskapitals, der gemäß § 72 Absatz 3 Satz 4 der Sächsischen Gemeindeordnung nicht zur Verrechnung herangezogen werden darf	11.738.870,18	11.738.870,18
c)	Sachanlagevermögen			b)	Rücklagen		
aa)	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	1.281.621,22	1.254.993,46	aa)	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	3.870.634,88	3.619.142,97
bb)	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an solchen	18.554.630,57	19.005.296,72		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	271.802,14	20.310,23
cc)	Infrastrukturvermögen	18.063.433,80	18.433.117,25	bb)	Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	1.004.047,97	985.169,65
dd)	Bauten auf fremdem Grund und Boden	9.274,25	9.678,90		darunter: Betrag der Rücklage aus der Verrechnung gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO einschließlich der Übertragung gemäß § 24 Absatz 3 Satz 2 SächsKomHVO	932.573,36	913.695,04
ee)	Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler	36.091,99	36.273,76	cc)	Rücklagen aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen	0,00	0,00
ff)	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	747.529,74	749.114,73	dd)	Zweckgebundene und sonstige Rücklagen	0,00	0,00
gg)	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Tiere	233.229,53	221.221,08	c)	Fehlbeträge		
hh)	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	741.745,70	516.184,62	aa)	Jahresfehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
d)	Finanzanlagevermögen			bb)	Jahresfehlbetrag des Sonderergebnisses und Vortrag von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus den Vorjahren	0,00	0,00
aa)	Anteile an verbundenen Unternehmen	6.538.753,46	6.538.753,46				
bb)	Beteiligungen	4.550.261,14	4.550.508,40	2.	Sonderposten		
cc)	Sondervermögen	11.202.725,49	11.202.725,49	a)	Sonderposten für empfangene Investitionszuwendungen	17.993.569,49	18.324.069,91
dd)	Ausleihungen	0,00	0,00	b)	Sonderposten für Investitionsbeiträge	733.196,21	745.165,58
ee)	Wertpapiere	1.000.100,00	1.000.000,00	c)	Sonderposten für den Gebührenausschlag	0,00	0,00
2.	Umlaufvermögen			d)	Sonstige Sonderposten	1.943.608,90	2.082.618,13
a)	Vorräte	80.981,67	83.317,85	3.	Rückstellungen		
b)	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	1.124.668,46	1.025.714,89	a)	Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit	0,00	0,00
c)	Privatrechtliche Forderungen, Wertpapiere des Umlaufvermögens	89.884,23	106.667,57	b)	Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge von Deponien	0,00	0,00
d)	Liquide Mittel	3.940.927,42	3.525.003,11	c)	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	0,00	0,00
3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	2.995,91	2.852,58	d)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus der steuerkraftabhängigen Umlage nach § 25a des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes	0,00	0,00
4.	Nicht durch Kapitalposition gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	e)	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aufgrund von Steuerschuldverhältnissen	0,00	0,00
				f)	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichts- und Verwaltungsverfahren sowie aus Bürgschaften, Gewährverträgen und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	1.816.649,54	1.543.596,54
				g)	Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0,00	40.941,86
				h)	Rückstellungen für sonstige vertragliche oder gesetzliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind, sofern sie erheblich sind	0,00	0,00
				i)	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften und aus laufenden Verfahren	0,00	0,00
				j)	Sonstige Rückstellungen	18.865,09	18.138,42
				4.	Verbindlichkeiten		
				a)	Verbindlichkeiten in Form von Anleihen	0,00	0,00
				b)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.245.410,78	5.444.750,71
				c)	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften	0,00	0,00
				d)	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	311.579,00	398.178,29
				e)	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	11.856,25	8.528,92
				f)	Sonstige Verbindlichkeiten	1.345.262,03	694.303,24
				5.	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.126.911,61	1.113.278,82
Summe Aktiva		69.099.294,55	69.300.488,30	Summe Passiva		69.099.294,55	69.300.488,30

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre (insbesondere Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften, Bürgschaften, Gewährverträge und in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen sowie übertragene Ansätze für Auszahlungen und Aufwendungen) sind, sofern sie nicht auf der Passivseite auszuweisen sind, gemäß § 46 SächsKomHVO unter der Vermögensrechnung anzugeben.